

# Entscheidungsbaum-Diagramme und Codelisten für die Antwortnachrichten

Version:	3.0
Publikationsdatum:	01.10.2021
Autor:	BDEW

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b><i>Vorwort.....</i></b>	<b>19</b>
<b>2</b>	<b><i>Aufbau des Dokumentes.....</i></b>	<b>20</b>
<b>3</b>	<b><i>Umgang mit den Antwortcodes .....</i></b>	<b>21</b>
	3.1..... Besonderheiten bei der Übermittlung des Datenstatus eines BIKO	21
	3.2..... Code A99 – Ablehnung „Sonstiges“	21
	3.3..... Code A97 und A98 – Ergebnis der AHB Prüfung	22
<b>4</b>	<b><i>Wie sind die EBD-Tabellen zu lesen? .....</i></b>	<b>22</b>
<b>5</b>	<b><i>Wie sind die Codelisten zu lesen? .....</i></b>	<b>23</b>
<b>6</b>	<b><i>GPKE .....</i></b>	<b>24</b>
	6.1..... AD: Kündigung	24
	6.1.1 E_0400_Kündigung Stromliefervertrag prüfen .....	24
	6.2..... AD: Lieferende	28
	6.2.1 E_0401_Abmeldung prüfen .....	28
	6.3..... SD: Lieferende von NB an LF	31
	6.3.1 E_0502_Abmeldung prüfen .....	31
	6.4..... AD: Lieferbeginn	34
	6.4.1 E_0462_Prüfen, ob Anmeldung direkt ablehnbar .....	34
	6.4.2 E_0402_Prüfen, ob Abmeldeanfrage erforderlich .....	38
	6.4.3 E_0403_Abmeldeanfrage prüfen .....	39
	6.4.4 E_0404_Lieferbeginn prüfen .....	41
	6.5..... AD: Beginn der Ersatz-/Grundversorgung	43
	6.5.1 E_0405_Anmeldung E/G prüfen.....	43
	6.6..... AD: Übermittlung des Lieferscheins zur Netznutzungsabrechnung	46
	6.6.1 E_0456_Lieferschein prüfen.....	46
	6.6.2 E_0458_Weitere Bearbeitung prüfen .....	51
	6.7..... AD: Netznutzungsabrechnung	52
	6.7.1 E_0406_Netznutzungsrechnung prüfen.....	52
	6.7.2 E_0452_Nicht-Zahlungsavis prüfen.....	54
	6.7.3 E_0407_erneut Netznutzungsabrechnung prüfen .....	56
	6.7.4 E_0459_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich .....	58
	6.8..... AD: Abrechnung einer sonstigen Leistung	59
	6.8.1 E_0503_Rechnung einer sonstigen Leistung prüfen .....	59
	6.8.2 E_0504_Nicht-Zahlungsavis prüfen.....	68

6.8.3	E_0505_erneut Rechnung einer sonstigen Leistung prüfen .....	74
6.8.4	E_0506_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich .....	74
<b>6.9.....</b>	<b>AD: Unterbrechung der Anschlussnutzung (Sperren) auf Anweisung des LF</b>	<b>75</b>
6.9.1	E_0470_Sperrauftrag prüfen .....	75
6.9.2	E_0488_Anfrage prüfen .....	78
6.9.3	E_0501_Ablehnung prüfen, ggf. Clearing durchführen .....	79
6.9.4	E_0472_Prüfen, ob Sperrauftrag erfolgreich .....	79
<b>6.10.....</b>	<b>AD: Wiederherstellung der Anschlussnutzung (Entsperren) auf Anweisung des LF</b>	<b>82</b>
6.10.1	E_0497_Entsperrauftrag prüfen .....	82
6.10.2	E_0499_Prüfen, ob Entsperrauftrag erfolgreich .....	83
<b>6.11.....</b>	<b>AD: Stornieren der Unterbrechung und Wiederherstellung der Anschlussnutzung auf Anweisung des LF</b>	<b>83</b>
6.11.1	E_0468_Stornierung prüfen .....	83
<b>6.12.....</b>	<b>AD: Wiederherstellung der Anschlussnutzung bei Lieferbeginn</b>	<b>84</b>
6.12.1	E_0487_Prüfen, ob Entsperrauftrag erfolgreich .....	84
<b>6.13.....</b>	<b>AD: Stammdatenänderung vom NB (verantwortlich) ausgehend</b>	<b>85</b>
6.13.1	E_0408_Änderung vom NB prüfen .....	85
6.13.2	E_0409_Änderung vom NB prüfen .....	87
<b>6.14.....</b>	<b>AD: Stammdatenänderung vom LF (verantwortlich) ausgehend</b>	<b>90</b>
6.14.1	E_0410_Änderung vom LF prüfen .....	90
<b>6.15.....</b>	<b>AD: Weiterleitung der Stammdatenänderung vom LF (verantwortlich) ausgehend</b>	<b>91</b>
6.15.1	E_0411_Änderung vom LF prüfen .....	91
<b>6.16.....</b>	<b>AD: Stammdatenänderung vom MSB (verantwortlich) ausgehend</b>	<b>92</b>
6.16.1	E_0415_Änderung vom MSB prüfen .....	92
<b>6.17.....</b>	<b>AD: Weiterleitung der Stammdatenänderung vom MSB (verantwortlich) ausgehend</b>	<b>92</b>
6.17.1	E_0412_Änderung vom MSB prüfen .....	92
6.17.2	E_0416_Änderung vom MSB prüfen .....	93
<b>6.18.....</b>	<b>AD: Stammdatensynchronisation</b>	<b>94</b>
6.18.1	E_0453_Änderung prüfen .....	94
6.18.2	E_0460_Änderung prüfen .....	98
<b>6.19.....</b>	<b>AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von LF an NB (verantwortlich)</b>	<b>99</b>
6.19.1	E_0418_Anfrage vom LF prüfen .....	99
6.19.2	E_0419_Änderung vom NB prüfen .....	102
6.19.3	E_0420_Änderung vom NB prüfen .....	105
<b>6.20.....</b>	<b>AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von MSB an NB (verantwortlich)</b>	<b>107</b>
6.20.1	E_0421_Anfrage vom MSB prüfen .....	107

6.20.2	E_0423_Änderung vom NB prüfen.....	109
6.20.3	E_0422_Änderung vom NB prüfen.....	111
<b>6.21.....</b>	<b>AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von ÜNB</b>	<b>113</b>
6.21.1	E_0413_Anfrage prüfen vom ÜNB .....	113
6.21.2	E_0414_Änderung vom NB prüfen.....	114
6.21.3	E_0464_Änderung vom NB prüfen.....	116
<b>6.22.....</b>	<b>AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von NB an LF (verantwortlich)</b>	<b>118</b>
6.22.1	E_0424_Anfrage vom NB prüfen.....	118
6.22.2	E_0425_Änderung vom LF prüfen .....	120
<b>6.23.....</b>	<b>AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von MSB an LF (verantwortlich)</b>	<b>120</b>
6.23.1	E_0465_Weiterleitung der Anfrage prüfen .....	120
6.23.2	E_0426_Anfrage vom MSB prüfen .....	121
6.23.3	E_0427_Antwort auf Weiterleitung Anfrage prüfen .....	121
6.23.4	E_0428_Änderung vom LF prüfen .....	122
<b>6.24.....</b>	<b>AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von LF an MSB (verantwortlich)</b>	<b>123</b>
6.24.1	E_0466_Weiterleitung der Anfrage prüfen .....	123
6.24.2	E_0429_Anfrage vom LF prüfen .....	123
6.24.3	E_0430_Antwort auf Weiterleitung Anfrage prüfen .....	124
6.24.4	E_0431_Änderung vom MSB prüfen .....	126
6.24.5	E_0432_Änderung vom MSB prüfen .....	127
<b>6.25.....</b>	<b>AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von NB an MSB (verantwortlich)</b>	<b>128</b>
6.25.1	E_0436_Anfrage vom NB prüfen.....	128
6.25.2	E_0434_Änderung vom MSB prüfen .....	128
6.25.3	E_0435_Änderung vom MSB prüfen .....	129
<b>6.26.....</b>	<b>AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von MSB an MSB (verantwortlich)</b>	<b>130</b>
6.26.1	E_0467_Weiterleitung der Anfrage prüfen .....	130
6.26.2	E_0446_Anfrage vom MSB prüfen .....	130
6.26.3	E_0447_Antwort auf Weiterleitung Anfrage prüfen .....	131
6.26.4	E_0448_Änderung vom MSB prüfen .....	132
6.26.5	E_0449_Änderung vom MSB prüfen .....	133
<b>6.27.....</b>	<b>AD: Information über die Zuordnung einer Marktllokation zur Datenaggregation durch den ÜNB</b>	<b>134</b>
6.27.1	E_0455_Information prüfen.....	134
6.27.2	E_0454_Information prüfen.....	139
<b>6.28.....</b>	<b>AD: Information über die Beendigung der Zuordnung einer Marktllokation zur Datenaggregation durch den ÜNB</b>	<b>139</b>
6.28.1	E_0438_Information prüfen.....	139

6.28.2	E_0450_Information prüfen .....	139
<b>6.29.....AD: Reklamation einer Zählzeitdefinition des NB vom LF an NB</b>		<b>140</b>
6.29.1	E_0476_Reklamation prüfen .....	140
<b>6.30.....AD: Reklamation einer Zählzeitdefinition des NB vom MSB an NB</b>		<b>140</b>
6.30.1	E_0478_Reklamation prüfen .....	140
<b>6.31.....AD: Reklamation einer Zählzeitdefinition des LF vom MSB an LF</b>		<b>141</b>
6.31.1	E_0479_Reklamation prüfen .....	141
<b>6.32.....AD: Bestellung Änderung Zählzeitdefinition des NB vom LF</b>		<b>141</b>
6.32.1	E_0483_Bestellung prüfen .....	141
6.32.2	E_0484_Bestellung prüfen .....	143
6.32.3	E_0493_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte .....	144
<b>6.33.....AD: Bestellung Änderung Zählzeitdefinition des NB vom NB</b>		<b>145</b>
6.33.1	E_0485_Bestellung prüfen .....	145
6.33.2	E_0494_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte .....	146
<b>6.34.....AD: Bestellung Änderung Zählzeitdefinition des LF vom LF</b>		<b>146</b>
6.34.1	E_0486_Bestellung prüfen .....	146
6.34.2	E_0495_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte .....	147
<b>6.35.....AD: Konfigurationsänderung zwischen MSB aufgrund Zählzeitdefinitionsänderung</b>		<b>148</b>
6.35.1	E_0480_Bestellung prüfen .....	148
6.35.2	E_0496_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte .....	149
<b>6.36.....AD: Bestellung Änderung des Bilanzierungsverfahrens vom LF</b>		<b>149</b>
6.36.1	E_0481_Bestellanforderung prüfen .....	149
6.36.2	E_0482_Bestellung prüfen .....	151
6.36.3	E_0492 Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte .....	151
<b>6.37.....AD: Bestellung Änderung Bilanzierungsverfahren vom NB</b>		<b>152</b>
6.37.1	E_0474_Bestellung prüfen .....	152
6.37.2	E_0490 Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte .....	152
<b>6.38.....AD Konfigurationsänderung zwischen MSB aufgrund Bilanzierungsverfahrensänderung</b>		<b>153</b>
6.38.1	E_0475_Bestellung prüfen .....	153

6.38.2	E_0491_ Prüfen, ob Parametrierung für betroffene Messlokation durchgeführt werden konnte..	154
<b>6.39.....</b>	<b>AD: Verarbeitung der Ablehnung der Gerätekonfiguration durch NB</b>	<b>154</b>
6.39.1	E_0463_Ablehnung prüfen.....	154
<b>6.40.....</b>	<b>AD: Bestellung Änderung Konzessionsabgabe vom LF</b>	<b>155</b>
6.40.1	E_0477_Bestellung prüfen .....	155
<b>6.41.....</b>	<b>AD: Geschäftsdatenanfrage von LF</b>	<b>156</b>
6.41.1	E_0441_Geschäftsdatenanfrage zu Stammdaten prüfen .....	156
6.41.2	E_0442_Geschäftsdatenanfrage zu Werten prüfen .....	157
<b>6.42.....</b>	<b>AD: Geschäftsdatenanfrage von MSB an NB</b>	<b>158</b>
6.42.1	E_0443_Geschäftsdatenanfrage zu Stammdaten prüfen .....	158
<b>6.43.....</b>	<b>AD: Geschäftsdatenanfrage von NB an MSB</b>	<b>159</b>
6.43.1	E_0444_Geschäftsdatenanfrage zu Werten prüfen .....	159
<b>6.44.....</b>	<b>AD: Geschäftsdatenanfrage von ÜNB</b>	<b>160</b>
6.44.1	E_0445_Geschäftsdaten zu Werten prüfen .....	160
6.44.2	E_0461_Geschäftsdaten zu Stammdaten prüfen .....	160
<b>6.45.....</b>	<b>AD: Stornierung</b>	<b>160</b>
6.45.1	S_0086_Bestätigung Anfrage Stornierung .....	160
6.45.2	S_0087_Ablehnung Anfrage Stornierung .....	161
<b>7</b>	<b>MaBiS .....</b>	<b>162</b>
<b>7.1.....</b>	<b>AD: Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Netzzeitreihe an NB</b>	<b>162</b>
7.1.1	E_0020_MaBiS-ZP Aktivierung prüfen .....	162
<b>7.2.....</b>	<b>AD: Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Netzzeitreihe an BIKO</b>	<b>165</b>
7.2.1	E_0024_MaBiS-ZP Aktivierung prüfen .....	165
<b>7.3.....</b>	<b>AD: Deaktivierung eines MaBiS-ZP für Netzzeitreihe an NB</b>	<b>167</b>
7.3.1	E_0010_MaBiS-ZP Deaktivierung prüfen .....	167
<b>7.4.....</b>	<b>AD: Deaktivierung eines MaBiS-ZP für Netzzeitreihe an BIKO</b>	<b>169</b>
7.4.1	E_0009_MaBiS-ZP Deaktivierung prüfen .....	169
<b>7.5.....</b>	<b>AD: Abstimmung der Netzzeitreihe</b>	<b>170</b>
7.5.1	E_0040_NZR prüfen .....	170
<b>7.6.....</b>	<b>AD: Übermittlung der Netzzeitreihe</b>	<b>171</b>
7.6.1	E_0008_NZR prüfen .....	171
<b>7.7.....</b>	<b>AD: Übermittlung Datenstatus der Netzzeitreihe</b>	<b>172</b>
7.7.1	E_0066_Datenstatus nach erfolgter Bilanzkreisabrechnung vergeben .....	172
7.7.2	E_0067_Datenstatus nach Eingang einer Netzzeitreihe vergeben .....	172

<b>7.8.....AD: Übermittlung von normierten Profilen und Profilscharen vom NB an LF bzw. ÜNB</b>	<b>173</b>
7.8.1 E_0100 Profile bzw. Profilscharen prüfen .....	173
7.8.2 E_0101 normierte synthetische SLP prüfen .....	174
<b>7.9.....AD: Übermittlung der Lieferantensummenzeitreihe vom NB an LF</b>	<b>175</b>
7.9.1 E_0007_LF-SZR (Kategorie A) prüfen .....	175
<b>7.10.....AD: Austausch der Lieferantenclearingliste zwischen NB und LF (Erstabonnierung)</b>	<b>176</b>
7.10.1 E_0048_Erstabonnierung prüfen .....	176
<b>7.11.....AD: Austausch der Lieferantenclearingliste zwischen NB und LF (Einzelanforderung)</b>	<b>176</b>
7.11.1 E_0046_Einzelanforderung prüfen .....	176
7.11.2 E_0047_Marktllokationen mit LF-CL abgleichen.....	176
<b>7.12.....AD: Austausch der Lieferantenclearingliste zwischen NB und LF (gültige Abonnierung)</b>	<b>179</b>
7.12.1 E_0049_Marktllokationen mit LF-CL abgleichen.....	179
<b>7.13.....AD: Übermittlung der Lieferantensummenzeitreihe vom ÜNB an LF</b>	<b>182</b>
7.13.1 E_0041_Lieferantensummenzeitreihe (Kategorie B) prüfen .....	182
<b>7.14.....AD: Austausch der Lieferantenclearingliste zwischen ÜNB und LF (Erstabonnierung)</b>	<b>183</b>
7.14.1 E_0005_Erstabonnierung prüfen .....	183
<b>7.15.....AD: Austausch der Lieferantenclearingliste zwischen ÜNB und LF (Einzelanforderung)</b>	<b>183</b>
7.15.1 E_0013_Einzelanforderung prüfen .....	183
7.15.2 E_0014_Marktllokationen mit LF-CL abgleichen.....	183
<b>7.16.....AD: Austausch der Lieferantenclearingliste zwischen ÜNB und LF (gültige Abonnierung)</b>	<b>186</b>
7.16.1 E_0004_Marktllokationen mit LF-CL abgleichen.....	186
<b>7.17.....AD: Aktivierung eines MaBiS-ZP für Bilanzierungsgebietssummenzeitreihen vom ÜNB an BIKO und NB</b>	<b>189</b>
7.17.1 E_0015_MaBiS-ZP Aktivierung prüfen .....	189
<b>7.18.....AD: Deaktivierung eines MaBiS-ZP für Bilanzierungsgebietssummenzeitreihen vom ÜNB an BIKO und NB</b>	<b>191</b>
7.18.1 E_0035_MaBiS-ZP Deaktivierung prüfen .....	191
<b>7.19.....AD: Übermittlung Bilanzierungsgebietsclearingliste von ÜNB an NB (Erstabonnierung)</b>	<b>192</b>
7.19.1 E_0051_Erstabonnierung prüfen .....	192
<b>7.20.....AD: Übermittlung Bilanzierungsgebietsclearingliste von ÜNB an NB (Einzelanforderung)</b>	<b>192</b>
7.20.1 E_0016_Einzelanforderung prüfen .....	192
7.20.2 E_0017_Marktllokationen mit BG-CL abgleichen .....	193

<b>7.21.....AD: Übermittlung Bilanzierungsgebietsclearingliste von ÜNB an NB (gültige Abonnie- rung)</b>	<b>196</b>
7.21.1 E_0052_Marktllokationen mit BG-CL abgleichen .....	196
<b>7.22.....AD: Übermittlung der Bilanzierungsgebietssummenzeitreihe vom ÜNB</b>	<b>199</b>
7.22.1 E_0036_Bilanzierungsgebietssummenzeitreihe (Kategorie B) prüfen .....	199
<b>7.23.....AD: Übermittlung Prüfmitteilung für die Bilanzierungsgebietssummenzeitreihe an ÜNB</b>	<b>200</b>
7.23.1 E_0062_BG-SZR (Kategorie B) prüfen .....	200
7.23.2 E_0019_Prüfmitteilung prüfen .....	200
<b>7.24.....AD: Übermittlung Datenstatus für die Bilanzierungsgebietssummenzeitreihe vom BIKO an ÜNB und NB</b>	<b>201</b>
7.24.1 E_0053_Datenstatus nach erfolgter Bilanzkreisabrechnung vergeben .....	201
7.24.2 E_0054_Datenstatus nach Eingang einer Bilanzierungsgebietssummenzeitreihe (Kategorie B) vergeben .....	201
7.24.3 E_0055_Datenstatus nach Vorliegen einer Prüfmitteilung vergeben .....	202
<b>7.25.....AD: Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom NB an BIKO und BKV</b>	<b>203</b>
7.25.1 E_0034_MaBiS-ZP Aktivierung prüfen .....	203
<b>7.26.....AD: Deaktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom NB an BIKO und BKV</b>	<b>205</b>
7.26.1 E_0018_MaBiS-ZP Deaktivierung prüfen .....	205
<b>7.27.....AD: Anforderung und Übermittlung Bilanzkreiszuordnungsliste zwischen NB und BKV (Erstabonnie- rung)</b>	<b>206</b>
7.27.1 E_0069_Erstabonnie- rung prüfen .....	206
<b>7.28.....AD: Anforderung und Übermittlung Bilanzkreiszuordnungsliste zwischen NB und BKV (Einzelanfor- derung)</b>	<b>206</b>
7.28.1 E_0068_Einzelanfor- derung prüfen .....	206
<b>7.29.....AD: Übermittlung der Bilanzkreissummenzeitreihe vom NB an BIKO und BKV</b>	<b>207</b>
7.29.1 E_0038_Bilanzkreissummenzeitreihe (Kategorie A) prüfen .....	207
<b>7.30.....AD: Übermittlung Prüfmitteilung für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom BKV an BIKO und NB</b>	<b>208</b>
7.30.1 E_0063_BK-SZR (Kategorie A) prüfen .....	208
7.30.2 E_0021_Prüfmitteilung prüfen .....	208
<b>7.31.....AD: Übermittlung Datenstatus für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom BIKO an NB und BKV</b>	<b>209</b>
7.31.1 E_0056_Datenstatus nach erfolgter Bilanzkreisabrechnung vergeben .....	209
7.31.2 E_0057_Datenstatus nach Eingang einer Bilanzkreissummenzeitreihe (Kategorie A) vergeben .....	209



7.31.3	E_0058_Datenstatus nach Vorliegen einer Prüfmitteilung vergeben .....	210
<b>7.32.....AD:</b>	<b>Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom ÜNB an BIKO und BKV</b>	<b>211</b>
7.32.1	E_0011_MaBiS-ZP Aktivierung prüfen .....	211
<b>7.33.....AD:</b>	<b>Deaktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom ÜNB an BIKO und BKV</b>	<b>214</b>
7.33.1	E_0012_MaBiS-ZP Deaktivierung prüfen .....	214
<b>7.34.....AD:</b>	<b>Anforderung und Übermittlung Bilanzkreiszuordnungsliste zwischen ÜNB und BKV (Erstabonnierung)</b>	<b>215</b>
7.34.1	E_0045_Erstabonnierung prüfen .....	215
<b>7.35.....AD:</b>	<b>Anforderung und Übermittlung Bilanzkreiszuordnungsliste zwischen ÜNB und BKV (Einzelanforderung)</b>	<b>215</b>
7.35.1	E_0039_Einzelanforderung prüfen .....	215
<b>7.36.....AD:</b>	<b>Abbestellung der Aggregationsebene der Bilanzkreissummenzeitreihe auf Ebene der Regelzone</b>	<b>216</b>
7.36.1	E_0022_Abbestellung der Aggregationsebene RZ prüfen .....	216
<b>7.37.....AD:</b>	<b>Bestellung der Aggregationsebene der Bilanzkreissummenzeitreihe auf Ebene der Regelzone</b>	<b>216</b>
7.37.1	E_0003_Bestellung der Aggregationsebene RZ prüfen .....	216
<b>7.38.....AD:</b>	<b>Übermittlung der Bilanzkreissummenzeitreihe vom ÜNB an BIKO und BKV</b>	<b>217</b>
7.38.1	E_0023_Bilanzkreissummenzeitreihe (Kategorie B) prüfen .....	217
<b>7.39.....AD:</b>	<b>Übermittlung Prüfmitteilung für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom BKV an BIKO und ÜNB</b>	<b>218</b>
7.39.1	E_0064_BK_SZR (Kategorie B) prüfen .....	218
7.39.2	E_0025_Prüfmitteilung prüfen .....	219
<b>7.40.....AD:</b>	<b>Übermittlung Datenstatus für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom BIKO an ÜNB und BKV</b>	<b>220</b>
7.40.1	E_0026_Datenstatus nach erfolgter Bilanzkreisabrechnung vergeben .....	220
7.40.2	E_0042_Datenstatus nach Eingang einer Bilanzkreissummenzeitreihe (Kategorie B) vergeben .....	222
7.40.3	E_0043_Datenstatus nach Vorliegen einer Prüfmitteilung vergeben .....	223
<b>7.41.....AD:</b>	<b>Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für den Deltazeitreihenübertrag vom ÜNB an BIKO und NB</b>	<b>227</b>
7.41.1	E_0027_MaBiS-ZP Aktivierung prüfen .....	227
<b>7.42.....AD:</b>	<b>Deaktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für den Deltazeitreihenübertrag vom ÜNB an BIKO und NB</b>	<b>229</b>
7.42.1	E_0028_MaBiS-ZP Deaktivierung prüfen .....	229

<b>7.43.....AD: Austausch der Deltazeitreihenübertrag-Liste von ÜNB an NB</b>	<b>230</b>
7.43.1 E_0070_DZÜ-Liste prüfen.....	230
<b>7.44.....AD: Übermittlung des Deltazeitreihenübertrags vom ÜNB an BIKO und NB</b>	<b>232</b>
7.44.1 E_0029_Deltazeitreihenübertrag prüfen .....	232
<b>7.45.....AD: Übermittlung Prüfmitteilung des Deltazeitreihenübertrags von NB über BIKO an ÜNB</b>	<b>233</b>
7.45.1 E_0065_DZÜ prüfen .....	233
7.45.2 E_0030_Prüfmitteilung prüfen.....	234
<b>7.46.....AD: Übermittlung Datenstatus des Deltazeitreihenübertrags vom BIKO an ÜNB und NB</b>	<b>234</b>
7.46.1 E_0059_Datenstatus nach erfolgter Bilanzkreisabrechnung vergeben .....	234
7.46.2 E_0060_Datenstatus nach Eingang eines Deltazeitreihenübertrags vergeben .....	235
7.46.3 E_0061_Datenstatus nach Vorliegen einer Prüfmitteilung vergeben .....	235
<b>7.47.....AD: Anforderung und Übermittlung der Clearingliste für den Bilanzkreisabweichungssaldo zwischen BKV und BIKO</b>	<b>236</b>
7.47.1 E_0031_Anforderung Clearingliste BAS prüfen.....	236
<b>7.48.....AD: Anforderung und Übermittlung der Clearingliste für die Netzbetreiber-Deltazeitreihe zwischen BIKO und NB</b>	<b>236</b>
7.48.1 E_0032_Anforderung Clearingliste NB-DZR prüfen .....	236
<b>7.49.....AD: Anforderung und Übermittlung der Clearingliste für die Übertragungsnetzbetreiber-Deltazeitreihe zwischen BIKO und ÜNB</b>	<b>236</b>
7.49.1 E_0033_Anforderung Clearingliste ÜNB-DZR prüfen .....	236
<b>7.50.....AD: Übermittlung der Lieferantenausfallarbeitssummenzeitreihe</b>	<b>237</b>
7.50.1 E_0093_LF-AASZR prüfen.....	237
<b>7.51.....AD: Anforderung der Lieferantenausfallarbeitsclearingliste einmalig oder durch ein Abonnement (Erstabonnierung)</b>	<b>238</b>
7.51.1 E_0094_Erstabonnierung prüfen .....	238
<b>7.52.....AD: Anforderung der Lieferantenausfallarbeitsclearingliste einmalig oder durch ein Abonnement (Einzelanforderung)</b>	<b>238</b>
7.52.1 E_0095_Einzelanforderung prüfen .....	238
<b>7.53.....AD: Austausch der Lieferantenausfallarbeitsclearingliste (gültige Abonnierung)</b>	<b>239</b>
7.53.1 E_0096_Marktllokationen mit LF-AACL abgleichen .....	239
<b>7.54.....AD: Austausch der Lieferantenausfallarbeitsclearingliste (Einzelanforderung)</b>	<b>241</b>
7.54.1 E_0097_Marktllokationen mit LF-AACL abgleichen .....	241
<b>7.55.....AD: Aktivierung eines MaBiS-ZP für die mtl. AAÜZ zwischen NB und BKV(LF)</b>	<b>243</b>
7.55.1 E_0071_MaBiS-ZP AAÜZ Aktivierung prüfen .....	243

<b>7.56.....AD: Deaktivierung eines MaBiS-ZP für die mtl. AAÜZ zwischen NB und BKV(LF)</b>	<b>246</b>
7.56.1 E_0072_MaBiS-ZP AAÜZ Deaktivierung prüfen .....	246
<b>7.57.....AD: Übermittlung der monatlichen Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe zwischen NB und BKV(LF)</b>	<b>248</b>
7.57.1 E_0073_AAÜZ prüfen .....	248
<b>7.58.....AD: Übermittlung Prüfmitteilung für die monatliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe (AAÜZ) vom BKV(LF) an NB</b>	<b>249</b>
7.58.1 E_0098_monatliche AAÜZ prüfen .....	249
7.58.2 E_0074_Prüfmitteilung AAÜZ prüfen .....	249
<b>7.59.....AD: Übermittlung Datenstatus für die monatliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe (AAÜZ) an NB und BKV(LF)</b>	<b>250</b>
7.59.1 E_0075_Datenstatus AAÜZ nach erfolgter BKA vergeben .....	250
7.59.2 E_0076_Datenstatus nach Eingang einer AAÜZ vergeben .....	250
7.59.3 E_0077_Datenstatus nach Vorliegen einer Prüfmitteilung zur AAÜZ vergeben .....	251
<b>7.60.....AD: Aktivierung eines MaBiS-ZP für die monatliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe (AAÜZ) zwischen NB und BKV (anfNB)</b>	<b>252</b>
7.60.1 E_0078_MaBiS-ZP AAÜZ Aktivierung prüfen .....	252
<b>7.61.....AD: Deaktivierung eines MaBiS-ZP für die monatliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe (AAÜZ) zwischen NB und BKV (anfNB)</b>	<b>255</b>
7.61.1 E_0079_MaBiS-ZP AAÜZ Deaktivierung prüfen .....	255
<b>7.62.....AD: Übermittlung der monatlichen Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe zwischen ANB und BKV (anfNB)</b>	<b>256</b>
7.62.1 E_0080_AAÜZ prüfen .....	256
<b>7.63.....AD: Übermittlung Prüfmitteilung für die monatliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe (AAÜZ) vom BKV (anfNB) an NB</b>	<b>257</b>
7.63.1 E_0099_monatliche AAÜZ prüfen .....	257
7.63.2 E_0081_Prüfmitteilung AAÜZ prüfen .....	257
<b>7.64.....AD: Übermittlung Datenstatus für die monatliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe (AAÜZ) an NB und BKV (anfNB)</b>	<b>258</b>
7.64.1 E_0082_Datenstatus AAÜZ nach erfolgter BKA vergeben .....	258
7.64.2 E_0083_Datenstatus nach Eingang einer AAÜZ vergeben .....	258
7.64.3 E_0084_Datenstatus nach Vorliegen einer Prüfmitteilung zur AAÜZ vergeben .....	259
<b>8 MPES.....</b>	<b>260</b>
<b>8.1.....AD: Kündigung</b>	<b>260</b>
8.1.1 E_0303_Kündigung prüfen .....	260
<b>8.2.....AD: Lieferbeginn</b>	<b>262</b>

8.2.1	E_0305_Prüfen, ob Anmeldung direkt ablehnbar .....	262
8.2.2	E_0300_Prüfen, ob Abmeldeanfrage erforderlich .....	263
8.2.3	E_0301_Abmeldeanfrage prüfen .....	264
8.2.4	E_0304_Lieferbeginn prüfen .....	265
<b>8.3.....</b>	<b>AD: Lieferende von NB an LF</b>	<b>268</b>
8.3.1	E_0302_Abmeldung prüfen .....	268
<b>9</b>	<b>WiM Strom.....</b>	<b>269</b>
<b>9.1.....</b>	<b>AD: Kündigung Messstellenbetrieb</b>	<b>269</b>
9.1.1	E_0200_Kündigung Messstellenbetrieb prüfen .....	269
<b>9.2.....</b>	<b>AD: Beginn Messstellenbetrieb</b>	<b>271</b>
9.2.1	E_0201_Anmeldung Messstellenbetrieb prüfen .....	271
9.2.2	E_0232_Mitteilung über Gesamtvorgang prüfen .....	273
<b>9.3.....</b>	<b>AD: Ende Messstellenbetrieb</b>	<b>273</b>
9.3.1	E_0202_Abmeldung Messstellenbetrieb prüfen .....	273
9.3.2	E_0203>Weiterverpflichtung prüfen .....	275
9.3.3	E_0240_Verpflichtungsanfrage prüfen .....	276
<b>9.4.....</b>	<b>AD: Gerätewechsel</b>	<b>278</b>
9.4.1	E_0204_Anzeige Gerätewechselabsicht prüfen .....	278
9.4.2	E_0245_Prüfen, ob Eigenausbau gewünscht .....	280
<b>9.5.....</b>	<b>AD: Geräteübernahme</b>	<b>280</b>
9.5.1	E_0246_Anforderung Geräteübernahmeangebot prüfen .....	280
9.5.2	E_0247_Bestellung prüfen .....	280
<b>9.6.....</b>	<b>AD: Messlokationsänderung vom NB an MSB</b>	<b>281</b>
9.6.1	E_0249_Beauftragung zur Messlokationsänderung prüfen .....	281
<b>9.7.....</b>	<b>AD: Messlokationsänderung vom LF an MSB</b>	<b>281</b>
9.7.1	E_0250_Beauftragung zur Messlokationsänderung prüfen .....	281
<b>9.8.....</b>	<b>AD: Ersteinbau eines iMS in eine bestehende Messlokation</b>	<b>282</b>
9.8.1	E_0241_Prüfung, ob wMSB an der Messlokation .....	282
9.8.2	E_0233_Prüfung Selbsteinbau oder Bestandsschutz nach §19 Abs. 5 MsbG .....	283
<b>9.9.....</b>	<b>AD: Angebot zur Rechnungsabwicklung des Messstellenbetriebes über den LF durch den MSB</b>	<b>284</b>
9.9.1	E_0205_Angebot prüfen .....	284
<b>9.10.....</b>	<b>AD: Beendigung Rechnungsabwicklung des Messstellenbetriebes über den LF durch den MSB</b>	<b>285</b>
9.10.1	E_0206_Beendigung prüfen .....	285

<b>9.11.....AD: Anfrage zur Rechnungsabwicklung des Messtellenbetriebes über den LF durch den LF</b>	<b>286</b>
9.11.1 E_0207_Anfrage prüfen .....	286
9.11.2 E_0208_Angebot bzw. Ablehnung der Anfrage verarbeiten.....	289
<b>9.12.....AD: Beendigung der Rechnungsabwicklung des Messtellenbetriebes über den LF durch den LF</b>	<b>290</b>
9.12.1 E_0209_Beendigung prüfen .....	290
<b>9.13.....AD: Abrechnung Messtellenbetrieb gegenüber dem LF</b>	<b>291</b>
9.13.1 E_0210_Rechnung verarbeiten .....	291
9.13.2 E_0211_Nicht-Zahlungsavis prüfen.....	292
9.13.3 E_0243_Storno verarbeiten .....	293
<b>9.14.....AD: Abrechnung von Dienstleistungen</b>	<b>294</b>
9.14.1 E_0259_Rechnung verarbeiten .....	294
9.14.2 E_0260_Nicht-Zahlungsavis prüfen .....	295
9.14.3 E_0261_Storno verarbeiten .....	295
<b>9.15.....AD: Störungsbehebung in der Messlokation</b>	<b>295</b>
9.15.1 E_0217_Meldung prüfen.....	295
9.15.2 E_0248_Störung beheben .....	295
<b>9.16.....AD: Übermittlung der Berechnungsformel</b>	<b>296</b>
9.16.1 E_0218_Berechnungsformel prüfen .....	296
<b>9.17.....AD: Anforderung Wert vom NB</b>	<b>299</b>
9.17.1 E_0219_Anforderung Wert prüfen .....	299
9.17.2 E_0220_Anforderung Wert prüfen .....	299
<b>9.18.....AD: Anforderung Wert vom LF</b>	<b>299</b>
9.18.1 E_0221_Anforderung Wert prüfen .....	299
9.18.2 E_0222_Anforderung Wert prüfen .....	300
<b>9.19.....AD: Anforderung Wert vom MSB der Marktlokation</b>	<b>300</b>
9.19.1 E_0225_Anforderung prüfen .....	300
<b>9.20.....AD: Reklamation vom NB</b>	<b>300</b>
9.20.1 E_0226_Reklamation prüfen.....	300
9.20.2 E_0227_Reklamation prüfen.....	301
<b>9.21.....AD: Reklamation vom LF</b>	<b>301</b>
9.21.1 E_0228_Reklamation prüfen.....	301
9.21.2 E_0229_Reklamation prüfen.....	301
<b>9.22.....AD: Reklamation vom ÜNB</b>	<b>302</b>
9.22.1 E_0230_Reklamation prüfen.....	302

9.22.2	E_0231_Reklamation prüfen .....	302
<b>9.23.....</b>	<b>AD MSB der Marktllokation stellt selbst Reklamationsbedarf fest</b>	<b>303</b>
9.23.1	E_0251_Mitteilung über Gesamtvorgang prüfen .....	303
<b>9.24.....</b>	<b>AD Anfrage und Bestellung von Werten durch den ESA</b>	<b>303</b>
9.24.1	E_0252_Anfrage prüfen .....	303
9.24.2	E_0253_Angebot zur Anfrage prüfen .....	303
9.24.3	E_0256_Bestellung prüfen .....	304
9.24.4	E_0258_Antwort auf Bestellung prüfen .....	304
9.24.5	E_0257_Stornierung prüfen .....	304
<b>9.25.....</b>	<b>AD: Beendigung der Übermittlung von Werten an ESA durch ESA</b>	<b>305</b>
9.25.1	E_0254_Beendigung prüfen .....	305
<b>10</b>	<b><i>Herkunftsnachweisregister</i></b> .....	<b>306</b>
<b>10.1.....</b>	<b>Stammdatenänderung</b>	<b>306</b>
10.1.1	S_0091_Antwort auf Stammdatenänderung .....	306
<b>10.2.....</b>	<b>Messwerte- oder Stammdaten-Abo starten</b>	<b>306</b>
10.2.1	S_0092_ORDRSP Ablehnung der Anforderung .....	306
<b>10.3.....</b>	<b>Messwerte- oder Stammdaten-Abo beenden</b>	<b>307</b>
10.3.1	S_0093_ORDRSP Bestätigung der Anforderung zum Beenden des Abos zur Stammdaten- bzw. Messwertübermittlung .....	307
<b>11</b>	<b><i>Prozesse zur Ermittlung und Abrechnung von Mehr-/Mindermengen Strom und Gas..</i></b>	<b>308</b>
<b>11.1.....</b>	<b>AD: Bestellung der bilanzierten Menge beim ÜNB</b>	<b>308</b>
11.1.1	E_0800_Bestellung prüfen .....	308
<b>11.2.....</b>	<b>AD: Abonnieren der marktllokationsscharfen Allokationsliste Gas</b>	<b>308</b>
11.2.1	E_0803_Abonnement prüfen .....	308
<b>11.3.....</b>	<b>AD: Mehr-/Mindermengenabrechnung zwischen NB und LF</b>	<b>309</b>
11.3.1	E_0801_bilanzierte Menge und Bilanzierungszeitraum prüfen .....	309
<b>11.4.....</b>	<b>AD: Mehr-/Mindermengenabrechnung zwischen NB und MGW</b>	<b>313</b>
11.4.1	E_0802_aggregierte Menge und Abrechnungszeitraum prüfen .....	313
<b>12</b>	<b><i>Netzbetreiberwechsel Strom und Gas.....</i></b>	<b>318</b>
<b>12.1.....</b>	<b>Übermittlung der Stammdaten</b>	<b>318</b>
12.1.1	GS_001_Ablehnung auf Stammdaten zur verbrauchenden Marktllokation .....	318
12.1.2	S_0080_Ablehnung auf Stammdaten zur erzeugenden Marktllokation .....	319
<b>13</b>	<b><i>Geli Gas</i></b> .....	<b>320</b>
<b>13.1.....</b>	<b>Änderungsmeldung zur Zuordnungsliste</b>	<b>320</b>

13.1.1	G_0002_Antwort auf Änderungsmeldung zur Zuordnungsliste-Gas .....	320
<b>13.2.....</b>	<b>Stornierung</b>	<b>321</b>
13.2.1	G_0003_Ablehnung Anfrage Stornierung .....	321
13.2.2	G_0004_Bestätigung Anfrage Stornierung.....	321
<b>13.3.....</b>	<b>Kündigung</b>	<b>322</b>
13.3.1	G_0005_Ablehnung Kündigung.....	322
13.3.2	G_0006_Bestätigung Kündigung .....	324
<b>13.4.....</b>	<b>Lieferende</b>	<b>325</b>
13.4.1	G_0007_Ablehnung Abmeldung .....	325
13.4.2	G_0008_Bestätigung Abmeldung.....	326
<b>13.5.....</b>	<b>Lieferende von NB an LF</b>	<b>326</b>
13.5.1	G_0067_Bestätigung Abmeldung von NB .....	326
13.5.2	G_0068_Ablehnung Abmeldung von NB.....	327
<b>13.6.....</b>	<b>Lieferbeginn</b>	<b>328</b>
13.6.1	G_0009_Ablehnung Abmeldungsanfrage .....	328
13.6.2	G_0010_Bestätigung Abmeldungsanfrage.....	329
13.6.3	G_0011_Ablehnung der Anmeldung .....	330
13.6.4	G_0012_Bestätigung der Anmeldung .....	332
<b>13.7.....</b>	<b>Beginn der Ersatz-/Grundversorgung</b>	<b>333</b>
13.7.1	G_0013_Bestätigung EOG Anmeldung.....	333
13.7.2	G_0014_Ablehnung EOG Anmeldung .....	334
<b>13.8.....</b>	<b>Anforderung und Weiterleitung von Messwerten</b>	<b>336</b>
13.8.1	G_0076_ORDRSP Mitteilung einer gescheiterten Ablesung .....	336
13.8.2	G_0077_Mitteilung einer gescheiterten Ablesung .....	337
<b>13.9.....</b>	<b>Anforderung von Brennwert und Zustandszahl</b>	<b>338</b>
13.9.1	G_0015_ORDRSP Abl. der Anforderung.....	338
<b>13.10....</b>	<b>Stammdatenänderung vom Netzbetreiber (verantwortlich) ausgehend</b>	<b>338</b>
13.10.1	G_0016_Antwort auf Änderung vom NB .....	338
13.10.2	G_0018_Antwort auf Änderung vom NB .....	339
13.10.3	G_0019_Antwort auf Änderung vom NB .....	340
13.10.4	G_0018_Antwort auf Änderung vom NB .....	341
13.10.5	G_0022_Antwort auf Änderung der Marktllokationsstruktur .....	342
<b>13.11....</b>	<b>Stammdatenänderung vom Lieferanten (verantwortlich) ausgehend</b>	<b>343</b>
13.11.1	G_0023_Antwort auf Änderung vom LF.....	343
13.11.2	G_0025_Antwort auf Änderung vom LF.....	343
13.11.3	G_0024_Antwort auf Änderung vom LF.....	344

<b>13.12.... Stammdatenänderung vom Messstellenbetreiber (verantwortlich) ausgehend</b>	<b>345</b>
13.12.1 G_0026_Antwort auf Änderung vom MSB.....	345
13.12.2 G_0026_Antwort auf Änderung vom MSB.....	345
13.12.3 G_0029_Antwort auf Änderung.....	345
13.12.4 G_0030_Antwort auf Änderung vom MSB.....	346
<b>13.13.... Anfrage zur Stammdatenänderung von Lieferant an Netzbetreiber (verantwortlich)</b>	<b>346</b>
13.13.1 G_0031_Antwort auf Anfrage.....	346
13.13.2 G_0032_Antwort auf Anfrage.....	347
13.13.3 G_0033_Ablehnung der Anfrage.....	347
13.13.4 G_0034_Antwort auf Anfrage.....	348
13.13.5 G_0017_Antwort auf Änderung vom NB.....	348
13.13.6 G_0018_Antwort auf Änderung vom NB.....	349
13.13.7 G_0019_Antwort auf Änderung vom NB.....	350
<b>13.14.... Anfrage zur Stammdatenänderung von Messstellenbetreiber an Netzbetreiber (verantwortlich)</b>	<b>351</b>
13.14.1 G_0035_Antwort auf Anfrage der Marktlokationsstruktur.....	351
13.14.2 G_0036_Ablehnung der Anfrage der Marktlokationsstruktur.....	351
13.14.3 G_0069_Antwort auf Anfrage.....	352
13.14.4 G_0016_Antwort auf Änderung vom NB.....	352
13.14.5 G_0018_Antwort auf Änderung vom NB.....	353
13.14.6 G_0019_Antwort auf Änderung vom NB.....	354
<b>13.15.... Anfrage zur Stammdatenänderung von Netzbetreiber an Lieferant (verantwortlich)</b>	<b>355</b>
13.15.1 G_0038_Antwort auf Anfrage.....	355
13.15.2 G_0039_Ablehnung der Anfrage.....	355
13.15.3 G_0040_Antwort auf Anfrage.....	356
13.15.4 G_0017_Antwort auf Änderung vom NB.....	356
<b>13.16.... Anfrage zur Stammdatenänderung von Messstellenbetreiber an den Lieferanten (verantwortlich)</b>	<b>357</b>
13.16.1 G_0040_Antwort auf Anfrage.....	357
13.16.2 G_0045_Antwort auf Anfrage.....	358
13.16.3 G_0042_Ablehnung Anfrage.....	358
<b>13.17.... Anfrage zur Stammdatenänderung von Lieferant an Messstellenbetreiber (verantwortlich)</b>	<b>359</b>
13.17.1 G_0043_Antwort auf Anfrage.....	359
13.17.2 G_0044_Antwort auf Anfrage.....	359
13.17.3 G_0046_Ablehnung Anfrage.....	360
13.17.4 G_0047_Antwort auf Anfrage.....	361
13.17.5 G_0048_Ablehnung der Anfrage.....	361
13.17.6 G_0029_Antwort auf Änderung.....	361



13.17.7	G_0027_Antwort auf Änderung vom MSB.....	362
<b>13.18....</b>	<b>Anfrage zur Stammdatenänderung von Netzbetreiber an Messstellenbetreiber (verantwortlich)</b>	<b>362</b>
13.18.1	G_0043_Antwort auf Anfrage .....	362
13.18.2	G_0044_Antwort auf Anfrage .....	363
13.18.3	G_0027_Antwort auf Änderung vom MSB.....	363
<b>13.19....</b>	<b>Geschäftsdatenanfrage von Lieferanten an den Netzbetreiber</b>	<b>364</b>
13.19.1	G_0049_ORDRSP_Ablehnung der Anforderung von Stammdaten .....	364
13.19.2	G_0050_ORDRSP_Ablehnung der Anforderung von Messwerten .....	364
<b>13.20....</b>	<b>Geschäftsdatenanfrage von Messstellenbetreiber an Netzbetreiber</b>	<b>364</b>
13.20.1	G_0078_ORDRSP_Ablehnung der Anforderung.....	364
<b>13.21....</b>	<b>Netznutzungsabrechnung</b>	<b>365</b>
13.21.1	Zahlungssavise .....	365
13.21.2	Zahlungsablehnung .....	365
13.21.3	Zahlungssavise .....	367
<b>14</b>	<b>WiM Gas .....</b>	<b>368</b>
<b>14.1.....</b>	<b>Kündigung Messstellenbetrieb</b>	<b>368</b>
14.1.1	G_0051_Ablehnung Kündigung MSB .....	368
14.1.2	G_0052_Bestätigung Kündigung MSB.....	369
<b>14.2.....</b>	<b>Beginn Messstellenbetrieb</b>	<b>370</b>
14.2.1	G_0053_Ablehnung Anmeldung MSB .....	370
14.2.2	G_0054_Bestätigung Anmeldung MSB .....	371
14.2.3	G_0055_Statusmeldung .....	371
<b>14.3.....</b>	<b>Ende Messstellenbetrieb</b>	<b>372</b>
14.3.1	G_0057_Ablehnung Ende MSB .....	372
14.3.2	G_0058_Bestätigung Ende MSB.....	373
14.3.3	G_0070_Bestätigung Verpflichtungsanfrage .....	374
14.3.4	G_0071_Ablehnung Verpflichtungsanfrage .....	375
14.3.5	G_0072_ORDRSP Fortführungsbestätigung MSBA .....	376
14.3.6	G_0073_ORDRSP Ablehnung.....	376
<b>14.4.....</b>	<b>Ergänzungsprozess Gerätewechsel</b>	<b>377</b>
14.4.1	G_0059_Ankündigung zum Eigenausbau .....	377
14.4.2	G_0060_Mitteilung, kein Eigenausbau MSBA.....	378
<b>14.5.....</b>	<b>Ergänzungsprozess Geräteübernahme</b>	<b>378</b>
14.5.1	Geräteübernahmeangebot.....	378
14.5.2	G_0061_ORDRSP Bestellbestätigung .....	379
14.5.3	G_0074_ORDRSP Ablehnung der Bestellung .....	379

<b>14.6.....</b>	<b>Messlokationsänderung</b>	<b>380</b>
14.6.1	G_0062_ORDRSP Ablehnung der Änderung an LF .....	380
14.6.2	G_0063_ORDRSP Ablehnung der Änderung an NB .....	381
14.6.3	G_0064_ORDRSP Auftragsbestätigung an LF .....	382
14.6.4	G_0065_ORDRSP Auftragsbestätigung an NB .....	382
<b>14.7.....</b>	<b>Störungsbehebung in der Messlokation</b>	<b>382</b>
14.7.1	G_0075_ORDRSP Abl. der Anforderung .....	382
14.7.2	Bestätigung der Störungsmeldung .....	383
<b>14.8.....</b>	<b>Reklamation von Lastgängen</b>	<b>383</b>
14.8.1	G_0066_ORDRSP Ablehnung der Reklamation .....	383
<b>15</b>	<b>Kapazitätsabrechnung.....</b>	<b>384</b>
<b>15.1.....</b>	<b>SD: Kapazitätsabrechnung an Ausspeisepunkten zu Letztverbrauchern</b>	<b>384</b>
15.1.1	Zahlungsavise .....	384
15.1.2	Zahlungsablehnung .....	384
15.1.3	Zahlungsavise .....	384
<b>16</b>	<b>Redispatch 2.0.....</b>	<b>385</b>
<b>16.1.....</b>	<b>AD: Ermittlung und Abstimmung der abrechnungsrelevanten Ausfallarbeit – Prognosemodell</b>	<b>385</b>
16.1.1	E_0900_Prüfung der Ausfallarbeit .....	385
16.1.2	E_0901_Gegenvorschlag prüfen .....	385
<b>16.2.....</b>	<b>AD: Ermittlung und Abstimmung der abrechnungsrelevanten Ausfallarbeit – Planwertmodell</b>	<b>387</b>
16.2.1	E_0902_Ausfallarbeit unter Einbeziehung Fahrplananteil plausibilisieren.....	387
16.2.2	E_0903_Antwort verarbeiten.....	388
<b>17</b>	<b>Änderungshistorie .....</b>	<b>390</b>

## 1 Vorwort

Dieses Dokument stellt eine ergänzende Beschreibung zu den festgelegten Prozessbeschreibungen GPKE, WiM Strom, MPES, MaBiS, GeLi Gas, WiM Gas, Netzbetreiberwechsel, MMMA, Redispatch 2.0, Prozesse mit dem HKNR und Kapazitätsabrechnung dar. Zudem ergänzt es die Anwendungshandbücher, in denen die Ausprägungen der Datenformate beschrieben sind, mittels denen die Informationen zwischen den Marktteilnehmern im Rahmen der vorgenannten Prozesse ausgetauscht werden.

Zu den oben genannten Prozessbeschreibungen gehören Aktivitätsdiagramme, welche eine Abfolge von Aktivitäten definieren. In einigen dieser Aktivitäten werden Prüfungen durchgeführt, welche durch die Entscheidungsbaum-Diagramme (EBD) in diesem Dokument festgelegt sind. Derartige Aktivitäten sind immer dann notwendig, wenn auf eine eingehende Nachricht eine Antwort gegeben wird. In einem EBD werden die vom Empfänger einer Nachricht in einer vorgegebenen Reihenfolge durchzuführenden Prüfschritte beschrieben. Der Nachrichtempfänger ist verpflichtet die Nachricht genau in dieser im EBD beschriebenen Reihenfolge zu prüfen. Durch die Definition der Reihenfolge der Prüfschritte wird bei einer Ablehnung für den Empfänger der Antwortnachricht transparent, welche Prüfschritte erfolgreich durchlaufen wurden und welche Prüfschritte noch nicht durchgeführt wurden. Die aus den Prüfschritten resultierenden Ergebnisse werden in der Regel<sup>1</sup> mit einem Code versehen, der in der Antwortnachricht zu verwenden ist.

Ziel der EBD ist es, dass die Informationen der Antworten auf Nachrichten von allen Beteiligten einheitlich und eindeutig interpretiert werden. Das heißt insbesondere, dass der Sender bei der Erstellung der Antwort das gleiche Verständnis über die zu übermittelnde Aussage hat, wie der Empfänger, wenn er diese liest.

Die Antwortcodes aus den Nachrichten wurden in externe Codelisten überführt. Die externen Codelisten teilen sich auf in EBD und Codelisten. Die Codelisten enthalten Antwortcodes für den Erfolgs- und für mögliche Fehlerfälle, aber wie bisher keine definierte Reihenfolge der Prüfschritte. Die Antwortcodes finden sich solange in der Codeliste, bis ein EBD erstellt wurde. Aufgrund der Überführung der Antwortcodes in die EBD sind die möglichen Antwortcodes eines Anwendungsfalls ausschließlich aus dem zugehörendem EBD zu verwenden. Für die Formate ohne Antwortcodes in der Nachrichtenbeschreibung sind diese Antwortcodes ausschließlich diesem Dokument „Entscheidungsbaum-Diagramme und Codelisten für die Antwortnachrichten“ zu entnehmen.

---

<sup>1</sup> Von dieser Regel wird abgewichen, falls eine Prüfung direkt zu einer weiteren Prüfung führt.

## 2 Aufbau des Dokumentes

Die Gliederung des Dokumentes erfolgt in drei Ebenen. Die erste Ebene entspricht der jeweiligen Festlegung. Auf der zweiten Ebene erscheint der Name des Aktivitätsdiagramms oder, falls dieses nicht vorhanden ist, wie beispielsweise in der GeLi Gas, der Name des Sequenzdiagrammes. Auf der dritten Ebene befinden sich das EBD oder die Codeliste pro Anwendungsfall. Somit können die EBD über die entsprechenden Aktivitäten den einzelnen Prozessschritten zugeordnet werden.

Da sich das Dokument noch im Aufbau befindet, enthält es neben den EBD auch Codelisten pro Anwendungsfall. Dies ist nötig, da die Überführung der Antwortcodes aus den Nachrichtenbeschreibungen in die externen Codelisten (die sich in EDB und Codelisten pro Anwendungsfall unterteilen/aufteilen) für einen Nachrichtentypen vollständig erfolgt. Das heißt, der Umbau des STS-Segments bzw. des AJT-Segments erfolgt in der Nachrichtenbeschreibung, und somit für alle Anwendungsfälle dieses Nachrichtentyps. Dies führt dazu, dass in allen Anwendungsfällen eines derartigen Nachrichtentyps die im jeweiligen Anwendungsfall nutzbaren Antwortcodes sich aus der jeweiligen externen Codeliste ergeben. Im Kapitel 1.25 „Antwortcodes in den Segmenten AJT und STS“ der Allgemeinen Festlegungen ist zum einen die Verbindung zwischen Nachrichtenbeschreibung inklusive Anwendungsfällen und EBD und zum anderen die Verbindung zwischen Nachrichtenbeschreibung inklusive Anwendungsfällen und EBD und Codeliste pro Anwendungsfall dargestellt.

Für alle Prozessschritte der Sparte Strom werden die Codelisten pro Anwendungsfall schrittweise durch EBD ersetzt werden. Für die Sparte Gas sind derzeit keine Planungen in dieser Richtung bekannt.

Im Rahmen der September-Konsultation 2020 ist entschieden worden, dass die Information über das Scheitern der Identifikation eines Objekts weiterhin im Gas- und Strommarkt einheitlich auszutauschen ist. Dies bedeutet, dass dafür sowohl dieselben Nachrichtentypen (APERAK, UTILMD) als auch identischen Codes zu verwenden sind. Wird beispielsweise im Rahmen der Kündigung nach GPKE mittels UTILMD mitgeteilt, dass die Marktllokation nicht identifiziert werden kann, ist dies auch in der Kündigung nach GeLi Gas per UTILMD mitzuteilen.

In den Tabellen der EBD sind alle Angaben enthalten, die für das Verständnis der Entscheidungsbäume relevant sind.

### 3 Umgang mit den Antwortcodes

Falls in einem bestehenden EBD ein Antwortcode aufgrund der Hinzunahme eines neuen Prüfschrittes aufgenommen werden muss, so wird ein in dem EBD noch nicht genutzter Antwortcode vergeben. Sofern der neue Prüfschritt zwischen zwei bestehenden Prüfschritten eingefügt wird, erfolgt keine Neuvergabe der bestehenden Antwortcodes. Die Antwortcodes haben eine unterschiedliche Bedeutung je EBD.

In einigen EBD sind die Antwortcodes Clustern zugeordnet. Die Cluster gruppieren die Antwortgründe nach ihrer Fachlichkeit (z. B. Ablehnung oder Zustimmung) und ermöglichen eine Zuordnung dieser mit Hilfe von Bedingungen zu den einzelnen Anwendungsfällen.

#### 3.1 Besonderheiten bei der Übermittlung des Datenstatus eines BIKO

Aufgrund der Besonderheiten bei der Datenstatusübermittlung direkt aus dem IT-System des BIKO werden folgende feste Codes für die jeweiligen Datenstatus in den entsprechenden EBD verwendet:

A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
A02	Datenstatus „Prüfdaten“
A03	Datenstatus „Abgerechnete Daten“
A04	Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
A06	Datenstatus „Abgerechnete Daten KBKA“

#### 3.2 Code A99 – Ablehnung „Sonstiges“

Einzelne EBD, deren Vollständigkeit noch nicht gewährleistet ist, enthalten einen befristeten Ablehnungsgrund „Sonstiges“, Code A99. Die Nutzung des Ablehnungsgrundes „Sonstiges“ ist jeweils ein Jahr nach Beginn der operativen Nutzung möglich. Bei Nutzung dieses Ablehnungsgrundes muss im Freitextfeld eine Begründung für die Ablehnung angegeben werden.

Damit die Marktteilnehmer dauerhaft einen Nutzen von dieser Vorgehensweise haben, müssen die fehlenden Antwortcodes in den EBD ergänzt werden. Dafür müssen Marktteilnehmer bis acht Monate vor dem Ablauf der Nutzbarkeit die von Ihnen im Freitextfeld genutzten Begründungen mit den in den EBD fehlenden Fragen in Form eines Änderungsantrags an den BDEW senden. Sollte auf diesem Weg kein Erweiterungsbedarf gemeldet werden, entfällt der Ablehnungsgrund „Sonstiges“ ersatzlos. Ablehnungen, die in dem ersten Jahr unter Nutzung des Ablehnungsgrundes „Sonstiges“ gemeldet wurden, können danach nicht mehr versendet werden. Die zugrundeliegenden Nachrichten sind vom Empfänger zu bestätigen und weiterzuverarbeiten.

### 3.3 Code A97 und A98 – Ergebnis der AHB Prüfung

Einzelne EBD enthalten einen Code A97 bzw. A98. Hierbei wird das Ergebnis der AHB-Prüfung nicht wie üblich mittels APERAK an den Absender zurückgemeldet, sondern mittels Antwortcode in der Antwortnachricht. Es stehen dazu zwei Codes zur Verfügung, um ggf. bestimmte Bereiche der Prüfung unterscheiden zu können. Bei Nutzung dieser Codes müssen im Freitextfeld die im Rahmen der AHB-Prüfung ermittelten Fehler angegeben werden.

## 4 Wie sind die EBD-Tabellen zu lesen?

Die Prüfschritte sind nummeriert und sind nacheinander abzuarbeiten. In der Spalte „Prüfergebnis“ wird die Nummer des Prüfschritts genannt, mit dem die Prüfung fortgesetzt werden muss. Aus Gründen der Eindeutigkeit ist es in Einzelfällen nötig, dass erst mehrere Prüfschritte durchlaufen werden müssen, um zu einer Antwort und damit zu einem Antwortcode zu gelangen. Abhängig davon, ob nur ein einziger oder mehrere Antwortcodes in einer Antwortnachricht übermittelt werden, sind die Details zum Durchlaufen der Prüfschritte leicht unterschiedlich dargestellt.

Die in den Antwortnachrichten zu übermittelnden Codes sind in der Spalte „Code“ eines EBD pro Prüfschritt zu entnehmen. In der Spalte „Hinweis“ wird angegeben, ob es sich bei dem Code um eine Zustimmung oder Ablehnung handelt. Gegebenenfalls sind weitere informative Hinweise enthalten.

In der Regel enthält eine Antwort im Ablehnungsfall nur einen Antwortcode. Das bedeutet, dass der Prüfablauf beendet wird, wenn der erste Prüfschritt durchlaufen wurde, der zu einem Antwortcode und somit zu einer Antwort führt. Alle diesem Prüfschritt nachfolgenden Prüfungen des EBD werden nicht mehr auf die zu prüfende Nachricht angewendet.

In Ausnahmefällen enthält eine Antwort im Ablehnungsfall mehr als einen Antwortcode. Alle EBD, in denen die Regel zur Anwendung kommt, werden durch „Alle festgestellten Antworten sind anzugeben“ gekennzeichnet. Dafür gibt es spezielle Antwortcodes, die zusammen mit anderen Codes in der Nachricht genannt werden können. Das bedeutet, dass, wenn der erste Prüfschritt durchlaufen wurde und zu einem solchen Antwortcode geführt hat, der Prüfablauf nicht beendet wird. Stattdessen werden alle weiteren, diesem Prüfschritt nachfolgenden Prüfungen des EBD auf die zu prüfende Nachricht angewendet. Die Antwortcodes werden dann gemeinsam in der Antwortnachricht genannt. Dargestellt wird das, indem zusätzlich zum Antwortcode eine Sprungmarke angegeben wird. Erst wenn all diese Prüfungen durchlaufen wurden, ist die Prüfung beendet und die Antwort ist mit allen im Rahmen der Prüfung ermittelten Antwortcodes zu füllen.

Rücksprünge innerhalb der EBD, d. h., dass von einem Prüfschritt mit der Nummer n zu einem Prüfschritt mit der Nummer m ( $n > m$ ) gesprungen wird, sind nicht vorgesehen.

## 5 Wie sind die Codelisten zu lesen?

Die Codelisten weisen alle bisher in den Nachrichten hinterlegten Antwortcodes auf. Die Codelisten enthalten mindestens die drei Spalten „Code“, „Nutzung“ und „Name“. Werden Bedingungen aufgeführt, ist in den Codelisten zusätzlich die Spalte „Bedingung“ vorhanden.

- › Die Spalte „Code“ enthält den Antwortcode.
- › Die Spalte „Nutzung“ enthält die genutzte Nutzungswiederholbarkeit „X“ und „O“. Wie bisher gibt die Nutzungswiederholbarkeit an, ob genau ein Antwortcode zu nutzen ist oder ob mindestens einer bis zu allen Antwortcodes ausgewählt werden können. Ist ein Code mit der Nutzungswiederholbarkeit „X“ gekennzeichnet, so kann ausschließlich dieser Antwortcode ausgewählt werden. Sind mehrere Antwortcodes mit der Nutzungswiederholbarkeit „O“ gekennzeichnet, so können alle diese Antwortcodes ausgewählt und im entsprechenden Geschäftsvorfall übermittelt werden.
- › Die Spalte „Name“ enthält die Codebezeichnung und falls vorhanden, auch die Beschreibung zum Antwortcode.
- › Die Spalte „Bedingung“ enthält die Bedingungen bzw. Hinweise aus den Anwendungshandbüchern, falls diese fachlich noch erforderlich sind.

Wie bisher auch geben die Codelisten keine Aussage über die Prüfreihefolge der Prüfungen beim Empfänger eines Geschäftsvorfalles vor.

## 6 GPKE

### 6.1 AD: Kündigung

#### 6.1.1 E\_0400\_Kündigung Stromliefervertrag prüfen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt der übermittelte Kündigungstermin vor dem Nachrichteneingang?	ja	A12	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Ist in der Kündigung die Angabe der Identifikationslogik mit dem Wert „Marktllokations-ID“ angegeben?	ja → 3		
		nein → 4		
3	Wurde mit der in der Kündigung angegebenen ID der Marktllokation im IT-System des Empfängers eine Marktllokation identifiziert, welcher der Empfänger für mindestens einen Tag zugeordnet war bzw. ist bzw. sein wird?	nein	A01	Cluster: Ablehnung Die Marktllokation ist nicht identifizierbar.
		ja → 9		
4	Wurde mit allen zur Verfügung gestellten Informationen in der Kündigung ohne Berücksichtigung des Kundennamens unter Wahrung der gebotenen Sorgfalt genau eine Marktllokation ermittelt?	nein → 6		
		ja → 5		



5	Entspricht der Kunde aus der Kündigung dem Vertragspartner beim Empfänger der Kündigung? (Identifizierung unter Wahrung der gebotenen Sorgfalt)	nein	A02	Cluster: Ablehnung Angefragter Kunde ist nicht der Vertragspartner beim LFA.
		ja → 8		
6	Wurde mit den zur Verfügung gestellten Informationen in der Kündigung mehr als eine Marktlotation ermittelt?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Keine Identifizierung einer Marktlotation.
		ja → 7		
7	Entspricht der Kunde aus der Kündigung bei exakt einer Marktlotation, dem Vertragspartner beim Empfänger der Kündigung, mit welchem der LFA zum Kündigungsdatum einen Vertrag hat? (Identifizierung unter Wahrung der gebotenen Sorgfalt)	nein	A04	Cluster: Ablehnung Mehrere Marktlotationen wurden identifiziert, Kunde war bei keiner bzw. mehreren Marktlotationen zugeordnet.
		ja → 8		
8	Handelt es sich bei dem identifizierten Objekt um einen Teil einer Kundenanlage, welches zum Kündigungsdatum + 1 Tag nicht an der Marktkommunikation teilnimmt? (Teil einer Kundenanlage, welche dem NB nicht bekannt ist.)	ja	A05	Cluster: Ablehnung Teil einer Kundenanlage, die derzeit nicht separat bilanziert wird.
		nein → 9		
9	Liegt der in der Kündigung angefragte Termin vor dem Beginn des Vertrages zwischen dem Kunden und dem Empfänger?	ja	A13	Cluster: Ablehnung Empfänger ist zum angefragten Zeitpunkt nicht zugeordnet.
		nein → 10		

10	Wurde der Vertrag bereits zu dem angefragten Kündigungstermin gekündigt?	ja	A06	Cluster: Zustimmung Vertrag wurde bereits zum angefragten Kündigungstermin gekündigt.
		nein → 11		
11	Wurde der Vertrag bereits zu einem Datum vor dem angefragten Kündigungstermin gekündigt?	ja	A07	Cluster: Ablehnung Zum Kündigungstermin besteht kein Vertragsverhältnis mehr.
		nein → 12		
12	Handelt es sich um eine Kündigung, welche zu einem fixen Termin ausgesprochen wurde?	ja → 13		
		nein → 15		Hinweis: Es wurde zum nächstmöglichen Termin gekündigt.
13	Ist der Vertrag zum übermittelten Kündigungstermin unter Einhaltung der Kündigungsfrist unter Berücksichtigung des Eingangsdatums der Kündigung kündbar?	ja → 15		
		nein → 14		
14	Wurde der Vertrag bereits zu einem späteren Zeitpunkt beendet?	ja	A08	Cluster: Ablehnung Vertragsbindung bei bereits in der Zukunft beendetem Vertrag.
		nein	A09	Cluster: Ablehnung Vertragsbindung

15	Ist ein zuvor nicht spezifizierter Fehler aufgetreten?	ja	A99	Cluster: Ablehnung Sonstiges Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein	A11	Cluster: Zustimmung Zustimmung

## 6.2 AD: Lieferende

### 6.2.1 E\_0401\_Abmeldung prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt ein Transaktionsgrund vor, der eine Abmeldung nur in die Zukunft zulässt?  Das ist bei den folgenden Transaktionsgründen der Fall: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wechsel</li> <li>• Ende der ESV ohne Folgelieferung</li> <li>• Aufhebung einer zukünftigen Zuordnung wegen aufgehobenem Vertragsverhältnis</li> </ul>	ja → 4		
		nein → 2		Hinweis: Es liegt einer der folgenden Transaktionsgründe vor: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein-/Auszug (Umzug)</li> <li>• Auszug/Stilllegung</li> <li>• Aufhebung einer zukünftigen Zuordnung wegen Auszug des Kunden</li> <li>• Aufhebung einer zukünftigen Zuordnung wegen Stilllegung</li> </ul>
2	Liegt ein Transaktionsgrund vor, welcher mitteilt, dass der Kunde vor Lieferbeginn ausgezogen ist, bzw. die Marktllokation vor Lieferbeginn stillgelegt wurde?  Das ist bei den folgenden Transaktionsgründen der Fall: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufhebung einer zukünftigen Zuordnung wegen Auszug des Kunden</li> <li>• Aufhebung einer zukünftigen Zuordnung wegen Stilllegung</li> </ul>	ja → 3		
		nein → 5		Hinweis: Es liegt einer der folgenden Transaktionsgründe vor: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ein-/Auszug (Umzug)</li> <li>• Auszug/Stilllegung</li> </ul>

3	Liegt das Abmeldedatum (welches das ursprünglich bestätigte Lieferbeginndatum ist) mindestens einen Tag nach dem Eingangsdatum der Abmeldung?	nein	A01	Cluster: Ablehnung  Fristüberschreitung bei Aufhebung einer zukünftigen Zuordnung wegen Auszug oder Stilllegung.
		ja → 8		
4	Liegt das Eingangsdatum mindestens 6 WT vor dem Abmeldedatum?	nein	A02	Cluster: Ablehnung  Fristüberschreitung bei Transaktionsgründen für eine Abmeldung in der Zukunft.
		ja → 8		
5	Handelt es sich um eine Marktlotation, deren Messlokationen vollständig mit iMS ausgestattet sind oder/und deren Prognosegrundlage auf Basis von Werten erfolgt?	ja → 6		
		nein → 7		
6	Liegt das Abmeldedatum mindestens einen Tag nach dem Eingangsdatum der Abmeldung?	nein	A03	Cluster: Ablehnung  Eingangsfrist bei iMS/kME mit RLM nicht eingehalten.
		ja → 8		
7	Liegt das Eingangsdatum der Abmeldung mehr als sechs Wochen nach dem Abmeldedatum der Abmeldung?	ja	A04	Cluster: Ablehnung  Fristüberschreitung bei kME ohne RLM/mME/Pauschalanlage.
		nein → 8		

8	Wurde die Zuordnung des anfragenden Lieferanten zur Marktllokation zum identischen Abmeldedatum bereits durch eine Bestätigung in den folgenden Prozessschritten beendet? Fall: <ul style="list-style-type: none"> <li>• SD: Lieferende, Prozessschritt 2 "Antwort auf Abmeldung"</li> <li>• SD: Lieferende von NB an LF, Prozessschritt 2 "Antwort auf Abmeldung"</li> <li>• SD: Lieferbeginn, Prozessschritt 4 "Beantwortung der Abmeldeanfrage" oder die Bestätigung erfolgt durch die Fristverstreichung"</li> </ul>	ja → 9		
		nein → 10		
9	Ist der anfragende LF am Folgetag des Abmeldungsdatum der Marktllokation noch zugeordnet?	nein	A05	Cluster: Ablehnung  Lieferende zum Abmeldedatum wurde bereits bestätigt.
		ja → 10		
10	Ist ein zuvor nicht spezifizierter Fehler aufgetreten?	ja	A99	Cluster: Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein	A06	Cluster: Zustimmung  Bestätigung der Abmeldung

## 6.3 SD: Lieferende von NB an LF

### 6.3.1 E\_0502\_Abmeldung prüfen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Wurde bereits zum identischen Abmeldedatum für die in diesem Geschäftsvorfall genannte Marktlotation die Lieferende-Meldung positiv bestätigt?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Lieferende zum Abmeldedatum wurde bereits bestätigt
		nein → 2		
2	Liegt der Transaktionsgrund Stilllegung vor?	ja → 3		
		nein → 9		Hinweis: Es liegt der Transaktionsgrund „Abmeldung wegen Deaktivierung der Zuordnungsermächtigung“ vor.
3	Ist die Prognosegrundlage der Marktlotation auf Basis von Werten?	ja → 4		
		nein → 6		Hinweis: Prognosegrundlage auf Basis von Profilen
4	Liegt das Lieferende-Datum mindestens einen 1 WT nach dem Nachrichteneingang?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Eine Stilllegung einer Marktlotation mit Prognosegrundlage auf Basis von Werten kann nicht in die Vergangenheit gemeldet werden.
		ja → 5		

5	Ist das Datum „Bilanzierungsende“ identisch mit dem Datum „Lieferende“?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Bei Marktlokation mit Prognosegrundlage auf Basis von Werten muss Bilanzierungsende und Lieferende identisch sein.
		ja → 8		
6	Liegt das Datum „Bilanzierungsende“ mindestens 3 WT nach dem Nachrichteneingang?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsfrist bei Marktlokationen mit Prognosegrundlage auf Basis von Profilen nicht eingehalten.
		ja → 7		
7	Liegt das Datum „Bilanzierungsende“ auf dem 1. eines Kalendermonates 0:00 Uhr?	nein	A05	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsende liegt nicht auf dem Monatswechsel
		ja → 8		
8	Liegen dem LF Informationen darüber vor, dass die Marktlokation nicht stillgelegt wird/wurde?	ja	A06	Cluster: Ablehnung Dem LF liegen Informationen vor, dass die Marktlokation nicht stillgelegt wird/wurde.  Hinweis: Die Informationen sind in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein → 12		



9	Liegt das übermittelte Datum „Lieferende“ nach dem Nachrichteneingang?	nein	A07	Cluster: Ablehnung Lieferende bei Transaktionsgrund „Abmeldung wegen Deaktivierung der Zuordnungsermächtigung“ muss immer in der Zukunft sein.
		ja → 10		
10	Ist das angegebene Datum „Lieferende“ der nächste 1. eines Kalendermonats 0:00 Uhr?	nein	A08	Cluster: Ablehnung Das Lieferende bei Abmeldung wegen Deaktivierung der Zuordnungsermächtigung muss auf dem 1. eines Kalendermonats liegen.
		ja → 11		
11	Hat der BKV die Deaktivierung der Zuordnungsermächtigung für den ZRT, welcher der genannten Marktlotation zugeordnet ist, vorgenommen?	nein	A09	Cluster: Ablehnung Deaktivierung der Zuordnungsermächtigung für den der Marktlotation zugeordneten ZRT hat nicht stattgefunden.
		ja → 12		
12	Ist ein zuvor nicht spezifizierter Fehler aufgetreten?	nein	A10	Cluster: Zustimmung Lieferende wird zugestimmt
		ja	A99	Cluster: Ablehnung Sonstiges Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.

Hinweis: Es gibt keinen festgelegten Prozess über den definiert ist, wie der BKV die Deaktivierung der Zuordnungsermächtigung an den davon betroffenen LF mitteilt. Für dieses EBD wird daher vorausgesetzt, dass der BKV den LF spätestens zeitgleich mit Deaktivierung der Zuordnungsermächtigung beim NB (Use-Case: Deaktivierung einer Zuordnungsermächtigung des BKV beim NB) darüber informiert und der LF diese Informationen in dem für diese Prüfungen nötigen Systemen hinterlegt hat.

## 6.4 AD: Lieferbeginn

### 6.4.1 E\_0462\_Prüfen, ob Anmeldung direkt ablehnbar

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist in der Anmeldung die Angabe der Identifikationslogik mit dem Wert „Marktlokations-ID“ angegeben?	ja → 2		
		nein → 4		
2	Wurde die im Geschäftsvorfall angegebene ID der Marktlotation im IT-System des Empfängers gefunden?	nein	A01	Cluster: Ablehnung Marktlotation ist nicht identifizierbar.
		ja → 3		Hinweis: Bei dieser Prüfung hat der NB auch die Marktlotationen zu berücksichtigen, die in den letzten drei Jahren vor dem Eingang der Anfrage im Netzgebiet des NB waren.
3	Nimmt die Marktlotation zum Anmeldedatum an der Marktkommunikation teil (z. B. keine stillgelegte Marktlotation, kein Objekt um einen Teil einer Kundenanlage)?	nein	A15	Cluster: Ablehnung Marktlotation, die über Marktlaktions-ID identifiziert wurde, nimmt nicht an der Marktkommunikation teil.
		ja → 8		
4	Wurde mit allen zur Verfügung gestellten Informationen aus der Anmeldung unter Wahrung der gebotenen Sorgfalt genau eine Marktlotation ermittelt?	ja → 5		
		nein → 6		

5	Nimmt die Marktllokation zum Anmeldedatum an der Marktkommunikation teil (z. B. keine stillgelegte Marktllokation, kein Objekt um einen Teil einer Kundenanlage)?	nein	A16	Cluster: Ablehnung Identifizierte Marktllokation nimmt nicht an der Marktkommunikation teil.
		ja → 8		
6	Wurde mit allen zur Verfügung gestellten Informationen aus der Anmeldung unter Wahrung der gebotenen Sorgfalt mehr als eine Marktllokation ermittelt?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Keine Identifizierung
		ja → 7		
7	Nimmt von den identifizierten Marktllokationen exakt eine Marktllokation an der Marktkommunikation teil?  (Die andere(n) Marktllokation(en) sind z.B. stillgelegte Marktllokation(en), Objekt(e) um einen Teil einer Kundenanlage.)	nein	A17	Cluster: Ablehnung Mehrfachidentifizierung
		ja → 8		
8	Ist die Marktllokation zum Eingangsdatum der Meldung dem Netzgebiet zugeordnet?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Marktllokation befindet sich zum Eingangsdatum der Meldung nicht mehr im Netzgebiet des NB.
		ja → 9		
9	Handelt es sich um einen Ein-/Auszug (Umzug)?	ja → 12		
		nein → 10		
10	Handelt es sich um einen Einzug/Neuanlage?	ja → 12		
		nein → 11		

11	Liegt der Transaktionsgrund zur Beendigung einer Ersatzversorgung vor?		ja → 13		
	Dies ist bei dem folgenden Transaktionsgrund der Fall: Lieferbeginn und Abmeldung aus der Ersatzversorgung		nein → 16		Hinweis: es liegt der Transaktionsgrund „Wechsel“ vor.
12	Sind bisheriger und neuer Anschlussnutzer identisch?		ja	A13	Cluster: Ablehnung  Es handelt sich nicht um einen Einzug, da zum genannten Datum kein Anschlussnutzerwechsel stattfand.
			nein → 13		
Einzug	13	Handelt es sich um eine Marktlokation, deren Messlokationen vollständig mit iMS ausgestattet sind oder/und deren Prognosegrundlage auf Basis von Werten erfolgt?	ja → 14		
			nein → 15		
Einzug	IMS/kME mit RLM	14	nein	A05	Cluster: Ablehnung  Eingangsfrist bei iMS / kME mit RLM nicht eingehalten
			ja → 19		
Einzug	kME ohne RLM/mME/ Pauschalanlage	15	Liegt das Eingangsdatum der Anmeldung mehr als sechs Wochen nach dem Lieferbeginndatum der Anmeldung?	ja	A06  Cluster: Ablehnung  Fristüberschreitung bei kME ohne RLM/mME/ Pauschalanlage

				nein → 19		
Lieferantenwechsel	16		Ist in der Anmeldung die Angabe der Identifikationslogik mit dem Wert „Marktllokations-ID“ angegeben?	ja → 17		
				nein → 18		
Lieferantenwechsel	schnelle Identifikation	17	Liegt das Lieferbeginndatum der Anmeldung mindestens 7 WT nach dem Eingangsdatum der Anmeldung?	nein	A09	Cluster: Ablehnung Frist bei einem Lieferantenwechsel nicht eingehalten im Rahmen der schnellen Identifikation.
				ja → 19		
Lieferantenwechsel	langsame Identifikation	18	Liegt das Lieferbeginndatum der Anmeldung mindestens 10 WT nach dem Eingangsdatum der Anmeldung?	nein	A10	Cluster: Ablehnung Frist bei einem Lieferantenwechsel nicht eingehalten im Rahmen der langsamen Identifikation.
				ja → 19		
19			Liegt für diese Marktllokation bereits eine gerade in Arbeit befindliche und noch nicht beantwortete Anmeldung vor?	ja	A11	Cluster: Ablehnung Andere Anmeldung in Bearbeitung.
				nein → 20		
20			Liegt die notwendige Zuordnungsermächtigung (Bilanzkreis/Bilanzierungsverfahren) vor?	nein	A12	Cluster: Ablehnung Zuordnungsermächtigung fehlt.
				ja → 21		
21			Liegt der Transaktionsgrund „Lieferbeginn und Abmeldung aus der Ersatzversorgung“ vor?	nein		EBD E_0402_Prüfen, ob eine Abmeldeanfrage erforderlich

		ja → 22		
22	Ist der zum Anmeldedatum zugeordnete LF der GV?	nein	A14	Cluster: Ablehnung Grundversorger ist der Marktlotation nicht zugeordnet.
		ja		EBD E_0402_Prüfen, ob eine Abmeldeanfrage erforderlich

#### 6.4.2 E\_0402\_Prüfen, ob Abmeldeanfrage erforderlich

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird. Der Netzbetreiber muss prüfen, ob eine Abmeldeanfrage zu senden ist.

### 6.4.3 E\_0403\_Abmeldeanfrage prüfen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Besteht zum Folgetag des in der Abmeldeanfrage genannten Termins ein Vertragsverhältnis für diese Marktllokation?	ja → 3		
		nein → 2		
2	Liegt dem LFA bereits eine bestätigte Netzabmeldung vor?	ja	A30	Cluster: Ablehnung  Die Belieferung wurde zu dem angefragten Termin aus der Abmeldeanfrage bereits beendet und eine Abmeldung von dem LFA bereits versendet, die durch den NB bereits bestätigt wurde.
		nein	A31	Cluster: Zustimmung  Zustimmung der Abmeldeanfrage zum in der bereits versendeten Abmeldung (welche noch nicht beantwortet wurde) genannten Termin.
3	Liegt in der Abmeldeanfrage der Transaktionsgrund Ein-/Auszug (Umzug) vor?	nein → 6		
		ja → 4		
4	Ist der Kunde aus der Abmeldeanfrage identisch mit dem Kunden beim LFA?	ja	A32	Cluster: Ablehnung  Es handelt sich nicht um einen Einzug, da der Kunde aus der Abmeldeanfrage identisch mit dem Kunden beim LFA ist.
		nein → 5		

5	Hat der LFA Informationen darüber, dass sein Kunde nicht ausgezogen ist?	ja	A33	Cluster: Ablehnung  Der LFA hat die Information, dass der Kunde nicht ausgezogen ist.
		nein	A34	Cluster: Zustimmung  Der LFA beendet die Belieferung und teilt sein Lieferendedatum in der Antwort mit.
6	Liegt in der Abmeldeanfrage der Transaktionsgrund Wechsel vor?	nein → 8		
		ja → 7		
7	Bleibt das Vertragsverhältnis des LFA mit dem Kunden an dieser Marktlotation zum Tag nach dem Endedatum aus der Abmeldeanfrage bestehen?	ja	A35	Cluster: Ablehnung  Es besteht eine Vertragsbindung.
		nein	A36	Cluster: Zustimmung  Vertragsverhältnis wurde zum angefragten oder davor liegenden Termin beendet.
8	Befindet sich die Marktlotation zum Folgetag des Endedatums aus der Abmeldeanfrage in der Ersatzversorgung?	nein	A37	Cluster: Ablehnung  Die Marktlotation befindet sich nicht in der Ersatzversorgung.
		ja	A38	Cluster: Zustimmung  Ersatzversorgung wurde zum angefragten Termin beendet.



#### 6.4.4 E\_0404\_Lieferbeginn prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Wurde eine Abmeldeanfrage gestellt?	nein → 6		
		ja → 2		
2	Hat der LFA fristgerecht geantwortet?	ja → 3		
		nein → 6		
3	Hat der LFA der Abmeldeanfrage widersprochen?	ja → 4		
		nein → 6		
4	Wurde in der Beantwortung der Abmeldeanfrage der Code A30 „Ablehnung: Die Belieferung wurde zu dem angefragten Termin aus der Abmeldeanfrage bereits beendet und eine Abmeldung von dem LFA bereits versendet, die durch den NB bereits bestätigt wurde.“ verwendet?	nein	A50	Cluster: Ablehnung Der LFA hat der Abmeldeanfrage widersprochen.
		ja → 5		

5	Wurde die NN-Anmeldung des LFN bereits durch den NB beantwortet?	ja		<p>Ende</p> <p>Hinweis: Der vom LFN gestartete Lieferbeginnprozess (Anmeldung), der beim NB zur Versendung der Abmeldeanfrage an den LFA führte, wurde bereits durch einen vom LFA gestarteten Lieferendeprozess, der vor dem Eingang der Antwort der Abmeldeanfrage abgeschlossen wurde, beendet. Das führte dazu, dass der NB die Anmeldung des LFN vor dem Eingang der Antwort der Abmeldeanfrage bestätigt hatte. Somit ist an den LFN keine weitere Antwort auf seine Anmeldung mehr zu senden.</p>
		nein → 6		
6	Ist ein zuvor nicht spezifizierter Fehler aufgetreten?	nein	A51	<p>Cluster: Zustimmung</p> <p>Bestätigung der Anmeldung</p>
		ja	A99	<p>Cluster: Ablehnung</p> <p>Sonstiges</p> <p>Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.</p>

## 6.5 AD: Beginn der Ersatz-/Grundversorgung

### 6.5.1 E\_0405\_Anmeldung E/G prüfen

#### S\_0003\_Bestätigung EOG Anmeldung

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z43	O	<p>Zustimmung mit Korrektur von bilanzierungsrelevanten Daten</p> <p>Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>
Z44	O	<p>Zustimmung mit Korrektur von nicht bilanzierungsrelevanten Daten</p> <p>Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von nicht bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>

## S\_0004\_Ablehnung EOG Anmeldung

Code	Nutzung	Name
E14	X	<p>Ablehnung Sonstiges</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Ablehnungsgrund beruht auf einem nicht standardisierten Fall. In diesem Fall muss das Bemerkungsfeld mit einer sinnvollen weiterführenden Information zur weiteren Erläuterung genutzt werden. Bei Verwendung von E14 muss in FTX+ACB, C108 als Freitext eine Erläuterung eingefügt werden, warum die Ablehnung erfolgt ist.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
Z08	O	<p>Ablehnung (Transaktion schon stattgefunden)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der angefragte Geschäftsvorfall wurde dem Anfragenden bereits zum gleichen Zeitpunkt mit einer früheren Meldung bestätigt.</p>
Z09	O	<p>Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Transaktionsgrund und mitgelieferte Daten passen nicht zusammen.</p>
Z14	O	<p>Ablehnung (Doppelmeldung)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Die Meldung liegt schon vor.</p>
Z30	O	<p>Ablehnung (kein Grund-/Ersatzversorgungsfall)</p> <p>Der Absender lehnt die weitere Bearbeitung der Transaktion ab, da es sich um keinen Ersatzversorgungsfall handelt und daher die Fristen und Prozessschritte der normalen Regelprozesse eingehalten werden müssen, z. B. bei einer Meldung von NB an E/G.</p>

ZI3	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlokation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlokation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.

## 6.6 AD: Übermittlung des Lieferscheins zur Netznutzungsabrechnung

### 6.6.1 E\_0456\_Lieferschein prüfen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Handelt es sich bei der Marktlotation um eine verbrauchende Marktlotation?	nein	A01	Cluster: Ablehnung  Für diese Marktlotation ist kein Lieferschein zu versenden.
		ja → 2		
2	Liegt das Endedatum des Zeitraums des Lieferscheins in der Zukunft?	ja	A02	Cluster: Ablehnung  Endedatum liegt in der Zukunft.
		nein → 3		
3	Entspricht der Typ dieses Lieferscheins (Grund-/Arbeitspreis bzw. Arbeits-/Leistungspreis) für den übermittelten Zeitraum mit der an der Marktlotation hinterlegten Netznutzungsabrechnungsvariante (Grund-/Arbeitspreis bzw. Arbeits-/Leistungspreis)?	nein	A03	Cluster: Ablehnung  Der Typ des Lieferscheins ist nicht identisch zur Netznutzungsabrechnungsvariante.
		ja → 4		
4	Handelt es sich um einen Lieferschein vom Typ „Grund-/Arbeitspreis“?	ja → 5		
		nein → 14		
5	Liegt in dem Lieferschein genannten Zeitraum mindestens ein Tag eines noch nicht stornierten Lieferscheins?	ja	A04	Cluster: Ablehnung  Überschneidender Zeitraum in noch nicht stornierten Lieferscheinen „Arbeits-/Grundpreis“
		nein → 6		

6	Handelt es sich um eine Marktllokation mit der messtechnischen Einordnung „keine Messung“ (pauschale Markt-lokation)?	ja → 7		
		nein → 8		
7	Entspricht die im Lieferschein übermittelte Energiemenge der Energiemenge, welche sich aus der zuvor für den Zeitraum ausgetauschten Jahresverbrauchsprognose ergibt?	ja	A05	Cluster: Zustimmung Zustimmung
		nein	A06	Cluster: Ablehnung Energiemenge für pauschale Marktllokation stimmt nicht überein.
8	Liegen nach Reklamation beim MSB für den korrespondierenden Zeitraum des Lieferscheins die Energiemengen an der Marktllokation vom MSB vor?	nein	A07	Cluster: Ablehnung Energiemengen vom MSB an der Marktllokation fehlen und sind beim MSB reklamiert Hinweis: Die Prüfung des Lieferscheins erfolgt für Leistungszeiträume vor dem 01.12.2019 auf Basis der Werte, die vom NB bzw. vom gMSB übermittelt wurden. Siehe Mitteilung Nr. 6 zur MaKo 2020 (Az.: BK6-18-032) der Bundesnetzagentur vom 28.01.2020.
		ja → 9		

9	Liegt für den im Lieferschein genannten Zeitraum für eine der genannten OBIS-Kennzahlen eine zusätzliche Energiemenge vor, die noch nicht storniert wurde?	ja	A08	Cluster: Ablehnung  Für einen Zeitabschnitt liegen für mindestens eine OBIS-Kennzahl mehrere Energiemengen vor.
		nein → 10		
10	Entspricht die zuvor vom MSB übermittelte Summe der Energiemengen je OBIS-Kennzahl der Summe der Energiemengen der aus dem Lieferschein korrespondierenden OBIS-Kennzahl für den vom Lieferschein abgedeckten Zeitraum?	ja	A05	Cluster: Zustimmung  Zustimmung
		nein → 11		
11	Handelt es sich um eine Marktlotation, deren Netznutzung aufgrund vertraglicher Vereinbarungen abweichend zu den in GPKE Kapitel II. 6.2 beschriebenen Regelungen abgerechnet wird?	ja → 12		
		nein → 13		
12	Entspricht die im Lieferschein übermittelte Energiemenge der Energiemenge, welche sich auf Basis der vertraglichen Vereinbarungen ergibt?	ja	A05	Cluster: Zustimmung  Zustimmung
		nein	A09	Cluster: Ablehnung  Energiemenge widerspricht vertraglich vereinbarter Logik.
13	Entspricht die zuvor vom MSB übermittelte Summe der Energiemengen der Summe der Energiemengen aus dem Lieferschein für den vom Lieferschein abgedeckten Zeitraum?	ja	A05	Cluster: Zustimmung  Zustimmung
		nein	A10	Cluster: Ablehnung  Energiemengen stimmen nicht überein.



14	Handelt es sich um eine Marktlotation mit der messtechnischen Einordnung „keine Messung“ (pauschale Marktlotation)?	ja → 15		
		nein → 16		
15	Entspricht die Energiemenge aus dem Lieferschein den bilateral vertraglichen Vereinbarungen?	ja	A05	Cluster: Zustimmung Zustimmung
		nein	A11	Cluster: Ablehnung Energiemenge für pauschale Marktlotation stimmt nicht überein.
16	Liegen nach Reklamation für den korrespondierenden Zeitraum des Lieferscheins die Lastgänge an der Marktlotation vom MSB und ggf. das Leistungsmaximum (bei iMS vom MSB, bei kME mit RLM aus Lastgang vom LF entnommen und bei einem unterjährigen Lieferantenwechsel vom NB) vor?	nein	A12	Cluster: Ablehnung Lastgänge vom MSB an der Marktlotation fehlen und sind beim MSB reklamiert oder vom NB fehlt die Nachricht „Arbeit und Leistungsmaximum Kalenderjahr vor Lieferbeginn“.
		ja → 17		
17	Handelt es sich um eine Marktlotation, deren Netznutzung aufgrund vertraglicher Vereinbarungen abweichend zu den in GPKE Kapitel II. 6.2 beschriebenen Regelungen abgerechnet wird?	ja → 18		
		nein → 19		

18	Entspricht die Energiemenge bzw. das Leistungsmaximum aus dem Lieferschein den bilateral vertraglichen Vereinbarungen?	ja	A05	Cluster: Zustimmung Zustimmung
		nein	A13	Cluster: Ablehnung  Energiemenge bzw. Leistungsmaximum aus dem Lieferschein entspricht nicht der vertraglich vereinbarten Energiemenge.
19	Handelt es sich um eine Marktklokation mit der messtechnischen Einordnung „iMS“?	ja → 20		
		nein → 21		
20	Entspricht das im Lieferschein übermittelte Leistungsmaximum dem Leistungsmaximum, das zuvor vom MSB übermittelt wurde oder dem Leistungsmaximum, welches bei einem unterjährigen Lieferantenwechsel vom NB an den LF übermittelt wurde?	nein	A14	Cluster: Ablehnung  Leistungsmaximum aus dem Lieferschein ist nicht identisch zum vorliegenden Leistungsmaximum.
		ja → 22		
21	Entspricht das im Lieferschein übermittelte Leistungsmaximum dem vorliegenden Leistungsmaximum beim LF, welches aus dem Lastgang vom MSB entnommen oder das Leistungsmaximum, welches bei einem unterjährigen Lieferantenwechsel vom NB an den LF übermittelt wurde?	nein	A15	Cluster: Ablehnung  Leistungsmaximum unplausibel
		ja → 22		
22	Entspricht jede auf dem Lieferschein vorkommende Energiemenge je Position (OBIS-Kennzahl und Zeitraum) einer Summe der vom MSB zuvor übermittelten ¼ h-Werte unter Berücksichtigung von möglichen kaufmännischen Rundungen?	ja	A05	Cluster: Zustimmung Zustimmung
		nein	A16	Cluster: Ablehnung  Energiemenge aus dem Lieferschein entspricht nicht der Summe aus dem Lastgang.

**6.6.2 E\_0458\_Weitere Bearbeitung prüfen****S\_0108\_Weitere Bearbeitung prüfen**

Code	Nutzung	Name
28	X	Sonstiges (erfordert Erläuterung im Segment FTX)

## 6.7 AD: Netznutzungsabrechnung

### 6.7.1 E\_0406\_Netznutzungsrechnung prüfen

#### S\_0103\_Netznutzungsrechnung prüfen

Code	Nutzung	Bedingung	Name
5	O		Preis/Rechenregel falsch
9	O		Falscher Abrechnungszeitraum (innerhalb gültiger Vertragsgrenzen)
28	O		Sonstiges (erfordert Erläuterung im Segment FTX)
14	O		Unbekannte Marktlotation, Messlokation
53	O		doppelte Rechnung
Z01	O		Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn
Z02	O	In der NN-Rechnung ist das Vertragsende das bestätigte Ende der Zuordnung zur Marktlotation.	Abrechnungsende ungleich Vertragsende
Z03	O		Betrag der Abschlagsrechnung falsch
Z04	O		Vorausbezahlter Betrag falsch
Z06	O		Artikel nicht vereinbart

Z07	O		<p>Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlen</p> <p>Dieser Code ist zu verwenden, wenn die Netznutzungsmesswerte fehlen. Dies kann der Fall sein, wenn diese nicht übertragen wurden, oder wenn übertragene Werte zwischenzeitlich storniert wurden. Sollten die vorhandenen Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlerhaft sein, ist nicht der Code Z07 zu verwenden, sondern dies ist mit dem Code Z10 zu reklamieren.</p>
Z08	O		<p>Rechnungsnummer bereits erhalten</p> <p>Es wurden zwei unterschiedliche Rechnungen mit derselben Rechnungsnummer empfangen.</p>
Z10	O		<p>Netznutzungsmesswerte / -energiemengen falsch.</p>
Z33	O		<p>zeitliche Mengenangabe fehlerhaft</p> <p>Die zeitliche Mengenangabe aus dem QTY+136 ist größer als das Zeitintervall aus den DTM-Segmenten der entsprechenden Position</p>
Z40	O		<p>Reverse Charge Anwendung fehlt oder unzulässig</p> <p>Das Reverse Charge Verfahren hätte angewendet werden müssen bzw. hätte nicht angewendet werden dürfen.</p>
Z43	O		<p>Ungültiges Rechnungsdatum</p> <p>Zum Zeitpunkt, zu dem die Rechnung beim Rechnungsempfänger eingeht, liegt das auf der Rechnung angegebene Rechnungsdatum (DTM+137 der INVOIC) in der Zukunft.</p>
Z63	X	Bei Ablehnung einer vorherigen COMDIS	<p>COMDIS wird abgelehnt</p>

**6.7.2 E\_0452\_Nicht-Zahlungsavise prüfen****S\_0109\_Nichtzahlungsavis prüfen**

Code	Nutzung	Bedingung	Name
Z58	X	Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code 14 = "Unbekannte Marktlokation, Messlokation" verwendet wurde	Anmeldung wurde bestätigt
Z59	X	Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code Z01 = "Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn" verwendet wurde.	Abrechnungsbeginn entspricht bestätigtem Vertragsbeginn

Z60	X	Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code Z02 = "Abrechnungsende ungleich Vertragsende" verwendet wurde	Abrechnungsende entspricht bestätigtem Vertragsende
Z61	X	Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code Z07 = "Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlen" verwendet wurde.	NN-MSCONS wurde übersendet
Z62	X	Dieser Code ist nur zu verwenden, wenn in vorheriger REMADV zur Ablehnung der Zahlung der Code Z10 = "Netznutzungsmesswerte / -energiemengen falsch" verwendet wurde.	Richtige Messwerte/Energiemengen wurden übersendet

### 6.7.3 E\_0407\_erneut Netznutzungsabrechnung prüfen

#### S\_0104\_erneut Netznutzungsrechnung prüfen

Code	Nutzung	Bedingung	Name
5	O		Preis/Rechenregel falsch
9	O		Falscher Abrechnungszeitraum (innerhalb gültiger Vertragsgrenzen)
28	O		Sonstiges (erfordert Erläuterung im Segment FTX)
14	O		Unbekannte Marktllokation, Messlokation
53	O		doppelte Rechnung
Z01	O		Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn
Z02	O	In der NN-Rechnung ist das Vertragsende das bestätigte Ende der Zuordnung zur Marktllokation, in der MMM-Rechnung ist das Vertragsende das bestätigte Ende der bilanziellen Zuordnung der Marktllokation zu dem von LF genannten BK. In der MSB-Rechnung ist das Vertragsende der Zeitpunkt, zu dem die Rechnungsabwicklung vom MSB an den LF endet.	Abrechnungsende ungleich Vertragsende



Z03	O		Betrag der Abschlagsrechnung falsch
Z04	O		Vorausbezahlter Betrag falsch
Z06	O		Artikel nicht vereinbart
Z07	O		<p>Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlen</p> <p>Dieser Code ist zu verwenden, wenn die Netznutzungsmesswerte fehlen. Dies kann der Fall sein, wenn diese nicht übertragen wurden, oder wenn übertragene Werte zwischenzeitlich storniert wurden. Sollten die vorhandenen Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlerhaft sein, ist nicht der Code Z07 zu verwenden, sondern dies ist mit dem Code Z10 zu reklamieren.</p>
Z08	O		Rechnungsnummer bereits erhalten Es wurden zwei unterschiedliche Rechnungen mit derselben Rechnungsnummer empfangen.
Z10	O		<p>Netznutzungsmesswerte / -energiemengen falsch</p> <p>Regelung für die Verwendung im Rahmen der MMM-Rechnungsprüfung:</p> <p>Dieser Code ist dann zu verwenden, wenn die in der MMM eingeflossene Netznutzungsmenge (diese Netznutzungsmenge ergibt sich in der Regel aus der Differenz der entsprechenden Zählerstände der Messlokation, welche der entsprechenden Marktlokation zugeordnet ist) falsch ist. Sollte die NN-Rechnung (sofern der Lieferant für diese der Rechnungsempfänger ist) zu derselben Marktlokation aufgrund der in dieser falsch abgerechneten Netznutzungsmenge abgelehnt worden sein und diese falsche Netznutzungsmenge auch noch in der MMM-Rechnung verwendet werden, ist die MMM-Rechnung mit dem Code Z10 und nicht mit dem Code Z39 abzulehnen.</p>
Z33	O		<p>zeitliche Mengenangabe fehlerhaft</p> <p>Die zeitliche Mengenangabe aus dem QTY+136 ist größer als das Zeitintervall aus den DTM-Segmenten der entsprechenden Position</p>

Z40	O		Reverse Charge Anwendung fehlt oder unzulässig  Das Reverse Charge Verfahren hätte angewendet werden müssen bzw. hätte nicht angewendet werden dürfen.
Z43	O		Ungültiges Rechnungsdatum  Zum Zeitpunkt, zu dem die Rechnung beim Rechnungsempfänger eingeht, liegt das auf der Rechnung angegebene Rechnungsdatum (DTM+137 der INVOIC) in der Zukunft.
Z63	X	Bei Ablehnung einer vorherigen COMDIS	COMDIS wird abgelehnt

#### 6.7.4 E\_0459\_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich

#### S\_0105\_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich

Code	Nutzung	Name
28	X	Sonstiges – zur Angabe, dass z. B. Originalrechnungsnummer nicht gefunden
Z08	X	Rechnungsnummer bereits erhalten
Z43	X	Ungültiges Rechnungsdatum

## 6.8 AD: Abrechnung einer sonstigen Leistung

### 6.8.1 E\_0503\_Rechnung einer sonstigen Leistung prüfen

**Hinweis:** In diesem Entscheidungsbaumdiagramm ist die Prüfung einer Rechnung für „Blindstrom“ bereits abgebildet. Eine Abrechnung kommt jedoch erst am dem 01.01.2023 für Leistungszeiträume ab dem 01.01.2023 in Betracht.

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Entspricht die Rechnung den Anforderungen gem. §14 Abs. 4 UStG?	nein	A01	Cluster: Ablehnung Rechnung entspricht nicht §14 UstG.
		ja → 2		
2	Ist das Rechnungsdatum kleiner gleich dem Eingangsdatum?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Rechnungsdatum liegt in der Zukunft
		ja → 3		
3	Liegt vom Rechnungssteller die in dieser Rechnung verwendete Rechnungsnummer bereits vor?	ja	A03	Cluster: Ablehnung Rechnungsnummer wurde bereits verwendet.
		nein → 4		
4	Liegt ein Rechenfehler in der Rechnung vor?	ja	A04	Cluster: Ablehnung Rechenfehler liegt vor.
		nein → 5		
5	Handelt es sich um eine Forderung?	ja → 6		
		nein → 7		Hinweis: Es handelt sich um eine Rückerstattung.

6	Ist die Frist der Fälligkeit unterschritten? (Zahlungsziel $\leq$ 10 WT zum Rechnungseingangsdatum)	ja	A05	Cluster: Ablehnung Das Zahlungsziel ist unterschritten.
		nein $\rightarrow$ 8		
7	Ist die Frist der Fälligkeit überschritten? (Zahlungsziel $\geq$ 10 WT zum Rechnungseingangsdatum)	ja	A06	Cluster: Ablehnung Das Zahlungsziel ist überschritten.
		nein $\rightarrow$ 8		
8	Werden die Positionen mit dem korrekten Steuersatz abgerechnet?	nein	A07	Cluster: Ablehnung Mindestens eine der Positionen ist mit dem falschen Steuersatz abgerechnet.
		ja $\rightarrow$ 9		
9	Handelt es sich um eine Rechnung von „Verzugskosten“?	ja $\rightarrow$ 26		
		nein $\rightarrow$ 10		Hinweis: Es handelt sich um eine Rechnung von Blindstrom oder Unterbrechung / Wiederherstellung der Anschlussnutzung.
10	Handelt es sich um eine Rechnung von „Unterbrechung/Wiederherstellung der Anschlussnutzung“?	ja $\rightarrow$ 11		
		nein $\rightarrow$ 33		Hinweis: Es handelt sich um eine Rechnung von „Blindstrom“.

11	Liegt für den Abrechnungszeitpunkt ein gültiges Preisblatt „Preisblatt Sperren / Entsperrern und Verzugskosten“ vor?	nein	A08	Cluster: Ablehnung Dem Lieferanten liegt kein gültiges Preisblatt „Preisblatt Sperren / Entsperrern und Verzugskosten“ vor.
		ja → 12		
12	Hat der Lieferant einen Sperrauftrag mit der in der Rechnung vorhandenen Auftragsnummer des Sperrauftrags bestellt?	nein	A09	Cluster: Ablehnung Der abzurechnende Sperrauftrag ist nicht bekannt.
		ja → 13		
13	Wurde der Sperrauftrag bereits abgerechnet?	ja → 14		
		nein → 15		
14	Wurde diese Rechnung zum Sperrauftrag wieder storniert?	nein	A10	Cluster: Ablehnung Der Sperrauftrag wurde bereits abgerechnet (doppelte Rechnung).
		ja → 15		
15	Ist der identifizierte Sperrauftrag storniert und die Stornierung bestätigt worden?	ja → 16		
		nein → 18		Hinweis: Der Sperrauftrag wurde nicht storniert oder die Stornierung erfolgte zu spät und wurde daher abgelehnt.

16	Wird in der Rechnung die Artikel-ID [2-01-7-004] (Stornierung eines Auftrags zur Unterbrechung der Anschlussnutzung bis zum Vortag der Sperrung) oder Artikel-ID [2-01-7-005] (Stornierung eines Auftrags zur Unterbrechung der Anschlussnutzung am Tag der Sperrung) abgerechnet?	nein	A11	Cluster: Ablehnung Der abgerechnete Artikel entspricht nicht der Leistung für einen stornierten Auftrag zur Unterbrechung der Anschlussnutzung.
		ja → 17		
17	Entspricht der Preis in der Rechnung dem Preis aus dem Preisblatt?	nein	A12	Cluster: Ablehnung Preis in der Rechnung passt nicht zum Preis „Stornierung eines Auftrags zur Unterbrechung der Anschlussnutzung“ des Preisblatts bzw. Artikel-ID ist im Preisblatt nicht genannt.
		ja → 41		
18	War die Sperrung aus dem Sperrauftrag erfolgreich?	ja → 19		
		nein → 24		Hinweis: Sperrung war nicht erfolgreich.
19	Wurde von dem Lieferanten bereits die Wiederherstellung der Anschlussnutzung für die aus diesem Auftrag umgesetzte Unterbrechung der Anschlussnutzung beauftragt?	ja → 20		
		nein → 21		
20	Wurde die Entsperrung vom Lieferanten mit der Option „Entsperrung auch außerhalb der regulären Arbeitszeit“ beauftragt?	ja → 22		
		nein → 21		

21	Werden in der Rechnung die beiden Artikel-IDs [2-01-7-001] (Unterbrechung der Anschlussnutzung in der regulären Arbeitszeit) und [2-01-7-002] (Wiederherstellung der Anschlussnutzung in der regulären Arbeitszeit) abgerechnet?	nein	A13	Cluster: Ablehnung Die abgerechnete(en) Artikel-ID entspricht nicht der Leistung für eine Unterbrechung und Wiederherstellung der Anschlussnutzung.
		ja → 23		
22	Wird in der Rechnung die Artikel-ID [2-01-7-001] (Unterbrechung der Anschlussnutzung in der regulären Arbeitszeit) und zusätzlich genau eine der beiden die Artikel-ID [2-01-7-002] (Wiederherstellung der Anschlussnutzung in der regulären Arbeitszeit) oder [2-01-7-006] (Wiederherstellung der Anschlussnutzung außerhalb der regulären Arbeitszeit) abgerechnet?	nein	A14	Cluster: Ablehnung Die abgerechnete(en) Artikel-ID entspricht nicht der Leistung für eine Unterbrechung und Wiederherstellung der Anschlussnutzung.
		ja → 23		
23	Entsprechen die Preise in der Rechnung den Preisen aus dem Preisblatt?	nein	A15	Cluster: Ablehnung Mindestens ein Preis in der Rechnung passt nicht zum Preis für eine Unterbrechung und Wiederherstellung der Anschlussnutzung auf dem Preisblatt bzw. mindestens eine Artikel-ID ist im Preisblatt nicht genannt
		ja → 41		
24	Wird in der Rechnung die Artikel-ID [2-01-7-003] (Erfolglose Unterbrechung) abgerechnet?	nein	A16	Cluster: Ablehnung Der abgerechnete Artikel entspricht nicht der Leistung für eine erfolglose Unterbrechung
		ja → 25		

25	Entspricht der Preis in der Rechnung dem Preis aus dem Preisblatt?	nein	A17	Cluster: Ablehnung Preis in der Rechnung passt nicht zum Preis für eine erfolglose Unterbrechung auf dem Preisblatt bzw. Artikel-ID ist im Preisblatt nicht genannt
		ja → 41		
26	Liegt für den Abrechnungszeitpunkt ein gültiges Preisblatt „Preisblatt Sperren / Entsperren und Verzugskosten“ vor?	nein	A18	Cluster: Ablehnung Dem Lieferanten liegt kein gültiges Preisblatt für die Verzugskosten vor
		ja → 27		
27	Liegt dem Lieferanten die Rechnung vor, auf die sich die Verzugskostenrechnung bezieht?	nein	A19	Cluster: Ablehnung Die Rechnung, auf die sich die Verzugskostenrechnung bezieht, ist nicht bekannt.
		ja → 28		
28	Wird in der Rechnung die Artikel-ID [2-02-0-001] (Verzugskosten pauschal) oder Artikel-ID [2-02-0-002] (Verzugskosten variabel) abgerechnet?	nein	A20	Cluster: Ablehnung Der abgerechnete Artikel entspricht nicht der Leistung für Verzugskosten
		ja → 29		
29	Sind die Verzugskosten gerechtfertigt?	nein	A21	Cluster: Ablehnung Die Verzugskosten sind nicht gerechtfertigt
		ja → 30		



30	Werden die Verzugskosten pauschal mit der Artikel-ID [2-02-0-001] (Verzugskosten pauschal) abgerechnet?	nein → 32		Hinweis:  Die Verzugskosten werden variabel mit der Artikel-ID [2-02-0-002] abgerechnet
		ja → 31		
31	Entspricht der Preis in der Rechnung dem Preis aus dem Preisblatt?	nein	A22	Cluster: Ablehnung  Preis in der Rechnung passt nicht zum Preis für Verzugskosten auf dem Preisblatt bzw. Artikel-ID ist im Preisblatt nicht genannt
		ja → 41		
32	Entsprechen die geltend gemachten Verzugskosten den gesetzlichen Regelungen?	nein	A23	Cluster: Ablehnung  Preis ist in der Höhe nicht angemessen
		ja → 41		
33	Ist die Abrechnung des Blindstroms zwischen Lieferanten und Netzbetreiber für diese Marktlotation für den abgerechneten Zeitraum vereinbart?	nein	A24	Cluster: Ablehnung  Die Abrechnung des Blindstroms ist nicht mit dem Lieferanten vereinbart
		ja → 34		
34	Liegt für den Abrechnungszeitpunkt ein gültiges Preisblatt „Preisblatt Blindstrom“ vor?	nein	A25	Cluster: Ablehnung  Dem Lieferanten liegt kein gültiges Preisblatt für die freiwillige Abrechnung sonstiger Leistungen vor
		ja → 35		

35	Ist die Marktllokation dem Lieferanten an mindestens einem Tag im Abrechnungszeitraum zugeordnet?	nein	A26	Cluster: Ablehnung Die Marktllokation ist nicht an keinem Abrechnungszeitraum dem Lieferanten zugeordnet
		ja → 36		
36	Ist in dem Rechnungszeitraum ein bereits abgerechnetes Zeitintervall enthalten?	ja	A27	Cluster: Ablehnung Die Rechnung enthält einen bereits abgerechneten Zeitraum
		nein → 37		
37	Liegen dem Lieferanten die relevanten Messwerte vom MSB vor?	nein	A28	Cluster: Ablehnung Die relevanten Messwerte zur Rechnungsprüfung liegen nicht vor
		ja → 38		
38	Wurde die vertragliche vereinbarte Blindstrommenge abgerechnet?	nein	A29	Cluster: Ablehnung Menge des Blindstroms ist nicht korrekt
		ja → 39		
39	Wird in der Rechnung die Artikel-ID [3-1-0-001] (Blindstrom) abgerechnet?	nein	A30	Cluster: Ablehnung Der abgerechnete Artikel entspricht nicht der Leistung für Blindstrom
		ja → 40		

40	Entspricht der Preis in der Rechnung dem Preis aus dem Preisblatt?	nein	A31	Cluster: Ablehnung Preis in der Rechnung passt nicht zum Preis für Blindstrom auf dem Preisblatt bzw. Artikel-ID ist im Preisblatt nicht genannt
		ja → 41		
41	Ist ein zuvor nicht spezifizierter Fehler aufgetreten?	nein		Zahlungsbasis versenden
		ja	A99	Cluster: Ablehnung Sonstiges Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.

## 6.8.2 E\_0504\_Nicht-Zahlungsavis prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Bezieht sich das Nicht-Zahlungsavis auf eine Rechnung der Kategorie „Unterbrechung der Anschlussnutzung (Sperrern)“?	ja → 3		
		nein → 2		
2	Bezieht sich das Nicht-Zahlungsavis auf eine Rechnung der Kategorie „Verzugskosten“?	ja → 12		
		nein → 24		Hinweis: Es handelt sich um ein Nicht-Zahlungsavis der Kategorie „Blindstrom“
3	Hat der Lieferant wegen fehlendem Preisblatt „Preisblatt Sperren / Entsperrern und Verzugskosten“ abgelehnt?	ja → 4		
		nein → 5		
4	Wurde dem Lieferanten ein für die Rechnung gültiges Preisblatt versendet?	ja	A01	Ein gültiges Preisblatt wurde versendet.  Hinweis: Angabe von Datenaustauschreferenz incl. Nr. der Empfangsbestätigung des an ihm versandten, für die Rechnung gültigen Preisblatts.
		nein		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
5	Hat der Lieferant wegen unbekanntem Sperrauftrag abgelehnt?	ja → 6		
		nein → 7		

6	Liegt ein bestätigter Sperrauftrag mit der angegebenen Referenz auf den Sperrauftrag des Lieferanten vor?	ja	A02	Gültiger Sperrauftrag ist vorhanden  Hinweis: Angabe von Datenaustauschreferenz incl. Nr. der Empfangsbestätigung des Sperrauftrags.
		nein		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
7	Hat der Lieferant die Rechnung wegen Angabe einer falschen Artikel-ID abgelehnt?	ja → 8		
		nein → 9		
8	Wurde die korrekte Artikel-ID entsprechend des Ergebnisses des Sperrauftrags in der Rechnung angegeben?	ja	A03	Korrekte Artikel-ID wurde in der Rechnung angegeben  Hinweis: Angabe von Datenaustauschreferenz incl. Nr. der Empfangsbestätigung aus dem Ergebnis des Sperrauftrags.
		nein		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
9	Hat der Lieferant die Rechnung abgelehnt, da auf der Rechnung ein, zum Preisblatt abweichender Preis angegeben wurde?	ja → 10		
		nein → 11		

10	Wurde in der Rechnung der im Preisblatt angegebene Preis abgerechnet?	ja	A04	Korrektur Preis zum gültigen Preisblatt wurde in der Rechnung angegeben  Hinweis: Angabe von Datenaustauschreferenz incl. Nr. der Empfangsbestätigung des Preisblatts
		nein		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
11	Ergibt die Prüfung der abgelehnten Rechnung, dass die Ablehnung durch den Lieferanten gerechtfertigt war?	nein	A05	Die Rechnung wird als korrekt angesehen  Hinweis: Es ist zu begründen, warum die Rechnung korrekt war.
		ja		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
12	Hat der Lieferant wegen fehlendem Preisblatt „Preisblatt Sperren / Entsperrern und Verzugskosten“ abgelehnt?	ja → 13		
		nein → 14		
13	Wurde dem Lieferanten ein für die Rechnung gültiges Preisblatt fristgerecht versendet?	ja	A06	Gültiges Preisblatt wurde versendet.  Hinweis: Angabe von Datenaustauschreferenz incl. Nr. der Empfangsbestätigung
		nein		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
14	Hat der Lieferant wegen unbekannter Rechnung, auf die sich die Verzugskostenrechnung bezieht, abgelehnt?	ja → 15		
		nein → 17		

15	Wurde die Rechnung, auf die sich die Verzugskostenrechnung bezieht, dem Lieferanten zugestellt?	ja → 16		
		nein		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
16	Wurde die Rechnung, auf die sich die Verzugskostenrechnung bezieht, storniert?	nein	A07	Gültige Rechnung ist vorhanden  Hinweis: Angabe von Datenaustauschreferenz incl. Nr. der Empfangsbestätigung der Rechnung, auf die sich die Verzugskostenrechnung bezieht.
		ja		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
17	Hat der Lieferant die Rechnung wegen Angabe einer falschen Artikel-ID abgelehnt?	ja → 18		
		nein → 19		
18	Wurde genau eine der beiden Artikel-ID für Verzugskosten in der Rechnung angegeben?	ja	A08	Es wurde für die Verzugskosten eine der beiden Artikel-ID verwendet
		nein		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
19	Hat der Lieferant die Rechnung abgelehnt, da auf der Rechnung ein zum Preisblatt abweichender Preis angegeben wurde?	ja → 20		
		nein → 23		
20	Wurde in der Rechnung die Artikel-ID 2-02-0-001 (Verzugskosten pauschal) angegeben?	ja → 21		
		nein → 22		Hinweis: Es wurde die Artikel-ID 2-02-0-002 (Verzugskosten variabel) angegeben

21	Ist der angegeben Preis in der Rechnung identisch mit dem Preis für die Artikel-ID 2-02-0-001 (Verzugskosten pauschal) aus dem Preisblatt?	ja	A09	Korrektur Preis wurde in der Rechnung abgerechnet  Hinweis: Angabe von Datenaustauschreferenz incl. Nr. der Empfangsbestätigung des Preisblatts
		nein		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
22	Ist der Preis, der in der Rechnung für die Artikel-ID 2-02-0-002 (Verzugskosten variabel) in Rechnung gestellt wurde für die der Verzugsrechnung zugrundeliegende, nicht bezahlte Rechnung angemessen?	ja	A10	Die Rechnung wird als korrekt angesehen  Hinweis: Es ist zu begründen, warum die Rechnung korrekt war.
		nein		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
23	Ergibt die Prüfung der abgelehnten Rechnung, dass die Ablehnung durch den Lieferanten gerechtfertigt war?	nein	A11	Die Rechnung wird als korrekt angesehen  Hinweis: Es ist zu begründen, warum die Rechnung korrekt war.
		ja		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
24	Hat der Lieferant wegen fehlendem Preisblatt „Blindstrom“ abgelehnt?	ja → 25		
		nein → 26		



25	Wurde dem Lieferanten ein, für die Rechnung gültiges, Preisblatt fristgerecht versendet?	ja	A12	Gültiges Preisblatt für Blindstrom wurde versendet.  Hinweis: Angabe von Datenaustauschreferenz incl. Nr. der Empfangsbestätigung
		nein		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
26	Hat der Lieferant die Rechnung wegen einer falschen Artikel-ID abgelehnt?	ja → 27		
		nein → 28		
27	Wurde die korrekte Artikel-ID für Blindstrom in der Rechnung angegeben?	ja	A13	Korrekte Artikel-ID wurde in der Rechnung angegeben
		nein		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“
28	Ergibt die Prüfung der abgelehnten Rechnung, dass die Ablehnung durch den Lieferanten gerechtfertigt war?	nein	A14	Die Rechnung wird als korrekt angesehen Hinweis: Es ist zu begründen, warum die Rechnung korrekt war
		ja		Versand der Nachricht „Storno der ursprünglichen Rechnung“

### 6.8.3 E\_0505\_erneut Rechnung einer sonstigen Leistung prüfen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Konnte der Rechnungssteller den Einwand des Rechnungsempfängers entkräften?	nein	A01	Rechnungsempfänger ist nach erneuter Prüfung immer noch der Ansicht, dass das Nichtzahlungsavis gerechtfertigt ist.  Hinweis: Der Einwand ist in der Antwort zu beschreiben.
		ja → 2		
2	Liegen weitere Fehler in der Rechnung vor?	ja	A02	Rechnung wird aufgrund noch nicht gemeldeter Fehler weiterhin abgelehnt.  Hinweis: Die Fehler sind in der Antwort zu beschreiben.
		nein		Zahlungsavis versenden

### 6.8.4 E\_0506\_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Wurde der ursprünglichen Rechnung zugestimmt?	ja		Stornorechnung zustimmen und im Zahlungsavis berücksichtigen
		nein → 2		

2	Wurde die ursprüngliche Rechnung abgelehnt?	ja → Ende		
		nein → Ende		Hinweise: Weder auf Rechnung noch auf Stornorechnung ist eine Antwort zu senden.  Die ursprüngliche Rechnung wurde noch nicht beantwortet, weder mit einem Zahlungsavis noch mit einem Nichtzahlungsavis.

## 6.9 AD: Unterbrechung der Anschlussnutzung (Sperren) auf Anweisung des LF

### 6.9.1 E\_0470\_Sperrauftrag prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt für die Marktllokation im Zeitraum von 6 WT ab dem frühestmöglichen Sperrtermin bereits ein Sperrauftrag vor bzw. ist die Marktllokation bereits gesperrt?	ja	A01	Cluster: Ablehnung  Sperrauftrag für Marktllokation liegt bereits vor bzw. ist bereits gesperrt.
		nein → 2		
2	Ist im Zeitraum von 6 WT ab dem frühestmöglichen Sperrtermin an allen Messlokalationen, welche der Marktllokation zugeordnet sind, der identische MSB zugeordnet, wie an der zu sperrenden Marktllokation?	nein	A02	Cluster: Ablehnung  An mindestens einer Messlokation ist ein anderer MSB zugeordnet als an der Marktllokation.
		ja → 3		

3	Liegt die zu sperrende Marktlokation in der Niederspannung?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Marktlokation ist nicht in der Niederspannung.
		ja → 4		
4	Sind weitere Marktlokationen von der Sperrung betroffen, für die dieser Sperrauftrag keine Wirkung entfalten darf?	ja	A04	Cluster: Ablehnung Mindestens eine weitere Marktlokation ist von der Sperrung betroffen.
		nein → 5		
5	Liegt ein Verhinderungsgrund einer Sperrung (z. B. Betrieb lebensnotwendiger Geräte) an der Marktlokation vor?	ja	A05	Cluster: Ablehnung Verhinderungsgrund liegt vor.  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein → 6		
6	Ist der Sperrauftrag termingebunden?	ja → 7		
		nein → 8		
7	Liegt der übermittelte Sperrtermin mindestens 12 WT nach dem Eingangsdatum der Nachricht des Sperrauftrags?	nein	A06	Cluster: Ablehnung Fristverletzung bei einem termingebundenen Sperrauftrag.
		ja → 9		

8	Liegt der übermittelte frühestmögliche Sperrtermin mindestens 6 WT nach dem Eingangsdatum der Nachricht des Sperrauftrags?	nein	A07	Cluster: Ablehnung Fristverletzung bei einem nicht termingebundenen Sperrauftrag.
		ja → 9		
9	Ist ein zuvor nicht spezifizierter Fehler aufgetreten?	ja	A99	Cluster: Ablehnung Sonstiges Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein → 10		
10	Kann der Sperrauftrag pauschal über das elektronische Preisblatt abgebildet werden?	ja	A08	Cluster: Zustimmung Sperrung wird über das elektronische Preisblatt abgebildet.
		nein	A09	Cluster: Zustimmung Die individuellen Sperrkosten werden in der Nachricht ausgetauscht.

## 6.9.2 E\_0488\_Anfrage prüfen

Prüfende Rolle: MSB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Hat der MSB die generelle Zustimmung zur Durchführung einer Entsperrung/Sperrung dem NB erteilt?	ja	A01	Cluster: Zustimmung  Generelle Zustimmung des MSB für die Sperrung/Entsperrung liegt vor.
		nein → 2		
2	Liegt ein Verhinderungsgrund einer Sperrung (z. B. Betrieb lebensnotwendiger Geräte) an der Marktlotation vor?	ja	A02	Cluster: Ablehnung  Verhinderungsgrund liegt vor.  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein → 3		
3	Liegen dem MSB technische Gründe für eine Ablehnung der Sperrung vor?	ja	A03	Cluster: Ablehnung  Es liegt ein technischer Ablehnungsgrund vor.  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein → 4		

4	Ist eine Mitwirkung des MSB bei Entsperrung/Sperrung vor Ort gewünscht?	ja	A04	Cluster: Zustimmung  MSB hat Durchführung der Sperrung und Entsperrung unter Mitwirkung des MSB zugestimmt.
		nein	A05	Cluster: Zustimmung  MSB hat Durchführung der Sperrung und Entsperrung durch NB zugestimmt.

### 6.9.3 E\_0501\_Ablehnung prüfen, ggf. Clearing durchführen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Teilt der NB (ggf. nach erfolgtem Clearing mit dem MSB) die Ansicht des MSB, dass keine Sperrung erfolgen darf/kann?	ja	A01	Cluster: Ablehnung  Der Antwortgrund des MSB aus „E_0488_Anfrage prüfen“ muss dem LF mitgeteilt werden.
		nein		Sperrauftrag durchführen.

### 6.9.4 E\_0472\_Prüfen, ob Sperrauftrag erfolgreich

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	War eine Sperrung aus rechtlichen Gründen nicht möglich (z. B. wenn eine Einstweilige Verfügung vorlag)?	ja	A01	Cluster: gescheitert  Marktllokation wurde nicht gesperrt, da ein rechtlicher Grund vor Ort erkannt wurde.
		nein → 2		

2	War eine Sperrung aus dem Grund „aktive Zutrittsverweigerung“ nicht möglich?	ja	A02	Cluster: gescheitert  Marktlotation wurde nicht gesperrt, da eine aktive Zutrittsverweigerung vorlag.
		nein → 3		
3	War eine Sperrung aus dem Grund „passive Zutrittsverweigerung“ nicht möglich?	ja	A03	Cluster: gescheitert  Marktlotation wurde nicht gesperrt, da eine passive Zutrittsverweigerung vorlag.
		nein → 4		
4	War eine Sperrung wegen eines Verhinderungsgrundes (z. B. Betrieb lebensnotwendiger Geräte) nicht möglich?	ja	A04	Cluster: gescheitert  Marktlotation wurde nicht gesperrt, da ein Verhinderungsgrund vorlag.  Hinweis: Im Freitext muss der Verhinderungsgrund mitgeteilt werden.
		nein → 5		
5	War eine Sperrung aus einem tatsächlichen Grund nicht möglich?  Unter tatsächliche Gründe fallen z. B. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Marktlotation vor Ort nicht identifizierbar</li> <li>• Zugang zur Marktlotation nicht möglich</li> <li>• Kundenwechsel an der Marktlotation festgestellt</li> </ul>	ja	A05	Cluster: gescheitert  Marktlotation wurde nicht gesperrt, da ein tatsächlicher Grund vorlag.  Hinweis: Im Freitext muss der tatsächliche Grund mitgeteilt werden.
		nein → 6		



6	War eine Sperrung aus einem technischen Grund nicht möglich (z. B. eine weitere Marktllokation wäre von der Sperrung betroffen gewesen)?	ja	A06	Cluster: gescheitert  Marktllokation wurde nicht gesperrt, da ein technischer Grund vorlag.  Hinweis: Im Freitext muss der technische Grund mitgeteilt werden.
		nein	A07	Cluster: erfolgreich  Marktllokation wurde gesperrt.

## 6.10 AD: Wiederherstellung der Anschlussnutzung (Entsperren) auf Anweisung des LF

### 6.10.1 E\_0497\_Entsperrauftrag prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist zum Zeitpunkt des Nachrichteneingangs die Marktlokation noch gesperrt?	nein	A01	Cluster: Ablehnung Marktlokation ist nicht gesperrt.
		ja → 2		
2	„Ist der Lieferant des Entsperrauftrags zum Zeitpunkt des Nachrichteneingangs der Netznutzung zugeordnet?" nicht vorhanden.	nein	A02	Cluster: Ablehnung Lieferant ist der Netznutzung nicht zugeordnet.
		ja → 3		
3	Ist ein zuvor nicht spezifizierter Fehler aufgetreten?	ja	A99	Cluster: Ablehnung Sonstiges Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein	A03	Cluster: Zustimmung Zustimmung

### 6.10.2 E\_0499\_Prüfen, ob Entsperrauftrag erfolgreich

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die Entsperrung erfolgreich durchgeführt worden?	ja	A01	Cluster: erfolgreich Marktlokation ist entsperrt.
		nein	A02	Cluster: gescheitert Marktlokation ist weiterhin gesperrt. Hinweis: Die Gründe des Scheiterns sind zu übermitteln.

### 6.11 AD: Stornieren der Unterbrechung und Wiederherstellung der Anschlussnutzung auf Anweisung des LF

#### 6.11.1 E\_0468\_Stornierung prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Handelt es sich um eine Stornierung eines Entsperrauftrags?	ja → 2		
		nein → 3		Hinweis: Es handelt sich um eine Stornierung eines Sperrauftrags.

2	Ist die Stornierung vor der Durchführung der Entsperrung eingegangen?	ja	A01	Cluster: Zustimmung Entsperrauftrag ist storniert.
		nein	A02	Cluster: Ablehnung Stornierung des Entsperrauftrags nicht mehr möglich.
3	Ist der Nachrichteneingang der Stornierung spätestens am Tag vor dem frühestmöglichen bzw. fixen Sperrtermin aus dem Sperrauftrag eingegangen?	ja	A03	Cluster: Zustimmung Sperrauftrag ist bis zum Vortag der Sperrung storniert.
		nein → 4		
4	Ist die Stornierung vor der Durchführung der Sperrung eingegangen?	ja	A04	Cluster: Zustimmung Sperrauftrag ist am Tag der Sperrung storniert.
		nein	A05	Cluster: Ablehnung Stornierung des Sperrauftrags nicht mehr möglich.

## 6.12 AD: Wiederherstellung der Anschlussnutzung bei Lieferbeginn

### 6.12.1 E\_0487\_Prüfen, ob Entsperrauftrag erfolgreich

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die Entsperrung erfolgreich durchgeführt worden?	ja	A01	Marktllokation ist entsperrt
		nein		Bilaterale Klärung.

## 6.13 AD: Stammdatenänderung vom NB (verantwortlich) ausgehend

### 6.13.1 E\_0408\_Änderung vom NB prüfen

#### S\_0005\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

#### S\_0007\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>

ZF9	O	Ablehnung Prognosegrundlage entspricht nicht der Ausgetauschten  Der Empfänger prüft, ob die in der Anfrage mitgeteilte Prognosegrundlage aus SG10 CCI+++ZB0/ZB1 (Bereits ausgetauschte Prognosegrundlage der Marktlotation) der ihm bekannten Prognosegrundlage der Marktlotation entspricht. Bei Abweichung verwendet er diesen Ablehnungsgrund.
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben

### S\_0009\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	Zustimmung ohne Korrekturen  Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.
E17	X	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben

### S\_0013\_Antwort auf Änderung der Marktllokationsstruktur

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
ZJ5	X	<p>Liefferrichtung steht im Widerspruch zur gemeldeten Marktllokation</p> <p>Die ID der Marktllokation wurde einer Marktllokation versucht zuzuordnen, die eine andere Liefferrichtung beim Empfänger hat als die im Geschäftsvorfall angegebene.</p>

### 6.13.2 E\_0409\_Änderung vom NB prüfen

#### S\_0006\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

## S\_0008\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZF9	O	<p>Ablehnung – Prognosegrundlage entspricht nicht der Ausgetauschten</p> <p>Der Empfänger prüft, ob die in der Anfrage mitgeteilte Prognosegrundlage aus SG10 CCI+++ZB0/ZB1 (Bereits ausgetauschte Prognosegrundlage der Marktlokation) der ihm bekannten Prognosegrundlage der Marktlokation entspricht. Bei Abweichung verwendet er diesen Ablehnungsgrund.</p>
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlokation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlokation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.



### S\_0010\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	X	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.

### S\_0014\_Antwort auf Änderung der Lokationsbündelstruktur

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

## 6.14 AD: Stammdatenänderung vom LF (verantwortlich) ausgehend

### 6.14.1 E\_0410\_Änderung vom LF prüfen

#### S\_0015\_Antwort auf Änderung vom LF

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

#### S\_0017\_Antwort auf Änderung vom LF

Code	Nutzung	Name
E13	O	<p>Ablehnung (Bilanzierungsproblem)</p> <p>Der Empfänger lehnt die Meldung ab, da</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Bilanzkreis unbekannt ist, oder</li> <li>• der Bilanzkreis und/oder der erforderliche Zeitreihentyp in der Zuordnungsermächtigung nicht aufgeführt ist.</li> </ul>
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
-----	---	---

## 6.15 AD: Weiterleitung der Stammdatenänderung vom LF (verantwortlich) ausgehend

### 6.15.1 E\_0411\_Änderung vom LF prüfen

#### S\_0016\_Antwort auf Änderung vom LF

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**6.16 AD: Stammdatenänderung vom MSB (verantwortlich) ausgehend****6.16.1 E\_0415\_Änderung vom MSB prüfen****S\_0018\_Antwort auf Änderung vom MSB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	Zustimmung ohne Korrekturen  Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.

**6.17 AD: Weiterleitung der Stammdatenänderung vom MSB (verantwortlich) ausgehend****6.17.1 E\_0412\_Änderung vom MSB prüfen****S\_0019\_Antwort auf Änderung vom MSB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	Zustimmung ohne Korrekturen  Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.

**6.17.2 E\_0416\_Änderung vom MSB prüfen****S\_0020\_Antwort auf Änderung vom MSB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

## 6.18 AD: Stammdatensynchronisation

### 6.18.1 E\_0453\_Änderung prüfen

Prüfende Rolle: ÜNB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Sind Fehler im Rahmen der AHB-Prüfungen in den Stammdaten des NB festgestellt worden?	ja → Ende	A97	Die Stammdaten des NB genügen nicht den AHB-Vorgaben.  Hinweis: Diese Prüfung ist auf alle Stammdaten des NB anzuwenden. Es sind die Fehlerorte aller dabei festgestellten Fehler in der Antwort zu benennen.  Eine Durchführung der nachfolgend in diesem EBD genannten Prüfungen erfolgt nicht.
		nein → 2		
2	Ist als Aggregationsverantwortlicher der ÜNB im Vorgang angegeben?	ja → 3		
		nein → 4		
3	Ist die im Vorgang enthaltene Marktllokations-ID zum genannten Zeitpunkt dem ÜNB bereits zur Aggregation zugeordnet?	nein → Ende	A19	Die Marktllokation bzw. Tranche ist für den genannten Zeitpunkt nicht dem ÜNB zur Aggregation gemeldet.
		ja → 4		

Alle festgestellten Antworten sind anzugeben, soweit im Format möglich (maximal 8 Antwortcodes)*.				
4	Sind Fehler im Rahmen der AHB-Prüfungen in den Stammdaten des LF festgestellt worden?	ja → 5	A98	Die Stammdaten des LF genügen nicht den AHB-Vorgaben.  Hinweis: Diese Prüfung ist auf alle Stammdaten des LF anzuwenden. Es sind die Fehlerorte aller dabei festgestellten Fehler in der Antwort zu benennen.
		nein → 5		
5	Wurde die angegebene Verarbeitungsnummer im Vorgang bereits für einen verarbeiteten Vorgang zu dieser Marktllokation verwendet?	ja → 6	A20	Verarbeitungsnummer bereits verwendet
		nein → 6		
6	Ist die richtige Regelzone angegeben?	nein → 7	A01	Regelzone falsch
		ja → 7		
7	Ist der angegebene Netzbetreiber der Marktllokation in der Regelzone bekannt?	nein → 8	A02	Netzbetreiber nicht gültig
		ja → 8		
8	Ist das Bilanzierungsgebiet zum angegebenen Zeitpunkt in der Regelzone gültig?	nein → 9	A03	Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 9		
9	Ist der angegebene Netzbetreiber dem Bilanzierungsgebiet zugeordnet?	nein → 10	A14	Angegebener NB entspricht nicht dem zugeordneten NB des Bilanzierungsgebiets
		ja → 10		
10	Wird die Marktllokation auf Grundlage von Werten bilanziert?	ja → 11		
		nein → 12		

11	Ist der Messstellenbetreiber zum angegebenen Zeitpunkt in der BDEW-Codenummerndatenbank registriert?	nein → 12	A15	Messstellenbetreiber nicht gültig
		ja → 12		
12	Ist der im Vorgang genannte LF identisch mit dem Absender der Nachricht?	nein → 13	A04	LF im Vorgang weicht vom Absender ab
		ja → 13		
13	Ist der Bilanzkreis zum angegebenen Zeitpunkt gültig?	nein → 14	A05	Bilanzkreis nicht gültig
		ja → 14		
14	Passt die Prognosegrundlage zum ZRT?	nein → 15	A16	Prognosegrundlage passt nicht zum ZRT
		ja → 15		
15	Passt die OBIS-Kennzahl zum ZRT?	nein → 16	A06	OBIS nicht passend
		ja → 16		
16	Passt die Lieferrichtung zum ZRT?	nein → 17	A07	Lieferrichtung nicht passend
		ja → 17		
17	Passt der angegebene Aggregationsverantwortliche in dem Vorgang zur Aggregationsverantwortung der Marktllokation im System des ÜNB, sofern die Marktllokation beim ÜNB schon bekannt ist?	nein → 18	A17	Aggregationsverantwortlicher im Vorgang passt nicht zur Aggregationsverantwortung der Marktllokation im System des ÜNB
		ja → 18		



18	Ist die Aggregationsverantwortung im Vorgang dem NB zugeordnet?	ja → 19		
		nein → 20		
19	Wird die Marktllokation auf Grundlage von Profilen bilanziert?	ja → 20	A18	Falscher Aggregationsverantwortlicher
		nein → 20		
20	Ist die Aggregationsverantwortung im Vorgang dem ÜNB zugeordnet?	ja → 21		
		nein → 27		
21	Entspricht der Zeitreihentyp (ZRT) den gültigen ZRT zur Datenaggregation beim ÜNB?	nein → 27	A08	ZRT nicht passend
		ja → 27		
22	Entspricht das Bilanzierungsverfahren dem gültigen Bilanzierungsverfahren zur Datenaggregation beim ÜNB?	nein → 23	A09	Bilanzierungsverfahren nicht gültig
		ja → 23		
23	Wird die Marktllokation auf Grundlage von Profilen bilanziert?	ja → 24		
		nein → 27		
24	Ist das angegebene normierte Profil zum angegebenen Zeitpunkt für das Bilanzierungsgebiet Bestandteil der Profildefinitionsliste des Netzbetreibers?	nein → 25	A10	Normiertes Profil liegt nicht vor
		ja → 25		
25	Ist das angegebene normierte Profil zum angegebenen Zeitpunkt ein Profil aus der Gruppe SLP mit synthetischen Verfahren?	nein → 26	A11	Normiertes Profil nicht SLP mit synthetischem Verfahren
		ja → 26		

26	Ist die Prognosegrundlage der Marktlokation eine, für die der ÜNB die Aggregation durchführen darf?	nein → 27	A12	Unpassende Prognosegrundlage
		ja → 27		
27	Hat keine vorangegangene Prüfung zu einer Antwort geführt?	ja	A13	Stammdaten wurden widerspruchsfrei übernommen.
		nein	A**	Stammdaten wurden übernommen  Hinweis A**: Es werden alle gemerkten Antwortcodes der vorhergehenden Prüfschritte übermittelt.

*\*Anhand der aktuellen Formatvorgaben können maximal 8 Antwortcodes übermittelt werden. Daher können ggf. nicht alle möglichen Antwortcodes in einem Geschäftsvorfall übermittelt werden.*

### 6.18.2 E\_0460\_Änderung prüfen

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

**6.19 AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von LF an NB (verantwortlich)****6.19.1 E\_0418\_Anfrage vom LF prüfen****S\_0021\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund.</p> <p>Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**S\_0023\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>
ZG4	X	<p>Frist nicht eingehalten, Übermittlung Datenstand</p> <p>Erläuterung: Berechtigter hat Frist für bilanzierungsrelevante Stammdatenänderung nicht eingehalten oder nicht zu einem Monatsersten angefragt. Verantwortlicher übermittelt die zum angefragten Datum gültigen Stammdaten.</p>

**S\_0024\_Ablehnung der Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung – Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatenum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund.</p> <p>Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>

**S\_0025\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>
ZG4	X	<p>Frist nicht eingehalten, Übermittlung Datenstand</p> <p>Erläuterung: Berechtigter hat Frist für bilanzierungsrelevante Stammdatenänderung nicht eingehalten oder nicht zu einem Monatsersten angefragt. Verantwortlicher übermittelt die zum angefragten Datum gültigen Stammdaten.</p>

**S\_0101\_Antwort auf Anfrage der Marktllokationsstruktur**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**S\_0027\_Ablehnung der Anfrage der Marktllokationsstruktur**

Code	Nutzung	Name
ZJ5	X	Lieferrichtung steht im Widerspruch zur gemeldeten Marktllokation  Die ID der Marktllokation wurde einer Marktllokation versucht zuzuordnen, die eine andere Lieferrichtung beim Empfänger hat als die im Geschäftsvorfall angegebene.

**6.19.2 E\_0419\_Änderung vom NB prüfen****S\_0006\_Antwort auf Änderung vom NB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	Zustimmung ohne Korrekturen  Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.

## S\_0008\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZF9	O	<p>Ablehnung – Prognosegrundlage entspricht nicht der Ausgetauschten</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft, ob die in der Anfrage mitgeteilte Prognosegrundlage aus SG10 CCI+++ZB0/ZB1 (Bereits ausgetauschte Prognosegrundlage der Marktllokation) der ihm bekannten Prognosegrundlage der Marktllokation entspricht. Bei Abweichung verwendet er diesen Ablehnungsgrund.</p>
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktllokation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktllokation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.

**S\_0010\_Antwort auf Änderung vom NB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	X	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.



### 6.19.3 E\_0420\_Änderung vom NB prüfen

#### S\_0005\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

#### S\_0007\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>

ZF9	O	Ablehnung – Prognosegrundlage entspricht nicht der Ausgetauschten  Erläuterung: Der Empfänger prüft, ob die in der Anfrage mitgeteilte Prognosegrundlage aus SG10 CCI+++ZB0/ZB1 (Bereits ausgetauschte Prognosegrundlage der Marktlotation) der ihm bekannten Prognosegrundlage der Marktlotation entspricht. Bei Abweichung verwendet er diesen Ablehnungsgrund.
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.

### S\_0009\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	Zustimmung ohne Korrekturen  Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.
E17	X	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.

## 6.20 AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von MSB an NB (verantwortlich)

### 6.20.1 E\_0421\_Anfrage vom MSB prüfen

#### S\_0022\_Antwort auf Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung – Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatenum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund.</p> <p>Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**S\_0026\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>
ZG4	X	<p>Frist nicht eingehalten, Übermittlung Datenstand</p> <p>Berechtigter hat Frist für bilanzierungsrelevante Stammdatenänderung nicht eingehalten oder nicht zu einem Monatsersten angefragt. Verantwortlicher übermittelt die zum angefragten Datum gültigen Stammdaten.</p>

**S\_0028\_Antwort auf Anfrage der Lokationsbündelstruktur**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**6.20.2 E\_0423\_Änderung vom NB prüfen****S\_0006\_Antwort auf Änderung vom NB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**S\_0008\_Antwort auf Änderung vom NB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>

ZF9	O	<p>Ablehnung – Prognosegrundlage entspricht nicht der Ausgetauschten</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft, ob die in der Anfrage mitgeteilte Prognosegrundlage aus SG10 CCI+++ZB0/ZB1 (Bereits ausgetauschte Prognosegrundlage der Marktlotation) der ihm bekannten Prognosegrundlage der Marktlotation entspricht. Bei Abweichung verwendet er diesen Ablehnungsgrund.</p>
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.

### S\_0010\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	X	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.

**6.20.3 E\_0422\_Änderung vom NB prüfen****S\_0005\_Antwort auf Änderung vom NB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**S\_0007\_Antwort auf Änderung vom NB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>

ZF9	O	<p>Ablehnung – Prognosegrundlage entspricht nicht der Ausgetauschten</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft, ob die in der Anfrage mitgeteilte Prognosegrundlage aus SG10 CCI+++ZB0/ZB1 (Bereits ausgetauschte Prognosegrundlage der Marktlotation) der ihm bekannten Prognosegrundlage der Marktlotation entspricht. Bei Abweichung verwendet er diesen Ablehnungsgrund.</p>
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.

### S\_0009\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	X	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.



## 6.21 AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von ÜNB

### 6.21.1 E\_0413\_Anfrage prüfen vom ÜNB

#### S\_0029\_Antwort auf Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

#### S\_0030\_Ablehnung Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung – Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatenum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund. Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>

## 6.21.2 E\_0414\_Änderung vom NB prüfen

### S\_0007\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZF9	O	<p>Ablehnung – Prognosegrundlage entspricht nicht der Ausgetauschten</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft, ob die in der Anfrage mitgeteilte Prognosegrundlage aus SG10 CCI+++ZB0/ZB1 (Bereits ausgetauschte Prognosegrundlage der Marktlotation) der ihm bekannten Prognosegrundlage der Marktlotation entspricht. Bei Abweichung verwendet er diesen Ablehnungsgrund.</p>
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.

## S\_0009\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	X	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.

### 6.21.3 E\_0464\_Änderung vom NB prüfen

#### S\_0008\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZF9	O	<p>Ablehnung – Prognosegrundlage entspricht nicht der Ausgetauschten</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft, ob die in der Anfrage mitgeteilte Prognosegrundlage aus SG10 CCI+++ZB0/ZB1 (Bereits ausgetauschte Prognosegrundlage der Marktlotation) der ihm bekannten Prognosegrundlage der Marktlotation entspricht. Bei Abweichung verwendet er diesen Ablehnungsgrund.</p>
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.

## S\_0010\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	X	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZI3	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Strom SLP/TLP Marktlotation wurde > 200.000 kWh angegeben.
ZI5	X	Ablehnung – Die spezifische Arbeit für eine TLP Marktlotation wurde > 80 kWh/K angegeben.
ZI7	X	Ablehnung – Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben.

**6.22 AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von NB an LF (verantwortlich)****6.22.1 E\_0424\_Anfrage vom NB prüfen****S\_0031\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung – Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatum an der Marktllokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund. Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktllokation. Da bei erzeugenden Marktlkationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktllokation.</p>
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**S\_0032\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>
ZG4	X	<p>Frist nicht eingehalten, Übermittlung Datenstand</p> <p>Berechtigter hat Frist für bilanzierungsrelevante Stammdatenänderung nicht eingehalten oder nicht zu einem Monatsersten angefragt. Verantwortlicher übermittelt die zum angefragten Datum gültigen Stammdaten.</p>

**S\_0033\_Ablehnung der Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung – Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatenum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund. Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>

### 6.22.2 E\_0425\_Änderung vom LF prüfen

#### S\_0016\_Antwort auf Änderung vom LF

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

### 6.23 AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von MSB an LF (verantwortlich)

#### 6.23.1 E\_0465\_Weiterleitung der Anfrage prüfen

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.



**6.23.2 E\_0426\_Anfrage vom MSB prüfen****S\_0031\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung – Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden.</p> <p>Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatum an der Marktolokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund. Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktolokation. Da bei erzeugenden Marktolokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktolokation.</p>
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**6.23.3 E\_0427\_Anwort auf Weiterleitung Anfrage prüfen****S\_0034\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

### S\_0035\_Ablehnung Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZD3	X	<p>Ablehnung – Verantwortlicher hat nicht geantwortet.</p> <p>NB hat vom verantwortlichen Marktpartner des Stammdatums die Antwort nicht innerhalb der Frist erhalten, um dem berechtigten Marktpartner fristgerecht antworten zu können.</p>
ZG0	X	<p>Ablehnung – Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden.</p> <p>Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatum an der Marktllokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund. Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktllokation. Da bei erzeugenden Marktllokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktllokation.</p>

### 6.23.4 E\_0428\_Änderung vom LF prüfen

### S\_0016\_Antwort auf Änderung vom LF

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**6.24AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von LF an MSB (verantwortlich)****6.24.1 E\_0466\_Weiterleitung der Anfrage prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

**6.24.2 E\_0429\_Anfrage vom LF prüfen****S\_0038\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**S\_0094\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatenum an der Marktllokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund. Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktllokation. Da bei erzeugenden Marktllokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktllokation.</p>

ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>
-----	---	--

### 6.24.3 E\_0430\_Antwort auf Weiterleitung Anfrage prüfen

#### S\_0036\_Antwort auf Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

#### S\_0037\_Ablehnung der Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZD3	X	<p>Ablehnung – Verantwortlicher hat nicht geantwortet.</p> <p>NB hat vom verantwortlichen Marktpartner des Stammdatums die Antwort nicht innerhalb der Frist erhalten, um dem berechtigten Marktpartner fristgerecht antworten zu können.</p>

**S\_0098\_Ablehnung der Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatum an der Marktllokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund. Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktllokation. Da bei erzeugenden Marktlkationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktllokation.</p>
ZD3	X	<p>Ablehnung Verantwortlicher hat nicht geantwortet</p> <p>NB hat vom verantwortlichen Marktpartner des Stammdatums die Antwort nicht innerhalb der Frist erhalten, um dem berechtigten Marktpartner fristgerecht antworten zu können.</p>

**S\_0099\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**6.24.4 E\_0431\_Änderung vom MSB prüfen****S\_0039\_Antwort auf Änderung**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**S\_0019\_Antwort auf Änderung vom MSB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**6.24.5 E\_0432\_Änderung vom MSB prüfen****S\_0040\_Antwort auf Änderung**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**S\_0020\_Antwort auf Änderung vom MSB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**6.25 AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von NB an MSB (verantwortlich)****6.25.1 E\_0436\_Anfrage vom NB prüfen****S\_0038\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**6.25.2 E\_0434\_Änderung vom MSB prüfen****S\_0039\_Antwort auf Änderung**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>



### S\_0019\_Antwort auf Änderung vom MSB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

### 6.25.3 E\_0435\_Änderung vom MSB prüfen

#### S\_0040\_Antwort auf Änderung

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

#### S\_0020\_Antwort auf Änderung vom MSB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**6.26 AD: Anfrage zur Stammdatenänderung von MSB an MSB (verantwortlich)****6.26.1 E\_0467\_Weiterleitung der Anfrage prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

**6.26.2 E\_0446\_Anfrage vom MSB prüfen****S\_0038\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**S\_0102\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZD3	X	<p>Ablehnung Verantwortlicher hat nicht geantwortet</p> <p>NB hat vom verantwortlichen Marktpartner des Stammdatums die Antwort nicht innerhalb der Frist erhalten, um dem berechtigten Marktpartner fristgerecht antworten zu können.</p>

**6.26.3 E\_0447\_Antwort auf Weiterleitung Anfrage prüfen****S\_0041\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**S\_0100\_Ablehnung der Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatenum an der Marktllokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund. Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktllokation. Da bei erzeugenden Marktllokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktllokation.</p>
ZD3	X	<p>Ablehnung Verantwortlicher hat nicht geantwortet</p> <p>NB hat vom verantwortlichen Marktpartner des Stammdatums die Antwort nicht innerhalb der Frist erhalten, um dem berechtigten Marktpartner fristgerecht antworten zu können.</p>

**6.26.4 E\_0448\_Änderung vom MSB prüfen****S\_0039\_Antwort auf Änderung**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**S\_0019\_Antwort auf Änderung vom MSB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**6.26.5 E\_0449\_Änderung vom MSB prüfen****S\_0040\_Antwort auf Änderung**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**S\_0020\_Antwort auf Änderung vom MSB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

## 6.27 AD: Information über die Zuordnung einer Marktlotation zur Datenaggregation durch den ÜNB

### 6.27.1 E\_0455\_Information prüfen

Prüfende Rolle: ÜNB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Sind Fehler im Rahmen der AHB-Prüfungen in den Stammdaten des NB festgestellt worden?	ja → Ende	A97	Die Stammdaten des NB genügen nicht den AHB-Vorgaben.  Hinweis: Diese Prüfung ist auf alle Stammdaten des NB anzuwenden. Es sind die Fehlerorte aller dabei festgestellten Fehler in der Antwort zu benennen.  Eine Durchführung der nachfolgend in diesem EBD genannten Prüfungen erfolgt nicht.
		nein → 2		
2	Ist die Marktlotation zu dem im Vorgang unter „Verwendung der Daten ab“ genannten Zeitpunkt bereits dem ÜNB zur Datenaggregation zugeordnet und die Meldung nicht als Korrektur kenntlich gemacht?	ja → Ende	A01	Zuordnung der Datenaggregation liegt bereits vor. Änderungen sind mittels Stammdatensynchronisation durchzuführen.
		nein → 3		
3	Ist die Meldung als Korrektur kenntlich gemacht?	ja → 4		
		nein → 5		
4	Ist die im Vorgang enthaltene Marktlotions-ID zum genannten Zeitpunkt dem ÜNB bereits zur Aggregation zugeordnet?	nein → Ende	A19	Die Marktlotation bzw. Tranche ist für den genannten Zeitpunkt nicht dem ÜNB zur Aggregation gemeldet
		ja → 5		

5	Liegt das im Vorgang unter "Verwendung der Daten ab" genannte Datum zum Zeitpunkt des Empfangs des Vorgangs beim ÜNB vor dem Beginn des Monats, in dem der Vorgang beim ÜNB eingeht?	ja → Ende	A20	Das Datum „Verwendung der Daten ab“ des Vorgangs liegt vor dem Beginn des Monats, in dem der Vorgang beim ÜNB eingeht.  Hinweis: Eine Korrektur des Datums "Verwendung der Daten ab" auf den nächstmöglichen Zeitpunkt ist erforderlich.
		nein → 6		
6	Ist das im Vorgang unter "Verwendung der Daten ab" genannte Datum ein anderes Datum, als der erste eines Monats?	ja → Ende	A21	Die Übertragung der Datenaggregation durch den ÜNB kann nur zum Ersten eines Monats erfolgen. Eine Korrektur des Datums "Verwendung der Daten ab" auf den nächstmöglichen Zeitpunkt ist erforderlich.
		nein → 7		
Alle festgestellten Antworten sind anzugeben, soweit im Format möglich (maximal 8 Antwortcodes)*.				
7	Sind Fehler im Rahmen der AHB-Prüfungen in den Stammdaten des LF festgestellt worden?	ja → 8	A98	Die Stammdaten des LF genügen nicht den AHB-Vorgaben.  Hinweis: Diese Prüfung ist auf alle Stammdaten des LF anzuwenden. Es sind die Fehlerorte aller dabei festgestellten Fehler in der Antwort zu benennen.
		nein → 8		
8	Wurde die angegebene Verarbeitungsnummer im Vorgang bereits für einen verarbeiteten Vorgang zu dieser Marktllokation verwendet?	ja → 9	A22	Verarbeitungsnummer bereits verwendet
		nein → 9		

9	Ist die richtige Regelzone angegeben?	nein → 10	A02	Regelzone falsch
		ja → 10		
10	Ist der angegebene Netzbetreiber der Marktlotation in der Regelzone bekannt?	nein → 11	A03	Netzbetreiber nicht gültig
		ja → 11		
11	Ist das Bilanzierungsgebiet zum angegebenen Zeitpunkt in der Regelzone gültig?	nein → 12	A04	Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 12		
12	Ist der angegebene Netzbetreiber dem Bilanzierungsgebiet zugeordnet?	nein → 13	A16	Angegebener Netzbetreiber entspricht nicht dem zugeordneten Netzbetreiber des Bilanzierungsgebiets.
		ja → 13		
13	Wird die Marktlotation auf Grundlage von Werten bilanziert?	ja → 14		
		nein → 15		
14	Ist der Messstellenbetreiber zum angegebenen Zeitpunkt in der BDEW-Codenummerndatenbank registriert?	nein → 15	A18	Messstellenbetreiber nicht gültig
		ja → 15		
15	Ist der im Vorgang genannte LF identisch mit dem Absender der Nachricht?	nein → 16	A05	LF im Vorgang weicht vom Absender ab.
		ja → 16		



16	Ist der Bilanzkreis zum angegebenen Zeitpunkt gültig?	nein → 17	A06	Bilanzkreis nicht gültig
		ja → 17		
17	Entspricht der Zeitreihentyp (ZRT) dem gültigen ZRT zur Datenaggregation beim ÜNB?	nein → 18	A07	ZRT nicht passend
		ja → 18		
18	Passt die Prognosegrundlage zum ZRT?	nein → 19	A17	Prognosegrundlage passt nicht zum ZRT.
		ja → 19		
19	Passt die OBIS-Kennzahl zum ZRT?	nein → 20	A08	OBIS nicht passend
		ja → 20		
20	Passt die Lieferrichtung zum ZRT?	nein → 21	A09	Lieferrichtung nicht passend
		ja → 21		
21	Entspricht das Bilanzierungsverfahren dem gültigen Bilanzierungsverfahren zur Datenaggregation beim ÜNB?	nein → 22	A10	Bilanzierungsverfahren nicht gültig
		ja → 22		
22	Ist als Aggregationsverantwortlicher der NB angegeben?	ja → 23	A11	Falscher Aggregationsverantwortlicher
		nein → 23		
23	Wird die Marktllokation auf Grundlage von Profilen bilanziert?	ja → 24		
		nein → 27		

24	Ist das angegebene normierte Profil zum angegebenen Zeitpunkt für das Bilanzierungsgebiet Bestandteil der Profildefinitionsliste des Netzbetreibers?	nein → 25	A12	Normiertes Profil liegt nicht vor.
		ja → 25		
25	Ist das angegebene normierte Profil zum angegebenen Zeitpunkt ein Profil aus der Gruppe SLP mit synthetischen Verfahren?	nein → 26	A13	Normiertes Profil – nicht SLP mit synthetischem Verfahren
		ja → 26		
26	Ist die Prognosegrundlage der Marktllokation eine, für die der ÜNB die Aggregation durchführen darf?	nein → 27	A14	Unpassende Prognosegrundlage
		ja → 27		
27	Hat keine vorangegangene Prüfung zu einer Antwort geführt?	ja	A15	Stammdaten wurden widerspruchsfrei übernommen.
		nein	A**	Stammdaten wurden übernommen.  Hinweis A**: Es werden alle gemerkten Antwortcodes der vorhergehenden Prüfschritte übermittelt

*\*Anhand der aktuellen Formatvorgaben können maximal 8 Antwortcodes übermittelt werden. Daher können ggf. nicht alle möglichen Antwortcodes in einem Geschäftsvorfall übermittelt werden.*

**6.27.2 E\_0454\_Information prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

**6.28 AD: Information über die Beendigung der Zuordnung einer Marktllokation zur Datenaggregation durch den ÜNB****6.28.1 E\_0438\_Information prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da die Ablehnung über eine APERAK erfolgt.

**6.28.2 E\_0450\_Information prüfen**

Prüfende Rolle: ÜNB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist ein nicht spezifizierter Fehler aufgetreten?	ja	A99	Ablehnung Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben / benennen.
		nein	A01	Stammdaten wurden widerspruchsfrei übernommen.

## 6.29 AD: Reklamation einer Zählzeitdefinition des NB vom LF an NB

### 6.29.1 E\_0476\_Reklamation prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist ein Fehler aufgetreten?	ja	A99	Cluster: Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein		Korrektur der Zählzeitdefinition und die erneute Übermittlung durchführen.

## 6.30 AD: Reklamation einer Zählzeitdefinition des NB vom MSB an NB

### 6.30.1 E\_0478\_Reklamation prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist ein Fehler aufgetreten?	ja	A99	Cluster: Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein		Korrektur der Zählzeitdefinition und die erneute Übermittlung durchführen.

## 6.31 AD: Reklamation einer Zählzeitdefinition des LF vom MSB an LF

### 6.31.1 E\_0479\_Reklamation prüfen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist ein Fehler aufgetreten?	ja	A99	Cluster: Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein		Korrektur der Zählzeitdefinition und die erneute Übermittlung durchführen.

## 6.32 AD: Bestellung Änderung Zählzeitdefinition des NB vom LF

### 6.32.1 E\_0483\_Bestellung prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die gewünschte Zählzeit zum Anwendungszeitpunkt Bestandteil der Übersicht der Zählzeitdefinition, welche zuvor vom NB übermittelt wurde?	nein	A01	Zählzeitdefinition zum Anwendungszeitpunkt nicht bekannt
		ja → 2		
2	Liegt zum Anwendungszeitpunkt die ausgerollte Zählzeit zur Zählzeitdefinition vor?	nein	A02	Ausgerollte Zählzeit zur Zählzeitdefinition liegt zum Anwendungszeitpunkt nicht vor
		ja → 3		

3	Ist der bestellte Zustand bereits vorhanden?	ja	A03	Bestellter Zustand bereits vorhanden
		nein → 4		
4	Ist ein Fehler aufgetreten?	ja	A99	Ablehnung Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein	A04	Bestellung wird an den MSB der Marktlokation weitergeleitet

### 6.32.2 E\_0484\_Bestellung prüfen

Prüfende Rolle: MSB der Marktlotation				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die gewünschte Zählzeit zum Anwendungszeitpunkt Bestandteil der Übersicht der Zählzeitdefinition, welche zuvor vom NB übermittelt wurde?	nein	A01	Zählzeitdefinition zum Anwendungszeitpunkt nicht bekannt
		ja → 2		
2	Liegt zum Anwendungszeitpunkt die ausgerollte Zählzeit zur Zählzeitdefinition vor?	nein	A02	Ausgerollte Zählzeit zur Zählzeitdefinition liegt zum Anwendungszeitpunkt nicht vor
		ja → 3		
3	Ist der bestellte Zustand bereits vorhanden?	ja	A03	Bestellter Zustand bereits vorhanden
		nein → 4		
4	Ist ein Fehler aufgetreten?	ja	A99	Ablehnung Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein	A04	Bestellung wird an den MSB der Messlokation weitergeleitet

**6.32.3 E\_0493\_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte**

<b>Prüfende Rolle: MSB der Marktlokation</b>				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist ein Fehler aufgetreten?	ja	A99	Ablehnung Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein		Stammdatenänderungen versenden



## 6.33 AD: Bestellung Änderung Zählzeitdefinition des NB vom NB

### 6.33.1 E\_0485\_Bestellung prüfen

Prüfende Rolle: MSB der Marktlokation				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die gewünschte Zählzeit zum Anwendungszeitpunkt Bestandteil der Übersicht der Zählzeitdefinition, welche zuvor vom NB übermittelt wurde?	nein	A01	Zählzeitdefinition zum Anwendungszeitpunkt nicht bekannt
		ja → 2		
2	Liegt zum Anwendungszeitpunkt die ausgerollte Zählzeit zur Zählzeitdefinition vor?	nein	A02	Ausgerollte Zählzeit zur Zählzeitdefinition liegt zum Anwendungszeitpunkt nicht vor
		ja → 3		
3	Ist der bestellte Zustand bereits vorhanden?	ja	A03	Bestellter Zustand bereits vorhanden
		nein → 2		
4	Ist ein Fehler aufgetreten?	ja	A99	Ablehnung Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein	A04	Bestellung wird an den MSB der Messlokation weitergeleitet

### 6.33.2 E\_0494\_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte

Prüfende Rolle: MSB der Marktllokation				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist ein Fehler aufgetreten?	ja	A99	Ablehnung Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein		Stammdatenänderungen versenden

### 6.34 AD: Bestellung Änderung Zählzeitdefinition des LF vom LF

#### 6.34.1 E\_0486\_Bestellung prüfen

Prüfende Rolle: MSB der Marktllokation				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Handelt es sich um eine Marktllokation mit der messtechnischen Einordnung „iMS“?	nein	A01	Marktllokation befindet sich nicht in der messtechnischen Einordnung „iMS“.
		ja → 2		
2	Ist die gewünschte Zählzeit zum Anwendungszeitpunkt Bestandteil der Übersicht der Zählzeitdefinition, welche zuvor vom LF übermittelt wurde?	nein	A02	Zählzeitdefinition zum Anwendungszeitpunkt nicht bekannt
		ja → 3		
3	Liegt zum Anwendungszeitpunkt die ausgerollte Zählzeit zur Zählzeitdefinition vor?	nein	A03	Ausgerollte Zählzeit zur Zählzeitdefinition liegt zum Anwendungszeitpunkt nicht vor
		ja → 4		

4	Ist der bestellte Zustand bereits vorhanden?	ja	A04	Bestellter Zustand bereits vorhanden
		nein → 5		
5	Ist ein Fehler aufgetreten?	ja	A99	Ablehnung Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein	A05	Bestellung wird an den MSB der Messlokation weitergeleitet

#### 6.34.2 E\_0495\_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte

Prüfende Rolle: MSB der Marktlokation				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist ein Fehler aufgetreten?	ja	A99	Cluster Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein	A01	Cluster Zustimmung  Antwort versenden

## 6.35 AD: Konfigurationsänderung zwischen MSB aufgrund Zählzeitdefinitionsänderung

### 6.35.1 E\_0480\_Bestellung prüfen

Prüfende Rolle: MSB der Messlokation				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die gewünschte Zählzeit zum Anwendungszeitpunkt Bestandteil der Übersicht der Zählzeitdefinition, welche zuvor vom NB bzw. vom LF übermittelt wurde?	nein	A01	Zählzeitdefinition zum Anwendungszeitpunkt nicht bekannt
		ja → 2		
2	Liegt zum Anwendungszeitpunkt die ausgerollte Zählzeit zur Zählzeitdefinition vor?	nein	A02	Ausgerollte Zählzeit zur Zählzeitdefinition liegt zum Anwendungszeitpunkt nicht vor
		ja → 3		
3	Ist ein Fehler aufgetreten?	ja	A99	Ablehnung Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein		Parametrierung durchführen

### 6.35.2 E\_0496\_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte

Prüfende Rolle: MSB der Messlokation				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist ein Fehler aufgetreten?	ja	A99	Cluster: Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein	A01	Cluster: Zustimmung  Zustimmung

### 6.36 AD: Bestellung Änderung des Bilanzierungsverfahrens vom LF

#### 6.36.1 E\_0481\_Bestellanforderung prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Handelt es sich um eine Marktlokation mit der messtechnischen Einordnung „iMS“?	nein	A01	Marktlokation befindet sich nicht in der messtechnischen Einordnung „iMS“.
		ja → 2		
2	Entspricht der geplante Termin zur Änderung der Prognosegrundlage den Prozessfristvorgaben?	nein	A02	Fristüberschreitung
		ja → 3		

3	Handelt es sich um eine verbrauchende Marktlotation?	nein	A03	Erzeugende Marktlotationen mit iMS werden immer auf der Prognosegrundlage auf Basis von Werten bilanziert.
		ja → 4		
4	Liegt eine Zuordnungsermächtigung für den sich aus der gewünschten Prognosegrundlage ergebenden ZRT vor?	nein	A04	Zuordnungsermächtigung liegt nicht vor.
		ja → 5		
5	Ist die gewünschte Prognosegrundlage auf Basis von Profilen angegeben?	ja → 6		
		nein → 8		Hinweis: Prognosegrundlage auf Basis von Werten liegt vor.
6	Befindet sich die Marktlotation in einem Lokationsbündel in welchem ebenfalls eine erzeugende Marktlotation vorhanden ist?	ja → 7		
		nein → 8		
7	Entspricht die erzeugte Energiemenge der Marktlotation der gemessenen Energiemenge in der Flussrichtung Erzeugung an der Messlotation der Netzübergabe?	nein	A05	Keine Volleinspeisung, keine Prognosegrundlage auf Basis von Profilen möglich
		ja → 8		
8	Besteht für die Marktlotation ein Wahlrecht zur Änderung der Prognosegrundlage durch den LF?	nein	A06	Kein Wahlrecht der Prognosegrundlage für die Marktlotation
		ja → 9		
9	Ist die gewünschte Prognosegrundlage zum gewünschten Termin bereits umgesetzt?	ja	A07	Änderung zum gewünschten Termin bereits umgesetzt.
		nein	A08	Bestellung an den MSB am Objekt Marktlotation weitergeleitet

**6.36.2 E\_0482\_Bestellung prüfen**

<b>Prüfende Rolle: MSB der Marktlotation</b>				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die gewünschte Gerätekonfiguration zum gewünschten Termin bereits umgesetzt?	ja	A01	Gewünschte Gerätekonfiguration liegt zum Termin bereits vor.
		nein → 2		
2	Entspricht der geplante Termin zur Änderung der Gerätekonfiguration den Prozessfristvorgaben?	nein	A02	Fristüberschreitung
		ja	A03	Bestellung an den MSB am Objekt der Messlokation weitergeleitet

**6.36.3 E\_0492 Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte**

<b>Prüfende Rolle: MSB der Marktlotation</b>				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegen alle Antworten (Stammdatenänderung des MSB der Messlokation, bei Erfolg bzw. Ablehnung (wegen z. B. Verbindungsaufbau)) der MSB der Messlokation vor?	nein	A01	Es liegen nicht alle Rückmeldungen vor.
		ja → 2		
2	War es im vorgesehenen Zeitrahmen möglich, alle betroffenen Messlokationen der Marktlotation entsprechend zu parametrieren?	nein	A02	Es konnten nicht alle Messlokationen parametriert werden.
		ja		Stammdatenänderung vom MSB (verantwortlich) ausgehend starten

## 6.37 AD: Bestellung Änderung Bilanzierungsverfahren vom NB

### 6.37.1 E\_0474\_Bestellung prüfen

Prüfende Rolle: MSB der Marktlokation				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die gewünschte Gerätekonfiguration zum gewünschten Termin bereits umgesetzt?	ja	A01	Gewünschte Gerätekonfiguration liegt zum Termin bereits vor.
		nein → 2		
2	Entspricht der geplante Termin zur Änderung der Gerätekonfiguration den Prozessfristvorgaben?	nein	A02	Fristüberschreitung
		ja	A03	Bestellung an den MSB am Objekt der Messlokation weitergeleitet

### 6.37.2 E\_0490 Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte

Prüfende Rolle: MSB der Marktlokation				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegen alle Antworten (Stammdatenänderung des MSB der Messlokation, bei Erfolg bzw. Ablehnung (wegen z. B. Verbindungsaufbau)) der MSB der Messlokation vor?	nein	A01	Es liegen nicht alle Rückmeldungen vor.
		ja → 2		
2	War es im vorgesehenen Zeitrahmen möglich, alle betroffenen Messlokationen der Marktlokation entsprechend zu parametrieren?	nein	A02	Es konnten nicht alle Messlokationen parametriert werden.
		ja		Stammdatenänderung vom MSB (verantwortlich) ausgehend starten



## 6.38 AD Konfigurationsänderung zwischen MSB aufgrund Bilanzierungsverfahrensänderung

### 6.38.1 E\_0475\_Bestellung prüfen

Prüfende Rolle: MSB der Messlokation				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die gewünschte Gerätekonfiguration zum gewünschten Termin bereits umgesetzt?	ja	A01	Gewünschte Gerätekonfiguration liegt zum Termin bereits vor.
		nein → 2		
2	Entspricht der geplante Termin zur Änderung der Gerätekonfiguration den Prozessfristvorgaben?	nein	A02	Fristüberschreitung
		ja → 3		
3	Ist die gewünschte Gerätekonfiguration technisch grundsätzlich möglich (ist z. B. ein iMS verbaut)?	nein	A03	Gerätekonfiguration technisch nicht möglich
		ja		Parametrierung durchführen

### 6.38.2 E\_0491\_ Prüfen, ob Parametrierung für betroffene Messlokation durchgeführt werden konnte

Prüfende Rolle: MSB der Messlokation				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Konnte die Parametrierung erfolgreich durchgeführt werden?	nein	A01	Parametrierung nicht erfolgreich
		ja → 2		
2	Ist ein zuvor nicht spezifizierter Fehler aufgetreten?	ja	A99	Ablehnung Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein		Stammdatenänderung MSB (verantwortlich) ausgehend

### 6.39 AD: Verarbeitung der Ablehnung der Gerätekonfiguration durch NB

#### 6.39.1 E\_0463\_Ablehnung prüfen

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

## 6.40 AD: Bestellung Änderung Konzessionsabgabe vom LF

### 6.40.1 E\_0477\_Bestellung prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist der Marktlotation zum Zeitpunkt der bestellten Änderung die Sondervertragskunden-KA zugeordnet?	ja	A01	Sondervertragskunden-KA gemäß § 2 Abs. 3 der Konzessionsabgabenverordnung, daher keine Änderung möglich
		nein → 2		
2	Ist die Marktlotation von der Konzessionsabgabe befreit?	ja	A02	Änderung nicht möglich, da Marktlotation von Konzessionsabgabe befreit.
		nein → 3		
3	Bestellt der LF für eine Marktlotation eine Änderung der Schwachlast-Konzessionsabgabe (von oder zu Schwachlast)?	nein	A03	Die angeforderte Änderung ist bereits an der Marktlotation hinterlegt.
		ja → 4		
4	Bestellt der LF für eine Marktlotation den Wechsel auf eine Schwachlast-Konzessionsabgabe?	nein → 6		Hinweis: Der LF beauftragt den NB die Schwachlast-Konzessionsabgabe an der Marktlotation nicht mehr ab dem angegeben Zeitpunkt abzurechnen. Es soll die reguläre Konzessionsabgabe abgerechnet werden.
		ja → 5		

5	Lässt die Gerätekonfiguration der Messlokationen der angefragten Marktlotation zum Umsetzungszeitpunkt die separate Erfassung der Energie in den Schwachlastzeiten zu, um die niedrige Konzessionsabgabe für diese Menge abrechnen zu können?	nein	A04	An der Marktlotation kann die Energie in den Schwachlastzeiten nicht zum angefragten Zeitpunkt separat erfasst werden.
		ja → 6		
6	Ist ein zuvor nicht spezifizierter Fehler aufgetreten?	ja	A99	Ablehnung Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben/benennen.
		nein		Stammdatenänderung NB (verantwortlich) ausgehend

## 6.41 AD: Geschäftsdatenanfrage von LF

### 6.41.1 E\_0441\_Geschäftsdatenanfrage zu Stammdaten prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist der LF im angefragten Zeitraum der genannten Marktlotation, Messlokation bzw. Tranche zugeordnet?	ja		Stammdaten versenden
		nein → 2		
2	Ist der LF für den angefragten Zeitraum z. B. aufgrund einer Vollmacht berechtigt die angefragten Stammdaten zu erhalten?	nein	A01	Keine Berechtigung
		ja		Stammdaten versenden

### 6.41.2 E\_0442\_Geschäftsdatenanfrage zu Werten prüfen

Prüfende Rolle: MSB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist der LF im angefragten Zeitraum der genannten Marktlokation, Messlokation bzw. Tranche zugeordnet?	ja	A01	Falscher Prozess  Hinweis: WiM Geschäftsprozess „Reklamation von Werten beim MSB“ ist zu verwenden.
		nein → 2		
2	Ist der LF für den angefragten Zeitraum berechtigt die angefragten Werte in der angefragten Granularität zu erhalten?  Auflistung, siehe WiM Strom, Kapitel „Zu übermittelnde Werte“ in der jeweils gültigen Fassung.	nein	A02	Keine Berechtigung
		ja → 3		
3	Mussten die angefragten Werte in Art und Umfang in der Vergangenheit erfasst werden?	nein	A03	Es wurden Werte angefragt, die es auf der genannten Marktlokation, Messlokation oder Tranche nicht geben kann.
		ja → 4		
4	Wurden die angefragten Werte auf der genannten Marktlokation, Messlokation oder Tranche erfasst?	nein	A04	Die angefragten Werte sind nicht vorhanden.
		ja		Werte versenden

**6.42 AD: Geschäftsdatenanfrage von MSB an NB****6.42.1 E\_0443\_Geschäftsdatenanfrage zu Stammdaten prüfen**

<b>Prüfende Rolle: NB</b>				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist der MSB im angefragten Zeitraum der genannten Marktlokation, Messlokation bzw. Tranche zugeordnet?	ja		Stammdaten versenden
		nein → 2		
2	Ist der MSB für den angefragten Zeitraum z. B. aufgrund einer Vollmacht berechtigt die angefragten Stammdaten zu erhalten?	nein	A01	Keine Berechtigung
		ja		Stammdaten versenden

## 6.43 AD: Geschäftsdatenanfrage von NB an MSB

### 6.43.1 E\_0444\_Geschäftsdatenanfrage zu Werten prüfen

Prüfende Rolle: MSB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist der NB im angefragten Zeitraum der genannten Marktlokation, Messlokation bzw. Tranche zugeordnet?	ja	A01	Falscher Prozess  Hinweis: WiM Geschäftsprozess „Reklamation von Werten beim MSB“ ist zu verwenden.
		nein → 2		
2	Ist der NB für den angefragten Zeitraum berechtigt die angefragten Werte zu erhalten?  Auflistung, siehe WiM Strom, Kapitel „Zu übermittelnde Werte“ in der jeweils gültigen Fassung	nein	A02	Keine Berechtigung
		ja → 3		
3	Mussten die angefragten Werte in Art und Umfang in der Vergangenheit erfasst werden?	nein	A03	Es wurden Werte angefragt, die es auf der genannten Marktlokation, Messlokation oder Tranche nicht geben kann.
		ja → 4		
4	Wurden die angefragten Werte auf der genannten Marktlokation, Messlokation oder Tranche erfasst?	nein	A04	Die angefragten Werte sind nicht vorhanden.
		ja		Werte versenden

## 6.44 AD: Geschäftsdatenanfrage von ÜNB

### 6.44.1 E\_0445\_Geschäftsdaten zu Werten prüfen

#### S\_0043\_ORDRSP\_Ablehnung der Anforderung

Code	Nutzung	Name
Z15	X	Ablehnung keine Berechtigung

### 6.44.2 E\_0461\_Geschäftsdaten zu Stammdaten prüfen

#### S\_0044\_ORDRSP\_Ablehnung der Anforderung

Code	Nutzung	Name
Z15	X	Ablehnung keine Berechtigung

## 6.45 AD: Stornierung

### 6.45.1 S\_0086\_Bestätigung Anfrage Stornierung

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>



**6.45.2 S\_0087\_Ablehnung Anfrage Stornierung**

Code	Nutzung	Name
E14	X	<b>Ablehnung Sonstiges</b>  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Ablehnungsgrund beruht auf einem nicht standardisierten Fall. In diesem Fall muss das Bemerkungsfeld mit einer sinnvollen weiterführenden Information zur weiteren Erläuterung genutzt werden. Bei Verwendung von E14 muss in FTX+ACB, C108 als Freitext eine Erläuterung eingefügt werden, warum die Ablehnung erfolgt ist.
Z14	X	<b>Ablehnung (Doppelmeldung)</b>  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Die Meldung liegt schon vor.
ZE1	X	<b>Ablehnung – zu stornierender Vorgang wurde schon beantwortet</b>  Der Absender lehnt die Transaktion ab, der angefragte Vorgang wurde bereits beantwortet.

## 7 MaBiS

### 7.1 AD: Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Netzzeitreihe an NB

#### 7.1.1 E\_0020\_MaBiS-ZP Aktivierung prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Aktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Aktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Wird die ID bereits für die Identifikation eines Nicht-MaBiS-ZP verwendet?	ja	A03	Cluster: Ablehnung ID bereits außerhalb MaBiS verwendet
		nein → 4		
4	Ist genau eines der angegebenen Bilanzierungsgebiete das Bilanzierungsgebiet des Empfängers?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet des benachbarten NB nicht gültig
		ja → 5		

5	Ist die richtige Regelzone angegeben?	nein	A05	Cluster: Ablehnung Regelzone falsch
		ja → 6		
6	Ist der Empfänger zum Aktivierungsbeginn für eines der zwei angegebenen Bilanzierungsgebiete zuständig?	nein	A06	Cluster: Ablehnung Keine Berechtigung
		ja → 7		
7	Existiert bereits ein abweichendes Tupel unter der ID des MaBiS-ZP?	ja	A07	Cluster: Ablehnung Abweichender MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 8		
8	Existiert bereits für das genannte Tupel aus Bilanzierungsgebiet des verantwortlichen NB, Bilanzierungsgebiet des benachbarten NB und ZRT eine abweichende ID des MaBiS-ZP?	ja	A08	Cluster: Ablehnung Abweichende ID zum MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 9		
9	Ist der NB zur Aktivierung des ZRT berechtigt?	nein	A09	Cluster: Ablehnung ZRT Aktivierung nicht berechtigt
		ja → 10		
10	Passt die OBIS-Kennzahl zum ZRT?	nein	A10	Cluster: Ablehnung OBIS nicht passend
		ja → 11		

11	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Aktivierung bereits aktiviert?	ja	A11	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits aktiviert
		nein	A12	Cluster: Zustimmung Aktivierung durchgeführt

## 7.2 AD: Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Netzzeitreihe an BIKO

### 7.2.1 E\_0024\_MaBiS-ZP Aktivierung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Aktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Aktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist das Bilanzierungsgebiet des verantwortlichen NB zum Aktivierungsbeginn in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet des verantwortlichen NB nicht gültig
		ja → 4		
4	Ist das Bilanzierungsgebiet des benachbarten NB zum Aktivierungsbeginn in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet des benachbarten NB nicht gültig
		ja → 5		

5	Ist die richtige Regelzone angegeben?	nein	A05	Cluster: Ablehnung Regelzone falsch
		ja → 6		
6	Ist der Sender zum Aktivierungsbeginn der verantwortliche NB für eines der zwei angegebenen Bilanzierungsgebiete?	nein	A06	Cluster: Ablehnung Keine Berechtigung
		ja → 7		
7	Existiert bereits ein abweichendes Tupel unter der ID des MaBiS-ZP?	ja	A07	Cluster: Ablehnung Abweichender MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 8		
8	Existiert bereits für das genannte Tupel aus Bilanzierungsgebiet des verantwortlichen NB, Bilanzierungsgebiet des benachbarten NB und ZRT eine abweichende ID des MaBiS-ZP?	ja	A08	Cluster: Ablehnung Abweichende ID zum MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 9		
9	Ist der NB zur Aktivierung des ZRT berechtigt?	nein	A09	Cluster: Ablehnung ZRT Aktivierung nicht berechtigt
		ja → 10		
10	Passt die OBIS-Kennzahl zum ZRT?	nein	A10	Cluster: Ablehnung OBIS nicht passend
		ja → 11		

11	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Aktivierung bereits aktiviert?	ja	A11	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits aktiviert
		nein	A12	Cluster: Zustimmung Aktivierung durchgeführt

### 7.3 AD: Deaktivierung eines MaBiS-ZP für Netzzeitreihe an NB

#### 7.3.1 E\_0010\_MaBiS-ZP Deaktivierung prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Deaktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Deaktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Wird die ID bereits für die Identifikation eines Nicht-MaBiS-ZP verwendet?	ja	A03	Cluster: Ablehnung ID bereits außerhalb MaBiS verwendet
		nein → 4		

4	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Deaktivierung bereits deaktiviert?	ja	A04	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits deaktiviert
		nein → 5		
5	Sind für den MaBiS-ZP Zeitreihen nach dem Zeitpunkt der Deaktivierung bereits vorhanden?	ja	A05	Cluster: Ablehnung Deaktivierung, Zeitreihen vorhanden
		nein	A06	Cluster: Zustimmung Deaktivierung durchgeführt



## 7.4 AD: Deaktivierung eines MaBiS-ZP für Netzzeitreihe an BIKO

### 7.4.1 E\_0009\_MaBiS-ZP Deaktivierung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Deaktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Deaktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Deaktivierung bereits deaktiviert?	ja	A03	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits deaktiviert
		nein → 4		
4	Sind für den MaBiS-ZP Zeitreihen nach dem Zeitpunkt der Deaktivierung bereits vorhanden?	ja	A04	Cluster: Ablehnung Deaktivierung, Zeitreihen vorhanden
		nein	A05	Cluster: Zustimmung Deaktivierung durchgeführt

## 7.5 AD: Abstimmung der Netzzeitreihe

### 7.5.1 E\_0040\_NZR prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Abweisung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Ist der MaBiS-ZP zum betrachteten Bilanzierungsmonat aktiv?	nein	A02	Cluster: Abweisung Gewählter Zeitraum nicht zulässig
		ja → 3		
3	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat und MaBiS-ZP bereits vor?	ja	A03	Cluster: Abweisung Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 4		
4	Ist die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP höher als die bisher höchste verarbeitete Version der Zeitreihe für diesen Bilanzierungsmonat und diesen MaBiS-ZP?	nein	A04	Cluster: Abweisung Version nicht zugelassen
		ja → 5		
5	Entsprechen die Energiemengen der NZR den erwarteten Energiemengen?	nein	A05	Cluster: Ablehnung Energiemenge falsch / nicht plausibel
		ja	A06	Cluster: Zustimmung Zeitreihe akzeptiert

## 7.6 AD: Übermittlung der Netzzeitreihe

### 7.6.1 E\_0008\_NZR prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang einer Zeitreihe nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Ist der MaBiS-ZP zum betrachteten Bilanzierungsmonat aktiv?	nein	A02	Gewählter Zeitraum nicht zulässig
		ja → 3		
3	Wird die Frist von 1 WT vor dem erforderlichen Versand der Zeitreihe nach der Aktivierung eingehalten?	nein	A05	Fristunterschreitung
		ja → 4		
4	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat bereits vor?	Ja	A03	Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 5		
5	Ist die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP höher als die bisher höchste verarbeitete Version der Zeitreihe für diesen Bilanzierungsmonat und diesen MaBiS-ZP?	nein	A04	Version nicht zugelassen
		ja → Ende		

## 7.7 AD: Übermittlung Datenstatus der Netzzeitreihe

### 7.7.1 E\_0066\_Datenstatus nach erfolgter Bilanzkreisabrechnung vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die BKA (ohne KBKA) erfolgt?	ja	A03	Datenstatus „Abgerechnete Daten“ für die höchste Version der NZR mit dem Datenstatus „Abrechnungsdaten“ in diesem Bilanzierungsmonat.
		nein	A06	Datenstatus "Abgerechnete Daten KBKA" für die höchste Version der NZR mit dem Datenstatus "Abgerechnete Daten" oder "Abrechnungsdaten KBKA" in diesem Bilanzierungsmonat

### 7.7.2 E\_0067\_Datenstatus nach Eingang einer Netzzeitreihe vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe vor Ablauf der Frist für die Clearingphase BKA (ohne KBKA)?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein	A04	Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“

## 7.8 AD: Übermittlung von normierten Profilen und Profilscharen vom NB an LF bzw. ÜNB

### 7.8.1 E\_0100 Profile bzw. Profilscharen prüfen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Gehört das empfangene Profile bzw. die Profilschar zu einer zuvor abonnierten Profilgruppe aus der Liste der Profildefinitionen?	nein	A01	Profil bzw. Profilschar gehört nicht zu einer zuvor abonnierten Profilgruppe
		ja → 2		
2	Wurde eine Profilschar empfangen?	nein → 3		Hinweis: Es wurde ein Profil empfangen.
		ja → 4		
3	Ist die übermittelte Version des Profils für den übermittelten Zeitraum höher als die bisher höchste verarbeitete Version des Profils des gleichen Zeitraums?	nein	A02	Version des Profils nicht zugelassen
		ja → Ende		
4	Ist die übermittelte Version der Profilschar für den übermittelten Beginnzeitpunkt höher als die bisher höchste verarbeitete Version der Profilschar zu diesem Zeitpunkt?	nein	A03	Version der Profilschar nicht zugelassen
		ja → 5		
5	Stimmt die angegebene Maßeinheit der verwendeten OBIS-Kennzahl mit der Maßeinheit des Normierungsfaktors aus der Liste der Profildefinitionen überein?	nein	A04	Maßeinheit weicht von Liste der Profildefinitionen ab
		ja → 6		
6	Entspricht die niedrigste Temperaturmaßzahl der Profilschar der Begrenzungskonstante aus der Liste der Profildefinitionen?	nein	A05	Niedrigste Temperaturmaßzahl weicht von Liste der Profildefinitionen ab
		ja → 7		

7	Entspricht die Anzahl der Temperaturmaßzahlen der Profilschar der erwarteten Anzahl der Temperaturmaßzahlen gemäß der Bezugstemperatur und der Begrenzungskonstante aus der Liste der Profildefinitionen?	nein	A06	Anzahl der Temperaturmaßzahlen weicht von Liste der Profildefinitionen ab
		ja → Ende		

### 7.8.2 E\_0101 normierte synthetische SLP prüfen

Prüfende Rolle: ÜNB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Gehört das empfangene Profil zu einer zuvor abonnierten Profilgruppe aus der Liste der Profildefinitionen?	nein	A01	Empfangenes Profil gehört nicht zu einer zuvor abonnierten Profilgruppe
		ja → 2		
2	Ist die übermittelte Version des Profils für den übermittelten Zeitraum höher als die bisher höchste verarbeitete Version des Profils des gleichen Zeitraums?	nein	A02	Version des Profils nicht zugelassen
		ja → Ende		

## 7.9 AD: Übermittlung der Lieferantensummenzeitreihe vom NB an LF

### 7.9.1 E\_0007\_LF-SZR (Kategorie A) prüfen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Abweisung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Ist der MaBiS-ZP zum betrachteten Bilanzierungsmonat aktiv?	nein	A02	Cluster: Abweisung Gewählter Zeitraum nicht zulässig
		ja → 3		
3	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat und MaBiS-ZP bereits vor?	ja	A03	Cluster: Abweisung Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 4		
4	Ist die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP höher als die bisher höchste verarbeitete Version der Zeitreihe für diesen Bilanzierungsmonat und diesen MaBiS-ZP?	nein	A04	Cluster: Abweisung Version nicht zugelassen
		ja → 5		
5	Entsprechen die Energiemengen der LF-SZR (Kategorie A) den erwarteten Energiemengen?	nein	A05	Cluster: Ablehnung Energiemenge falsch / nicht plausibel
		ja	A06	Cluster: Zustimmung Zeitreihe akzeptiert

## 7.10 AD: Austausch der Lieferantenclearingliste zwischen NB und LF (Erstabonnierung)

### 7.10.1 E\_0048\_Erstabonnierung prüfen

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird und ausschließlich die Liste versandt wird.

## 7.11 AD: Austausch der Lieferantenclearingliste zwischen NB und LF (Einzelanforderung)

### 7.11.1 E\_0046\_Einzelanforderung prüfen

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da die Ablehnung über eine APERAK erfolgt.

### 7.11.2 E\_0047\_Marktlifikationen mit LF-CL abgleichen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Entspricht die Gültigkeit (Monat) dem angefragten Zeitraum?	nein	A01	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste Zeitraum nicht plausibel
		ja → 2		
2	Entspricht der MaBiS-ZP dem angefragten MaBiS-ZP?	nein	A02	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste MaBiS-ZP entspricht nicht dem angefragten MaBiS-ZP
		ja → 3		
3	Entspricht die Versionsangabe der angeforderten LF-CL der Version der LF-SZR (Kategorie A)?	nein	A03	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste Version nicht zugelassen
		ja → 4		



Je Marktllokation erfolgen die nachstehenden Prüfungen:				
4	Ist eine erwartete Marktllokation in der LF-CL nicht enthalten?	ja	A04	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Zusätzlicher Datensatz bzw. ergänzte Marktllokation
		nein → 5		
5	Ist in der LF-CL eine Marktllokation enthalten, die im Bilanzierungsmonat dem LF zur Bilanzierung nicht zugeordnet ist?	ja	A05	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Marktllokation falschem LF zugeordnet
		nein → 6		
6	Ist die in der LF-CL enthaltene Marktllokation dem MaBiS-ZP zugeordnet?	nein	A06	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Zu viele Marktllokationen enthalten / entfallene Marktllokation
		ja → 7		

7*	Entspricht das Bilanzierungsgebiet dem zwischen NB und LF ausgetauschten Bilanzierungsgebiet?	nein	A07	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Bilanzierungsrel. Daten nicht korrekt / fehlen
	Entspricht der Bilanzkreis dem zwischen NB und LF ausgetauschten Bilanzkreis?	nein		
	Entspricht der Bilanzierungsbeginn der Erwartung des LF?	nein		
	Entspricht das Bilanzierungsende der Erwartung des LF?	nein		
	Entspricht das normierte Profil dem zwischen NB und LF ausgetauschten normierten Profil?	nein		
	Entspricht die Versionsangabe des Profils der zwischen NB und LF ausgetauschten Version des Profils?	nein		
	Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP, spezifische Arbeit, usw.) der zwischen NB und LF ausgetauschten Prognosemenge?	nein		
	Entspricht die tatsächlich bilanzierte Menge der erwarteten bilanzierten Menge (monatlich gemessene Menge auf Basis der Summe der 1/4-h-Werten)?	nein		
	Entspricht der Zeitreihentyp dem zwischen NB und LF ausgetauschten?	nein		

*\* Alle Prüfungen sind auszuführen. Wenn mindestens eine Prüfung ein negatives Ergebnis ergibt, wird in der Korrekturliste ein Eintrag mit der genannten Ablehnung erstellt und mit allen abweichenden bilanzierungsrelevanten Stammdaten der jeweiligen Marktllokation gefüllt. Verhindert die Prognosegrundlage der jeweiligen Marktllokation die Prüfung einer Frage, so ist die entsprechende Frage mit „ja“ zu beantworten.*

*Bsp.: Bei einer Marktllokation mit einer Prognose auf Basis von Werten muss die Frage „Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP, spezifische elektrische Arbeit) der zwischen NB und LF ausgetauschten Prognosemenge?“ mit „ja“ beantwortet werden.*

## 7.12 AD: Austausch der Lieferantenclearingliste zwischen NB und LF (gültige Abonnierung)

### 7.12.1 E\_0049\_Marktllokationen mit LF-CL abgleichen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt für diesen MaBiS-ZP ein gültiges LF-CL Abonnement vor?	nein	A01	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste  Abonnement wurde nicht bestellt (bedeutet auch, dass ein Abonnement für diesen Zeitraum bereits beendet wurde).
		ja → 2		
2	Entspricht die Versionsangabe der angeforderten LF-CL der Version der LF-SZR (Kategorie A)?	nein	A02	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste  Version nicht zugelassen
		ja → 3		
Je Marktllokation erfolgen die nachstehenden Prüfungen:				
3	Ist eine erwartete Marktllokation in der LF-CL nicht enthalten?	ja	A03	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung  Zusätzlicher Datensatz / ergänzte Marktllokation
		nein → 4		
4	Ist in der LF-CL eine Marktllokation enthalten, die im Bilanzierungsmonat dem LF zur Bilanzierung nicht zugeordnet ist?	ja	A04	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung  Marktllokation falschem LF zugeordnet
		nein → 5		

5	Ist die in der LF-CL enthaltene Marktllokation dem MaBiS-ZP zugeordnet?	nein	A05	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung  Zu viele Marktllokationen enthalten / entfallene Marktllokation
		ja → 6		
6*	Entspricht das Bilanzierungsgebiet dem zwischen NB und LF ausgetauschten Bilanzierungsgebiet?	nein	A07	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung  Bilanzierungsrel. Daten nicht korrekt / fehlen
	Entspricht der Bilanzkreis dem zwischen NB und LF ausgetauschten Bilanzkreis?	nein		
	Entspricht der Bilanzierungsbeginn der Erwartung des LF?	nein		
	Entspricht das Bilanzierungsende der Erwartung des LF?	nein		
	Entspricht das normierte Profil dem zwischen NB und LF ausgetauschten normierten Profil?	nein		
	Entspricht die Versionsangabe des Profils der zwischen NB und LF ausgetauschten Version des Profils?	nein		
	Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP, spezifische Arbeit, usw.) der zwischen NB und LF ausgetauschten Prognosemenge?	nein		
	Entspricht die tatsächlich bilanzierte Menge der erwarteten bilanzierten Menge (monatlich gemessene Menge auf Basis der Summe der 1/4-h-Werten)?	nein		
	Entspricht der Zeitreihentyp dem zwischen NB und LF ausgetauschten?	nein		

*\* Alle Prüfungen sind auszuführen. Wenn mindestens eine Prüfung ein negatives Ergebnis ergibt, wird in der Korrekturliste ein Eintrag mit der genannten Ablehnung erstellt und mit allen abweichenden bilanzierungsrelevanten Stammdaten der jeweiligen Marktlotation gefüllt. Verhindert die Prognosegrundlage der jeweiligen Marktlotation die Prüfung einer Frage, so ist die entsprechende Frage mit „ja“ zu beantworten.*

*Bsp.: Bei einer Marktlotation mit einer Prognose auf Basis von Werten muss die Frage „Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP, spezifische elektrische Arbeit) der zwischen NB und LF ausgetauschten Prognosemenge?“ mit „ja“ beantwortet werden.*

## 7.13 AD: Übermittlung der Lieferantensummenzeitreihe vom ÜNB an LF

### 7.13.1 E\_0041\_Lieferantensummenzeitreihe (Kategorie B) prüfen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Abweisung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Ist der MaBiS-ZP zum betrachteten Bilanzierungsmonat aktiv?	nein	A02	Cluster: Abweisung Gewählter Zeitraum nicht zulässig
		ja → 3		
3	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat und MaBiS-ZP bereits vor?	ja	A03	Cluster: Abweisung Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 4		
4	Ist die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP höher als die bisher höchste verarbeitete Version der Zeitreihe für diesen Bilanzierungsmonat und diesen MaBiS-ZP?	nein	A04	Cluster: Abweisung Version nicht zugelassen
		ja → 5		
5	Entsprechen die Energiemengen der LF-SZR (Kategorie B) den erwarteten Energiemengen?	nein	A05	Cluster: Ablehnung Energiemenge falsch / nicht plausibel
		ja	A06	Cluster: Zustimmung Zeitreihe akzeptiert

## 7.14 AD: Austausch der Lieferantenclearingliste zwischen ÜNB und LF (Erstabonnierung)

### 7.14.1 E\_0005\_Erstabonnierung prüfen

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird und ausschließlich die Liste versandt wird.

## 7.15 AD: Austausch der Lieferantenclearingliste zwischen ÜNB und LF (Einzelanforderung)

### 7.15.1 E\_0013\_Einzelanforderung prüfen

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da die Ablehnung über eine APERAK erfolgt.

### 7.15.2 E\_0014\_Marktllokationen mit LF-CL abgleichen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Entspricht die Gültigkeit (Monat) dem angefragten Zeitraum?	nein	A01	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste Zeitraum nicht plausibel
		ja → 2		
2	Entspricht der MaBiS-ZP dem angefragten MaBiS-ZP?	nein	A02	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste MaBiS-ZP entspricht nicht dem angefragten MaBiS-ZP
		ja → 3		

3	Entspricht die Versionsangabe der angeforderten LF-CL der Version der LF-SZR (Kategorie B)?	nein	A03	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste Version nicht zugelassen
		ja → 4		
Je Marktllokation erfolgen die nachfolgenden Prüfungen:				
4	Ist eine erwartete Marktllokation in der LF-CL nicht enthalten?	ja	A04	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Zusätzlicher Datensatz / ergänzte Marktllokation
		nein → 5		
5	Ist in der LF-CL eine Marktllokation enthalten, die im Bilanzierungsmonat dem LF zur Bilanzierung nicht zugeordnet ist?	ja	A05	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Marktllokation falschem LF zugeordnet
		nein → 6		
6	Ist die in der LF-CL enthaltene Marktllokation dem MaBiS-ZP zugeordnet?	nein	A06	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Zu viele Marktllokationen enthalten / entfallene Marktllokation
		ja → 7		



7*	Entspricht das Bilanzierungsgebiet dem zwischen NB und LF ausgetauschten Bilanzierungsgebiet?	nein	A07	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung  Bilanzierungsrel. Daten nicht korrekt / fehlen
	Entspricht der Bilanzkreis dem zwischen NB und LF ausgetauschten Bilanzkreis?	nein		
	Entspricht der Bilanzierungsbeginn der Erwartung des LF?	nein		
	Entspricht das Bilanzierungsende der Erwartung des LF?	nein		
	Entspricht das normierte Profil dem zwischen NB und LF ausgetauschten normierten Profil?	nein		
	Entspricht die Versionsangabe des Profils der zwischen NB und LF ausgetauschten Version des Profils?	nein		
	Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP) der zwischen NB und LF ausgetauschten Prognosemenge?	nein		
	Entspricht die tatsächlich bilanzierte Menge der erwarteten bilanzierten Menge (monatlich gemessene Menge auf Basis der Summe der 1/4-h-Werten)?	nein		
	Entspricht der Zeitreihentyp dem zwischen NB und LF ausgetauschten?	nein		

*\* Alle Prüfungen sind auszuführen. Wenn mindestens eine Prüfung ein negatives Ergebnis ergibt, wird in der Korrekturliste ein Eintrag mit der genannten Ablehnung erstellt und mit allen abweichenden bilanzierungsrelevanten Stammdaten der jeweiligen Marktlokation gefüllt. Verhindert die Prognosegrundlage der jeweiligen Marktlokation die Prüfung einer Frage, so ist die entsprechende Frage mit „ja“ zu beantworten.*

*Bsp.: Bei einer Marktlokation mit einer Prognose auf Basis von Werten muss die Frage „Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP) der zwischen NB und LF ausgetauschten Prognosemenge?“ mit „ja“ beantwortet werden.*

## 7.16 AD: Austausch der Lieferantenclearingliste zwischen ÜNB und LF (gültige Abbonnierung)

### 7.16.1 E\_0004\_Marktllokationen mit LF-CL abgleichen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt für diesen MaBiS-ZP ein gültiges LF-CL Abonnement vor?	nein	A01	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste  Abonnement wurde nicht bestellt (bedeutet auch, dass ein Abonnement für diesen Zeitraum bereits beendet wurde).
		ja → 2		
2	Entspricht die Versionsangabe der angeforderten LF-CL der Version der LF-SZR (Kategorie B)?	nein	A02	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste  Version nicht zugelassen
		ja → 3		
Je Marktllokation erfolgen die nachfolgenden Prüfungen:				
3	Ist eine erwartete Marktllokation in der LF-CL nicht enthalten?	ja	A03	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung  Zusätzlicher Datensatz / ergänzte Marktllokation
		nein → 4		
4	Ist in der LF-CL eine Marktllokation enthalten, die im Bilanzierungsmonat dem LF zur Bilanzierung nicht zugeordnet ist?	ja	A04	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung  Marktllokation falschem LF zugeordnet
		nein → 5		

5	Ist die in der LF-CL enthaltene Marktlokation dem MaBiS-ZP zugeordnet?	nein	A05	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Zu viele Marktlokationen enthalten / entfallene Marktlokation
		ja → 6		
6*	Entspricht das Bilanzierungsgebiet dem zwischen NB und LF ausgetauschten Bilanzierungsgebiet?	nein	A06	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Bilanzierungsrel. Daten nicht korrekt / fehlen
	Entspricht der Bilanzkreis dem zwischen NB und LF ausgetauschten Bilanzkreis?	nein		
	Entspricht der Bilanzierungsbeginn der Erwartung des LF?	nein		
	Entspricht das Bilanzierungsende der Erwartung des LF?	nein		
	Entspricht das normierte Profil dem zwischen NB und LF ausgetauschten normierten Profil?	nein		
	Entspricht die Versionsangabe des Profils der zwischen NB und LF ausgetauschten Version des Profils?	nein		
	Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP) der zwischen NB und LF ausgetauschten Prognosemenge?	nein		
	Entspricht die tatsächlich bilanzierte Menge der erwarteten bilanzierten Menge (monatlich gemessene Menge auf Basis der Summe der 1/4-h-Werten)?	nein		
	Entspricht der Zeitreihentyp dem zwischen NB und LF ausgetauschten?	nein		

*\* Alle Prüfungen sind auszuführen. Wenn mindestens eine Prüfung ein negatives Ergebnis ergibt, wird in der Korrekturliste ein Eintrag mit der genannten Ablehnung erstellt und mit allen abweichenden bilanzierungsrelevanten Stammdaten der jeweiligen Marktllokation gefüllt. Verhindert die Prognosegrundlage der jeweiligen Marktllokation die Prüfung einer Frage, so ist die entsprechende Frage mit „ja“ zu beantworten.*

*Bsp.: Bei einer Marktllokation mit einer Prognose auf Basis von Werten muss die Frage „Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP) der zwischen NB und LF ausgetauschten Prognosemenge?“ mit „ja“ beantwortet werden.*

## 7.17 AD: Aktivierung eines MaBiS-ZP für Bilanzierungsgebietssummenzeitreihen vom ÜNB an BIKO und NB

### 7.17.1 E\_0015\_MaBiS-ZP Aktivierung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Aktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Aktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist die richtige Regelzone angegeben?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Regelzone falsch
		ja → 4		
4	Ist das Bilanzierungsgebiet zum Aktivierungsbeginn in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 5		
5	Ist der ÜNB zum Aktivierungsbeginn für das Bilanzierungsgebiet zuständig?	nein	A05	Cluster: Ablehnung Keine Berechtigung
		ja → 6		

6	Existiert bereits ein abweichendes Tupel unter der ID des MaBiS-ZP?	ja	A06	Cluster: Ablehnung Abweichender MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 7		
7	Existiert bereits für das genannte Tupel aus Aggregationsverantwortlicher, Bilanzierungsgebiet, Spannungsebene und ZRT eine abweichende ID des MaBiS-ZP?	ja	A07	Cluster: Ablehnung Abweichende ID zum MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 8		
8	Ist der ÜNB zur Aktivierung des ZRT berechtigt?	nein	A08	Cluster: Ablehnung ZRT Aktivierung nicht berechtigt
		ja → 9		
9	Passt die OBIS-Kennzahl zum ZRT?	nein	A09	Cluster: Ablehnung OBIS nicht passend
		ja → 10		
10	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Aktivierung bereits aktiviert?	ja	A10	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits aktiviert
		nein	A11	Cluster: Zustimmung Aktivierung durchgeführt

## 7.18 AD: Deaktivierung eines MaBiS-ZP für Bilanzierungsgebietssummenzeitreihen vom ÜNB an BIKO und NB

### 7.18.1 E\_0035\_MaBiS-ZP Deaktivierung prüfen

Prüfende Rolle:				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Deaktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Deaktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist das Bilanzierungsgebiet zum Aktivierungsende in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 4		
4	Ist der MaBiS-ZP zum Aktivierungsende bereits deaktiviert?	ja	A04	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits deaktiviert
		nein → 5		
5	Sind für den MaBiS-ZP Zeitreihen nach dem Deaktivierungszeitpunkt bereits vorhanden?	ja	A05	Cluster: Ablehnung Deaktivierung, Zeitreihen vorhanden
		nein	A06	Cluster: Zustimmung Deaktivierung durchgeführt

## **7.19 AD: Übermittlung Bilanzierungsgebietsclearingliste von ÜNB an NB (Erstabonnierung)**

### **7.19.1 E\_0051\_Erstabonnierung prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da die Ablehnung über eine APERAK erfolgt.

## **7.20 AD: Übermittlung Bilanzierungsgebietsclearingliste von ÜNB an NB (Einzelanforderung)**

### **7.20.1 E\_0016\_Einzelanforderung prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da die Ablehnung über eine APERAK erfolgt.



## 7.20.2 E\_0017\_Marktllokationen mit BG-CL abgleichen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Entspricht die Gültigkeit (Monat) dem angefragten Zeitraum?	nein	A01	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste Zeitraum nicht plausibel
		ja → 2		
2	Entspricht der MaBiS-ZP dem angefragten MaBiS-ZP?	nein	A02	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste MaBiS-ZP entspricht nicht dem angefragten MaBiS-ZP
		ja → 3		
3	Entspricht die Versionsangabe der angeforderten BG-CL zur Version der BG-SZR (Kategorie B)?	nein	A03	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste Version nicht zugelassen
		ja → 4		
Je Marktllokation erfolgen die nachfolgenden Prüfungen:				
4	Ist eine erwartete Marktllokation in der BG-CL nicht enthalten?	ja	A04	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Zusätzlicher Datensatz / ergänzte Marktllokation
		nein → 5		
5	Ist in der BG-CL eine Marktllokation enthalten, die im Bilanzierungsmonat dem LF zur Bilanzierung nicht zugeordnet ist?	ja	A05	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Marktllokation falschem LF zugeordnet
		nein → 6		

6	Ist die in der BG-CL enthaltene Marktllokation dem MaBiS-ZP zugeordnet?	nein	A06	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Zu viele Marktllokationen enthalten / entfallene Marktllokation
		ja → 7		
7*	Entspricht das Bilanzierungsgebiet dem zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten Bilanzierungsgebiet?	nein	A07	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Bilanzierungsrel. Daten nicht korrekt / fehlen
	Entspricht der Bilanzkreis dem zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten Bilanzkreis?	nein		
	Entspricht der Bilanzierungsbeginn der Erwartung des NB?	nein		
	Entspricht das Bilanzierungsende der Erwartung des NB?	nein		
	Entspricht das normierte Profil dem zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten normierten Profil?	nein		
	Entspricht die Versionsangabe des Profils der zwischen NB und ÜNB ausgetauschten Version des Profils?	nein		
	Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP) der zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten Prognosemenge?	nein		
	Entspricht die tatsächlich bilanzierte Menge der erwarteten bilanzierten Menge (monatlich gemessene Menge auf Basis der Summe der 1/4-h-Werten)?	nein		
	Entspricht der Zeitreihentyp dem zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten?	nein		

*\* Alle Prüfungen sind auszuführen. Wenn mindestens eine Prüfung ein negatives Ergebnis ergibt, wird in der Korrekturliste ein Eintrag mit der genannten Ablehnung erstellt und mit allen abweichenden bilanzierungsrelevanten Stammdaten der jeweiligen Marktllokation gefüllt. Verhindert die Prognosegrundlage der jeweiligen Marktllokation die Prüfung einer Frage, so ist die entsprechende Frage mit „ja“ zu beantworten.*

*Bsp.: Bei einer Marktllokation mit einer Prognose auf Basis von Werten muss die Frage „Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP) der zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten Prognosemenge?“ mit „ja“ beantwortet werden.*

## 7.21 AD: Übermittlung Bilanzierungsgebietsclearingliste von ÜNB an NB (gültige Abonnnierung)

### 7.21.1 E\_0052\_Marktklokationen mit BG-CL abgleichen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt für diesen MaBiS-ZP ein gültiges BG-CL Abonnement vor?	nein	A01	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste  Abonnement wurde nicht bestellt (bedeutet auch, dass ein Abonnement für diesen Zeitraum bereits beendet wurde).
		ja → 2		
2	Entspricht die Versionsangabe der angeforderten BG-CL zur Version der BG-SZR (Kategorie B)?	nein	A02	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste  Version nicht zugelassen
		ja → 3		
Je Marktllokation erfolgen die nachfolgenden Prüfungen:				
3	Ist eine erwartete Marktllokation in der BG-CL nicht enthalten?	ja	A03	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung  Zusätzlicher Datensatz / ergänzte Marktllokation
		nein → 4		
4	Ist in der BG-CL eine Marktllokation enthalten, die im Bilanzierungsmonat dem LF zur Bilanzierung nicht zugeordnet ist?	ja	A04	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung  Marktllokation falschem LF zugeordnet
		nein → 5		

5	Ist die in der BG-CL enthaltene Marktllokation dem MaBiS-ZP zugeordnet?	nein	A05	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Zu viele Marktllokationen enthalten / entfallene Marktllokation
		ja → 6		
6*	Entspricht das Bilanzierungsgebiet dem zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten Bilanzierungsgebiet?	nein	A06	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Bilanzierungsrel. Daten nicht korrekt / fehlen
	Entspricht der Bilanzkreis dem zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten Bilanzkreis?	nein		
	Entspricht der Bilanzierungsbeginn der Erwartung des NB?	nein		
	Entspricht das Bilanzierungsende der Erwartung des NB?	nein		
	Entspricht das normierte Profil dem zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten normierten Profil?	nein		
	Entspricht die Versionsangabe des Profils der zwischen NB und ÜNB ausgetauschten Version des Profils?	nein		
	Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP) der zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten Prognosemenge?	nein		
	Entspricht die tatsächlich bilanzierte Menge der erwarteten bilanzierten Menge (monatlich gemessene Menge auf Basis der Summe der 1/4-h-Werten)?	nein		
	Entspricht der Zeitreihentyp dem zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten?	nein		

*\* Alle Prüfungen sind auszuführen. Wenn mindestens eine Prüfung ein negatives Ergebnis ergibt, wird in der Korrekturliste ein Eintrag mit der genannten Ablehnung erstellt und mit allen abweichenden bilanzierungsrelevanten Stammdaten der jeweiligen Marktlotation gefüllt. Verhindert die Prognosegrundlage der jeweiligen Marktlotation die Prüfung einer Frage, so ist die entsprechende Frage mit „ja“ zu beantworten.*

*Bsp.: Bei einer Marktlotation mit einer Prognose auf Basis von Werten muss die Frage „Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP) der zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten Prognosemenge?“ mit „ja“ beantwortet werden.*

## 7.22 AD: Übermittlung der Bilanzierungsgebietssummenzeitreihe vom ÜNB

### 7.22.1 E\_0036\_Bilanzierungsgebietssummenzeitreihe (Kategorie B) prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang einer Zeitreihe nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Ist der MaBiS-ZP zum betrachteten Bilanzierungsmonat aktiv?	nein	A02	Gewählter Zeitraum nicht zulässig
		ja → 3		
3	Wird die Frist von 2 WT vor dem erforderlichen Versand der Zeitreihe nach der Aktivierung eingehalten?	nein	A03	Fristunterschreitung
		ja → 4		
4	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat bereits vor?	ja	A04	Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 5		
5	Ist die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP höher als die bisher höchste verarbeitete Version der Zeitreihe für diesen Bilanzierungsmonat und diesen MaBiS-ZP?	nein	A05	Version nicht zugelassen
		ja → Ende		

## 7.23 AD: Übermittlung Prüfmitteilung für die Bilanzierungsgebietssummenzeitreihe an ÜNB

### 7.23.1 E\_0062\_BG-SZR (Kategorie B) prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat bereits vor?	ja	A01	Cluster: Abweisung Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 2		
2	Entsprechen die Energiemengen der BG-SZR (Kategorie B) den erwarteten Energiemengen?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Energiemenge falsch / nicht plausibel
		ja	A03	Cluster: Zustimmung Zeitreihe akzeptiert

### 7.23.2 E\_0019\_Prüfmitteilung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Fristüberschreitung
		nein → Ende		



## 7.24 AD: Übermittlung Datenstatus für die Bilanzierungsgebietssummenzeitreihe vom BIKO an ÜNB und NB

### 7.24.1 E\_0053\_Datenstatus nach erfolgter Bilanzkreisabrechnung vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die BKA (ohne KBKA) erfolgt?	ja	A03	Datenstatus „Abgerechnete Daten“ für die höchste Version der BG-SZR mit dem Datenstatus „Abrechnungsdaten“ in diesem Bilanzierungsmonat.
		nein	A06	Datenstatus „Abgerechnete Daten KBKA“ für die höchste Version der BG-SZR mit dem Datenstatus „Abrechnungsdaten“, „Abgerechnete Daten“ oder „Abrechnungsdaten KBKA“ in diesem Bilanzierungsmonat.

### 7.24.2 E\_0054\_Datenstatus nach Eingang einer Bilanzierungsgebietssummenzeitreihe (Kategorie B) vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe vor Ablauf der Frist für den Erstaufschlag?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein	A02	Datenstatus „Prüfdaten“

### 7.24.3 E\_0055\_Datenstatus nach Vorliegen einer Prüfmitteilung vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die eingegangene Prüfmitteilung positiv?	nein	A**	Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“ A02    Datenstatus „Prüfdaten“ A03    Datenstatus „Abgerechnete Daten“ A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 2		
2	Liegt der Datenstatus „Prüfdaten“ vor?	nein	A**	Aktueller Datenstatus  Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“ A03    Datenstatus „Abgerechnete Daten“ A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 3		
3	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung vor Ablauf der Frist für die Clearingphase der BKA (ohne KBKA)?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein	A04	Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“

## 7.25 AD: Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom NB an BIKO und BKV

### 7.25.1 E\_0034\_MaBiS-ZP Aktivierung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Aktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Aktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist die richtige Regelzone angegeben?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Regelzone falsch
		ja → 4		
4	Ist das Bilanzierungsgebiet zum Aktivierungsbeginn in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 5		
5	Ist der Sender zum Aktivierungsbeginn der verantwortliche NB für das angegebene Bilanzierungsgebiet?	nein	A05	Cluster: Ablehnung Keine Berechtigung
		ja → 6		

6	Existiert bereits ein abweichendes Tupel aus Bilanzierungsgebiet, Bilanzkreis und ZRT unter der ID des MaBiS-ZP?	ja	A06	Cluster: Ablehnung Abweichender MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 7		
7	Existiert bereits für das genannte Tupel aus Bilanzierungsgebiet, Bilanzkreis und ZRT eine abweichende ID des MaBiS-ZP?	ja	A07	Cluster: Ablehnung Abweichende ID zum MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 8		
8	Ist der Bilanzkreis zum Aktivierungsbeginn gültig?	nein	A08	Cluster: Ablehnung Bilanzkreis nicht gültig
		ja → 9		
9	Ist der NB zur Aktivierung des ZRT berechtigt?	nein	A09	Cluster: Ablehnung ZRT Aktivierung nicht berechtigt
		ja → 10		
10	Passt die OBIS-Kennzahl zum ZRT?	nein	A10	Cluster: Ablehnung OBIS nicht passend
		ja → 11		
11	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Aktivierung bereits aktiviert?	ja	A11	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits aktiviert
		nein	A12	Cluster: Zustimmung Aktivierung durchgeführt

## 7.26 AD: Deaktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom NB an BIKO und BKV

### 7.26.1 E\_0018\_MaBiS-ZP Deaktivierung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Deaktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Deaktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist das Bilanzierungsgebiet zum Zeitpunkt der Deaktivierung in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 4		
4	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Deaktivierung bereits deaktiviert?	ja	A04	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits deaktiviert
		nein → 5		
5	Sind für den MaBiS-ZP Zeitreihen nach dem Zeitpunkt der Deaktivierung bereits vorhanden?	ja	A05	Cluster: Ablehnung Deaktivierung, Zeitreihen vorhanden
		nein	A06	Cluster: Zustimmung Deaktivierung durchgeführt

**7.27 AD: Anforderung und Übermittlung Bilanzkreiszuordnungsliste zwischen NB und BKV (Erstabonnierung)****7.27.1 E\_0069\_Erstabonnierung prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

**7.28 AD: Anforderung und Übermittlung Bilanzkreiszuordnungsliste zwischen NB und BKV (Einzelanforderung)****7.28.1 E\_0068\_Einzelanforderung prüfen**

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Sind in dem angefragten Gebiet (Bilanzierungsgebiet oder Regelzone) für diesen Bilanzkreis LF-SZR zum angegebenen Zeitpunkt gültig?	nein	A01	Kein Lieferant zugeordnet
		ja → Ende		

## 7.29 AD: Übermittlung der Bilanzkreissummenzeitreihe vom NB an BIKO und BKV

### 7.29.1 E\_0038\_Bilanzkreissummenzeitreihe (Kategorie A) prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Ist der MaBiS-ZP zum betrachteten Bilanzierungsmonat aktiv?	nein	A02	Gewählter Zeitraum nicht zulässig
		ja → 3		
3	Wird die Frist von 2 WT vor dem erforderlichen Versand der Zeitreihe nach der Aktivierung eingehalten?	nein	A03	Fristunterschreitung
		ja → 4		
4	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat bereits vor?	ja	A04	Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 5		
5	Ist die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP höher als die bisher höchste verarbeitete Version der Zeitreihe für diesen Bilanzierungsmonat und diesen MaBiS-ZP?	nein	A05	Version nicht zugelassen
		ja → Ende		

## 7.30 AD: Übermittlung Prüfmitteilung für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom BKV an BIKO und NB

### 7.30.1 E\_0063\_BK-SZR (Kategorie A) prüfen

Prüfende Rolle: BKV				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat bereits vor?	ja	A01	Cluster: Abweisung Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 2		
2	Entsprechen die Energiemengen der BK-SZR (Kategorie A) den erwarteten Energiemengen?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Energiemenge falsch / nicht plausibel
		ja	A03	Cluster: Zustimmung Zeitreihe akzeptiert

### 7.30.2 E\_0021\_Prüfmitteilung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Fristüberschreitung
		nein → Ende		



## 7.31 AD: Übermittlung Datenstatus für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom BIKO an NB und BKV

### 7.31.1 E\_0056\_Datenstatus nach erfolgter Bilanzkreisabrechnung vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die BKA (ohne KBKA) erfolgt?	ja	A03	Datenstatus „Abgerechnete Daten“ für die höchste Version der BK-SZR mit dem Datenstatus „Abrechnungsdaten“ in diesem Bilanzierungsmonat.
		nein	A06	Datenstatus „Abgerechnete Daten KBKA“ für die höchste Version (der BK-SZR mit dem Datenstatus „Abrechnungsdaten“, „Abgerechnete Daten“ oder „Abrechnungsdaten KBKA“ in diesem Bilanzierungsmonat.

### 7.31.2 E\_0057\_Datenstatus nach Eingang einer Bilanzkreissummenzeitreihe (Kategorie A) vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe vor Ablauf der Frist für den Erstaufschlag?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein	A02	Datenstatus „Prüfdaten“

### 7.31.3 E\_0058\_Datenstatus nach Vorliegen einer Prüfmitteilung vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die eingegangene Prüfmitteilung positiv?	nein	A**	Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“ A02    Datenstatus „Prüfdaten“ A03    Datenstatus „Abgerechnete Daten“ A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 2		
2	Liegt der Datenstatus „Prüfdaten“ vor?	nein	A**	Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“ A03    Datenstatus „Abgerechnete Daten“ A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 3		
3	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung vor Ablauf der Frist für die Clearingphase der BKA (ohne KBKA)?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein	A04	Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“

## 7.32 AD: Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom ÜNB an BIKO und BKV

### 7.32.1 E\_0011\_MaBiS-ZP Aktivierung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Aktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Aktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist die richtige Regelzone angegeben?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Regelzone falsch
		ja → 4		
4	Erfolgt die Aktivierung des MaBiS-ZP auf Ebene des Bilanzierungsgebiet?	nein → 8		
		ja → 5		
5	Ist das Bilanzierungsgebiet zum Aktivierungsbeginn in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 6		

6	Existiert bereits ein abweichendes Tupel aus Aggregationsverantwortlicher, Bilanzierungsgebiet, Bilanzkreis und ZRT unter der ID des MaBiS-ZP?	ja	A05	Cluster: Ablehnung Abweichender MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 7		
7	Existiert bereits für das genannte Tupel aus Aggregationsverantwortlicher, Bilanzierungsgebiet, Bilanzkreis und ZRT eine abweichende ID des MaBiS-ZP?	ja	A06	Cluster: Ablehnung Abweichende ID zum MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 10		
8	Existiert bereits ein abweichendes Tupel aus Aggregationsverantwortlicher, Regelzone, Bilanzkreis und ZRT unter der ID des MaBiS-ZP?	ja	A07	Cluster: Ablehnung Abweichender MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 9		
9	Existiert bereits für das genannte Tupel aus Aggregationsverantwortlicher, Regelzone, Bilanzkreis und ZRT eine abweichende ID des MaBiS-ZP?	ja	A08	Cluster: Ablehnung Abweichende ID zum MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 10		
10	Ist der Bilanzkreis zum Aktivierungsbeginn gültig?	nein	A09	Cluster: Ablehnung Bilanzkreis nicht gültig
		ja → 11		
11	Ist der ÜNB zur Aktivierung des ZRT berechtigt?	nein	A10	Cluster: Ablehnung ZRT Aktivierung nicht berechtigt
		ja → 12		

12	Passt die OBIS-Kennzahl zum ZRT?	nein	A11	Cluster: Ablehnung OBIS nicht passend
		ja 13		
13	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Aktivierung bereits aktiviert?	ja	A12	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits aktiviert
		nein	A13	Cluster: Zustimmung Aktivierung durchgeführt

### 7.33 AD: Deaktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom ÜNB an BIKO und BKV

#### 7.33.1 E\_0012\_MaBiS-ZP Deaktivierung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Deaktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Deaktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist das Bilanzierungsgebiet zum Zeitpunkt der Deaktivierung in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 4		
4	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Deaktivierung bereits deaktiviert?	ja	A04	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits deaktiviert
		nein → 5		
5	Sind für den MaBiS-ZP Zeitreihen nach dem Zeitpunkt der Deaktivierung bereits vorhanden?	ja	A05	Cluster: Ablehnung Deaktivierung, Zeitreihen vorhanden
		nein	A06	Cluster: Zustimmung Deaktivierung durchgeführt

**7.34 AD: Anforderung und Übermittlung Bilanzkreiszuordnungsliste zwischen ÜNB und BKV (Erstabonnierung)****7.34.1 E\_0045\_Erstabonnierung prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

**7.35 AD: Anforderung und Übermittlung Bilanzkreiszuordnungsliste zwischen ÜNB und BKV (Einzelanforderung)****7.35.1 E\_0039\_Einzelanforderung prüfen**

Prüfende Rolle: ÜNB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Sind in dem angefragten Gebiet (Bilanzierungsgebiet oder Regelzone) für diesen Bilanzkreis LF-SZR zum angegebenen Zeitpunkt gültig?	nein	A01	Kein Lieferant zugeordnet
		ja → Ende		

## 7.36 AD: Abbestellung der Aggregationsebene der Bilanzkreissummenzeitreihe auf Ebene der Regelzone

### 7.36.1 E\_0022\_Abbestellung der Aggregationsebene RZ prüfen

Prüfende Rolle: ÜNB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Abbestellung fristgerecht?	nein	A01	Fristüberschreitung
		ja → 2		
2	Erfolgt die Abbestellung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → Ende		

## 7.37 AD: Bestellung der Aggregationsebene der Bilanzkreissummenzeitreihe auf Ebene der Regelzone

### 7.37.1 E\_0003\_Bestellung der Aggregationsebene RZ prüfen

Prüfende Rolle: ÜNB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Bestellung fristgerecht?	nein	A01	Fristüberschreitung
		ja → 2		
2	Erfolgt die Bestellung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → Ende		



## 7.38 AD: Übermittlung der Bilanzkreissummenzeitreihe vom ÜNB an BIKO und BKV

### 7.38.1 E\_0023\_Bilanzkreissummenzeitreihe (Kategorie B) prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Ist der MaBiS-ZP zum betrachteten Bilanzierungsmonat aktiv?	nein	A02	Gewählter Zeitraum nicht zulässig
		ja → 3		
3	Wird die Frist von 2 WT vor dem erforderlichen Versand der Zeitreihe nach der Aktivierung eingehalten?	nein	A03	Fristunterschreitung
		ja → 4		
4	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat bereits vor?	ja	A04	Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 5		
5	Ist die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP höher als die bisher höchste verarbeitete Version der Zeitreihe für diesen Bilanzierungsmonat und diesen MaBiS-ZP?	nein	A05	Version nicht zugelassen
		ja → Ende		

## 7.39 AD: Übermittlung Prüfmitteilung für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom BKV an BIKO und ÜNB

### 7.39.1 E\_0064\_BK\_SZR (Kategorie B) prüfen

Prüfende Rolle: BKV				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat bereits vor?	ja	A01	Cluster: Abweisung Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 2		
2	Entsprechen die Energiemengen der BK-SZR (Kategorie B) den erwarteten Energiemengen?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Energiemenge falsch / nicht plausibel
		ja	A03	Cluster: Zustimmung Zeitreihe akzeptiert

## 7.39.2 E\_0025\_Prüfmitteilung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Befindet sich der MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene RZ?	nein → 3		
		ja → 5		
3	Hat der BKV für den BK dieses MaBiS-ZP in diesem Bilanzierungsmonat die Aggregationsebene RZ abbestellt?	nein → 4		
		ja → Ende		
4	Hat der BKV dem BIKO für diesen Bilanzierungsmonat bereits mitgeteilt, dass die weiteren Prüfungen auf Ebene des BG stattfinden müssen?	nein	A02	Falsche Aggregationsebene BG
		ja → Ende		
5	Hat der BKV dem BIKO für diesen Bilanzierungsmonat bereits mitgeteilt, dass die weiteren Prüfungen auf Ebene des BG stattfinden müssen?	ja	A03	Falsche Aggregationsebene RZ
		nein → Ende		

## 7.40 AD: Übermittlung Datenstatus für die Bilanzkreissummenzeitreihe vom BIKO an ÜNB und BKV

### 7.40.1 E\_0026\_Datenstatus nach erfolgter Bilanzkreisabrechnung vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
Je höchster Version der BK-SZR mit dem Datenstatus „Abrechnungsdaten“ oder „Abrechnungsdaten KBKA“ in diesem Bilanzierungsmonat erfolgen nachfolgende Prüfungen:				
1	Befindet sich der MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene RZ?	nein → 2		
		ja → 5		
2	Hat der BKV für den BK dieses MaBiS-ZP in diesem Bilanzierungsmonat die Aggregationsebene RZ abbestellt?	ja → 4		Setzen des Datenstatus für die Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG
		nein → 3		
3	Hat der BKV für diesen Bilanzierungsmonat bereits mitgeteilt, dass die weiteren Prüfungen auf Ebene des BG stattfinden müssen?	ja → 4		Setzen des Datenstatus für die Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG
		nein → Ende		
4	Ist die BKA (ohne KBKA) erfolgt?	ja	A03	Datenstatus „Abgerechnete Daten“
		nein	A06	Datenstatus „Abgerechnete Daten KBKA“
5	Hat der BKV für diesen Bilanzierungsmonat bereits mitgeteilt, dass die weiteren Prüfungen auf Ebene des BG stattfinden müssen?	ja → Ende		
		nein → 6		Setzen des Datenstatus für die Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene RZ

6	Ist die BKA (ohne KBKA) erfolgt?	ja → 7	A03	Datenstatus „Abgerechnete Daten“  Setzen des Datenstatus für die der Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene RZ zugehörigen Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG
		nein → 7	A06	Datenstatus „Abgerechnete Daten KBKA“  Setzen des Datenstatus für die der Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene RZ zugehörigen Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG
Die folgenden Aktionen sind je zugehörigem MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG zu durchlaufen:				
7	Hat die zugehörige Version auf der Aggregationsebene RZ den Datenstatus „Abgerechnete Daten“?	ja	A03	Datenstatus „Abgerechnete Daten“
		nein	A06	Datenstatus „Abgerechnete Daten KBKA“

**7.40.2 E\_0042\_Datenstatus nach Eingang einer Bilanzkreissummenzeitreihe (Kategorie B) vergeben**

<b>Prüfende Rolle: BIKO</b>				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Befindet sich der MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene RZ?	nein → 2		
		ja → 5		
2	Hat der BKV für den BK dieses MaBiS-ZP in diesem Bilanzierungsmonat die Aggregationsebene RZ abbestellt?	ja → 4		Setzen des Datenstatus für die Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG
		nein → 3		
3	Hat der BKV für diesen Bilanzierungsmonat bereits mitgeteilt, dass die weiteren Prüfungen auf Ebene des BG stattfinden müssen?	ja → 4		Setzen des Datenstatus für die Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG
		nein → Ende		
4	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe vor Ablauf der Frist für den Erstaufschlag?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein	A02	Datenstatus „Prüfdaten“
5	Hat der BKV für diesen Bilanzierungsmonat bereits mitgeteilt, dass die weiteren Prüfungen auf Ebene des BG stattfinden müssen?	ja → Ende		
		nein → 6		Setzen des Datenstatus für die Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene RZ

6	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe vor Ablauf der Frist für den Erstaufschlag?	ja → 7	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“  Setzen des Datenstatus für die der Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene RZ zugehörigen Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG
		nein → 7	A02	Datenstatus „Prüfdaten“  Setzen des Datenstatus für die der Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene RZ zugehörigen Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG
Die folgenden Aktionen sind je zugehörigem MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG zu durchlaufen:				
7	Hat die zugehörige Version auf der Aggregationsebene RZ den Datenstatus Abrechnungsdaten?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein	A02	Datenstatus „Prüfdaten“

### 7.40.3 E\_0043\_Datenstatus nach Vorliegen einer Prüfmitteilung vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Befindet sich der MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene RZ?	nein → 2		
		ja → 8		
2	Hat der BKV für den BK dieses MaBiS-ZP in diesem Bilanzierungsmonat die Aggregationsebene RZ abbestellt?	ja → 4		Setzen des Datenstatus für die Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG
		nein → 3		

3	Hat der BKV für diesen Bilanzierungsmonat bereits mitgeteilt, dass die weiteren Prüfungen auf Ebene des BG stattfinden müssen?	ja → 4		Setzen des Datenstatus für die Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG
		nein → Ende		
4	Ist die eingegangene Prüfmitteilung positiv?	nein	A**	Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“ A02    Datenstatus „Prüfdaten“ A03    Datenstatus „Abgerechnete Daten“ A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 5		
5	Liegt der Datenstatus „Prüfdaten“ vor?	nein	A**	Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“ A03    Datenstatus „Abgerechnete Daten“ A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 6		
6	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung vor Ablauf der Frist für die Clearingphase der BKA (ohne KBKA)?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein → 7		



7	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung vor Ablauf der Frist für die Clearingphase KBKA?	ja	A04	Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		nein → Ende		
8	Hat der BKV für diesen Bilanzierungsmonat bereits mitgeteilt, dass die weiteren Prüfungen auf Ebene des BG stattfinden müssen?	ja → Ende		
		nein → 9		Setzen des Datenstatus für die Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene RZ
9	Ist die eingegangene Prüfmitteilung positiv?	nein	A**	Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“  A02    Datenstatus „Prüfdaten“  A03    Datenstatus „Abgerechnete Daten“  A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 10		
10	Liegt der Datenstatus „Prüfdaten“ vor?	nein	A**	Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“  A03    Datenstatus „Abgerechnete Daten“  A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 11		

11	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung vor Ablauf der Frist für die Clearingphase der BKA (ohne KBKA)?	ja → 12	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“  Setzen des Datenstatus für die der Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene RZ zugehörigen Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG
		nein → 12	A04	Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“  Setzen des Datenstatus für die der Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene RZ zugehörigen Version des MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG
Die folgenden Aktionen sind je zugehörigen MaBiS-ZP auf der Aggregationsebene BG zu durchlaufen:				
12	Hat die zugehörige Version auf der Aggregationsebene RZ den Datenstatus Abrechnungsdaten?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein	A02	Datenstatus „Prüfdaten“

## 7.41 AD: Aktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für den Deltazeitreihenübertrag vom ÜNB an BIKO und NB

### 7.41.1 E\_0027\_MaBiS-ZP Aktivierung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Aktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Aktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist die richtige Regelzone angegeben?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Regelzone falsch
		ja → 4		
4	Ist das Bilanzierungsgebiet zum Aktivierungsbeginn in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 5		
5	Existiert bereits ein abweichendes Tupel aus Aggregationsverantwortlicher, Bilanzierungsgebiet, Regelzone und ZRT unter der ID des MaBiS-ZP?	ja	A05	Cluster: Ablehnung Abweichender MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 6		

6	Existiert bereits für das genannte Tupel aus Aggregationsverantwortlicher, Bilanzierungsgebiet, Regelzone und ZRT eine abweichende ID des MaBiS-ZP?	ja	A06	Cluster: Ablehnung Abweichende ID zum MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 7		
7	Ist der ÜNB zur Aktivierung des ZRT berechtigt?	nein	A07	Cluster: Ablehnung ZRT Aktivierung nicht berechtigt
		ja → 8		
8	Passt die OBIS-Kennzahl zum ZRT?	nein	A08	Cluster: Ablehnung OBIS nicht passend
		ja → 9		
9	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Aktivierung bereits aktiviert?	ja	A09	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits aktiviert
		nein	A10	Cluster: Zustimmung Aktivierung durchgeführt

## 7.42 AD: Deaktivierung eines MaBiS-Zählpunkts für den Deltazeitreihenübertrag vom ÜNB an BIKO und NB

### 7.42.1 E\_0028\_MaBiS-ZP Deaktivierung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Deaktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Deaktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist das Bilanzierungsgebiet zum Zeitpunkt der Deaktivierung in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 4		
4	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Deaktivierung bereits deaktiviert?	ja	A04	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits deaktiviert
		nein → 5		
5	Sind für den MaBiS-ZP Zeitreihen nach dem Zeitpunkt der Deaktivierung bereits vorhanden?	ja	A05	Cluster: Ablehnung Deaktivierung, Zeitreihen vorhanden
		nein	A06	Cluster: Zustimmung Deaktivierung durchgeführt

## 7.43 AD: Austausch der Deltazeitreihenübertrag-Liste von ÜNB an NB

### 7.43.1 E\_0070\_DZÜ-Liste prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der DZÜ-Liste innerhalb der Clearing-phase für DZÜ?	nein	A01	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste  Eingang liegt nicht innerhalb der Clearingphase DZÜ
		ja → 2		
Je Marktlokation erfolgen die nachfolgenden Prüfungen:				
2	Ist die Marktlokation bekannt?	nein	A02	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung  Marktlokation ist nicht bekannt
		ja → 3		
3*	Entspricht das Bilanzierungsgebiet dem zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten Bilanzierungsgebiet?	nein	A03	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung  Bilanzierungsrel. Daten nicht korrekt / fehlen  Ist mit Werten des NB zu allen Stammdaten gefüllt
	Entspricht der Bilanzkreis dem zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten Bilanzkreis?	nein		
	Entspricht der Bilanzierungsbeginn der Erwartung des NB?	nein		
	Entspricht das Bilanzierungsende der Erwartung des NB?	nein		
	Entspricht das normierte Profil dem zwischen NB und LF ausgetauschten normierten Profil?	nein		

	Entspricht die Versionsangabe des Profils der zwischen NB und ÜNB für SLS ausgetauschten Version des Profils?	nein		
	Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP) der zwischen NB und LF ausgetauschten Prognosemenge?	nein		
	Entspricht die tatsächlich bilanzierte Menge der erwarteten bilanzierten Menge (monatlich gemessene Menge auf Basis von 1/4-h-Werten)?	nein		
	Entspricht der Zeitreihentyp dem zwischen NB und LF ausgetauschten?	nein		
	Ist der Übertrag der Energiemenge der Marktlokation aus der ÜNB-DZR in die NB-DZR berechtigt?	nein		

*\* Alle Prüfungen sind auszuführen. Wenn mindestens eine Prüfung ein negatives Ergebnis ergibt, wird in der Korrekturliste ein Eintrag mit der genannten Ablehnung erstellt und mit allen abweichenden bilanzierungsrelevanten Stammdaten der jeweiligen Marktlokation gefüllt. Verhindert die Prognosegrundlage der jeweiligen Marktlokation die Prüfung einer Frage, so ist die entsprechende Frage mit „ja“ zu beantworten.*

*Bsp.: Bei einer Marktlokation mit einer Prognose auf Basis von Werten muss die Frage „Entspricht die veranschlagte Prognosemenge (JVP) der zwischen NB (über LF) und ÜNB ausgetauschten Prognosemenge?“ mit „ja“ beantwortet werden.*

## 7.44 AD: Übermittlung des Deltazeitreihenübertrags vom ÜNB an BIKO und NB

### 7.44.1 E\_0029\_Deltazeitreihenübertrag prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe innerhalb der Clearingphase für DZÜ?	nein	A01	Eingang liegt nicht innerhalb der Clearingphase DZÜ
		ja → 2		
2	Ist der MaBiS-ZP zum betrachteten Bilanzierungsmonat aktiv?	nein	A02	Gewählter Zeitraum nicht zulässig
		ja → 3		
3	Wird die Frist von 2 WT vor dem erforderlichen Versand der Zeitreihe nach der Aktivierung eingehalten?	nein	A03	Fristunterschreitung
		ja → 4		
4	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat bereits vor?	ja	A04	Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 5		
5	Ist die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP höher als die bisher höchste verarbeitete Version der Zeitreihe für diesen Bilanzierungsmonat und diesen MaBiS-ZP?	nein	A05	Version nicht zugelassen
		ja → Ende		



## 7.45 AD: Übermittlung Prüfmitteilung des Deltazeitreihenübertrags von NB über BIKO an ÜNB

### 7.45.1 E\_0065\_DZÜ prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat bereits vor?	ja	A01	Cluster: Abweisung Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 2		
2	Ist für die Version der Zeitreihe des DZÜ für den Bilanzierungsmonat eine DZÜ-Liste mit identischer Version und identischem Bilanzierungsmonat zu diesem MaBiS-ZP vorhanden?	nein	A02	Cluster: Ablehnung DZÜ-Liste nicht vorhanden
		ja → 3		
3	Entsprechen die Energiemengen des DZÜ den auf Basis des Prüfergebnisses der DZÜ-Liste ermittelten Energiemengen?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Energiemenge falsch / nicht plausibel
		ja	A04	Cluster: Zustimmung Zeitreihe akzeptiert

### 7.45.2 E\_0030\_Prüfmitteilung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung innerhalb der Clearingphase für DZÜ?	nein	A01	Eingang liegt nicht innerhalb der Clearingphase DZÜ
		ja → Ende		

### 7.46 AD: Übermittlung Datenstatus des Deltazeitreihenübertrags vom BIKO an ÜNB und NB

#### 7.46.1 E\_0059\_Datenstatus nach erfolgter Bilanzkreisabrechnung vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die BKA (ohne KBKA) erfolgt?	ja	A03	Datenstatus „Abgerechnete Daten“ für die höchste Version des DZÜ mit dem Datenstatus „Abrechnungsdaten“ in diesem Bilanzierungsmonat.
		nein	A06	Datenstatus „Abgerechnete Daten KBKA“ für die höchste Version des DZÜ mit dem Datenstatus „Abrechnungsdaten“, „Abgerechnete Daten“ oder „Abrechnungsdaten KBKA“ in diesem Bilanzierungsmonat.

### 7.46.2 E\_0060\_Datenstatus nach Eingang eines Deltazeitreihenübertrags vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	--	--	A02	Datenstatus „Prüfdaten“

### 7.46.3 E\_0061\_Datenstatus nach Vorliegen einer Prüfmitteilung vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die eingegangene Prüfmitteilung positiv?	nein	A**	Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“ A02    Datenstatus „Prüfdaten“ A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 2		
2	Liegt der Datenstatus „Prüfdaten“ vor?	nein	A**	Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“ A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 3		
3	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung innerhalb der Clearingphase für DZÜ der BKA (ohne KBKA)?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein	A04	Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“

## **7.47 AD: Anforderung und Übermittlung der Clearingliste für den Bilanzkreisabweichungssaldo zwischen BKV und BIKO**

### **7.47.1 E\_0031\_Anforderung Clearingliste BAS prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da die Ablehnung über eine APERAK erfolgt.

## **7.48 AD: Anforderung und Übermittlung der Clearingliste für die Netzbetreiber-Deltazeitreihe zwischen BIKO und NB**

### **7.48.1 E\_0032\_Anforderung Clearingliste NB-DZR prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da die Ablehnung über eine APERAK erfolgt.

## **7.49 AD: Anforderung und Übermittlung der Clearingliste für die Übertragungsnetzbetreiber-Deltazeitreihe zwischen BIKO und ÜNB**

### **7.49.1 E\_0033\_Anforderung Clearingliste ÜNB-DZR prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da die Ablehnung über eine APERAK erfolgt.

## 7.50 AD: Übermittlung der Lieferantenausfallarbeitssummenzeitreihe

### 7.50.1 E\_0093\_LF-AASZR prüfen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Abweisung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Ist der MaBiS-ZP zum betrachteten Bilanzierungsmonat aktiv?	nein	A02	Cluster: Abweisung Gewählter Zeitraum nicht zulässig
		ja → 3		
3	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat und MaBiS-ZP bereits vor?	ja	A03	Cluster: Abweisung Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 4		
4	Ist die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP höher als die bisher höchste verarbeitete Version der Zeitreihe für diesen Bilanzierungsmonat und diesen MaBiS-ZP?	nein	A04	Cluster: Abweisung Version nicht zugelassen
		ja → 5		
5	Entsprechen die Energiemengen der LF-AASZR den erwarteten Energiemengen?	nein	A05	Cluster: Ablehnung Energiemenge falsch / nicht plausibel
		ja	A06	Cluster: Zustimmung Zeitreihe akzeptiert

## **7.51 AD: Anforderung der Lieferantenausfallarbeitsclearingliste einmalig oder durch ein Abonnement (Erstabonnierung)**

### **7.51.1 E\_0094\_Erstabonnierung prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird und ausschließlich die Liste versandt wird.

## **7.52 AD: Anforderung der Lieferantenausfallarbeitsclearingliste einmalig oder durch ein Abonnement (Einzelanforderung)**

### **7.52.1 E\_0095\_Einzelanforderung prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da die Ablehnung über eine APERAK erfolgt.

## 7.53 AD: Austausch der Lieferantenausfallarbeitsclearingliste (gültige Abbonnierung)

### 7.53.1 E\_0096\_Marktlifikationen mit LF-AACL abgleichen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt für diesen MaBiS-ZP ein gültiges LF-AACL Abonnement vor?	nein	A01	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste Zeitraum nicht plausibel
		ja → 2		
2	Entspricht die Versionsangabe der angeforderten LF-AACL der Version der LF-AASZR?	nein	A02	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste Version nicht zugelassen
		ja → 3		
Je Marktllokation erfolgen die nachfolgenden Prüfungen:				
3	Ist eine erwartete Marktllokation in der LF-AACL nicht enthalten?	ja	A03	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Zusätzlicher Datensatz / ergänzte Marktllokation
		nein → 4		
4	Ist in der LF-AACL eine Marktllokation enthalten, die im Bilanzierungsmonat dem LF zur Bilanzierung nicht zugeordnet ist?	ja	A04	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Marktllokation falschem LF zugeordnet
		nein → 5		

5	Ist die in der LF-AACL enthaltene Marktllokation dem MaBiS-ZP zugeordnet?	nein	A05	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Zu viele Marktllokationen enthalten / entfallene Marktllokation
		ja → 6		
6*	Entspricht das Bilanzierungsgebiet dem zwischen NB und LF ausgetauschten Bilanzierungsgebiet?	nein	A06	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Bilanzierungsrel. Daten nicht korrekt / fehlen
	Entspricht der Bilanzkreis dem zwischen NB und LF ausgetauschten Bilanzkreis?	nein		
	Entspricht die tatsächliche Ausfallarbeitsmenge der erwarteten Ausfallarbeitsmenge?	nein		

\* Alle Prüfungen sind auszuführen. Wenn mindestens eine Prüfung ein negatives Ergebnis ergibt, wird in der Korrekturliste ein Eintrag mit der genannten Ablehnung erstellt und mit allen abweichenden bilanzierungsrelevanten Stammdaten der jeweiligen Marktllokation gefüllt.



## 7.54 AD: Austausch der Lieferantenausfallarbeitsclearingliste (Einzelanforderung)

### 7.54.1 E\_0097\_Marktlifikationen mit LF-AACL abgleichen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Entspricht die Gültigkeit (Monat) dem angefragten Zeitraum?	nein	A01	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste Zeitraum nicht plausibel
		ja → 2		
2	Entspricht der MaBiS-ZP dem angefragten MaBiS-ZP?	nein	A02	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste MaBiS-ZP entspricht nicht dem angefragten MaBiS-ZP
		ja → 3		
3	Entspricht die Versionsangabe der angeforderten LF-AACL der Version der LF-AASZR?	nein	A03	Cluster: Ablehnung der gesamten Liste Version nicht zugelassen
		ja → 4		
Je Marktllokation erfolgen die nachfolgenden Prüfungen:				
4	Ist eine erwartete Marktllokation in der LF-AACL nicht enthalten?	ja	A04	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Zusätzlicher Datensatz / ergänzte Marktllokation
		nein → 5		

5	Ist in der LF-AACL eine Marktllokation enthalten, die im Bilanzierungsmonat dem LF zur Bilanzierung nicht zugeordnet ist?	ja	A05	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Marktllokation falschem LF zugeordnet
		nein → 6		
6	Ist die in der LF-AACL enthaltene Marktllokation dem MaBiS-ZP zugeordnet?	nein	A06	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Zu viele Marktllokationen enthalten / entfallene Marktllokation
		ja → 7		
7*	Entspricht das Bilanzierungsgebiet dem zwischen NB und LF ausgetauschten Bilanzierungsgebiet?	nein	A07	Cluster: Korrekturliste wegen Ablehnung Bilanzierungsrel. Daten nicht korrekt / fehlen
	Entspricht der Bilanzkreis dem zwischen NB und LF ausgetauschten Bilanzkreis?	nein		
	Entspricht die tatsächliche Ausfallarbeitsmenge der erwarteten Ausfallarbeitsmenge?	nein		

\* Alle Prüfungen sind auszuführen. Wenn mindestens eine Prüfung ein negatives Ergebnis ergibt, wird in der Korrekturliste ein Eintrag mit der genannten Ablehnung erstellt und mit allen abweichenden bilanzierungsrelevanten Stammdaten der jeweiligen Marktllokation gefüllt.

## 7.55 AD: Aktivierung eines MaBiS-ZP für die mtl. AAÜZ zwischen NB und BKV(LF)

### 7.55.1 E\_0071\_MaBiS-ZP AAÜZ Aktivierung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Aktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Aktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist die richtige Regelzone angegeben?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Regelzone falsch
		ja → 4		
4	Ist das Bilanzierungsgebiet zum Aktivierungsbeginn in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 5		
5	Ist der Redispatch-Bilanzkreis des ANB zum Aktivierungsbeginn in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A05	Cluster: Ablehnung Redispatch-Bilanzkreis des ANB nicht gültig
		ja → 6		

6	Ist der Sender zum Aktivierungsbeginn der verantwortliche NB für den angegebenen Redispatch-Bilanzkreis des NB?	nein	A06	Cluster: Ablehnung Keine Berechtigung
		ja → 7		
7	Existiert bereits ein abweichendes Tupel aus Bilanzierungsgebiet, Redispatch-Bilanzkreis des ANB, Bilanzkreis des LF und ZRT unter der ID des MaBiS-ZP?	ja	A07	Cluster: Ablehnung Abweichender MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 8		
8	Existiert bereits für das genannte Tupel aus Bilanzierungsgebiet, Redispatch-Bilanzkreis des ANB, Bilanzkreis des LF und ZRT eine abweichende ID des MaBiS-ZP?	ja	A08	Cluster: Ablehnung Abweichende ID zum MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 9		
9	Ist der Bilanzkreis des LF zum Aktivierungsbeginn gültig?	nein	A09	Cluster: Ablehnung Bilanzkreis nicht gültig
		ja → 10		
10	Ist der NB zur Aktivierung des ZRT berechtigt?	nein	A10	Cluster: Ablehnung ZRT Aktivierung nicht berechtigt
		ja → 11		
11	Passt die Angabe des Mediums zum ZRT?	nein	A11	Cluster: Ablehnung Medium nicht passend
		ja → 12		

12	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Aktivierung bereits aktiviert?	ja	A12	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits aktiviert
		nein	A13	Cluster: Zustimmung Aktivierung durchgeführt

## 7.56 AD: Deaktivierung eines MaBiS-ZP für die mtl. AAÜZ zwischen NB und BKV(LF)

### 7.56.1 E\_0072\_MaBiS-ZP AAÜZ Deaktivierung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Deaktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Deaktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist das Bilanzierungsgebiet zum Zeitpunkt der Deaktivierung in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 4		
4	Ist der Redispatch-Bilanzkreis des ANB zum Zeitpunkt der Deaktivierung in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Redispatch-Bilanzkreis des ANB nicht gültig
		ja → 5		
5	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Deaktivierung bereits deaktiviert?	ja	A05	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits deaktiviert
		nein → 6		

6	Sind für den MaBiS-ZP Zeitreihen nach dem Zeitpunkt der Deaktivierung bereits vorhanden?	ja	A06	Cluster: Ablehnung Deaktivierung, Zeitreihen vorhanden
		nein	A07	Cluster: Zustimmung Deaktivierung durchgeführt

## 7.57 AD: Übermittlung der monatlichen Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe zwischen NB und BKV(LF)

### 7.57.1 E\_0073\_AAÜZ prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Ist der MaBiS-ZP zum betrachteten Bilanzierungsmonat aktiv?	nein	A02	Gewählter Zeitraum nicht zulässig
		ja → 3		
3	Wird die Frist von 2 WT vor dem erforderlichen Versand der Zeitreihe nach der Aktivierung eingehalten?	nein	A03	Fristunterschreitung
		ja → 4		
4	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat bereits vor?	ja	A04	Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 5		
5	Ist die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP höher als die bisher höchste verarbeitete Version der Zeitreihe für diesen Bilanzierungsmonat und diesen MaBiS-ZP?	nein	A05	Version nicht zugelassen
		ja → Ende		



## 7.58 AD: Übermittlung Prüfmitteilung für die monatliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe (AAÜZ) vom BKV(LF) an NB

### 7.58.1 E\_0098\_monatliche AAÜZ prüfen

Prüfende Rolle: BKV				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat bereits vor?	ja	A01	Cluster: Abweisung Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 2		
2	Entsprechen die Energiemengen der AAÜZ den erwarteten Energiemengen?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Energiemenge falsch / nicht plausibel
		ja	A03	Cluster: Zustimmung Zeitreihe akzeptiert

### 7.58.2 E\_0074\_Prüfmitteilung AAÜZ prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Fristüberschreitung
		nein → Ende		

## 7.59 AD: Übermittlung Datenstatus für die monatliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe (AAÜZ) an NB und BKV(LF)

### 7.59.1 E\_0075\_Datenstatus AAÜZ nach erfolgter BKA vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die BKA (ohne KBKA) erfolgt?	ja	A03	Datenstatus „Abgerechnete Daten“ für die höchste Version der AAÜZ mit dem Datenstatus „Abrechnungsdaten“ in diesem Bilanzierungsmonat.
		nein	A06	Datenstatus „Abgerechnete Daten KBKA“ für die höchste Version der AAÜZ mit dem Datenstatus „Abrechnungsdaten“, „Abgerechnete Daten“ oder „Abrechnungsdaten KBKA“ in diesem Bilanzierungsmonat.

### 7.59.2 E\_0076\_Datenstatus nach Eingang einer AAÜZ vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe vor Ablauf der Frist für den Erstaufschlag?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein	A02	Datenstatus „Prüfdaten“

### 7.59.3 E\_0077\_Datenstatus nach Vorliegen einer Prüfmitteilung zur AAÜZ vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die eingegangene Prüfmitteilung positiv?	nein	A**	Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“ A02    Datenstatus „Prüfdaten“ A03    Datenstatus „Abgerechnete Daten“ A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 2		
2	Liegt der Datenstatus „Prüfdaten“ vor?	nein	A**	Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“ A03    Datenstatus „Abgerechnete Daten“ A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 3		
3	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung vor Ablauf der Frist für die Clearingphase der BKA (ohne KBKA)?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein	A04	Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“

## 7.60 AD: Aktivierung eines MaBiS-ZP für die monatliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe (AAÜZ) zwischen NB und BKV (anfNB)

### 7.60.1 E\_0078\_MaBiS-ZP AAÜZ Aktivierung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Aktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Aktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist die richtige Regelzone angegeben?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Regelzone falsch
		ja → 4		
4	Ist das Bilanzierungsgebiet zum Aktivierungsbeginn in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 5		
5	Ist der Redispatch-Bilanzkreis des ANB zum Aktivierungsbeginn in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A05	Cluster: Ablehnung Redispatch-Bilanzkreis des ANB nicht gültig
		ja → 6		

6	Ist der Sender zum Aktivierungsbeginn der verantwortliche NB für den angegebenen Redispatch-Bilanzkreis des ANB?	nein	A06	Cluster: Ablehnung Keine Berechtigung
		ja → 7		
7	Existiert bereits ein abweichendes Tupel aus Bilanzierungsgebiet, Redispatch-Bilanzkreis des ANB, Redispatch-Bilanzkreis des anfNB und ZRT unter der ID des MaBiS-ZP?	ja	A07	Cluster: Ablehnung Abweichender MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 8		
8	Existiert bereits für das genannte Tupel aus Bilanzierungsgebiet, Redispatch-Bilanzkreis des ANB, Redispatch-Bilanzkreis des anfNB und ZRT eine abweichende ID des MaBiS-ZP?	ja	A08	Cluster: Ablehnung Abweichende ID zum MaBiS-ZP bereits vorhanden
		nein → 9		
9	Ist der Redispatch-Bilanzkreis des anfNB zum Aktivierungsbeginn gültig?	nein	A09	Cluster: Ablehnung Redispatch-Bilanzkreis des anfNB nicht gültig
		ja → 10		
10	Ist der NB zur Aktivierung des ZRT berechtigt?	nein	A10	Cluster: Ablehnung ZRT Aktivierung nicht berechtigt
		ja → 11		
11	Passt die Angabe des Mediums zum ZRT?	nein	A11	Cluster: Ablehnung Medium nicht passend
		ja → 12		

12	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Aktivierung bereits aktiviert?	ja	A12	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits aktiviert
		nein	A13	Cluster: Zustimmung Aktivierung durchgeführt

## 7.61 AD: Deaktivierung eines MaBiS-ZP für die monatliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe (AAÜZ) zwischen NB und BKV (anfNB)

### 7.61.1 E\_0079\_MaBiS-ZP AAÜZ Deaktivierung prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt die Deaktivierung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Erfolgt die Deaktivierung zum Monatsersten 00:00 Uhr?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Gewählter Zeitpunkt nicht zulässig
		ja → 3		
3	Ist das Bilanzierungsgebiet zum Zeitpunkt der Deaktivierung in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A03	Cluster: Ablehnung Bilanzierungsgebiet nicht gültig
		ja → 4		
4	Ist der Redispatch-Bilanzkreis des ANB zum Zeitpunkt der Deaktivierung in der Regelzone des BIKO gültig?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Redispatch-Bilanzkreis des ANB nicht gültig
		ja → 5		
5	Ist der MaBiS-ZP zum Zeitpunkt der Deaktivierung bereits deaktiviert?	ja	A05	Cluster: Ablehnung MaBiS-ZP bereits deaktiviert
		nein → 6		

6	Sind für den MaBiS-ZP Zeitreihen nach dem Zeitpunkt der Deaktivierung bereits vorhanden?	ja	A06	Cluster: Ablehnung Deaktivierung, Zeitreihen vorhanden
		nein	A07	Cluster: Zustimmung Deaktivierung durchgeführt

## 7.62 AD: Übermittlung der monatlichen Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe zwischen ANB und BKV (anfNB)

### 7.62.1 E\_0080\_AAÜZ prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Fristüberschreitung
		nein → 2		
2	Ist der MaBiS-ZP zum betrachteten Bilanzierungsmonat aktiv?	nein	A02	Gewählter Zeitraum nicht zulässig
		ja → 3		
3	Wird die Frist von 2 WT vor dem erforderlichen Versand der Zeitreihe nach der Aktivierung eingehalten?	nein	A03	Fristunterschreitung
		ja → 4		
4	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat bereits vor?	ja	A04	Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 5		
5	Ist die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP höher als die bisher höchste verarbeitete Version der Zeitreihe für diesen Bilanzierungsmonat und diesen MaBiS-ZP?	nein	A05	Version nicht zugelassen
		ja → Ende		



## 7.63 AD: Übermittlung Prüfmitteilung für die monatliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe (AAÜZ) vom BKV (anfNB) an NB

### 7.63.1 E\_0099\_monatliche AAÜZ prüfen

Prüfende Rolle: BKV				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt die Version der Zeitreihe des MaBiS-ZP für diesen Bilanzierungsmonat bereits vor?	ja	A01	Cluster: Abweisung Zeitreihe bereits vorhanden
		nein → 2		
2	Entsprechen die Energiemengen der AAÜZ den erwarteten Energiemengen?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Energiemenge falsch / nicht plausibel
		ja	A03	Cluster: Zustimmung Zeitreihe akzeptiert

### 7.63.2 E\_0081\_Prüfmitteilung AAÜZ prüfen

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung nach Ablauf der Clearingfrist für die KBKA?	ja	A01	Fristüberschreitung
		nein → Ende		

## 7.64AD: Übermittlung Datenstatus für die monatliche Ausfallarbeitsüberführungszeitreihe (AAÜZ) an NB und BKV (anfNB)

### 7.64.1 E\_0082\_Datenstatus AAÜZ nach erfolgter BKA vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die BKA (ohne KBKA) erfolgt?	ja	A03	Datenstatus „Abgerechnete Daten“ für die höchste Version der AAÜZ mit dem Datenstatus „Abrechnungsdaten“ in diesem Bilanzierungsmonat.
		nein	A06	Datenstatus „Abgerechnete Daten KBKA“ für die höchste Version der AAÜZ mit dem Datenstatus „Abrechnungsdaten“, „Abgerechnete Daten“ oder „Abrechnungsdaten KBKA“ in diesem Bilanzierungsmonat.

### 7.64.2 E\_0083\_Datenstatus nach Eingang einer AAÜZ vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Erfolgt der Eingang der Zeitreihe vor Ablauf der Frist für den Erstaufschlag?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein	A02	Datenstatus „Prüfdaten“

### 7.64.3 E\_0084\_Datenstatus nach Vorliegen einer Prüfmitteilung zur AAÜZ vergeben

Prüfende Rolle: BIKO				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die eingegangene Prüfmitteilung positiv?	nein	A**	Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“ A02    Datenstatus „Prüfdaten“ A03    Datenstatus „Abgerechnete Daten“ A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 2		
2	Liegt der Datenstatus „Prüfdaten“ vor?	nein	A**	Hinweis: A** wird durch richtigen Code aus dem System des BIKO ersetzt. Mögliche Codes sind:  A01    Datenstatus „Abrechnungsdaten“ A03    Datenstatus „Abgerechnete Daten“ A04    Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“
		ja → 3		
3	Erfolgt der Eingang der Prüfmitteilung vor Ablauf der Frist für die Clearingphase der BKA (ohne KBKA)?	ja	A01	Datenstatus „Abrechnungsdaten“
		nein	A04	Datenstatus „Abrechnungsdaten KBKA“

## 8 MPES

### 8.1 AD: Kündigung

#### 8.1.1 E\_0303\_Kündigung prüfen

#### S\_0045\_Bestätigung Kündigung

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E15	X	--	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z01	O [41]	[41] Wenn SG4 DTM+471 (Ende zum nächstmöglichen Termin) vorhanden	<p>Zustimmung mit Terminänderung</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung zu einem abweichenden Termin zu. Mit dieser Kennzeichnung übermittelt der Absender dem Sender der ursprünglichen Meldung, dass diese abgelehnt wurde (Ablehnung zum alten Termin), jedoch eine Zustimmung zu einem abweichenden Termin erfolgte.</p>
Z44	O	--	<p>Zustimmung mit Korrektur von nicht bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von nicht bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>

## S\_0046\_Ablehnung Kündigung

Code	Nutzung	Bedingung	Name
Z12	X [43]	[43] Wenn SG4 DTM+93 (Ende zum) in der Anfrage vorhanden	<p>Ablehnung Vertragsbindung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Z. B. einer Kündigung kann nicht entsprochen werden, da der Kunde oder der andere Marktpartner zum Termin noch eine vertragliche Bindung hat.</p> <p>Anm.: Im DTM Segment „Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum“ muss dann der nächstmögliche Kündigungszeitpunkt mitgegeben werden. Dies ist aber dann nicht als Zustimmung zum in dem Feld „Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum“ angegebenen Termin zu interpretieren!</p>
Z29	X	--	<p>Ablehnung (kein Vertragsverhältnis mehr vorhanden)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Kunde wurde zur betreffenden Marktlokation, Messlokation bzw. Tranche identifiziert, das Vertragsverhältnis wurde bereits zu einem früheren Zeitpunkt schon beendet.</p>
Z34	X	--	<p>Ablehnung (Mehrfachkündigung)</p> <p>Gilt nur im Prozess Kündigung. Der Vertrag wurde bereits zum angefragten Kündigungstermin wirksam durch einen anderen Marktpartner oder den Kunden selbst gekündigt.</p>

## 8.2 AD: Lieferbeginn

### 8.2.1 E\_0305\_Prüfen, ob Anmeldung direkt ablehnbar

#### S\_0051\_Ablehnung Anmeldung

Code	Nutzung	Name
E11	O	<p>Ablehnung (Messproblem)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Marktpartner fordert ein Messverfahren, was in diesem Fall nicht möglich ist bzw. nicht mit dem Leistungsumfang vereinbar ist.</p>
E13	O	<p>Ablehnung (Bilanzierungsproblem)</p> <p>Der Empfänger lehnt die Meldung ab, da</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- der Bilanzkreis unbekannt ist, oder</li> <li>- der Bilanzkreis und/oder der erforderliche Zeitreihentyp in der Zuordnungsermächtigung nicht aufgeführt ist.</li> </ul>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
Z08	O	<p>Ablehnung (Transaktion schon stattgefunden)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der angefragte Geschäftsvorfall wurde dem Anfragenden bereits zum gleichen Zeitpunkt mit einer früheren Meldung bestätigt.</p>
Z09	O	<p>Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Transaktionsgrund und mitgelieferte Daten passen nicht zusammen.</p>

Z14	O	Ablehnung (Doppelmeldung) Der Absender lehnt die Transaktion ab. Die Meldung liegt schon vor.
Z35	X	Ablehnung der Abmeldeanfrage Dieser Grund wird nur angewendet bei einer Antwort des NB auf die Anmeldung eines LFN, wenn zuvor eine Abmeldeanfrage des NB beim LFA fehlgeschlagen ist. (Negative Antwort des LFA auf Abmeldeanfrage).
ZC5	X	Ablehnung (andere Anmeldung in Bearbeitung) Entsprechend der „Geschäftsprozesse für die Bilanzkreisabrechnung“
ZD5	O	Ablehnung untermonatlicher Wechseltermin
ZD6	O	Ablehnung unplausible Dateninhalte Diese Ablehnung wird benutzt für anteilige Anmeldungen, von nicht EEG-/ nicht KWK-G Marktlokationen. In diesem Fall ist der Prozess manuell durchzuführen. Wird auch zur Ablehnung in der MPES verwendet für anteilige Anmeldungen von Marktlokationen mit SEP, da diese Tranchenbildung prozessual nicht zulässig ist.

### 8.2.2 E\_0300\_Prüfen, ob Abmeldeanfrage erforderlich

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

### 8.2.3 E\_0301\_Abmeldeanfrage prüfen

#### S\_0047\_Bestätigung Abmeldungsanfrage

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

#### S\_0048\_Ablehnung Abmeldungsanfrage

Code	Nutzung	Name
Z12	X	<p>Ablehnung Vertragsbindung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Z. B. einer Kündigung kann nicht entsprochen werden, da der Kunde oder der andere Marktpartner zum Termin noch eine vertragliche Bindung hat.</p> <p>Anm.: Im DTM Segment „Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum“ muss dann der nächstmögliche Kündigungszeitpunkt mitgegeben werden. Dies ist aber dann nicht als Zustimmung zum in dem Feld „Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum“ angegebenen Termin zu interpretieren!</p>



## 8.2.4 E\_0304\_Lieferbeginn prüfen

### S\_0049\_Bestätigung Anmeldung

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z43	O	<p>Zustimmung mit Korrektur von bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>
Z44	O	<p>Zustimmung mit Korrektur von nicht bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von nicht bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>

### S\_0050\_Bestätigung Anmeldung Neuanl. u. LW m. Trbild. b. N-EE+N-KWKG

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

## S\_0051\_Ablehnung Anmeldung

Code	Nutzung	Name
E11	O	<p>Ablehnung (Messproblem)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Marktpartner fordert ein Messverfahren, was in diesem Fall nicht möglich ist bzw. nicht mit dem Leistungsumfang vereinbar ist.</p>
E13	O	<p>Ablehnung (Bilanzierungsproblem)</p> <p>Der Empfänger lehnt die Meldung ab, da</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Bilanzkreis unbekannt ist, oder</li> <li>• der Bilanzkreis und/oder der erforderliche Zeitreihentyp in der Zuordnungsermächtigung nicht aufgeführt ist.</li> </ul>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
Z08	O	<p>Ablehnung (Transaktion schon stattgefunden)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der angefragte Geschäftsvorfall wurde dem Anfragenden bereits zum gleichen Zeitpunkt mit einer früheren Meldung bestätigt.</p>
Z09	O	<p>Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Transaktionsgrund und mitgelieferte Daten passen nicht zusammen.</p>
Z14	O	<p>Ablehnung (Doppelmeldung)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Die Meldung liegt schon vor.</p>

Z35	X	<p>Ablehnung der Abmeldeanfrage</p> <p>Dieser Grund wird nur angewendet bei einer Antwort des NB auf die Anmeldung eines LFN, wenn zuvor eine Abmeldeanfrage des NB beim LFA fehlgeschlagen ist. (Negative Antwort des LFA auf Abmeldeanfrage).</p>
ZC5	X	<p>Ablehnung (andere Anmeldung in Bearbeitung)</p> <p>Entsprechend der „Geschäftsprozesse für die Bilanzkreisabrechnung“</p>
ZD5	O	<p>Ablehnung untermonatlicher Wechseltermin</p>
ZD6	O	<p>Ablehnung unplausible Dateninhalte</p> <p>Diese Ablehnung wird benutzt für anteilige Anmeldungen, von nicht EEG-/ nicht KWK-G Marktlokationen. In diesem Fall ist der Prozess manuell durchzuführen. Wird auch zur Ablehnung in der MPES verwendet für anteilige Anmeldungen von Marktlokationen mit SEP, da diese Tranchenbildung prozessual nicht zulässig ist.</p>

### 8.3 AD: Lieferende von NB an LF

#### 8.3.1 E\_0302\_Abmeldung prüfen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist ein Fehler in der Abmeldung aufgetreten?	ja	A99	Cluster: Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben / benennen.
		nein	A01	Cluster: Zustimmung  Zustimmung

## 9 WiM Strom

### 9.1 AD: Kündigung Messstellenbetrieb

#### 9.1.1 E\_0200\_Kündigung Messstellenbetrieb prüfen

#### S\_0090\_Bestätigung Kündigung MSBS

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E15	X	--	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z01	O [41]	[41] Wenn SG4 DTM+471 (Ende zum nächstmöglichen Termin) vorhanden	<p>Zustimmung mit Terminänderung</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung zu einem abweichenden Termin zu. Mit dieser Kennzeichnung übermittelt der Absender dem Sender der ursprünglichen Meldung, dass diese abgelehnt wurde (Ablehnung zum alten Termin), jedoch eine Zustimmung zu einem abweichenden Termin erfolgte.</p>
Z44	O	--	<p>Zustimmung mit Korrektur von nicht bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von nicht bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>

## S\_0054\_Ablehnung Kündigung MSB

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E11	X	--	<p>Ablehnung (Messproblem)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Marktpartner fordert ein Messverfahren, was in diesem Fall nicht möglich ist bzw. nicht mit dem Leistungsumfang vereinbar ist.</p>
Z12	X [43]	[43] Wenn SG4 DTM+93 (Ende zum) in der Anfrage vorhanden	<p>Ablehnung Vertragsbindung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Z. B. einer Kündigung kann nicht entsprochen werden, da der Kunde oder der andere Marktpartner zum Termin noch eine vertragliche Bindung hat</p> <p>Anm.: Im DTM Segment „Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum“ muss dann der nächstmögliche Kündigungszeitpunkt mitgegeben werden. Dies ist aber dann nicht als Zustimmung zum in dem Feld „Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum“ angegebenen Termin zu interpretieren!</p>
Z29	X	--	<p>Ablehnung (kein Vertragsverhältnis mehr vorhanden)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Kunde wurde zur betreffenden Marktllokation, Messlokation bzw. Tranche identifiziert, das Vertragsverhältnis wurde bereits zu einem früheren Zeitpunkt schon beendet.</p>
Z34	X	--	<p>Ablehnung (Mehrfachkündigung)</p> <p>Gilt nur im Prozess Kündigung. Der Vertrag wurde bereits zum angefragten Kündigungstermin wirksam durch einen anderen Marktpartner oder den Kunden selbst gekündigt.</p>

## 9.2 AD: Beginn Messstellenbetrieb

### 9.2.1 E\_0201\_Anmeldung Messstellenbetrieb prüfen

#### S\_0055\_Bestätigung Anmeldung MSB

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E15	X	--	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z01	O [40]	[40] Wenn SG4 STS+7++E02 (Transaktionsgrund: Einzug/Neuanlage) vorhanden	<p>Zustimmung mit Terminänderung</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung zu einem abweichenden Termin zu. Mit dieser Kennzeichnung übermittelt der Absender dem Sender der ursprünglichen Meldung, dass diese abgelehnt wurde (Ablehnung zum alten Termin), jedoch eine Zustimmung zu einem abweichenden Termin erfolgte.</p>
Z44	O	--	<p>Zustimmung mit Korrektur von nicht bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von nicht bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>

**S\_0056\_Ablehnung Anmeldung MSB**

Code	Nutzung	Name
E11	O	Ablehnung (Messproblem)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Marktpartner fordert ein Messverfahren, was in diesem Fall nicht möglich ist bzw. nicht mit dem Leistungsumfang vereinbar ist.
E17	O	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
Z09	O	Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Transaktionsgrund und mitgelieferte Daten passen nicht zusammen.
Z29	O	Ablehnung (kein Vertragsverhältnis mehr vorhanden)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Kunde wurde zur betreffenden Marktlokation, Messlokation bzw. Tranche identifiziert, das Vertragsverhältnis wurde bereits zu einem früheren Zeitpunkt schon beendet.
ZB6	O	Erforderliche Versicherung fehlt



## 9.2.2 E\_0232\_Mitteilung über Gesamtvorgang prüfen

### S\_0057\_Statusmeldung

Code	Nutzung	Name
Z66	X	MSB-Scheitermeldung liegt vor

## 9.3 AD: Ende Messstellenbetrieb

### 9.3.1 E\_0202\_Abmeldung Messstellenbetrieb prüfen

#### S\_0059\_Bestätigung Ende MSB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil).</p>
Z01	X	<p>Zustimmung mit Terminänderung</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung zu einem abweichenden Termin zu. Mit dieser Kennzeichnung übermittelt der Absender dem Sender der ursprünglichen Meldung, dass diese abgelehnt wurde (Ablehnung zum alten Termin), jedoch eine Zustimmung zu einem abweichenden Termin erfolgte.</p>

**S\_0060\_Ablehnung Ende MSB**

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E17	X [7]	[7] Wenn SG4 STS+7++ZG9/ZH1/ZH2 (Transaktionsgrund: Aufhebung einer zukünftigen Zuordnung wegen Auszug des Kunden/ -wegen Stilllegung / -wegen aufgehobenem Vertragsverhältnis) vorhanden	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
Z09	X	--	Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Transaktionsgrund und mitgelieferte Daten passen nicht zusammen.

### 9.3.2 E\_0203\_Weiterverpflichtung prüfen

#### S\_0061\_ORDRSP Fortführungsbestätigung MSBA

Code	Nutzung	Bedingung	Name
Z13	X	--	Zustimmung ohne Korrekturen
Z14	X	Termin war außerhalb des max. möglichen Weiterverpflichtungszeitraums.  Der korrigierte Abmelde-termin ist im DTM DE2380 anzugeben.	Zustimmung mit Terminänderung

#### S\_0062\_ORDRSP Ablehnung

Code	Nutzung	Bedingung	Name
Z22	X	Nur möglich bei geforderter Verlängerung der Weiterverpflichtung über eine weitere ORDERS nach Erreichen des max. möglichen Weiterverpflichtungszeitraums.	Ablehnung wegen Überschreiten des Weiterverpflichtungszeitraums

### 9.3.3 E\_0240\_Verpflichtungsanfrage prüfen

#### S\_0063\_Bestätigung Verpflichtungsanfrage

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E15	X	--	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z01	O	[40] Wenn SG4 STS+7++E02 (Transaktionsgrund: Einzug/Neuanlage) vorhanden	<p>Zustimmung mit Terminänderung</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung zu einem abweichenden Termin zu. Mit dieser Kennzeichnung übermittelt der Absender dem Sender der ursprünglichen Meldung, dass diese abgelehnt wurde (Ablehnung zum alten Termin), jedoch eine Zustimmung zu einem abweichenden Termin erfolgte.</p>
Z44	O	--	<p>Zustimmung mit Korrektur von nicht bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von nicht bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>

**S\_0064\_Ablehnung Verpflichtungsanfrage**

Code	Nutzung	Name
E17	O	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
Z07	O	Ablehnung (Keine Berechtigung)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Absender des Vorganges ist nicht berechtigt, eine solche Willenserklärung abzugeben.
Z09	O	Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Transaktionsgrund und mitgelieferte Daten passen nicht zusammen.
ZB6	O	Erforderliche Versicherung fehlt

## 9.4 AD: Gerätewechsel

### 9.4.1 E\_0204\_Anzeige Gerätewechselabsicht prüfen

Code	Nutzung	Name
E17	O	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
Z07	O	Ablehnung (Keine Berechtigung)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Absender des Vorganges ist nicht berechtigt, eine solche Willenserklärung abzugeben.
ZB4	X	Eigenausbau wird erfolgen

### S\_0065\_Ankündigung zum Eigenausbau

Code	Nutzung	Name
E17	O	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
Z07	O	Ablehnung (Keine Berechtigung) Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Absender des Vorganges ist nicht berechtigt, eine solche Willenserklärung abzugeben.
ZB4	X	Eigenausbau wird erfolgen

### S\_0066\_Mitteilung, kein Eigenausbau MSBA

Code	Nutzung	Name
E17	O	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
Z07	O	Ablehnung (Keine Berechtigung) Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Absender des Vorganges ist nicht berechtigt, eine solche Willenserklärung abzugeben.
ZB5	X	Kein Eigenausbau des MSBA

**9.4.2 E\_0245\_Prüfen, ob Eigenausbau gewünscht**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

**9.5 AD: Geräteübernahme****9.5.1 E\_0246\_Anforderung Geräteübernahmeangebot prüfen**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

**9.5.2 E\_0247\_Bestellung prüfen****S\_0067\_ORDRSP Bestellbestätigung**

Code	Nutzung	Name
Z13	X	Zustimmung ohne Korrekturen

**S\_0068\_ORDRSP Abl. der Bestellung**

Code	Nutzung	Name
5	X	Preis / Rechenregel falsch
Z32	X	Ablehnung Bestellumfang übersteigt Angebotsumfang



## 9.6 AD: Messlokationsänderung vom NB an MSB

### 9.6.1 E\_0249\_Beauftragung zur Messlokationsänderung prüfen

Prüfende Rolle: MSB der Messlokation				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die Änderung in der Messlokation möglich?	nein	A99	Cluster: Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben / benennen.
		ja	A01	Cluster: Zustimmung  Änderung kann durchgeführt werden.

## 9.7 AD: Messlokationsänderung vom LF an MSB

### 9.7.1 E\_0250\_Beauftragung zur Messlokationsänderung prüfen

Prüfende Rolle: MSB der Messlokation				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die Änderung in der Messlokation möglich?	nein	A99	Cluster: Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben / benennen.
		ja	A01	Cluster: Zustimmung  Änderung kann durchgeführt werden.

## **9.8 AD: Ersteinbau eines iMS in eine bestehende Messlokation**

### **9.8.1 E\_0241\_Prüfung, ob wMSB an der Messlokation**

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

### 9.8.2 E\_0233\_Prüfung Selbsteinbau oder Bestandsschutz nach §19 Abs. 5 MsbG

Prüfende Rolle: MSB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt für die für den Rollout vorgesehene Messlokation ein Bestandsschutz gemäß §19 Abs. 5 MsbG vor?	ja → 2		
		nein → 3		
2	Wird auf den Bestandsschutz gemäß § 19 Abs. 5 MsbG für die Messlokation verzichtet?	nein	A01	Cluster: Ablehnung Bestandsschutz gemäß § 19 Abs. 5 MsbG für die Messlokation
		ja → 3		
3	Ist der Selbsteinbau eines iMS oder einer mME geplant?	ja	A02	Cluster: Ablehnung Selbsteinbau eines iMS oder einer mME geplant
		nein → 4		
4	Wird auf den Selbsteinbau eines iMS oder einer mME verzichtet?	ja	A03	Cluster: Zustimmung Auf Selbsteinbau eines iMS oder einer mME wird verzichtet
		nein	A04	Cluster: Ablehnung Zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage hinsichtlich Selbsteinbau möglich

## 9.9 AD: Angebot zur Rechnungsabwicklung des Messstellenbetriebes über den LF durch den MSB

### 9.9.1 E\_0205\_Angebot prüfen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt ein gültiger Vertrag zwischen MSB und LF vor, der die Rechnungsabwicklung des Messstellenbetriebs an den LF regelt?	nein	A01	Kein gültiger Vertrag
		ja → 2		
2	Sind alle Messlokationen der angefragten Marktllokationen mit kME ausgestattet?	ja	A02	Ausschließlich mit kME ausgestattet
		nein → 3		
3	Lässt das Vertragsverhältnis mit dem Kunden die Abrechnung des Messstellenbetriebs zu?	nein	A03	Vertragsverhältnis mit Dritten lässt Abrechnung des Messstellenbetriebs nicht zu
		ja → 4		
4	Lässt das Vertragsverhältnis mit dem Kunden das im Angebot benannte Beginndatum zum Messstellenbetrieb zu?	nein	A04	Vertragsverhältnis mit Dritten lässt das Beginndatum nicht zu
		ja → 5		
5	Handelt es sich um ein Angebot auf Basis eines Preisblattes?	ja → 6		
		nein → 7		
6	Liegt dem LF das Preisblatt mit dem im Angebot angegebenen Preisschlüsselstamm vor?	nein	A05	Kein Preisblatt vorhanden
		ja → 7		

7	Entsprechen die angebotenen Positionen dem Vertragsverhältnis mit dem Kunden?	nein	A06	Angebotspositionen abweichend zum Vertragsverhältnis
		ja		Bestellung versenden

## 9.10 AD: Beendigung Rechnungsabwicklung des Messstellenbetriebes über den LF durch den MSB

### 9.10.1 E\_0206\_Beendigung prüfen

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Besteht ein Vertragsverhältnis über die Rechnungsabwicklung über den LF?	nein	A01	Cluster: Ablehnung  Keine Vereinbarung über die Abrechnung MSB über den LF
		ja	A02	Cluster: Zustimmung  Zustimmung

## 9.11 AD: Anfrage zur Rechnungsabwicklung des Messtellenbetriebes über den LF durch den LF

### 9.11.1 E\_0207\_Anfrage prüfen

Prüfende Rolle: MSB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt ein gültiger Vertrag zwischen MSB und LF vor, der die Rechnungsabwicklung des Messtellenbetriebs an den LF regelt?	nein	A01	Kein gültiger Vertrag
		ja → 2		
2	Liegt der angefragte Beginn der Übernahme der Abrechnung des Messtellenbetriebs im Zeitraum einer vom MSB bereits bestätigten Vereinbarung mit dem anfragenden LF zur Abwicklung des Messentgeltes?	ja	A08	Abwicklung des Messentgelts schon vollzogen
		nein → 3		
3	Sind alle Messlokationen der angefragten Marktlokation mit kME ausgestattet?	ja	A02	Ausschließlich mit kME ausgestattet
		nein → 4		
4	Besteht ein Vertrag mit dem Anschlussnehmer gemäß MsbG?	ja	A03	Vertragsverhältnis mit Anschlussnehmer lässt das nicht zu.
		nein → 5		
5	Besteht ein nicht konkludent geschlossener Vertrag für den Messtellenbetrieb mit dem Anschlussnutzer?	ja → 6		
		nein → 7		
6	Ist eine Abrechnung über den LF durch den Vertrag ausgeschlossen?	ja	A04	Vertragsverhältnis mit dem Dritten lässt das nicht zu.
		nein → 7		

7	Wird das Entgelt bereits über die erzeugende Marktllokation entrichtet?	ja	A05	Entgelt wird über die erzeugende Marktllokation entrichtet.
		nein → 8		
8	Wird das Entgelt über den Lieferanten einer anderen Marktllokation entrichtet?	ja	A06	Entgelt wird den Lieferanten einer anderen Marktllokation entrichtet.
		nein → 9		
9	Möchte der MSB zum angefragten Termin kein Angebot erstellen und verzichtet auf die Erstellung und Versendung des Angebots?	ja → 10		
		nein → 11		
10	Liegt bereits eine mit dem LF vereinbarte Rechnungsabwicklung für diese Marktllokation zu einem späteren Zeitpunkt vor?	ja	A09	Die vereinbarte Rechnungsabwicklung für diese Marktllokation bleibt erhalten.  Für das Zeitintervall zwischen angefragtem Termin und vereinbarter Rechnungsabwicklung wird kein Messentgelt in Rechnung gestellt.
		nein	A10	Der MSB erstellt zum angefragten Termin kein Angebot.  Hinweis: Möchte der MSB die Abrechnung zu einem späteren Zeitpunkt starten, so wird er gemäß Use-Case „Angebot zur Rechnungsabwicklung des Messstellenbetriebes über den LF durch den MSB“ ein Angebot zusenden.

11	Liegt der angefragte Beginn der Übernahme der Abrechnung des Messstellenbetriebs in einem bereits vom MSB abgerechneten Zeitraum?	nein		Angebot versenden
		ja → 12		
12	Hat der LF zum nächstmöglichen Termin angefragt?	nein	A07	Beginndatum liegt im bereits abgerechneten Zeitraum.
		ja		Angebot versenden



### 9.11.2 E\_0208\_Angebot bzw. Ablehnung der Anfrage verarbeiten

Prüfende Rolle: LF				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Lässt das Vertragsverhältnis mit dem Kunden das im Angebot benannte Beginndatum zum Messstellenbetrieb zu?	nein	A01	Vertragsverhältnis mit Dritten lässt das Beginndatum nicht zu.
		ja → 2		
2	Handelt es sich um ein Angebot auf Basis eines Preisblattes?	ja → 3		
		nein → 4		
3	Liegt dem LF das Preisblatt mit dem im Angebot angegebenen Preisschlüsselstamm vor?	nein	A02	Kein Preisblatt vorhanden
		ja → 4		
4	Entsprechen die angebotenen Positionen dem Vertragsverhältnis?	nein	A03	Angebotspositionen abweichend zum Vertragsverhältnis
		ja		Bestellung versenden

## 9.12 AD: Beendigung der Rechnungsabwicklung des Messstellenbetriebes über den LF durch den LF

### 9.12.1 E\_0209\_Beendigung prüfen

Prüfende Rolle: MSB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Besteht ein Vertragsverhältnis über die Rechnungsabwicklung über den LF?	nein	A01	Cluster: Ablehnung LF ist nicht Zahler des Messstellenbetriebs
		ja → 2		
2	Liegt das Beendigungsdatum nach dem Stichtag, der wie folgt berechnet wird: Eingangsdatum der Nachricht - (6 Wochen + 5 WT)?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Frist nicht eingehalten
		ja	A02	Cluster: Zustimmung Zustimmung

## 9.13 AD: Abrechnung Messstellenbetrieb gegenüber dem LF

### 9.13.1 E\_0210\_Rechnung verarbeiten

#### S\_0106\_Rechnung verarbeiten

Code	Nutzung	Bedingung	Name
5	O		Preis/Rechenregel falsch
9	O		Falscher Abrechnungszeitraum (innerhalb gültiger Vertragsgrenzen)
14	O		Unbekannte Marktlokation, Messlokation
53	O		doppelte Rechnung
Z01	O		Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn
Z02	O	In der NN-Rechnung ist das Vertragsende das bestätigte Ende der Zuordnung zur Marktlokation, in der MMM-Rechnung ist das Vertragsende das bestätigte Ende der bilanziellen Zuordnung der Marktlokation zu dem von LF genannten BK. In der MSB-Rechnung ist das Vertragsende der Zeitpunkt, zu dem die Rechnungsabwicklung vom MSB an den LF endet.	Abrechnungsende ungleich Vertragsende

Z06	O		Artikel nicht vereinbart
Z08	O		Rechnungsnummer bereits erhaltenEs wurden zwei unterschiedliche Rechnungen mit derselben Rechnungsnummer empfangen.
Z40	O		Reverse Charge Anwendung fehlt oder unzulässig Das Reverse Charge Verfahren hätte angewendet werden müssen bzw. hätte nicht angewendet werden dürfen.
Z43	O		Ungültiges Rechnungsdatum Zum Zeitpunkt, zu dem die Rechnung beim Rechnungsempfänger eingeht, liegt das auf der Rechnung angegebene Rechnungsdatum (DTM+137 der INVOIC) in der Zukunft.
Z52	O		Angegebene QUOTES an Marktllokation nicht vorhanden Lieferant liegt keine positiv beantwortete QUOTES mit dieser ID zu dieser Marktllokation vor.
Z53	O		Rechnungsabwicklung nicht vereinbart Rechnungsabwicklung des Messstellenbetriebs über den LF nicht vereinbart

### 9.13.2 E\_0211\_Nicht-Zahlungsavise prüfen

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

**9.13.3 E\_0243\_Storno verarbeiten****S\_0111\_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich**

Code	Nutzung	Name
28	X	Sonstiges – zur Angabe, dass z. B. Originalrechnungsnummer nicht gefunden
Z08	X	Rechnungsnummer bereits erhalten
Z43	X	Ungültiges Rechnungsdatum

## 9.14 AD: Abrechnung von Dienstleistungen

### 9.14.1 E\_0259\_Rechnung verarbeiten

#### S\_0107\_Abrechnung von Dienstleistungen

Code	Nutzung	Name
5	O	Preis/Rechenregel falsch
9	O	Falscher Abrechnungszeitraum (innerhalb gültiger Vertragsgrenzen)
14	O	Unbekannte Marktllokation, Messlokation
53	O	doppelte Rechnung
Z01	O	Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn
Z02	O	Abrechnungsende ungleich Vertragsende
Z06	O	Artikel nicht vereinbart
Z08	O	Rechnungsnummer bereits erhalten Es wurden zwei unterschiedliche Rechnungen mit derselben Rechnungsnummer empfangen.
Z40	O	Reverse Charge Anwendung fehlt oder unzulässig Das Reverse Charge Verfahren hätte angewendet werden müssen bzw. hätte nicht angewendet werden dürfen.
Z43	O	Ungültiges Rechnungsdatum Zum Zeitpunkt, zu dem die Rechnung beim Rechnungsempfänger eingeht, liegt das auf der Rechnung angegebene Rechnungsdatum (DTM+137 der INVOIC) in der Zukunft.

### 9.14.2 E\_0260\_Nicht-Zahlungsavis prüfen

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

### 9.14.3 E\_0261\_Storno verarbeiten

#### S\_0110\_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich

Code	Nutzung	Name
28	X	Sonstiges – zur Angabe, dass z. B. Originalrechnungsnummer nicht gefunden
Z08	X	Rechnungsnummer bereits erhalten
Z43	X	Ungültiges Rechnungsdatum

### 9.15 AD: Störungsbehebung in der Messlokation

#### 9.15.1 E\_0217\_Meldung prüfen

Diese Codeliste befindet sich noch im Datenformat.

#### 9.15.2 E\_0248\_Störung beheben

Diese Codeliste befindet sich noch im Datenformat.

## 9.16 AD: Übermittlung der Berechnungsformel

### 9.16.1 E\_0218\_Berechnungsformel prüfen

Prüfende Rolle: MSB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Ist die Lieferrichtung der Marktllokation korrekt angegeben?	nein	A01	Cluster: Ablehnung  Lieferrichtung der Marktllokation ist nicht korrekt.
		ja → 2		
2	Ist im Geschäftsvorfall der Status der Berechnungsformel für die Marktllokation mit „Berechnungsformel muss beim Absender angefragt werden“ angegeben?	ja	A09	Cluster: Zustimmung  Berechnungsformel muss bilateral ausgetauscht werden.
		nein → 3		
3	Ist im Geschäftsvorfall der Status der Berechnungsformel für die Marktllokation mit „Berechnungsformel besitzt keine Rechenoperation“ angegeben?	ja → 4		
		nein → 5		
4	Ist in den zuvor ausgetauschten Stammdatenmeldungen (z.B. Anmeldebestätigung, Stammdatenänderung (inklusive Lokationsbündelstrukturänderung)) gemäß dem „Gültig-Ab“ Datum genau eine Messlokation dieser Marktllokation zugeordnet?	nein	A10	Cluster: Ablehnung  Der Marktllokation ist nicht genau eine Messlokation zugeordnet
		ja	A11	Cluster: Zustimmung  Energienmenge der Marktllokation ist mit der Energienmenge der Messlokation identisch



5	Liegt eine Änderung der Lokationsbündelstruktur durch den NB vor, die durch Stammdatenänderung übermittelt wurde?	ja → 6		
		nein → 7		
6	Ist das „Gültig ab“-Datum der Berechnungsformel tagidentisch mit dem Datum der Strukturänderung des Lokationsbündels?	nein	A02	Cluster: Ablehnung „Gültig ab“-Datum der Berechnungsformel unplausibel.
		ja → 7		
7	Ist die Anzahl der gemeldeten / vorliegenden Messlokationen aus den Stammdatenmeldungen (z. B. Anmeldebestätigung, Stammdatenänderung) gemäß dem „Gültig ab“-Datum kleiner als in der Berechnungsformel?	ja	A04	Cluster: Ablehnung Es sind zu viele Messlokationen in der Berechnungsformel vorhanden.
		nein → 8		
8	Ist die Anzahl gemäß der gemeldeten/vorliegenden Messlokationen aus den Stammdatenmeldungen (z. B. Anmeldebestätigung, Stammdatenänderung) gemäß dem „Gültig ab“-Datum größer als in der Berechnungsformel?	ja	A05	Cluster: Ablehnung Es fehlen Messlokationen in der Berechnungsformel.
		nein → 9		
9	Sind alle ID der Messlokationen in der Berechnungsformel mit den zuvor in den Stammdatenmeldungen (z. B. Anmeldebestätigung, Stammdatenänderung) gemeldeten ID der Messlokationen identisch?	nein	A06	Cluster: Ablehnung ID der Messlokationen stimmen nicht überein
		ja → 10		

10	Existiert für jede Flussrichtung der in der Berechnungsformel vorhandenen Messlokationen mindestens eine zuvor in den Stammdatenmeldungen (z. B. Anmeldebestätigung, Stammdatenänderung) ausgetauschte OBIS-Kennzahl* mit identischer Flussrichtung?	nein	A07	Cluster: Ablehnung  Die Flussrichtung mindestens einer Messlokation ist nicht korrekt angegeben.
		ja	A08	Cluster: Zustimmung  Zustimmung bei berechneter Marktllokation

*\* Hinweis: An dieser Stelle ist die OBIS-Kennzahl aus dem DE7140 des PIA-Segments zu verwenden und nicht die OBIS-Kennzahl, die in der UTILMD in der SG10 „Bezeichnung des Zählwerks auf dem Gerät“ übermittelt wird.*

**9.17 AD: Anforderung Wert vom NB****9.17.1 E\_0219\_Anforderung Wert prüfen****S\_0073\_ORDRSP Abl. der Anforderung**

Code	Nutzung	Name
Z19	X	Ablehnung – Unzulässiger Sollablesezeitpunkt

**9.17.2 E\_0220\_Anforderung Wert prüfen****S\_0074\_ORDRSP Abl. der Anforderung**

Code	Nutzung	Name
Z19	X	Ablehnung – Unzulässiger Sollablesezeitpunkt

**9.18 AD: Anforderung Wert vom LF****9.18.1 E\_0221\_Anforderung Wert prüfen****S\_0075\_ORDRSP Abl. der Anforderung**

Code	Nutzung	Name
Z19	X	Ablehnung – Unzulässiger Sollablesezeitpunkt

**9.18.2 E\_0222\_Anforderung Wert prüfen****S\_0074\_ORDRSP Abl. der Anforderung**

Code	Nutzung	Name
Z19	X	Ablehnung – Unzulässiger Sollablesezeitpunkt

**9.19 AD: Anforderung Wert vom MSB der Marktlokation****9.19.1 E\_0225\_Anforderung prüfen****S\_0074\_ORDRSP Abl. der Anforderung**

Code	Nutzung	Name
Z19	X	Ablehnung – Unzulässiger Sollablesezeitpunkt

**9.20 AD: Reklamation vom NB****9.20.1 E\_0226\_Reklamation prüfen****S\_0076\_ORDRSP Ablehnung der Reklamation**

Code	Nutzung	Name
Z54	X	Ablehnung – Keine Messwertänderung durchgeführt.
Z55	X	Ablehnung – Prüfung zur Klärung des Sachverhalts veranlasst.

**9.20.2 E\_0227\_Reklamation prüfen****S\_0077\_ORDRSP Ablehnung der Reklamation**

Code	Nutzung	Name
Z54	X	Ablehnung – Keine Messwertänderung durchgeführt.
Z55	X	Ablehnung – Prüfung zur Klärung des Sachverhalts veranlasst.

**9.21 AD: Reklamation vom LF****9.21.1 E\_0228\_Reklamation prüfen****S\_0078\_ORDRSP Ablehnung der Reklamation**

Code	Nutzung	Name
Z54	X	Ablehnung – Keine Messwertänderung durchgeführt.
Z55	X	Ablehnung – Prüfung zur Klärung des Sachverhalts veranlasst.

**9.21.2 E\_0229\_Reklamation prüfen****S\_0077\_ORDRSP Ablehnung der Reklamation**

Code	Nutzung	Name
Z54	X	Ablehnung – Keine Messwertänderung durchgeführt.
Z55	X	Ablehnung – Prüfung zur Klärung des Sachverhalts veranlasst.

## 9.22 AD: Reklamation vom ÜNB

### 9.22.1 E\_0230\_Reklamation prüfen

#### S\_0079\_ORDRSP Ablehnung der Reklamation

Code	Nutzung	Name
Z54	X	Ablehnung – Keine Messwertänderung durchgeführt.
Z55	X	Ablehnung – Prüfung zur Klärung des Sachverhalts veranlasst.

### 9.22.2 E\_0231\_Reklamation prüfen

#### S\_0077\_ORDRSP Ablehnung der Reklamation

Code	Nutzung	Name
Z54	X	Ablehnung – Keine Messwertänderung durchgeführt.
Z55	X	Ablehnung – Prüfung zur Klärung des Sachverhalts veranlasst.

## 9.23 AD MSB der Marktlotation stellt selbst Reklamationsbedarf fest

### 9.23.1 E\_0251\_Mitteilung über Gesamtvorgang prüfen

#### S\_0077\_ORDRSP Ablehnung der Reklamation

Code	Nutzung	Name
Z54	X	Ablehnung – Keine Messwertänderung durchgeführt.
Z55	X	Ablehnung – Prüfung zur Klärung des Sachverhalts veranlasst.

## 9.24 AD Anfrage und Bestellung von Werten durch den ESA

### 9.24.1 E\_0252\_Anfrage prüfen

Prüfende Rolle: MSB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Muss die Anfrage abgelehnt werden?	ja	A99	Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben / benennen.
		nein		Angebot zur Anfrage erstellen.

### 9.24.2 E\_0253\_Angebot zur Anfrage prüfen

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

### 9.24.3 E\_0256\_Bestellung prüfen

Prüfende Rolle: MSB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Muss die Bestellung abgelehnt werden?	ja	A99	Cluster: Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben / benennen.
		nein	A01	Cluster: Zustimmung  Bestellung ist angenommen.

### 9.24.4 E\_0258\_Antwort auf Bestellung prüfen

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

### 9.24.5 E\_0257\_Stornierung prüfen

Prüfende Rolle: MSB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Kann der Stornierung zugestimmt werden?	nein	A99	Cluster: Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben / benennen.
		ja	A01	Cluster: Zustimmung  Stornierung wird zugestimmt.



## 9.25 AD: Beendigung der Übermittlung von Werten an ESA durch ESA

### 9.25.1 E\_0254\_Beendigung prüfen

Prüfende Rolle: MSB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Kann die Übermittlung von Werten an den ESA beendet werden?	nein	A99	Cluster: Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben / benennen.
		ja	A01	Cluster: Zustimmung  Übermittlung wird beendet.

## 10 Herkunftsnachweisregister

### 10.1 Stammdatenänderung

#### 10.1.1 S\_0091\_Antwort auf Stammdatenänderung

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gemäß seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

### 10.2 Messwerte- oder Stammdaten-Abo starten

#### 10.2.1 S\_0092\_ORDRSP Ablehnung der Anforderung

Code	Nutzung	Bedingung	Name
Z15	X	--	Ablehnung keine Berechtigung
Z21	X [1]	[1] Wenn BGM+7 vorhanden	Ablehnung Daten nicht vorhanden

## 10.3 Messwerte- oder Stammdaten-Abo beenden

### 10.3.1 S\_0093\_ORDRSP Bestätigung der Anforderung zum Beenden des Abos zur Stammdaten- bzw. Messwertübermittlung

Code	Nutzung	Name
Z13	X	Zustimmung ohne Korrekturen

## 11 Prozesse zur Ermittlung und Abrechnung von Mehr-/Mindermengen Strom und Gas

### 11.1 AD: Bestellung der bilanzierten Menge beim ÜNB

#### 11.1.1 E\_0800\_Bestellung prüfen

Prüfende Rolle: ÜNB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegen zwischen dem Eingangsdatum der Nachricht und dem Monatsletzten des Monats, in dem der angefragte Bilanzierungszeitraum endet, mindestens 30 Werktage?	nein	A01	Fristunterschreitung
		ja → 2		
2	Liegt die Aggregationsverantwortung im angefragten Zeitraum komplett beim ÜNB?	nein	A02	Aggregationsverantwortung liegt nicht oder nur zeitweise beim ÜNB.
		ja → 3		
3	Wird die Marktllokation im angefragten Zeitraum komplett auf Basis von Profilen bilanziert?	nein	A03	Marktllokation wird nicht auf Basis von Profilen bilanziert.
		ja		Bilanzierte Menge versenden

### 11.2 AD: Abonnieren der marktllokationsscharfen Allokationsliste Gas

#### 11.2.1 E\_0803\_Abonnement prüfen

#### G\_0001\_ORDRSP Abl. der Anforderung

Code	Nutzung	Name
Z34	X	Ablehnung wg. Fristüberschreitung

### 11.3 AD: Mehr-/Minder mengenabrechnung zwischen NB und LF

#### 11.3.1 E\_0801\_bilanzierte Menge und Bilanzierungszeitraum prüfen

#### GS\_002\_MehrMinderMengen-Rechnung prüfen

Code	Nutzung	Bedingung	Name
5	O		Preis/Rechenregel falsch
9	O		Falscher Abrechnungszeitraum (innerhalb gültiger Vertragsgrenzen)
14	O		Unbekannte Marktlokation, Messlokation
53	O		doppelte Rechnung
Z01	O		Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn
Z02	O	In der MMM-Rechnung ist das Vertragsende das bestätigte Ende der bilanziellen Zuordnung der Marktlokation zu dem von LF genannten BK.	Abrechnungsende ungleich Vertragsende
Z06	O		Artikel nicht vereinbart

Z07	O		<p>Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlen</p> <p>Dieser Code ist zu verwenden, wenn die Netznutzungsmesswerte fehlen. Dies kann der Fall sein, wenn diese nicht übertragen wurden, oder wenn übertragene Werte zwischenzeitlich storniert wurden. Sollten die vorhandenen Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlerhaft sein, ist nicht der Code Z07 zu verwenden, sondern dies ist mit dem Code Z10 zu reklamieren.</p>
Z08	O		<p>Rechnungsnummer bereits erhalten</p> <p>Es wurden zwei unterschiedliche Rechnungen mit derselben Rechnungsnummer empfangen.</p>
Z10	O		<p>Netznutzungsmesswerte / -energiemengen falsch</p> <p>Regelung für die Verwendung im Rahmen der MMM-Rechnungsprüfung:</p> <p>Dieser Code ist dann zu verwenden, wenn die in der MMM eingeflossene Netznutzungs Menge (diese Netznutzungs Menge ergibt sich in der Regel aus der Differenz der entsprechenden Zählerstände der Messlokation, welche der entsprechenden Marktllokation zugeordnet ist) falsch ist. Sollte die NN-Rechnung (sofern der Lieferant für diese der Rechnungsempfänger ist) zu derselben Marktllokation aufgrund der in dieser falsch abgerechneten Netznutzungs Menge abgelehnt worden sein und diese falsche Netznutzungs Menge auch noch in der MMM-Rechnung verwendet werden, ist die MMM-Rechnung mit dem Code Z10 und nicht mit dem Code Z39 abzulehnen.</p>
Z35	O		<p>falscher Bilanzierungsbeginn</p> <p>Der in der Mehr-/Minder Mengen-INVOIC (IMD++MMM) angegebene Bilanzierungsbeginn DTM+Z11 ist falsch. D. h. in der ersten MMM-Rechnung nach einem Lieferbeginn weicht das in dem INVOIC angegebene Datum von dem ab, auf welches sich NB und LF im Rahmen des UTILMD-Austauschs zum Lieferbeginn z. B. im Rahmen des Lieferantenwechsels geeinigt haben. Für alle Folge-MMM-Rechnungen gilt: Ist das in der MMM-Rechnung angegebene Bilanzierungsbeginn-Datum nicht der Folgetag des MMM-Endzeitpunkts der vorangegangenen MMM-Rechnung für diese Marktllokation, ist dies auch über diesen Code zu reklamieren.</p>

Z36	O		<p>falsches Netznutzungsende</p> <p>Das in der Mehr-/Minder Mengen-INVOIC (IMD++MMM) angegebene Netznutzungsende DTM+Z12 ist falsch. Ist der in der MMM-Rechnung angegebene MMM-Endezeitpunkt nicht der, der über Abmeldung der Marktlotation bestätigte Zeitpunkt, ist dies auch über diesen Code zu reklamieren.</p>
Z37	O		<p>bilanzierte Menge fehlt</p> <p>Für die in der MMM-INVOIC angegebene Referenz auf die MSCONS (bilanzierte Menge) liegt dem Rechnungsempfänger keine MSCONS vor.</p>
Z38	O		<p>bilanzierte Menge falsch</p> <p>Die in der referenzierten MSCONS angegebene Menge ist falsch. Dies ist der Fall, wenn die vom LF auf Basis der zuvor mit dem NB ausgetauschten und abgestimmten Daten ermittelte bilanzierte Menge von der in der MSCONS angegebenen bilanzierten Menge abweicht.</p>
Z39	O		<p>Netznutzungsabrechnung fehlt</p> <p>Für den zugrundeliegenden Netznutzungszeitraum (= Zeitintervall der Netznutzungsmesswerte / -energiemenge) wurde noch nie eine Netznutzungsrechnung an den Lieferanten (sofern der Lieferant für diese der Rechnungsempfänger ist) gestellt. Wurde beispielsweise eine NN-Rechnung wegen falschen Messpreis storniert kann dieser Code nicht genutzt werden, da der Messpreis nicht in die MMM-Rechnung einfließt. Ist die Netznutzungs menge falsch, ist nicht der Code Z39, sondern der Code Z10 zu verwenden. Der Code Z39 ist bei der Abrechnung „Bilanzierung ohne Netznutzung“ nicht anzuwenden. Durch Stornierung einer Netznutzungsrechnung wird nicht der Tatbestand erreicht, dass noch nie eine Netznutzungsrechnung vorgelegen hätte.</p>
Z40	O		<p>Reverse Charge Anwendung fehlt oder unzulässig</p> <p>Das Reverse Charge Verfahren hätte angewendet werden müssen bzw. hätte nicht angewendet werden dürfen.</p>

Z41	O	[6] Wenn MP-ID in SG1 NAD+MR aus Sparte Gas	<p>Allokationsliste fehlt</p> <p>Enthält die bilanzierte Menge einer MMM-Rechnung einen Zeitraum, für den die marktllokationsscharfen Allokationsliste Gas aufgrund der Anforderung vorliegen müsste, die aber dem LF nicht vorliegt, so ist dies mit dem Code Z41 zu reklamieren</p>
Z42	O		<p>Mehr-/Mindermenge falsch</p> <p>Dieser Code ist ausschließlich dann zu verwenden, wenn die Differenz aus Netznutzungs- und bilanzierter Menge der jeweils zugrundeliegenden MSCONS-Nachrichten ungleich der Mehr-/Mindermenge aus dem QTY+47 der MMMA-INVOIC ist. D. h. ist aus Sicht des Lieferanten die in der Mehr-/Mindermenge berücksichtigte Netznutzungs- und bilanzierter Menge falsch, ist dieser Fehler mit dem Code Z10 zu reklamieren (sollte die Netznutzungs- und bilanzierter Menge gar nicht vorliegen, ist der Code Z07 zu verwenden). Ist aus Sicht des Lieferanten die in der Mehr-/Mindermenge berücksichtigte bilanzierte Menge falsch, ist dieser Fehler mit dem Code Z38 zu reklamieren (sollte die Netznutzungs- und bilanzierter Menge gar nicht vorliegen, ist der Code Z37 zu verwenden).</p>
Z43	O		<p>Ungültiges Rechnungsdatum</p> <p>Zum Zeitpunkt, zu dem die Rechnung beim Rechnungsempfänger eingeht, liegt das auf der Rechnung angegebene Rechnungsdatum (DTM+137 der INVOIC) in der Zukunft.</p>
Z44	O		<p>Zeitintervall der bilanzierten Menge inkonsistent</p> <p>Dieser Code ist zu verwenden, wenn der in der MMM-INVOIC angegebene Bilanzierungszeitraum von dem in der referenzierten MSCONS angegebenen Bilanzierungszeitraum abweicht.</p>
Z45	O		<p>Rechnungsempfänger widerspricht der steuerrechtlichen Einschätzung des Rechnungsstellers</p> <p>Dieser Code ist zu verwenden, wenn die MMM in der INVOIC als „sonstige Leistung“ abgebildet ist, sie aber aus Sicht des INVOIC-Empfängers als "Lieferung" abgebildet hätte sein müssen oder wenn die MMM in der INVOIC als „Lieferung“ abgebildet ist, sie aber aus Sicht des INVOIC-Empfängers als "sonstige Leistung" abgebildet hätte sein müssen.</p>



## 11.4 AD: Mehr-/Minder mengenabrechnung zwischen NB und MGV

### 11.4.1 E\_0802\_aggregierte Menge und Abrechnungszeitraum prüfen

#### G\_0080\_aggregierte Menge und Abrechnungszeitraum prüfen

Code	Nutzung	Bedingung	Name
5	O		Preis/Rechenregel falsch
9	O		Falscher Abrechnungszeitraum (innerhalb gültiger Vertragsgrenzen)
14	O		Unbekannte Marktlokation, Messlokation
53	O		doppelte Rechnung
Z01	O		Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn
Z02	O	Hinweis: In der NN-Rechnung ist das Vertragsende das bestätigte Ende der Zuordnung zur Marktlokation, in der MMM-Rechnung ist das Vertragsende das bestätigte Ende der bilanziellen Zuordnung der Marktlokation zu dem von LF genannten BK.	Abrechnungsende ungleich Vertragsende

		In der MSB-Rechnung ist das Vertragsende der Zeitpunkt zu dem die Rechnungsabwicklung vom MSB an den LF endet.	
Z06	O		Artikel nicht vereinbart
Z07	O		Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlen Dieser Code ist zu verwenden, wenn die Netznutzungsmesswerte fehlen. Dies kann der Fall sein, wenn diese nicht übertragen wurden, oder wenn übertragene Werte zwischenzeitlich storniert wurden. Sollten die vorhandenen Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlerhaft sein, ist nicht der Code Z07 zu verwenden, sondern dies ist mit dem Code Z10 zu reklamieren.
Z08	O		Rechnungsnummer bereits erhalten Es wurden zwei unterschiedliche Rechnungen mit derselben Rechnungsnummer empfangen.

Z10	O		<p>Netznutzungsmesswerte / -energiemengen falsch</p> <p>Regelung für die Verwendung im Rahmen der MMM-Rechnungsprüfung:</p> <p>Dieser Code ist dann zu verwenden, wenn die in der MMM eingeflossene Netznutzungsmenge (diese Netznutzungsmenge ergibt sich in der Regel aus der Differenz der entsprechenden Zählerstände der Messlokation, welche der entsprechenden Marktllokation zugeordnet ist) falsch ist. Sollte die NN-Rechnung (sofern der Lieferant für diese der Rechnungsempfänger ist) zu derselben Marktllokation aufgrund der in dieser falsch abgerechneten Netznutzungsmenge abgelehnt worden sein und diese falsche Netznutzungsmenge auch noch in der MMM-Rechnung verwendet werden, ist die MMM-Rechnung mit dem Code Z10 und nicht mit dem Code Z39 abzulehnen.</p>
Z35	O		<p>falscher Bilanzierungsbeginn</p> <p>Der in der Mehr-/Mindermengen-INVOIC (IMD++MMM) angegebene Bilanzierungsbeginn DTM+Z11 ist falsch. D. h. in der ersten MMM-Rechnung nach einem Lieferbeginn weicht das in dem INVOIC angegebene Datum von dem ab, auf welches sich NB und LF im Rahmen des UTILMD-Austauschs zum Lieferbeginn z. B. im Rahmen des Lieferantenwechsels geeinigt haben. Für alle Folge-MMM-Rechnungen gilt: Ist das in der MMM-Rechnung angegebene Bilanzierungsbeginn-Datum nicht der Folgetag des MMM-Endezeitpunkts der vorangegangenen MMM-Rechnung für diese Marktllokation, ist dies auch über diesen Code zu reklamieren.</p>
Z36	O		<p>falsches Netznutzungsende</p> <p>Das in der Mehr-/Mindermengen-INVOIC (IMD++MMM) angegebene Netznutzungsende DTM+Z12 ist falsch. Ist der in der MMM-Rechnung angegebene MMM-Endezeitpunkt nicht der, der über Abmeldung der Marktllokation bestätigte Zeitpunkt, ist dies auch über diesen Code zu reklamieren.</p>
Z37	O		<p>bilanzierte Menge fehlt</p> <p>Für die in der MMM-INVOIC angegebene Referenz auf die MSCONS (bilanzierte Menge) liegt dem Rechnungsempfänger keine MSCONS vor.</p>

Z38	O		<p>bilanzierte Menge falsch</p> <p>Die in der referenzierten MSCONS angegebene Menge ist falsch. Dies ist der Fall, wenn die vom LF auf Basis der zuvor mit dem NB ausgetauschten und abgestimmten Daten ermittelte bilanzierte Menge von der in der MSCONS angegebenen bilanzierten Menge abweicht.</p>
Z39	O		<p>Netznutzungsabrechnung fehlt</p> <p>Für den zugrundeliegenden Netznutzungszeitraum (= Zeitintervall der Netznutzungsmesswerte / -energiemenge) wurde noch nie eine Netznutzungsrechnung an den Lieferanten (sofern der Lieferant für diese der Rechnungsempfänger ist) gestellt. Wurde beispielsweise eine NN-Rechnung wegen falschen Messpreis storniert kann dieser Code nicht genutzt werden, da der Messpreis nicht in die MMM-Rechnung einfließt. Ist die Netznutzungsmenge falsch, ist nicht der Code Z39, sondern der Code Z10 zu verwenden. Der Code Z39 ist bei der Abrechnung „Bilanzierung ohne Netznutzung“ nicht anzuwenden. Durch stornieren einer Netznutzungsrechnung wird nicht der Tatbestand erreicht, dass noch nie eine Netznutzungsrechnung vorgelegen hätte. Durch stornieren einer Netznutzungsrechnung wird nicht der Tatbestand erreicht, dass noch nie eine Netznutzungsrechnung vorgelegen hätte.</p>
Z40	O		<p>Reverse Charge Anwendung fehlt oder unzulässig</p> <p>Das Reverse Charge Verfahren hätte angewendet werden müssen bzw. hätte nicht angewendet werden dürfen.</p>
Z41	O	Wenn MP-ID in SG1 NAD+MR aus Sparte Gas	<p>Allokationsliste fehlt</p> <p>Enthält die bilanzierte Menge einer MMM-Rechnung einen Zeitraum, für den die marktllokationsscharfen Allokationsliste Gas aufgrund der Anforderung vorliegen müsste, die aber dem LF nicht vorliegt, so ist dies mit dem Code Z41 zu reklamieren</p>

Z42	O		<p>Mehr-/Mindermenge falsch</p> <p>Dieser Code ist ausschließlich dann zu verwenden, wenn die Differenz aus Netznutzungsmenge und bilanzierter Menge der jeweils zugrundeliegenden MSCONS-Nachrichten ungleich der Mehr-/Mindermenge aus dem QTY+47 der MMA-INVOIC ist. D. h. ist aus Sicht des Lieferanten die in der Mehr-/Mindermenge berücksichtigte Netznutzungsmenge falsch, ist dieser Fehler mit dem Code Z10 zu reklamieren (sollte die Netznutzungsmenge gar nicht vorliegen, ist der Code Z07 zu verwenden). Ist aus Sicht des Lieferanten die in der Mehr-/Mindermenge berücksichtigte bilanzierte Menge falsch, ist dieser Fehler mit dem Code Z38 zu reklamieren (sollte die Netznutzungsmenge gar nicht vorliegen, ist der Code Z37 zu verwenden).</p>
Z43	O		<p>Ungültiges Rechnungsdatum</p> <p>Zum Zeitpunkt, zu dem die Rechnung beim Rechnungsempfänger eingeht, liegt das auf der Rechnung angegebene Rechnungsdatum (DTM+137 der INVOIC) in der Zukunft.</p>
Z44	O		<p>Zeitintervall der bilanzierten Menge inkonsistent</p> <p>Dieser Code ist zu verwenden, wenn der in der MMA-INVOIC angegebene Bilanzierungszeitraum von dem in der referenzierten MSCONS angegebenen Bilanzierungszeitraum abweicht.</p>
Z45	O		<p>Rechnungsempfänger widerspricht der steuerrechtlichen Einschätzung des Rechnungsstellers</p> <p>Dieser Code ist zu verwenden, wenn die MMA in der INVOIC als „sonstige Leistung“ abgebildet ist, sie aber aus Sicht des INVOIC-Empfängers als "Lieferung" abgebildet hätte sein müssen oder wenn die MMA in der INVOIC als „Lieferung“ abgebildet ist, sie aber aus Sicht des INVOIC-Empfängers als "sonstige Leistung" abgebildet hätte sein müssen.</p>

## 12 Netzbetreiberwechsel Strom und Gas

### 12.1 Übermittlung der Stammdaten

#### 12.1.1 GS\_001\_Ablehnung auf Stammdaten zur verbrauchenden Marktlotation

Code	Nutzung	Name
E13	X	<p>Ablehnung (Bilanzierungsproblem)</p> <p>Der Empfänger lehnt die Meldung ab, da</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• der Bilanzkreis unbekannt ist, oder</li><li>• der Bilanzkreis und/oder der erforderliche Zeitreihentyp in der Zuordnungsermächtigung nicht aufgeführt ist.</li></ul>
E17	X	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>

**12.1.2 S\_0080\_Ablehnung auf Stammdaten zur erzeugenden Marktlokation**

Code	Nutzung	Name
E13	X	<p>Ablehnung (Bilanzierungsproblem)</p> <p>Der Empfänger lehnt die Meldung ab, da</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• der Bilanzkreis unbekannt ist, oder</li><li>• der Bilanzkreis und/oder der erforderliche Zeitreihentyp in der Zuordnungsermächtigung nicht aufgeführt ist.</li></ul>
E17	X	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>

## 13 GeLi Gas

### 13.1 Änderungsmeldung zur Zuordnungsliste

#### 13.1.1 G\_0002\_Antwort auf Änderungsmeldung zur Zuordnungsliste-Gas

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
ZE0	X	<p>Ablehnung – Stammdaten richtig</p> <p>Erläuterung: Der Vorgang in der Zuordnungsliste entspricht den zuvor ausgetauschten Stammdaten der Einzelmeldungen</p>



## 13.2 Stornierung

### 13.2.1 G\_0003\_Ablehnung Anfrage Stornierung

Code	Nutzung	Name
E14	X	Ablehnung Sonstiges  Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Ablehnungsgrund beruht auf einem nicht standardisierten Fall. In diesem Fall muss das Bemerkungsfeld mit einer sinnvollen weiterführenden Information zur weiteren Erläuterung genutzt werden. Bei Verwendung von E14 muss in FTX+ACB, C108 als Freitext eine Erläuterung eingefügt werden, warum die Ablehnung erfolgt ist.
Z14	X	Ablehnung (Doppelmeldung)  Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Die Meldung liegt schon vor.
ZE1	X	Ablehnung – zu stornierender Vorgang wurde schon beantwortet  Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab, der angefragte Vorgang wurde bereits beantwortet.

### 13.2.2 G\_0004\_Bestätigung Anfrage Stornierung

Code	Nutzung	Name
E15	X	Zustimmung ohne Korrekturen  Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.

### 13.3 Kündigung

#### 13.3.1 G\_0005\_Ablehnung Kündigung

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E14	X		<p>Ablehnung Sonstiges</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Ablehnungsgrund beruht auf einem nicht standardisierten Fall. In diesem Fall muss das Bemerkungsfeld mit einer sinn-vollen weiterführenden Information zur weiteren Erläuterung genutzt werden. Bei Verwendung von E14 muss in FTX+ACB, C108 als Freitext eine Erläuterung eingefügt werden, warum die Ablehnung erfolgt ist.</p>
Z12	X [43]	[43] Wenn SG4 DTM+93 (Ende zum) in der Anfrage vorhanden	<p>Ablehnung Vertragsbindung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Z. B. einer Kündigung kann nicht entsprechen werden, da der Kunde oder der andere Marktpartner zum Termin noch eine vertragliche Bindung hat.</p> <p>Anm.: Im DTM Segment „Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum“ muss dann der nächstmögliche Kündigungszeitpunkt mitgegeben werden. Dies ist aber dann nicht als Zustimmung zum in dem Feld „Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum“ angegebenen Termin zu interpretieren!</p>
Z29	X		<p>Ablehnung (kein Vertragsverhältnis mehr vorhanden)</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Kunde wurde zur betreffenden Marktlokation, Messlokation bzw. Tranche identifiziert, das Vertragsverhältnis wurde bereits zu einem früheren Zeitpunkt schon beendet.</p>

Z34	X		Ablehnung (Mehrfachkündigung)  Erläuterung: Gilt nur im Prozess Kündigung. Der Vertrag wurde bereits zum angefragten Kündigungstermin wirksam durch einen anderen Marktpartner oder den Kunden selbst gekündigt.
A03	X		Ablehnung (Keine Identifizierung einer Marktlotation)
A04	X		Ablehnung (Mehrere Marktlotationen wurden identifiziert, Kunde war bei keiner bzw. mehreren Marktlotationen zugeordnet.)

*Hinweis: Zur Verwendung der Codes A03 und A04 wird auf das Entscheidungsbaum-Diagramm „E\_0400\_Kündigung Stromliefervertrag prüfen“ verwiesen. Die Prüfungen, die zu den Codes A03 und A04 führen, sind zuerst durchzuführen.*

### 13.3.2 G\_0006\_Bestätigung Kündigung

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E15	X		<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z01	O [41]	[41] Wenn SG4 DTM+471 (Ende zum nächstmöglichen Termin) vorhanden	<p>Zustimmung mit Terminänderung</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung zu einem abweichenden Termin zu. Mit dieser Kennzeichnung übermittelt der Absender dem Sender der ursprünglichen Meldung, dass diese abgelehnt wurde (Ablehnung zum alten Termin), jedoch eine Zustimmung zu einem abweichenden Termin erfolgte.</p>
Z44	O		<p>Zustimmung mit Korrektur von nicht bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Erläuterung: Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von nicht bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungs-meldungen ab.</p>

## 13.4 Lieferende

### 13.4.1 G\_0007\_Ablehnung Abmeldung

Code	Nutzung	Name
E14	X	<p>Ablehnung Sonstiges</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Ablehnungsgrund beruht auf einem nicht standardisierten Fall. In diesem Fall muss das Bemerkungsfeld mit einer sinnvollen weiterführenden Information zur weiteren Erläuterung genutzt werden. Bei Verwendung von E14 muss in FTX+ACB, C108 als Freitext eine Erläuterung eingefügt werden, warum die Ablehnung erfolgt ist.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
Z08	O	<p>Ablehnung (Transaktion schon stattgefunden)</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der angefragte Geschäftsvorfall wurde dem Anfragenden bereits zum gleichen Zeitpunkt mit einer früheren Meldung bestätigt.</p>
Z14	O	<p>Ablehnung (Doppelmeldung)</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Die Meldung liegt schon vor.</p>

### 13.4.2 G\_0008\_Bestätigung Abmeldung

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z01	X	<p>Zustimmung mit Terminänderung</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung zu einem abweichenden Termin zu. Mit dieser Kennzeichnung übermittelt der Absender dem Sender der ursprünglichen Meldung, dass diese abgelehnt wurde (Ablehnung zum alten Termin), jedoch eine Zustimmung zu einem abweichenden Termin erfolgte.</p>

### 13.5Lieferende von NB an LF

#### 13.5.1 G\_0067\_Bestätigung Abmeldung von NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

### 13.5.2 G\_0068\_Ablehnung Abmeldung von NB

Code	Nutzung	Name
E13	O	Ablehnung (Bilanzierungsproblem)  Der Empfänger lehnt die Meldung ab, da <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Bilanzkreis unbekannt ist, oder</li> <li>• der Bilanzkreis und/oder der erforderliche Zeitreihentyp in der Zuordnungsermächtigung nicht aufgeführt ist.</li> </ul>
E14	X	Ablehnung Sonstiges  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Ablehnungsgrund beruht auf einem nicht standardisierten Fall. In diesem Fall muss das Bemerkungsfeld mit einer sinnvollen weiterführenden Information zur weiteren Erläuterung genutzt werden. Bei Verwendung von E14 muss in FTX+ACB, C108 als Freitext eine Erläuterung eingefügt werden, warum die Ablehnung erfolgt ist.
E17	O	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
Z08	O	Ablehnung (Transaktion schon stattgefunden)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der angefragte Geschäftsvorfall wurde dem Anfragenden bereits zum gleichen Zeitpunkt mit einer früheren Meldung bestätigt.
Z09	O	Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Transaktionsgrund und mitgelieferte Daten passen nicht zusammen.
Z14	O	Ablehnung (Doppelmeldung)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Die Meldung liegt schon vor.

## 13.6 Lieferbeginn

### 13.6.1 G\_0009\_Ablehnung Abmeldungsanfrage

Code	Nutzung	Name
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
Z08	O	<p>Ablehnung (Transaktion schon stattgefunden)</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der angefragte Geschäftsvorfall wurde dem Anfragenden bereits zum gleichen Zeitpunkt mit einer früheren Meldung bestätigt.</p>
Z09	O	<p>Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Transaktionsgrund und mitgelieferte Daten passen nicht zusammen.</p>
Z12	O	<p>Ablehnung Vertragsbindung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Z. B. einer Kündigung kann nicht entsprochen werden, da der Kunde oder der andere Marktpartner zum Termin noch eine vertragliche Bindung hat.</p> <p>Anm.: Im DTM Segment „Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum“ muss dann der nächstmögliche Kündigungszeitpunkt mitgegeben werden. Dies ist aber dann nicht als Zustimmung zum in dem Feld „Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum“ angegebenen Termin zu interpretieren!</p>
Z14	O	<p>Ablehnung (Doppelmeldung)</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Die Meldung liegt schon vor.</p>



### 13.6.2 G\_0010\_Bestätigung Abmeldungsanfrage

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E15	X		<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z01	X [42]	[42] Wenn SG4 STS+7++E01 (Transaktionsgrund: Ein-/Auszug Umzug) vorhanden	<p>Zustimmung mit Terminänderung</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung zu einem abweichenden Termin zu. Mit dieser Kennzeichnung übermittelt der Absender dem Sender der ursprünglichen Meldung, dass diese abgelehnt wurde (Ablehnung zum alten Termin), jedoch eine Zustimmung zu einem abweichenden Termin erfolgte.</p>

### 13.6.3 G\_0011\_Ablehnung der Anmeldung

Code	Nutzung	Name
E13	O	<p>Ablehnung (Bilanzierungsproblem)</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger lehnt die Meldung ab, da</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Bilanzkreis unbekannt ist, oder</li> <li>• der Bilanzkreis und/oder der erforderliche Zeitreihentyp in der Zuordnungsermächtigung nicht aufgeführt ist.</li> </ul>
E14	X	<p>Ablehnung Sonstiges</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Ablehnungsgrund beruht auf einem nicht standardisierten Fall. In diesem Fall muss das Bemerkungsfeld mit einer sinnvollen weiterführenden Information zur weiteren Erläuterung genutzt werden. Bei Verwendung von E14 muss in FTX+ACB, C108 als Freitext eine Erläuterung eingefügt werden, warum die Ablehnung erfolgt ist.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
Z08	O	<p>Ablehnung (Transaktion schon stattgefunden)</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der angefragte Geschäftsvorfall wurde dem Anfragenden bereits zum gleichen Zeitpunkt mit einer früheren Meldung bestätigt.</p>
Z09	O	<p>Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Transaktionsgrund und mitgelieferte Daten passen nicht zusammen.</p>

Z14	O	Ablehnung (Doppelmeldung) Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Die Meldung liegt schon vor.
Z35	X	Ablehnung der Abmeldeanfrage Erläuterung: Dieser Grund wird nur angewendet bei einer Antwort des NB auf die Anmeldung eines LFN, wenn zuvor eine Abmeldeanfrage des NB beim LFA fehlgeschlagen ist. (Negative Antwort des LFA auf Abmeldeanfrage).
ZC5	X	Ablehnung (andere Anmeldung in Bearbeitung) Erläuterung: Entsprechend der „Geschäftsprozesse für die Bilanzkreisabrechnung“
ZE2	O	Ablehnung Kapazitätsproblem In dem/den angemeldeten Marktgebiet-/en keine Kapazität vorhanden ist
A16	X	Ablehnung Identifizierte Marktlokation nimmt nicht an der Marktkommunikation teil.
A17	X	Ablehnung (Mehrfachidentifizierung)
A03	X	Ablehnung (Keine Identifizierung)
A04	X	Ablehnung (Marktlokation befindet sich zum Eingangsdatum der Meldung nicht mehr im Netzgebiet des NB)

*Hinweis: Zur Verwendung der Codes A03, A04, A16 und A17 wird auf das Entscheidungsbaum-Diagramm „E\_0462\_Prüfen, ob Anmeldung direkt ablehnbar“ verwiesen. Die Prüfungen, die zu den Codes A03, A04, A16 und A17 führen, sind zuerst durchzuführen.*

**13.6.4 G\_0012\_Bestätigung der Anmeldung**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z01	O	<p>Zustimmung mit Terminänderung</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung zu einem abweichenden Termin zu. Mit dieser Kennzeichnung übermittelt der Absender dem Sender der ursprünglichen Meldung, dass diese abgelehnt wurde (Ablehnung zum alten Termin), jedoch eine Zustimmung zu einem abweichenden Termin erfolgte.</p>
Z43	O	<p>Zustimmung mit Korrektur von bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Erläuterung: Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>
Z44	O	<p>Zustimmung mit Korrektur von nicht bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Erläuterung: Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von nicht bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>

## 13.7 Beginn der Ersatz-/Grundversorgung

### 13.7.1 G\_0013\_Bestätigung EOG Anmeldung

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z43	O	<p>Zustimmung mit Korrektur von bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Erläuterung: Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>
Z44	O	<p>Zustimmung mit Korrektur von nicht bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Erläuterung: Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von nicht bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>

### 13.7.2 G\_0014\_Ablehnung EOG Anmeldung

Code	Nutzung	Name
E14	X	<p>Ablehnung Sonstiges</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Ablehnungsgrund beruht auf einem nicht standardisierten Fall. In diesem Fall muss das Bemerkungsfeld mit einer sinnvollen weiterführenden Information zur weiteren Erläuterung genutzt werden. Bei Verwendung von E14 muss in FTX+ACB, C108 als Freitext eine Erläuterung eingefügt werden, warum die Ablehnung erfolgt ist.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
Z08	O	<p>Ablehnung (Transaktion schon stattgefunden)</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der angefragte Geschäftsvorfall wurde dem Anfragenden bereits zum gleichen Zeitpunkt mit einer früheren Meldung bestätigt.</p>
Z09	O	<p>Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Transaktionsgrund und mitgelieferte Daten passen nicht zusammen.</p>
Z14	O	<p>Ablehnung (Doppelmeldung)</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Die Meldung liegt schon vor.</p>
Z30	O	<p>Ablehnung (kein Grund-/Ersatzversorgungsfall)</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die weitere Bearbeitung der Transaktion ab, da es sich um keinen Ersatzversorgungsfall handelt und daher die Fristen und Prozessschritte der normalen Regelprozesse eingehalten werden müssen, z. B. bei einer Meldung von NB an E/G</p>

ZI4	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Gas SLP Marktllokation wurde > 2.250.000 kWh angegeben
ZI6	X	Ablehnung Der Kundenwert nach TUM wurde > 6.200 kWh angegeben
ZI7	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben

## 13.8 Anforderung und Weiterleitung von Messwerten

### 13.8.1 G\_0076\_ORDRSP Mitteilung einer gescheiterten Ablesung

Code	Nutzung	Name
Z23	X	Messung gescheitert (kein Zugang)
Z24	X	Messung gescheitert (Kommunikationsstörung)
Z25	X	Messung gescheitert (Netzausfall)
Z26	X	Messung gescheitert (Spannungsausfall)
Z27	X	Messung gescheitert (Gerätewechsel)
Z28	X	Messung gescheitert (Kalibrierung)
Z29	X	Messung gescheitert (Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen)
Z30	X	Messung gescheitert (Messeinrichtung gestört/defekt)
Z31	X	Messung gescheitert (Unsicherheit Messung)
ZD7	X	In der Messlokation ist kein Gerät vorhanden
ZD8	X	Messlokation real nicht auffindbar



**13.8.2 G\_0077\_Mitteilung einer gescheiterten Ablesung**

Code	Nutzung	Name
Z74	X	kein Zugang
Z75	X	Kommunikationsstörung
Z76	X	Netzausfall
Z78	X	Gerätewechsel
Z79	X	Kalibrierung
Z80	X	Gerät arbeitet außerhalb der Betriebsbedingungen
Z81	X	Messeinrichtung gestört/defekt
Z82	X	Unsicherheit Messung
ZD7	X	In der Messlokation ist kein Gerät vorhanden
ZD8	X	Messlokation real nicht auffindbar

## 13.9 Anforderung von Brennwert und Zustandszahl

### 13.9.1 G\_0015\_ORDRSP Abl. der Anforderung

Code	Nutzung	Bedingung	Name
Z15	X	Bei Anfragen für Zeitspannen, die nicht in die Vergangenheit gerichtet sind	Ablehnung keine Berechtigung

## 13.10 Stammdatenänderung vom Netzbetreiber (verantwortlich) ausgehend

### 13.10.1 G\_0016\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

### 13.10.2 G\_0018\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZF9	O	<p>Ablehnung Prognosegrundlage entspricht nicht der Ausgetauschten</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft, ob die in der Anfrage mitgeteilte Prognosegrundlage aus SG10 CCI+++ZB0/ZB1 (Bereits ausgetauschte Prognosegrundlage der Marktlokation) der ihm bekannten Prognosegrundlage der Marktlokation entspricht. Bei Abweichung verwendet er diesen Ablehnungsgrund.</p>
ZI4	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Gas SLP Marktlokation wurde > 2.250.000 kWh angegeben
ZI6	X	Ablehnung Der Kundenwert nach TUM wurde > 6.200 kWh angegeben
ZI7	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben

**13.10.3 G\_0019\_Antwort auf Änderung vom NB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	X	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZI4	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Gas SLP Marktlokation wurde > 2.250.000 kWh angegeben
ZI6	X	Ablehnung Der Kundenwert nach TUM wurde > 6.200 kWh angegeben
ZI7	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben

### 13.10.4 G\_0018\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZF9	O	<p>Ablehnung Prognosegrundlage entspricht nicht der Ausgetauschten</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft, ob die in der Anfrage mitgeteilte Prognosegrundlage aus SG10 CCI+++ZB0/ZB1 (Bereits ausgetauschte Prognosegrundlage der Marktllokation) der ihm bekannten Prognosegrundlage der Marktllokation entspricht. Bei Abweichung verwendet er diesen Ablehnungsgrund.</p>
ZI4	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Gas SLP Marktllokation wurde > 2.250.000 kWh angegeben
ZI6	X	Ablehnung Der Kundenwert nach TUM wurde > 6.200 kWh angegeben
ZI7	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben

**13.10.5 G\_0022\_Antwort auf Änderung der Marktlokationsstruktur**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
ZJ5	X	<p>Liefferrichtung steht im Widerspruch zur gemeldeten Marktlokation</p> <p>Erläuterung: Die ID der Marktlokation wurde einer Marktlokation versucht zuzuordnen, die eine andere Liefferrichtung beim Empfänger hat als die im Geschäftsvorfall angegebene.</p>

## 13.11 Stammdatenänderung vom Lieferanten (verantwortlich) ausgehend

### 13.11.1 G\_0023\_Antwort auf Änderung vom LF

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

### 13.11.2 G\_0025\_Antwort auf Änderung vom LF

Code	Nutzung	Name
E13	O	<p>Ablehnung (Bilanzierungsproblem)</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger lehnt die Meldung ab, da</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• der Bilanzkreis unbekannt ist, oder</li> <li>• der Bilanzkreis und/oder der erforderliche Zeitreihentyp in der Zuordnungsermächtigung nicht aufgeführt ist.</li> </ul>
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

E17	O	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
ZE2	O	Ablehnung Kapazitätsproblem  Erläuterung: In dem-/den angemeldeten Marktgebiet-/en keine Kapazität vorhanden ist.

**13.11.3 G\_0024\_Antwort auf Änderung vom LF**

Code	Nutzung	Name
E15	X	Zustimmung ohne Korrekturen  Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.



## 13.12 Stammdatenänderung vom Messstellenbetreiber (verantwortlich) ausgehend

### 13.12.1 G\_0026\_Antwort auf Änderung vom MSB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

### 13.12.2 G\_0026\_Antwort auf Änderung vom MSB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

### 13.12.3 G\_0029\_Antwort auf Änderung

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

### 13.12.4 G\_0030\_Antwort auf Änderung vom MSB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

## 13.13 Anfrage zur Stammdatenänderung von Lieferant an Netzbetreiber (verantwortlich)

### 13.13.1 G\_0031\_Antwort auf Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatenum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund. Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

### 13.13.2 G\_0032\_Antwort auf Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>
ZG4	X	<p>Frist nicht eingehalten, Übermittlung Datenstand</p> <p>Erläuterung: Berechtigter hat Frist für bilanzierungsrelevante Stammdatenänderung nicht eingehalten oder nicht zu einem Monatsersten angefragt. Verantwortlicher übermittelt die zum angefragten Datum gültigen Stammdaten.</p>

### 13.13.3 G\_0033\_Ablehnung der Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund. Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>

**13.13.4 G\_0034\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>
ZG4	X	<p>Frist nicht eingehalten, Übermittlung Datenstand</p> <p>Erläuterung: Berechtigter hat Frist für bilanzierungsrelevante Stammdatenänderung nicht eingehalten oder nicht zu einem Monatsersten angefragt. Verantwortlicher übermittelt die zum angefragten Datum gültigen Stammdaten.</p>

**13.13.5 G\_0017\_Antwort auf Änderung vom NB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

### 13.13.6 G\_0018\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZF9	O	<p>Ablehnung Prognosegrundlage entspricht nicht der Ausgetauschten</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft, ob die in der Anfrage mitgeteilte Prognosegrundlage aus SG10 CCI+++ZB0/ZB1 (Bereits ausgetauschte Prognosegrundlage der Marktlokation) der ihm bekannten Prognosegrundlage der Marktlokation entspricht. Bei Abweichung verwendet er diesen Ablehnungsgrund.</p>
ZI4	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Gas SLP Marktlokation wurde > 2.250.000 kWh angegeben
ZI6	X	Ablehnung Der Kundenwert nach TUM wurde > 6.200 kWh angegeben
ZI7	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben

**13.13.7 G\_0019\_Antwort auf Änderung vom NB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	X	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZI4	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Gas SLP Marktllokation wurde > 2.250.000 kWh angegeben
ZI6	X	Ablehnung Der Kundenwert nach TUM wurde > 6.200 kWh angegeben
ZI7	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben

**13.14 Anfrage zur Stammdatenänderung von Messstellenbetreiber an Netzbetreiber (verantwortlich)****13.14.1 G\_0035\_Antwort auf Anfrage der Marktllokationsstruktur**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**13.14.2 G\_0036\_Ablehnung der Anfrage der Marktllokationsstruktur**

Code	Nutzung	Name
ZJ5	X	<p>Lieferrichtung steht im Widerspruch zur gemeldeten Marktllokation</p> <p>Erläuterung: Die ID der Marktllokation wurde einer Marktllokation versucht zuzuordnen, die eine andere Lieferrichtung beim Empfänger hat als die im Geschäftsvorfall angegebene.</p>

### 13.14.3 G\_0069\_Antwort auf Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund.</p> <p>Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

### 13.14.4 G\_0016\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>



### 13.14.5 G\_0018\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZF9	O	<p>Ablehnung Prognosegrundlage entspricht nicht der Ausgetauschten</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft, ob die in der Anfrage mitgeteilte Prognosegrundlage aus SG10 CCI+++ZB0/ZB1 (Bereits ausgetauschte Prognosegrundlage der Marktllokation) der ihm bekannten Prognosegrundlage der Marktllokation entspricht. Bei Abweichung verwendet er diesen Ablehnungsgrund.</p>
ZI4	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Gas SLP Marktllokation wurde > 2.250.000 kWh angegeben
ZI6	X	Ablehnung Der Kundenwert nach TUM wurde > 6.200 kWh angegeben
ZI7	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben

**13.14.6 G\_0019\_Antwort auf Änderung vom NB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>
E17	X	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Erläuterung: Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
ZI4	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Gas SLP Marktlokation wurde > 2.250.000 kWh angegeben
ZI6	X	Ablehnung Der Kundenwert nach TUM wurde > 6.200 kWh angegeben
ZI7	X	Ablehnung Die Energiemenge für eine Pauschalanlage wurde > 200.000 kWh angegeben

### 13.15 Anfrage zur Stammdatenänderung von Netzbetreiber an Lieferant (verantwortlich)

#### 13.15.1 G\_0038\_Antwort auf Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>
ZG4	X	<p>Frist nicht eingehalten, Übermittlung Datenstand</p> <p>Erläuterung: Berechtigter hat Frist für bilanzierungsrelevante Stammdatenänderung nicht eingehalten oder nicht zu einem Monatsersten angefragt. Verantwortlicher übermittelt die zum angefragten Datum gültigen Stammdaten.</p>

#### 13.15.2 G\_0039\_Ablehnung der Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatenum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund.</p> <p>Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>

### 13.15.3 G\_0040\_Antwort auf Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund.</p> <p>Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

### 13.15.4 G\_0017\_Antwort auf Änderung vom NB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**13.16 Anfrage zur Stammdatenänderung von Messstellenbetreiber an den Lieferanten (verantwortlich)****13.16.1 G\_0040\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatenum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund.</p> <p>Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**13.16.2 G\_0045\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**13.16.3 G\_0042\_Ablehnung Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZD3	X	<p>Ablehnung Verantwortlicher hat nicht geantwortet</p> <p>Erläuterung: NB hat vom verantwortlichen Marktpartner des Stammdatums die Antwort nicht innerhalb der Frist erhalten, um dem berechtigten Marktpartner fristgerecht antworten zu können.</p>
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund. Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>

### 13.17 Anfrage zur Stammdatenänderung von Lieferant an Messstellenbetreiber (verantwortlich)

#### 13.17.1 G\_0043\_Antwort auf Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatenum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund.</p> <p>Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

#### 13.17.2 G\_0044\_Antwort auf Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**13.17.3 G\_0046\_Ablehnung Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZD3	X	<p>Ablehnung Verantwortlicher hat nicht geantwortet</p> <p>Erläuterung: NB hat vom verantwortlichen Marktpartner des Stammdatums die Antwort nicht innerhalb der Frist erhalten, um dem berechtigten Marktpartner fristgerecht antworten zu können.</p>
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund.</p> <p>Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>



**13.17.4 G\_0047\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**13.17.5 G\_0048\_Ablehnung der Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZD3	X	<p>Ablehnung Verantwortlicher hat nicht geantwortet</p> <p>Erläuterung: NB hat vom verantwortlichen Marktpartner des Stammdatums die Antwort nicht innerhalb der Frist erhalten, um dem berechtigten Marktpartner fristgerecht antworten zu können.</p>

**13.17.6 G\_0029\_Antwort auf Änderung**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

### 13.17.7 G\_0027\_Antwort auf Änderung vom MSB

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

## 13.18 Anfrage zur Stammdatenänderung von Netzbetreiber an Messstellenbetreiber (verantwortlich)

### 13.18.1 G\_0043\_Antwort auf Anfrage

Code	Nutzung	Name
ZG0	X	<p>Ablehnung Stammdaten an der Markt- bzw. Messlokation nicht vorhanden</p> <p>Erläuterung: Der Empfänger prüft den Inhalt der Anfrage und stellt fest, dass mindestens ein Stammdatenum an der Marktlokation bzw. Messlokation nicht vorhanden ist. In diesem Fall verwendet er den Ablehnungsgrund. Z. B.: der LF sendet in der Anfrage den Zahler der Netznutzung bei einer erzeugenden Marktlokation. Da bei erzeugenden Marktlokationen keine Netznutzungsabrechnung stattfindet, gibt es somit auch keinen Zahler der Netznutzung an der erzeugenden Marktlokation.</p>
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**13.18.2 G\_0044\_Antwort auf Anfrage**

Code	Nutzung	Name
ZG2	X	<p>Gültiges Ergebnis nach der Datenprüfung</p> <p>Erläuterung: Hat die Prüfung der Anfrage ergeben, dass kein anderer Antwortcode verwendet werden kann, dann sendet der Verantwortliche bzw. der Verteiler die zum Änderungsdatum gültigen Stammdaten an den Anfragenden. Hierbei ist es unerheblich, ob die aus der Anfrage enthaltenen Stammdaten vom Verantwortlichen übernommen wurden oder nicht.</p>

**13.18.3 G\_0027\_Antwort auf Änderung vom MSB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Erläuterung: Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z43 oder Z44 nicht zu verwenden.</p>

**13.19 Geschäftsdatenanfrage von Lieferanten an den Netzbetreiber****13.19.1 G\_0049\_ORDRSP\_Ablehnung der Anforderung von Stammdaten**

Code	Nutzung	Name
Z15	X	Ablehnung keine Berechtigung

**13.19.2 G\_0050\_ORDRSP\_Ablehnung der Anforderung von Messwerten**

Code	Nutzung	Name
Z15	X	Ablehnung keine Berechtigung
Z21	X	Ablehnung Daten nicht vorhanden

**13.20 Geschäftsdatenanfrage von Messstellenbetreiber an Netzbetreiber****13.20.1 G\_0078\_ORDRSP\_Ablehnung der Anforderung**

Code	Nutzung	Name
Z15	X	Ablehnung keine Berechtigung

## 13.21 Netznutzungsabrechnung

### 13.21.1 Zahlungsavise

Zahlungsavise enthält keinen Antwortcode.

### 13.21.2 Zahlungsablehnung

#### G\_0081\_Netznutzungsrechnung prüfen

Code	Nutzung	Bedingung	Name
5	O		Preis/Rechenregel falsch
9	O		Falscher Abrechnungszeitraum (innerhalb gültiger Vertragsgrenzen)
28	O		Sonstiges (erfordert Erläuterung im Segment FTX)
14	O		Unbekannte Marktllokation, Messlokation
53	O		doppelte Rechnung
Z01	O		Abrechnungsbeginn ungleich Vertragsbeginn
Z02	O	In der NN-Rechnung ist das Vertragsende das bestätigte Ende der Zuordnung zur Marktllokation, in der MMM-Rechnung ist das Vertragsende das bestätigte Ende der bilanziellen Zuordnung der Marktllokation zu dem von LF genannten BK.	Abrechnungsende ungleich Vertragsende

		In der MSB-Rechnung ist das Vertragsende der Zeitpunkt, zu dem die Rechnungsabwicklung vom MSB an den LF endet.	
Z03	O		Betrag der Abschlagsrechnung falsch
Z04	O		Vorausbezahlter Betrag falsch
Z06	O		Artikel nicht vereinbart
Z07	O		<p>Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlen</p> <p>Dieser Code ist zu verwenden, wenn die Netznutzungsmesswerte fehlen. Dies kann der Fall sein, wenn diese nicht übertragen wurden, oder wenn übertragene Werte zwischenzeitlich storniert wurden. Sollten die vorhandenen Netznutzungsmesswerte / -energiemengen fehlerhaft sein, ist nicht der Code Z07 zu verwenden, sondern dies ist mit dem Code Z10 zu reklamieren.</p>
Z08	O		Rechnungsnummer bereits erhaltenEs wurden zwei unterschiedliche Rechnungen mit derselben Rechnungsnummer empfangen.
Z10	O		<p>Netznutzungsmesswerte / -energiemengen falsch</p> <p>Regelung für die Verwendung im Rahmen der MMM-Rechnungsprüfung:</p> <p>Dieser Code ist dann zu verwenden, wenn die in der MMM eingeflossene Netznutzungs Menge (diese Netznutzungs Menge ergibt sich in der Regel aus der Differenz der entsprechenden Zählerstände der Messlokation, welche der entsprechenden Marktlokation zugeordnet ist) falsch ist. Sollte die NN-Rechnung (sofern der Lieferant für diese der Rechnungsempfänger ist) zu derselben Marktlokation aufgrund der in dieser falsch abgerechneten Netznutzungs Menge abgelehnt worden sein und diese falsche Netznutzungs Menge auch noch in der MMM-Rechnung verwendet werden, ist die MMM-Rechnung mit dem Code Z10 und nicht mit dem Code Z39 abzulehnen.</p>

Z33	O		zeitliche Mengenangabe fehlerhaft Die zeitliche Mengenangabe aus dem QTY+136 ist größer als das Zeitintervall aus den DTM-Segmenten der entsprechenden Position
Z40	O		Reverse Charge Anwendung fehlt oder unzulässig Das Reverse Charge Verfahren hätte angewendet werden müssen bzw. hätte nicht angewendet werden dürfen.
Z43	O		Ungültiges Rechnungsdatum Zum Zeitpunkt, zu dem die Rechnung beim Rechnungsempfänger eingeht, liegt das auf der Rechnung angegebene Rechnungsdatum (DTM+137 der INVOIC) in der Zukunft.

### 13.21.3 Zahlungsavise

Zahlungsavise enthält keinen Antwortcode.

## 14 WiM Gas

### 14.1 Kündigung Messstellenbetrieb

#### 14.1.1 G\_0051\_Ablehnung Kündigung MSB

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E11	X	--	<p>Ablehnung (Messproblem)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Marktpartner fordert ein Messverfahren, was in diesem Fall nicht möglich ist bzw. nicht mit dem Leistungsumfang vereinbar ist.</p>
Z12	X [43]	[43] Wenn SG4 DTM+93 (Ende zum) in der Anfrage vorhanden	<p>Ablehnung Vertragsbindung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Z. B. einer Kündigung kann nicht entsprochen werden, da der Kunde oder der andere Marktpartner zum Termin noch eine vertragliche Bindung hat.</p> <p>Anm.: Im DTM Segment „Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum“ muss dann der nächstmögliche Kündigungszeitpunkt mitgegeben werden. Dies ist aber dann nicht als Zustimmung zum in dem Feld „Änderung zum, Gültigkeit, Beginndatum“ angegebenen Termin zu interpretieren!</p>
Z29	X	--	<p>Ablehnung (kein Vertragsverhältnis mehr vorhanden)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Kunde wurde zur betreffenden Marktlokation, Messlokation bzw. Tranche identifiziert, das Vertragsverhältnis wurde bereits zu einem früheren Zeitpunkt schon beendet.</p>
Z34	X	--	<p>Ablehnung (Mehrfachkündigung)</p> <p>Gilt nur im Prozess Kündigung. Der Vertrag wurde bereits zum angefragten Kündigungstermin wirksam durch einen anderen Marktpartner oder den Kunden selbst gekündigt.</p>



### 14.1.2 G\_0052\_Bestätigung Kündigung MSB

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E15	X	--	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z01	O [41]	[41] Wenn SG4 DTM+471 (Ende zum nächstmöglichen Termin) vorhanden	<p>Zustimmung mit Terminänderung</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung zu einem abweichenden Termin zu. Mit dieser Kennzeichnung übermittelt der Absender dem Sender der ursprünglichen Meldung, dass diese abgelehnt wurde (Ablehnung zum alten Termin), jedoch eine Zustimmung zu einem abweichenden Termin erfolgte.</p>
Z44	O	--	<p>Zustimmung mit Korrektur von nicht bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von nicht bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>

## 14.2 Beginn Messstellenbetrieb

### 14.2.1 G\_0053\_Ablehnung Anmeldung MSB

Code	Nutzung	Name
E11	O	<p>Ablehnung (Messproblem)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Marktpartner fordert ein Messverfahren, was in diesem Fall nicht möglich ist bzw. nicht mit dem Leistungsumfang vereinbar ist.</p>
E17	O	<p>Ablehnung wg. Fristüberschreitung</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.</p>
Z09	O	<p>Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Transaktionsgrund und mitgelieferte Daten passen nicht zusammen.</p>
Z29	O	<p>Ablehnung (kein Vertragsverhältnis mehr vorhanden)</p> <p>Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Kunde wurde zur betreffenden Marktlotation, Messlokation bzw. Tranche identifiziert, das Vertragsverhältnis wurde bereits zu einem früheren Zeitpunkt schon beendet.</p>
ZB6	O	Erforderliche Versicherung fehlt

### 14.2.2 G\_0054\_Bestätigung Anmeldung MSB

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E15	X	--	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z01	O [40]	[40] Wenn SG4 STS+7++E02 (Transaktionsgrund: Einzug/Neuanlage) vorhanden	<p>Zustimmung mit Terminänderung</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung zu einem abweichenden Termin zu. Mit dieser Kennzeichnung übermittelt der Absender dem Sender der ursprünglichen Meldung, dass diese abgelehnt wurde (Ablehnung zum alten Termin), jedoch eine Zustimmung zu einem abweichenden Termin erfolgte.</p>
Z44	O	--	<p>Zustimmung mit Korrektur von nicht bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von nicht bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>

### 14.2.3 G\_0055\_Statusmeldung

Code	Nutzung	Name
Z66	X	MSB-Scheitermeldung liegt vor

## 14.3 Ende Messstellenbetrieb

### 14.3.1 G\_0057\_Ablehnung Ende MSB

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E17	X [7]	[7] Wenn SG4 STS+7++ZG9/ZH1/ZH2 (Transaktionsgrund: Aufhe- bung einer zukünftigen Zuordnung wegen Auszug des Kunden/ -wegen Still- legung / -wegen auf- gehobenem Vertrags- verhältnis) vorhanden	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
Z09	X	--	Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Transaktionsgrund und mitgelieferte Daten passen nicht zusammen.

**14.3.2 G\_0058\_Bestätigung Ende MSB**

Code	Nutzung	Name
E15	X	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil).</p>
Z01	X	<p>Zustimmung mit Terminänderung</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung zu einem abweichenden Termin zu. Mit dieser Kennzeichnung übermittelt der Absender dem Sender der ursprünglichen Meldung, dass diese abgelehnt wurde (Ablehnung zum alten Termin), jedoch eine Zustimmung zu einem abweichenden Termin erfolgte.</p>

### 14.3.3 G\_0070\_Bestätigung Verpflichtungsanfrage

Code	Nutzung	Bedingung	Name
E15	X	--	<p>Zustimmung ohne Korrekturen</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung und den Inhalten des Vorgangs voll zu. Er hat keine Änderungen an den gesendeten Daten vorgenommen. Er kann allerdings Daten gem. seiner Aufgabe im Prozess vervollständigt haben (z. B. der NB bei einer Anmeldung mit dem Standardlastprofil). In diesen Fällen ist Z44 nicht zu verwenden.</p>
Z01	O	Wenn SG4 STS+7++E02 (Transaktionsgrund: Einzug/Neuanlage) vorhanden	<p>Zustimmung mit Terminänderung</p> <p>Der Absender stimmt der Meldung zu einem abweichenden Termin zu. Mit dieser Kennzeichnung übermittelt der Absender dem Sender der ursprünglichen Meldung, dass diese abgelehnt wurde (Ablehnung zum alten Termin), jedoch eine Zustimmung zu einem abweichenden Termin erfolgte.</p>
Z44	O	--	<p>Zustimmung mit Korrektur von nicht bilanzierungsrel. Daten</p> <p>Die Zustimmung erfolgt mit Korrektur von nicht bilanzierungsrelevanten Daten in der Antwortnachricht. Die Bilanzierungsrelevanz leitet sich aus der Übersicht der Änderungsmeldungen ab.</p>

**14.3.4 G\_0071\_Ablehnung Verpflichtungsanfrage**

Code	Nutzung	Name
E17	O	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
Z07	O	Ablehnung (Keine Berechtigung)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Absender des Vorganges ist nicht berechtigt, eine solche Willenserklärung abzugeben.
Z09	O	Ablehnung (Transaktionsgrund unplausibel)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Transaktionsgrund und mitgelieferte Daten passen nicht zusammen.
ZB6	O	Erforderliche Versicherung fehlt

**14.3.5 G\_0072\_ORDRSP Fortführungsbestätigung MSBA**

Code	Nutzung	Bedingung	Name
Z13	X	--	Zustimmung ohne Korrekturen
Z14	X	Termin war außerhalb des max. möglichen Weiterverpflichtungszeitraums.  Der korrigierte Abmelde-termin ist im DTM DE2380 anzugeben.	Zustimmung mit Terminänderung

**14.3.6 G\_0073\_ORDRSP Ablehnung**

Code	Nutzung	Bedingung	Name
Z22	X	Nur möglich bei geforderter Verlängerung der Weiterverpflichtung über eine weitere ORDERS nach Erreichen des max. möglichen Weiterverpflichtungszeitraumes.	Ablehnung wegen Überschreiten des Weiterverpflichtungszeitraums



## 14.4 Ergänzungsprozess Gerätewechsel

### 14.4.1 G\_0059\_Ankündigung zum Eigenausbau

Code	Nutzung	Name
E17	O	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
Z07	O	Ablehnung (Keine Berechtigung)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Absender des Vorganges ist nicht berechtigt, eine solche Willenserklärung abzugeben.
ZB4	X	Eigenausbau wird erfolgen

#### 14.4.2 G\_0060\_Mitteilung, kein Eigenausbau MSBA

Code	Nutzung	Name
E17	O	Ablehnung wg. Fristüberschreitung  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Eine einzuhaltende Frist ist überschritten worden. Bei der Übermittlung von bilanzierungsrelevanten Stammdatenänderungen wird auch eine Ablehnung erfolgen, wenn das Änderungsdatum kein Monatserster ist.
Z07	O	Ablehnung (Keine Berechtigung)  Der Absender lehnt die Transaktion ab. Der Absender des Vorganges ist nicht berechtigt, eine solche Willenserklärung abzugeben.
ZB5	X	Kein Eigenausbau des MSBA

#### 14.5 Ergänzungsprozess Geräteübernahme

##### 14.5.1 Geräteübernahmeangebot

Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.

**14.5.2 G\_0061\_ORDRSP Bestellbestätigung**

Code	Nutzung	Name
Z13	X	Zustimmung ohne Korrekturen

**14.5.3 G\_0074\_ORDRSP Ablehnung der Bestellung**

Code	Nutzung	Name
5	X	Preis/Rechenregel falsch
Z32	X	Ablehnung Bestellumfang übersteigt Angebotsumfang

## 14.6 Messlokationsänderung

### 14.6.1 G\_0062\_ORDRSP Ablehnung der Änderung an LF

Code	Nutzung	Hinweis	Name
Z15	X	Der angeforderte Marktbeteiligte ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder bilateraler Vereinbarungen mit dem MSB nicht zur Forderung der Änderung berechtigt.	Ablehnung keine Berechtigung
Z17	X	Zwingende technische Gründe stehen der gewünschten Änderung der Messlokation entgegen.	Ablehnung Änderung technisch nicht möglich

**14.6.2 G\_0063\_ORDRSP Ablehnung der Änderung an NB**

Code	Nutzung	Hinweis	Name
Z15	X	Der angeforderte Marktbeteiligte ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen oder bilateraler Vereinbarungen mit dem MSB nicht zur Forderung der Änderung berechtigt.	Ablehnung keine Berechtigung
Z17	X	Zwingende technische Gründe stehen der gewünschten Änderung der Messlokation entgegen.	Ablehnung Änderung technisch nicht möglich

### 14.6.3 G\_0064\_ORDRSP Auftragsbestätigung an LF

Code	Nutzung	Hinweis	Name
Z13	X	--	Zustimmung ohne Korrekturen
Z14	X	Der abweichende nächstmögliche Änderungstermin ist im DTM DE2380 anzugeben.	Zustimmung mit Terminänderung

### 14.6.4 G\_0065\_ORDRSP Auftragsbestätigung an NB

Code	Nutzung	Hinweis	Name
Z13	X	--	Zustimmung ohne Korrekturen
Z14	X	Der abweichende nächstmögliche Änderungstermin ist im DTM DE2380 anzugeben.	Zustimmung mit Terminänderung

## 14.7 Störungsbehebung in der Messlokation

### 14.7.1 G\_0075\_ORDRSP Abl. der Anforderung

Code	Nutzung	Name
Z19	X	Ablehnung Unzulässiger Sollablesezeitpunkt

### 14.7.2 Bestätigung der Störungsmeldung

Diese Codeliste befindet sich noch in dem Datenformat.

## 14.8 Reklamation von Lastgängen

### 14.8.1 G\_0066\_ORDRSP Ablehnung der Reklamation

Code	Nutzung	Name
Z54	X	Ablehnung Keine Messwertänderung durchgeführt
Z55	X	Ablehnung Prüfung zur Klärung des Sachverhalts veranlasst

## 15 Kapazitätsabrechnung

### 15.1 SD: Kapazitätsabrechnung an Ausspeisepunkten zu Letztverbrauchern

#### 15.1.1 Zahlungsavise

Beim Zahlungsavis ist keine Codeliste erforderlich.

#### 15.1.2 Zahlungsablehnung

G\_0079\_ Kapazitätsrechnung prüfen

Code	Nutzung	Name
28	X	Sonstiges (erfordert Erläuterung im Segment FTX)

#### 15.1.3 Zahlungsavise

Beim Zahlungsavis ist keine Codeliste erforderlich.



## 16 Redispatch 2.0

In diesem Kapitel sind die Prüfungen zu den RD2.0 Prozessen aus Anlage 2, die in EDIFACT abgewickelt werden beschrieben.

Es sind keine Prüfungen für die Prozessschritte enthalten, welche per XML-Datenaustausch abgewickelt werden.

### 16.1 AD: Ermittlung und Abstimmung der abrechnungsrelevanten Ausfallarbeit – Prognosemodell

#### 16.1.1 E\_0900\_Prüfung der Ausfallarbeit

Prüfende Rolle: BTR				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Entsprechen die Energiemengen der Ausfallarbeitszeitreihe den erwarteten Energiemengen?	ja	A01	Zustimmung
		nein		Übermittlung Gegenvorschlag

#### 16.1.2 E\_0901\_Gegenvorschlag prüfen

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt für die Ausfallarbeitszeitreihe bereits eine Zustimmung vor?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Ausfallarbeitszeitreihe wurde bereits bestätigt.
		nein → 2		
2	Ist der Gegenvorschlag zur Ausfallarbeitszeitreihe innerhalb der vorgegebenen Frist eingegangen?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		ja → 3		

3	Liegt bereits ein Gegenvorschlag zur Ausfallarbeitszeitreihe vor?	ja	A03	Cluster: Ablehnung Gegenvorschlag liegt bereits vor Hinweis: Ein weiterer Gegenvorschlag kann nicht eingereicht werden.
		nein → 4		
4	Können die Energiemengen des Gegenvorschlages zur Ausfallarbeitszeitreihe akzeptiert werden?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Energiemengen falsch / nicht plausibel
		ja → 5		
5	Ist ein zuvor nicht spezifizierter Fehler aufgetreten?	ja	A99	Cluster: Ablehnung Sonstiges Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben / benennen.
		nein	A05	Cluster: Zustimmung Zustimmung

## 16.2 AD: Ermittlung und Abstimmung der abrechnungsrelevanten Ausfallarbeit – Planwertmodell

### 16.2.1 E\_0902\_Ausfallarbeit unter Einbeziehung Fahrplananteil plausibilisieren

Das nachfolgende Entscheidungsbaum-Diagramm wird sowohl für die Ausfallarbeitszeitreihe als auch für die Fahrplananteilszeitreihe durchlaufen und können daher für die beiden Zeitreihen zu unterschiedlichen Ergebnissen führen.

Prüfende Rolle: NB				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Entsprechen die Energiemengen der Ausfallarbeitszeitreihe bzw. der Fahrplananteilszeitreihe den erwarteten Energiemengen?	ja	A01	Cluster: Zustimmung Zustimmung
		nein → 2		
2	Kann ein Gegenvorschlag erstellt werden?	ja	A02	Cluster: Ablehnung Energiemengen falsch / nicht plausibel Übermittlung Gegenvorschlag Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben / benennen.
		nein	A03	Cluster: Ablehnung Energiemengen falsch / nicht plausibel inkl. Korrekturanforderung Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben / benennen.

### 16.2.2 E\_0903\_Antwort verarbeiten

Prüfende Rolle: BTR				
Nr.	Prüfschritt	Prüfergebnis	Code	Hinweis
1	Liegt für die Ausfallarbeitszeitreihe bereits eine Zustimmung vor?	ja	A01	Cluster: Ablehnung Ausfallarbeitszeitreihe wurde bereits bestätigt.
		nein → 2		
2	Ist der Gegenvorschlag zur Ausfallarbeitszeitreihe innerhalb der vorgegebenen Frist eingegangen?	nein	A02	Cluster: Ablehnung Fristüberschreitung
		ja → 3		
3	Liegt bereits ein Gegenvorschlag zur Ausfallarbeitszeitreihe vor?	ja	A03	Cluster: Ablehnung Gegenvorschlag liegt bereits vor Hinweis: Ein weiterer Gegenvorschlag kann nicht eingereicht werden.
		nein → 4		
4	Können die Energiemengen des Gegenvorschlages zur Ausfallarbeitszeitreihe akzeptiert werden?	nein	A04	Cluster: Ablehnung Energiemengen falsch / nicht plausibel
		ja → 5		

5	Ist ein zuvor nicht spezifizierter Fehler aufgetreten?	ja	A99	Cluster: Ablehnung  Sonstiges  Hinweis: Das identifizierte Problem ist in der Antwort zu beschreiben / benennen.
		nein	A05	Cluster: Zustimmung  Zustimmung

## 17 Änderungshistorie

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50000		Version: 2.0	Version: 3.0	Version aktualisiert. Zusätzlich wurden im gesamten Dokument Schreibfehler, Layout, Beispiele etc. geändert, die keinen Einfluss auf die inhaltliche Aussage haben.	Genehmigt
50254	Alle Codelisten	Überschriften aller vorhandenen Spalten in den Tabellen: Code, Operator, Bedingung, Name	Überschriften aller vorhandenen Spalten in den Tabellen: Code, Nutzung, Bedingung, Name	Grund ist die Neustrukturierung des Kapitels 4 " Allgemeine Regelungen und Verfahren zur Nutzung der Anwendungshandbücher" in den Allgemeinen Festlegungen und die damit verbundene neue Logik beim Aufbau und Lesen der Anwendungsfälle.  Eine Änderung der Angabe der Antwortcodes aus den Codelisten ändert sich zur vorherigen Version nicht.	Genehmigt
50269	Kapitel 3.2 Code A99 – Ablehnung „Sonstiges“	3.2 Code A99 – Ablehnung „Sonstiges“ Einzelne EBD, deren Vollständigkeit noch nicht gewährleistet ist, enthalten einen befristeten Ablehnungsgrund „Sonstiges“, Code A99. Die Nutzung des Ablehnungsgrundes „Sonstiges“ ist jeweils ein Jahr nach operativer Nutzung möglich. Bei Nutzung dieses Ablehnungsgrundes muss im Freitextfeld eine Begründung für die Ablehnung angegeben werden.	3.2 Code A99 – Ablehnung „Sonstiges“ Einzelne EBD, deren Vollständigkeit noch nicht gewährleistet ist, enthalten einen befristeten Ablehnungsgrund „Sonstiges“, Code A99. Die Nutzung des Ablehnungsgrundes „Sonstiges“ ist jeweils ein Jahr <b>nach Beginn der</b> operativen Nutzung möglich. Bei Nutzung dieses Ablehnungsgrundes muss im Freitextfeld eine Begründung für die Ablehnung angegeben werden.	Präzisierung	Genehmigt

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50253	Kapitel 5 Wie sind die Codelisten zu lesen	<p>Die Codelisten enthalten alle bisher in den Nachrichten hinterlegten Antwortcodes. Neben dem Code enthält jede Codeliste mindestens die Spalte „Hinweise“. In der Spalte „Hinweise“ ist die Codebezeichnung und falls vorhanden auch die Beschreibung zum Code aufgenommen worden.</p> <p>Abhängig von der Notwendigkeit sind die Spalten „Operator“ und „Bedingungen“ vorhanden. Die genutzten Operatoren X und O geben wie bisher an, ob genau ein Code zu nutzen ist oder ob mindestens einer bis zu allen Codes ausgewählt werden können.</p> <p>In der Spalte „Bedingungen“ sind die Bedingungen bzw. Hinweise aus den Anwendungshandbüchern, falls diese fachlich noch erforderlich sind, aufgenommen worden. Wie bisher auch geben die Codelisten keine Aussage über die Prüfreihefolge der Prüfungen beim Empfänger eines Geschäftsvorfalles vor.</p>	<p>Die Codelisten weisen alle bisher in den Nachrichten hinterlegten Antwortcodes auf. Die Codelisten enthalten mindestens die drei Spalten „Code“, „Nutzung“ und „Name“. Werden Bedingungen aufgeführt, ist in den Codelisten zusätzlich die Spalte „Bedingung“ vorhanden.</p> <p>› Die Spalte „Code“ enthält den Antwortcode.</p> <p>› Die Spalte „Nutzung“ enthält die genutzte Nutzungswiederholbarkeit „X“ und „O“. Wie bisher gibt die Nutzungswiederholbarkeit an, ob genau ein Antwortcode zu nutzen ist oder ob mindestens einer bis zu allen Antwortcodes ausgewählt werden können. Ist ein Code mit der Nutzungswiederholbarkeit „X“ gekennzeichnet, so kann ausschließlich dieser Antwortcode ausgewählt werden. Sind mehrere Antwortcodes mit der Nutzungswiederholbarkeit „O“ gekennzeichnet, so können alle diese Antwortcodes ausgewählt und im entsprechenden Geschäftsvorfall übermittelt werden.</p> <p>› Die Spalte „Name“ enthält die Codebezeichnung und falls vorhanden, auch die Beschreibung zum Antwortcode.</p> <p>› Die Spalte „Bedingung“ enthält die Bedingungen bzw. Hinweise aus den Anwendungshandbüchern, falls diese fachlich noch erforderlich sind.</p> <p>Wie bisher auch geben die Codelisten keine Aussage über die Prüfreihefolge der Prüfungen beim Empfänger eines Geschäftsvorfalles vor.</p>	<p>Grund ist die Neustrukturierung des Kapitels 4 " Allgemeine Regelungen und Verfahren zur Nutzung der Anwendungshandbücher" in den Allgemeinen Festlegungen und die damit verbundene neue Logik beim Aufbau und Lesen der Anwendungsfälle.</p> <p>Eine Änderung der Angabe der Antwortcodes aus den Codelisten ändert sich zur vorherigen Version nicht.</p>	Genehmigt
50208	Kapitel 6.1.1 E_0400_Kündigung Stromliefervertrag prüfen	<p>Frage Nr. 3</p> <p>Wurde die in der Kündigung angegebene ID der Marktllokation im IT-System des Empfängers identifiziert, bei welcher mindestens an einem Tag eine Belieferung stattgefunden hat?</p>	<p>Frage Nr. 3</p> <p>Wurde mit der in der Kündigung angegebenen ID der Marktllokation im IT-System des Empfängers eine Marktllokation identifiziert, welcher der Empfänger für mindestens einen Tag zugeordnet war bzw. ist bzw. sein wird?</p>	<p>Die Bisherige Formulierung der Frage lies die Interpretation zu, dass nur Zuordnungen, welche in der Vergangenheit lagen, geprüft werden. Auch zu Zuordnungen, welche aktuell oder in der Zukunft vorhanden sind, sind zu betrachten</p>	Genehmigt: Fehler (14.06.2021)
50233	Kapitel 6.2.1 E_0401_Abmeldung prüfen	<p>Prüfung Nr.1 und Prüfung Nr.2</p> <p>In den Spalten Prüfschritt und Hinweis fehlen bei den letzten Aufzählungen die Aufzählungszeichen</p>	<p>Prüfung Nr.1 und Prüfung Nr.2</p> <p>Aufzählungszeichen sind vorhanden</p>	Redaktionelle Korrektur	Genehmigt: Fehler (14.06.2021)

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50275	Kapitel 6.2.1 E_0401_Abmeldung prüfen	Prüfung Nr. 4: Liegt das Eingangsdatum mindestens 7 WT vor dem Abmeldedatum?	Prüfung Nr. 4: Liegt das Eingangsdatum mindestens 6 WT vor dem Abmeldedatum?	Die neue Frist von 6 Werktagen im Prozess Lieferende wurde eingeführt und ins EBD übernommen.	Genehmigt
50234	Kapitel 6.2.1 E_0401_Abmeldung prüfen	Prüfung 8 Spalte Prüfergebnis = ja Spalte Code = 9	Prüfung 8 Spalte Prüfergebnis = ja → 9 Spalte Code = leer	Redaktionelle Korrektur	Genehmigt: Fehler (14.06.2021)
50235	Kapitel 6.2.1 E_0401_Abmeldung prüfen	Prüfung 8 Wurde bereits zum identischen Abmeldedatum dem gleichen Lieferanten eine Abmeldung positiv bestätigt?	Prüfung 8 Wurde die Zuordnung des anfragenden Lieferanten zur Marktllokation zum identischen Abmeldedatum bereits durch eine Bestätigung in den folgenden Prozessschritten beendet? - SD: Lieferende, Prozessschritt 2 "Antwort auf Abmeldung" - SD: Lieferende von NB an LF, Prozessschritt 2 "Antwort auf Abmeldung" - SD: Lieferbeginn, Prozessschritt 4 "Beantwortung der Abmeldeanfrage" oder die Bestätigung erfolgt durch die Fristverstreichung	Präzisierung der Prüfung  Die Prüfung hat die Intension, festzustellen, ob eine Beendigung der Zuordnung (Lieferung) zu dem identischen Abmeldedatum schon stattgefunden hat.	Genehmigt: Fehler (14.06.2021)
50210	Kapitel 6.4.1 E_0462_Prüfen, ob Anmeldung direkt ablehnbar	Ild. Nr. 1 Ist in der Anmeldung die Angabe der Identifikationslogik mit dem Wert „Marktllokations-ID“ angegeben?  ja → 2 nein → 3  Ild. Nr. 2 Wurde die im Geschäftsvorfall angegebene ID der Marktllokation im IT-System des Empfängers gefunden?  nein --> A01 Marktllokation ist nicht identifizierbar. ja → 5	Ild. Nr. 1 Ist in der Anmeldung die Angabe der Identifikationslogik mit dem Wert „Marktllokations-ID“ angegeben?  ja → 2 nein → 4  Ild. Nr. 2 Wurde die im Geschäftsvorfall angegebene ID der Marktllokation im IT-System des Empfängers gefunden?  nein --> A01 Marktllokation ist nicht identifizierbar. ja → 3	Bei den Fragen mit den laufenden Nummern 1 und 2 waren die Sprungmarken nicht korrekt gesetzt. Diese Fehler wurden behoben.	Genehmigt: Fehler (14.06.2021)



Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50272	Kapitel 6.4.1 E_0462_Prüfen, ob Anmeldung direkt ablehnbar	<p>Lfd. Nr. 7</p> <p>Nimmt mehr als eine Marktllokation zum Anmeldedatum an der Marktkommunikation teil (z. B. keine stillgelegte Marktllokation, kein Objekt um einen Teil einer Kundenanlage)?</p> <p>(Prüfergebnis = Ja, Antwortcode = A17, Hinweis = Cluster: Ablehnung Mehrfachidentifizierung)</p> <p>(Prüfergebnis = Nein --&gt; 8)</p>	<p>Lfd. Nr. 7</p> <p>Nimmt von den identifizierten Marktlkationen exakt eine Marktllokation an der Marktkommunikation teil?</p> <p>(Die andere(n) Marktllokation(en) sind z.B. stillgelegte Marktllokation(en), Objekt(e) um einen Teil einer Kundenanlage.)</p> <p>(Prüfergebnis = Nein, Antwortcode = A17, Hinweis = Cluster: Ablehnung Mehrfachidentifizierung)</p> <p>(Prüfergebnis = Ja --&gt; 8)</p>	<p>Die bisher verwendete Prüfung hat ein Problem bei folgender Konstellation:</p> <p>In dem Prüfschritt 6 („Wurde mit allen zur Verfügung gestellten Informationen aus der Anmeldung unter Wahrung der gebotenen Sorgfalt mehr als eine Marktllokation ermittelt?“)</p> <p>hat der NB zwei (oder ggf. mehr) Marktlkationen ermittelt, welche alle nicht an der Marktkommunikation teilnehmen. (z.B. es sind zwei Marktlkationen, welche aktuell in einer Kundenanlage durch den Kundenanlagenbetreiber beliefert werden)</p> <p>Der bisherige Prüfschritt 7 prüft aktuell ab, dass mindestens eine Marktllokation an der Marktkommunikation teilnimmt.</p> <p>Da in der beschriebenen Konstellation jedoch auch das Ergebnis "Keine Marktllokation nimmt an der Marktkommunikation teil" vorkommen kann, würde das EBD in Prüfschritt 8 weiter fortgeführt werden. Hier funktionieren die Prüfungen in beschriebener Konstellation nun nicht mehr, da hier von exakt einer identifizierten Marktllokation ausgegangen wird..</p>	Genehmigt: Fehler (23.09.2021)
50267	Kapitel 6.4.3 E_0403_Abmeldeanfrage prüfen	<p>Lfd. Nr. 1</p> <p>Besteht zum Folgetag des in der Abmeldeanfrage genannten Termins ein Vertragsverhältnis für diese Marktllokation mit dem Anschlussnutzer?</p> <p>ja --&gt; 3 nein --&gt; 2</p>	<p>Lfd. Nr. 1</p> <p>Besteht zum Folgetag des in der Abmeldeanfrage genannten Termins ein Vertragsverhältnis für diese Marktllokation?</p> <p>ja --&gt; 3 nein --&gt; 2</p>	<p>Eine Namensprüfung des genannten Kunden in der Abmeldeanfrage mit dem Kunden des LFA ist im Prüfschritt 1 nicht korrekt.</p>	Genehmigt: Fehler (23.09.2021)

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50219	Kapitel 6.13.1 E_0453_Änderung prüfen	Nr. 1 Prüfschritt Sind Fehler im Rahmen der AHB-Prüfungen in den Stammdaten des NB festgestellt worden? Pfeilbeschriftung nein → Ende Code A97 Hinweis Die Stammdaten des NB genügen nicht den AHB Vorgaben. Hinweis: Diese Prüfung ist auf alle Stammdaten des NB anzuwenden. Es sind die Fehlerorte aller dabei festgestellten Fehler in der Antwort zu benennen. Eine Durchführung der nachfolgend in diesem EBD genannten Prüfungen erfolgt nicht. Pfeilbeschriftung ja → 2 ...	Nr. 1 Prüfschritt Sind Fehler im Rahmen der AHB-Prüfungen in den Stammdaten des NB festgestellt worden? Pfeilbeschriftung ja → Ende Code A97 Hinweis Die Stammdaten des NB genügen nicht den AHB Vorgaben. Hinweis: Diese Prüfung ist auf alle Stammdaten des NB anzuwenden. Es sind die Fehlerorte aller dabei festgestellten Fehler in der Antwort zu benennen. Eine Durchführung der nachfolgend in diesem EBD genannten Prüfungen erfolgt nicht. Pfeilbeschriftung nein → 2 ...	Prüfergebnis Nr. 1 ja/nein vertauscht	Genehmigt: Fehler (14.06.2021)

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50220	Kapitel 6.13.1 E_0453_Änderung prüfen	Nr. 10 Prüfschritt Wird die Marktklokation auf Grundlage von Werten bilanziert? Pfeilbeschriftung ja → 11 Pfeilbeschriftung nein → 11  Nr. 11 Prüfschritt Ist der Messstellenbetreiber zum angegebenen Zeitpunkt in der BDEW-Codenummerndatenbank registriert? Pfeilbeschriftung nein → 12 Code A15 Hinweis Messstellenbetreiber nicht gültig Pfeilbeschriftung ja → 12 ...	Nr. 10 Prüfschritt Wird die Marktklokation auf Grundlage von Werten bilanziert? Pfeilbeschriftung ja → 11 Pfeilbeschriftung nein → 12  Nr. 11 Prüfschritt Ist der Messstellenbetreiber zum angegebenen Zeitpunkt in der BDEW-Codenummerndatenbank registriert? Pfeilbeschriftung nein → 12 Code A15 Hinweis Messstellenbetreiber nicht gültig Pfeilbeschriftung ja → 12 ...	Prüfergebnis Nr. 10 Pfeilbeschriftung "nein" falsch.  Wird die Marktklokation nicht auf Grundlage von Werten bilanziert, ist die Prüfung hinsichtlich des Messstellenbetreibers nicht erforderlich.	Genehmigt: Fehler (14.06.2021)

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50221	Kapitel 6.22.1 E_0455_Information prüfen	Nr. 1 Prüfschritt Sind Fehler im Rahmen der AHB-Prüfungen in den Stammdaten des NB festgestellt worden? Pfeilbeschriftung nein → Ende Code A97 Hinweis Die Stammdaten des NB genügen nicht den AHB Vorgaben. Hinweis: Diese Prüfung ist auf alle Stammdaten des NB anzuwenden. Es sind die Fehlerorte aller dabei festgestellten Fehler in der Antwort zu benennen. Eine Durchführung der nachfolgend in diesem EBD genannten Prüfungen erfolgt nicht. Pfeilbeschriftung ja → 2 ...	Nr. 1 Prüfschritt Sind Fehler im Rahmen der AHB-Prüfungen in den Stammdaten des NB festgestellt worden? Pfeilbeschriftung ja → Ende Code A97 Hinweis Die Stammdaten des NB genügen nicht den AHB Vorgaben. Hinweis: Diese Prüfung ist auf alle Stammdaten des NB anzuwenden. Es sind die Fehlerorte aller dabei festgestellten Fehler in der Antwort zu benennen. Eine Durchführung der nachfolgend in diesem EBD genannten Prüfungen erfolgt nicht. Pfeilbeschriftung nein → 2 ...	Prüfergebnis Nr. 1 ja/nein vertauscht	Genehmigt: Fehler (14.06.2021)

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50222	Kapitel 6.22.1 E_0455_Information prüfen	... Nr. 2 Prüfschritt Ist die Marktllokation zu dem im Vorgang unter „Verwendung der Daten ab“ genannten Zeitpunkt bereits dem ÜNB zur Datenaggregation zugeordnet und die Meldung nicht als Korrektur kenntlich gemacht? Pfeilbeschriftung ja Code A01 Hinweis: Zuordnung der Datenaggregation liegt bereits vor. Änderungen sind mittels Stammdatensynchronisation durchzuführen. Pfeilbeschriftung nein → 3 ...	... Nr. 2 Prüfschritt Ist die Marktllokation zu dem im Vorgang unter „Verwendung der Daten ab“ genannten Zeitpunkt bereits dem ÜNB zur Datenaggregation zugeordnet und die Meldung nicht als Korrektur kenntlich gemacht? Pfeilbeschriftung ja → Ende Code A01 Hinweis: Zuordnung der Datenaggregation liegt bereits vor. Änderungen sind mittels Stammdatensynchronisation durchzuführen. Pfeilbeschriftung nein → 3 ...	Prüfergebnis Nr. 2 bei Pfeilbeschriftung "ja" fehlt das weitere Vorgehen.	Genehmigt: Fehler (14.06.2021)
50268	Kapitel 6.28.2 E_0450_Information prüfen	Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da die Ablehnung über eine APERAK erfolgt.	EBD „E_0450 Information prüfen“ aufgenommen	Über den Code A99 wird dem ÜNB die Möglichkeit gegeben, Fehler zurückzumelden.	Genehmigt: Fehler (23.09.2021)
50236	Kapitel 9.11.1 E_0209_Beendigung prüfen	lfd. Nr. 2 Liegt das Beendigungsdatum in der Zukunft? nein → 3 ja → A02 Zustimmung lfd. Nr. 3 Erfolgte zum Beendigungsdatum an der Marktllokation ein Auszug? nein → A03 Ablehnung, Beendigungsdatum ist nicht vertragskonform ja → A02 Zustimmung	lfd. Nr. 2 Liegt das Beendigungsdatum nach dem Stichtag, der wie folgt berechnet wird: Eingangsdatum der Nachricht - (6 Wochen + 5 WT)? nein → A04 Ablehnung, Frist nicht eingehalten ja → A02 Zustimmung	Zu lfd. Nr. 2 Die bereits veröffentlichte Umsetzungsfrage WiM_010 definiert eine Frist für die Angabe des Beendigungsdatum. Eine entsprechende Prüfung wurde in das EBD eingebaut. Zu lfd. Nr. 3 Der MSB kann diese Prüfung nicht ausführen, da er nicht im Besitz dieser Information ist, ob ein Auszug an der Marktllokation stattgefunden hat. Der MSB kennt nur den Namen des Kunden des LF. Daher wird die Prüfung mit der lfd. Nr. 3 gelöscht.	Genehmigt: Fehler (14.06.2021)

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50232	Kapitel 13.6.3 G_0011_Ablehnung der Anmeldung	G_0011 ... A02 Ablehnung (Mehrfachidentifizierung) A03 Ablehnung (Keine Identifizierung) A04 Ablehnung (Marktllokation befindet sich zum Eingangsdatum der Meldung nicht mehr im Netzgebiet des NB) Hinweis: Zur Verwendung der Codes A02, A03 und A04 wird auf das Entscheidungsbaum- Diagramm „E_0462_Prüfen, ob Anmeldung direkt ablehnbar“ verwiesen. Die Prüfungen, die zu den Codes A02, A03 und A04 führen, sind zuerst durchzuführen.	G_0011 ... A16 Ablehnung Identifizierte Marktllokation nimmt nicht an der Marktkommunikation teil. A17 Ablehnung (Mehrfachidentifizierung) A03 Ablehnung (Keine Identifizierung) A04 Ablehnung (Marktllokation befindet sich zum Eingangsdatum der Meldung nicht mehr im Netzgebiet des NB) Hinweis: Zur Verwendung der Codes A03, A04, A16 und A17 wird auf das Entscheidungsbaum- Diagramm „E_0462_Prüfen, ob Anmeldung direkt ablehnbar“ verwiesen. Die Prüfungen, die zu den Codes A03, A04, A16 und A17 führen, sind zuerst durchzuführen.	Harmonisierung der Ablehnungsgründe in der Sparte Strom und Gas bei den ersten Schritten der Identifizierung einer Marktllokation.	Genehmigt: Fehler (14.06.2021)
50237	Kapitel 6.3 SD: Lieferende von NB an LF	Externe Codelisten S_0082 und S_0083 vorhanden	Die beiden Codelisten S_0082 und S_0083 werden durch das neue EBD E_0502_Abmeldung prüfen ersetzt.	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50266	Kapitel 6.6.2 E_0458_Weitere Bearbeitung prüfen	6.6.2 E_0458_Weitere Bearbeitung prüfen Diese Codeliste befindet sich noch im Datenformat.	6.6.2 E_0458_Weitere Bearbeitung prüfen Aufnahme der Codeliste: S_0108_Weitere Bearbeitung prüfen	Überführung der Codelisten aus der REMADV	Genehmigt
50261	Kapitel 6.7 AD: Netznutzungsabrechn ung	"6.7 AD: Netznutzungsabrechnung keine Codelisten vorhanden	Kapitel 6.7 AD: Netznutzungsabrechnung Folgende Codelisten wurden aufgenommen: S_0103_Netznutzungsrechnung (E_0406) S_0109_Nichtzahlungsavis prüfen (E_0452) S_0104_erneut Netznutzungsrechnung prüfen (E_0407) S_0105_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich (E_0459)	Überführung der Codelisten aus der REMADV	Genehmigt

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50238	neues Kapitel nach Kapitel 6.7.4 E_0459_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich	nicht vorhanden	Neues Kapitel 6.8 AD Abrechnung einer sonstigen Leistung Folgende EBD sind vorhanden: E_0503_Rechnung einer sonstigen Leistung prüfen E_0504_Nicht-Zahlungsavis prüfen E_0505_erneut Rechnung einer sonstigen Leistung prüfen EBD wurde noch nicht erarbeitet E_0506_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich EBD wurde noch nicht erarbeitet	Einführung neuer EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50239	neues Kapitel nach Kapitel 6.7.4 E_0459_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich	nicht vorhanden	Neues Kapitel: 6.9 AD Unterbrechung der Anschlussnutzung (Sperrern) auf Anweisung des LF Folgende EBD sind vorhanden: E_0470_Sperrauftrag prüfen E_0488_Anfrage prüfen E_0501_Ablehnung prüfen, ggf. Clearing durchführen E_0472_Prüfen, ob Sperrauftrag erfolgreich	Einführung neuer EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50240	neues Kapitel nach Kapitel 6.7.4 E_0459_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich	nicht vorhanden	Neues Kapitel: 6.10 AD: Wiederherstellung der Anschlussnutzung (Entsperrern) auf Anweisung des LF Folgende EBD sind vorhanden: E_0497_Entsperrauftrag prüfen E_0499_Prüfen, ob Entsperrauftrag erfolgreich	Einführung neuer EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50241	neues Kapitel nach Kapitel 6.7.4 E_0459_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich	nicht vorhanden	Neues Kapitel: 6.11 AD: Stornieren der Unterbrechung und Wiederherstellung der Anschlussnutzung auf Anweisung des LF Folgendes EBD ist vorhanden: E_0468_Stornierung prüfen	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50242	neues Kapitel nach Kapitel 6.7.4 E_0459_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich	nicht vorhanden	Neues Kapitel: 6.12 AD: Wiederherstellung der Anschlussnutzung bei Lieferbeginn Folgendes EBD ist vorhanden: E_0487_Prüfen, ob Entsperrauftrag erfolgreich	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50249	Kapitel 6.13.1 E_0453_Änderung prüfen	Kapitel 6.13.1 ... Nr. 2 Prüfschritt Ist als Aggregationsverantwortlicher der ÜNB angegeben? Pfeilbeschriftung ja → 3 Pfeilbeschriftung nein → 4  Nr. 3 Prüfschritt Ist die im Geschäftsvorfall enthaltene Marktllokations-ID zum im Geschäftsvorfall genannten Zeitpunkt bekannt? Pfeilbeschriftung nein → Ende Code A19 Hinweis Die Marktllokation bzw. Tranche ist für den genannten Zeitpunkt nicht dem ÜNB zur Aggregation gemeldet Pfeilbeschriftung ja → 4 ...	Kapitel 6.18.1 ... Nr. 2 Prüfschritt Ist als Aggregationsverantwortlicher der ÜNB im Vorgang angegeben? Pfeilbeschriftung ja → 3 Pfeilbeschriftung nein → 4  Nr. 3 Prüfschritt Ist die im Vorgang enthaltene Marktllokations-ID zum genannten Zeitpunkt dem ÜNB bereits zur Aggregation zugeordnet? Pfeilbeschriftung nein → Ende Code A19 Hinweis Die Marktllokation bzw. Tranche ist für den genannten Zeitpunkt nicht dem ÜNB zur Aggregation gemeldet Pfeilbeschriftung ja → 4 ...	Prüfschritt 2: Eindeutiger Bezug auf die Aggregationsverantwortung ÜNB in dem vorliegenden Vorgang.  Prüfschritt 3: Angleichung Prüfschritt zu Hinweis: Aktuell geht aus der Fragestellung im Prüfschritt nicht eindeutig hervor, dass die im Geschäftsvorfall enthaltene Marktllokations-ID zum im Geschäftsvorfall genannten Zeitpunkt dem ÜNB bereits zur Aggregation bekannt sein muss	Genehmigt



Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50250	Kapitel 6.22.1 E_0455_Information prüfen	<p>Kapitel 6.22.1 ... Nr. 3 Prüfschritt Ist als Aggregationsverantwortlicher der ÜNB angegeben und die Meldung als Korrektur kenntlich gemacht? Pfeilbeschriftung ja → 4 Pfeilbeschriftung nein → 5</p> <p>Nr. 4 Prüfschritt Ist die im Geschäftsvorfall enthaltene Marktllokations-ID zum im Geschäftsvorfall genannten Zeitpunkt bekannt? Pfeilbeschriftung nein → Ende Code A19 Hinweis Die Marktllokation bzw. Tranche ist für den genannten Zeitpunkt nicht dem ÜNB zur Aggregation gemeldet Pfeilbeschriftung ja → 5 ...</p>	<p>Kapitel 6.27.1 ... Nr. 3 Prüfschritt Ist die Meldung als Korrektur kenntlich gemacht? Pfeilbeschriftung ja → 4 Pfeilbeschriftung nein → 5</p> <p>Nr. 4 Prüfschritt Ist die im Vorgang enthaltene Marktllokations-ID zum genannten Zeitpunkt dem ÜNB bereits zur Aggregation zugeordnet? Pfeilbeschriftung nein → Ende Code A19 Hinweis Die Marktllokation bzw. Tranche ist für den genannten Zeitpunkt nicht dem ÜNB zur Aggregation gemeldet Pfeilbeschriftung ja → 5 ...</p>	<p>Prüfschritt 3: Prüfung zur Aggregationsverantwortung ÜNB kann bei einer ZP2-Meldung gesamtheitlich im Prüfschritt 4 erfolgen sowie eine weitere, notwendige EBD-Prüfung im Prüfschritt 4 implementiert werden</p> <p>Prüfschritt 4: Angleichung Prüfschritt zu Hinweis: Aktuell geht aus der Fragestellung im Prüfschritt nicht eindeutig hervor, dass die im Geschäftsvorfall enthaltene Marktllokations-ID zum im Geschäftsvorfall genannten Zeitpunkt dem ÜNB bereits zur Aggregation bekannt sein muss.</p> <p>In Verbindung zu dem Änderungsvorschlags aus Prüfschritt 3, erfolgt somit die Prüfung, unabhängig des Aggregationsverantwortlichen in dem Vorgang, ob bei einer als Korrektur kenntlich gemachten Meldung die Datenaggregation bereits dem ÜNB zum im Geschäftsvorfall genannten Zeitpunkt vorliegt.</p> <p>Somit wird auch folgender Meldeverlauf berücksichtigt und entsprechend mit einer EBD Qualitätsrückmeldung an den NB weitergeleitet. - Initiale Meldung zur Synchronisation (Stärkung der Bilanzkreistreue) mit dem Transaktionsgrund ZR6 und eine darauffolgende Meldung mit dem Transaktionsgrund ZP2.</p> <p>Eine als Korrektur kenntlich gemachten Meldung kann somit nur erfolgen, wenn eine Übertragung der Aggregationsverantwortung auf den ÜNB vollzogen wurde.</p>	Genehmigt

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50226	neues Kapitel nach Kapitel 6.27.2 E_0450_Information prüfen	EBDs für die Prozesse zum Austausch von Zählzeitdefinitionen nicht vorhanden	<p>Neues Kapitel: 6.29 AD: Reklamation einer Zählzeitdefinition des NB vom LF an NB neues EBD: E_0476_Reklamation prüfen</p> <p>6.30 Reklamation einer Zählzeitdefinition des NB vom MSB an NB neues EBD: E_0478_Reklamation prüfen</p> <p>6.31 9 AD: Reklamation einer Zählzeitdefinition des LF vom MSB an LF neues EBD: E_0479_Reklamation prüfen</p> <p>6.32 AD: Bestellung Änderung Zählzeitdefinition des NB vom LF neue EBD: E_0483_Bestellung prüfen E_0484_Bestellung prüfen E_0493_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte</p> <p>6.33 AD: Bestellung Änderung Zählzeitdefinition des NB vom NB neue EBD: E_0485_Bestellung prüfen E_0494_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte</p> <p>6.34 AD: Bestellung Änderung Zählzeitdefinition des LF vom LF neue EBD: E_0486_Bestellung prüfen E_0495_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte</p> <p>6.35 Konfigurationsänderung zwischen MSB aufgrund Zählzeitdefinitionsänderung neue EBD: E_0480_Bestellung prüfen E_0496_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte</p>	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50243	Kapitel 6.24 AD: Bestellung Änderung des Bilanzierungsverfahre ns oder Gerätekonfiguration vom LF an den NB	6.24 AD: Bestellung Änderung des Bilanzierungsverfahrens oder Gerätekonfiguration vom LF an den NB vorhanden mit folgenden EBD: E_0439_Bestellanforderung prüfen	Kapitel 6.36 AD: Bestellung Änderung des Bilanzierungsverfahrens Folgende EBD sind vorhanden: E_0481_Bestellung prüfen (ersetzt E_0439_Bestellanforderung prüfen) E_0482_Bestellung prüfen E_0492_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50244	Kapitel 6.25 AD: Bestellung Änderung Gerätekonfiguration vom NB an MSB	6.24 AD: Bestellung Änderung des Bilanzierungsverfahrens oder Gerätekonfiguration vom LF an den NB vorhanden mit folgenden EBD: E_0439_Bestellanforderung prüfen  6.25 AD: Bestellung Änderung Gerätekonfiguration vom NB an MSB vorhanden mit folgenden EBD: E_0440_Bestellanforderung prüfen	Kapitel 6.37 AD: Bestellung Änderung Bilanzierungsverfahren vom NB Folgende EBD sind vorhanden: E_0474_Bestellung prüfen (ersetzt EBD E_0440_Bestellanforderung prüfen) E_0490_Prüfen, ob Parametrierung für alle betroffenen Messlokationen durchgeführt werden konnte	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50245	neues Kapitel nach Kapitel 6.25 AD: Bestellung Änderung Gerätekonfiguration vom NB an MSB	nicht vorhanden	neues Kapitel 6.38 AD Konfigurationsänderung zwischen MSB aufgrund Bilanzierungsverfahrensänderung Folgende EBD sind vorhanden: E_0475_Bestellung prüfen E_0491_Prüfen, ob Parametrierung für betroffenen Messlokation durchgeführt werden konnte	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50246	neues Kapitel nach Kapitel 6.26 AD: Verarbeitung der Ablehnung der Gerätekonfiguration durch NB	nicht vorhanden	neues Kapitel 6.40 AD: Bestellung Änderung Konzessionsabgabe vom LF Folgendes EBD ist vorhanden: E_0477_Bestellung prüfen	Einführung eines neuen EBD für den Prozess Bestellung Änderung Konzessionsabgabe vom LF.	Genehmigt
50273	Kapitel 7.6.1 E_0008_NZR prüfen	Neuer Prüfschritt nicht vorhanden	Neuer Prüfschritt nach 2: Prüfschritt 3: Wird die Frist von 1 WT vor dem erforderlichen Versand der Zeitreihe nach der Aktivierung eingehalten? Prüfergebnis: Nein Code: A05 Fristunterschreitung ja --> 4	Neuer Prüfschritt Nr. 3 zur Prüfung, ob die Aktivierung mindestens 1 WT vor der Übermittlung der Zeitreihe erfolgte, wie z. B. E_0036 Schritt 3.	Genehmigt

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50248	neues Kapitel nach Kapitel 7.7 AD: Übermittlung Datenstatus der Netzzeitreihe	nicht vorhanden	neues Kapitel 7.8 AD: Übermittlung von normierten Profilen und Profilscharen vom NB an LF bzw. ÜNB Folgende EBD sind vorhanden: E_0100 Profile bzw. Profilscharen prüfen E_0101 normierte synthetische SLP prüfen	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50230	Kapitel 8.3.1 E_0302_Abmeldung prüfen	Externe Codelisten S_0052 und S_0088 vorhanden EBD für den MPES Prozess Lieferende von NB an LF nicht vorhanden	Externe Codelisten S_0052 und S_0088 nicht vorhanden folgender EBD vorhanden: E_0302_Abmeldung prüfen	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50276	Kapitel 8.3.1	Kapitel 8.4 vorhanden	Kapitel 8.4 gelöscht	Codeliste S_0089 war redundant zum EBD E_0302	Genehmigt
50228	Kapitel 9.6 Ablehnung der Änderung (MSB an NB)	9.6 Messlokationsänderung 9.6.1 Ablehnung der Änderung (MSB an NB) Externe Codelisten S_0069_ORDRSP Abl. der Anforderung vorhanden EBDs für die Prozesse zur Messlokationsänderung nicht vorhanden	Kapitel umbenannt in: 9.6 Messlokationsänderung vom NB an MSB 6.9.1 E_0249_Beauftragung zur Messlokationsänderung prüfen Aufnahme EBD: E_0249_Beauftragung zur Messlokationsänderung prüfen Externe Codelisten S_0069_ORDRSP Abl. der Anforderung nicht vorhanden	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50277	Kapitel 9.6.2 Auftragsbestätigung (MSB an NB)	Kapitel: 9.6.2 Auftragsbestätigung (MSB an NB) 9.6.3 Ablehnung der Änderung (MSB an LF) 9.6.4 Auftragsbestätigung (MSB an LF)  Codelisten vorhanden: S_0070_ORDRSP Auftragsbestätigung vorhanden S_0071_ORDRSP Abl. der Anforderung S_0072_ORDRSP Auftragsbestätigung	Kapitel: 9.6.2, 9.6.3, 9.6.4  Kapitel gelöscht	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160  Codelisten gehen in folgende EBD über: in folgende EBD eingegangen: E_0249_Beauftragung zur Messlokationsänderung prüfen E_0250_Beauftragung zur Messlokationsänderung prüfen	Genehmigt

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50202	Kapitel 9.11.1 E_0207_Anfrage prüfen	Neue Prüfschritte nicht vorhanden	<p>Neue Prüfung nach Schritt 8: Prüfschritt: 9 Möchte der MSB zum angefragten Termin kein Angebot erstellen und verzichtet auf die Erstellung und Versendung des Angebots? Prüfergebnis: ja → 10 nein → 11</p> <p>Prüfschritt: 10 Liegt bereits eine mit dem LF vereinbarte Rechnungsabwicklung für diese Marktklokation zu einem späteren Zeitpunkt vor? Prüfergebnis: ja → Code A09 Der MSB möchte auf die Erstellung des Angebots verzichten nein → Code A10 Der MSB erstellt zum angefragten Termin kein Angebot. Hinweise: Ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt, zu dem der MSB ein Angebot erstellen möchte, sendet er dieses an den LF.</p> <p>Prüfschritt: 11 Prüfschritt: 12</p>	neue Prüfschritte, der dem MSB die Möglichkeit bietet, kein Angebot zu erstellen.	Genehmigt
50265	Kapitel 9.12 AD: Abrechnung Messstellenbetrieb gegenüber dem LF	9.12 AD: Abrechnung Messstellenbetrieb gegenüber dem LF keine Codelisten vorhanden	<p>9.13 AD: Abrechnung Messstellenbetrieb gegenüber dem LF Folgende Codelisten wurden aufgenommen: S_0106_Rechnung verarbeiten S_0111_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich</p>	Überführung der Codelisten aus der REMADV	Genehmigt

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50229	Kapitel 9.13 SD: Abrechnung von Dienstleistungen für kME	9.13 SD: Abrechnung von Dienstleistungen für kME 9.14 SD: Abrechnung von Dienstleistungen für mME und iMS	Kapitel zusammengelegt zu: 9.14 AD: Abrechnung von Dienstleistungen folgende EBD sind vorhanden: E_0259_Rechnung verarbeiten E_0260_Nicht-Zahlungsavis prüfen E_0261_Storno verarbeiten  Alternative: Kapitel zusammengelegt zu: 9.14 AD: Abrechnung von Dienstleistungen Aufnahme der Codeliste: S_0107_Abrechnung von Dienstleistungen S_0110_Prüfen, ob Antwort auf Stornierung erforderlich folgende EBD sind vorhanden: E_0260_Nicht-Zahlungsavis prüfen	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50227	neues Kapitel nach Kapitel 9.23.1 E_0251_Mitteilung über Gesamtvorgang prüfen	EBDs für die Prozesse zur Übermittlung von Werten an den ESA nicht vorhanden	Neues Kapitel: 9.24 AD: Anfrage und Bestellung von Werten durch den ESA E_0252_Anfrage prüfen E_0253_Angebot zur Anfrage prüfen E_0256_Bestellung prüfen E_0258_Antwort auf Bestellung prüfen E_0257_Stornierung prüfen  9.25 AD: Beendigung der Übermittlung von Werten an ESA durch ESA E_0254_Beendigung prüfen	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50260	Kapitel 9.6.3 Ablehnung der Änderung (MSB an NB)	9.6.3 Ablehnung der Änderung (MSB an LF) Externe Codelisten S_0071_ORDRSP Abl. der Anforderung vorhanden EBDs für die Prozesse zur Messlokationsänderung nicht vorhanden	Kapitel umbenannt in: 9.6 AD: Messlokationsänderung vom LF an MSB 9.6.1 E_0249_Beauftragung zur Messlokationsänderung prüfen Aufnahme EBD: E_0250_Beauftragung zur Messlokationsänderung prüfen Externe Codelisten S_0071_ORDRSP Abl. der Anforderung nicht vorhanden	Einführung eines neuen EBD aufgrund der Festlegung BK6-20-160.	Genehmigt
50270	Kapitel 9.12.2 E_0211_Nicht-Zahlungsavis prüfen	Kapitel 9.12.2 E_0211_Nicht-Zahlungsavis prüfen Diese Codeliste befindet sich noch im Datenformat.	Kapitel 9.13.2 E_0211_Nicht-Zahlungsavis prüfen  Derzeit ist für diese Entscheidung kein Entscheidungsbaum notwendig, da keine Antwort gegeben wird.	Kein EBD erforderlich	Genehmigt

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50263	Kapitel 11.3 AD: Mehr-/Minder mengenabrechnung zwischen NB und LF	11.3 AD: Mehr-/Minder mengenabrechnung zwischen NB und LF keine Codelisten vorhanden	11.3 AD: Mehr-/Minder mengenabrechnung zwischen NB und LF Folgende Codeliste wurden aufgenommen: GS_002_MehrMinderMengen-Rechnung prüfen	Überführung der Codelisten aus der REMADV	Genehmigt
50264	Kapitel 11.4 AD: Mehr-/Minder mengenabrechnung zwischen NB und MG	11.4 AD: Mehr-/Minder mengenabrechnung zwischen NB und MG keine Codelisten vorhanden	11.4 AD: Mehr-/Minder mengenabrechnung zwischen NB und MG Folgende Codelisten wurden aufgenommen: G_0080_aggregierte Menge und Abrechnungszeitraum prüfen	Überführung der Codelisten aus der REMADV	Genehmigt
50203	Kapitel 13.12.2 G_0028_Antwort auf Änderung	Kapitel 13.12.2 vorhanden	Kapitel 13.12.2 gelöscht	Codeliste G_0028 wird nicht in UTILMD benutzt	Genehmigt
50204	Kapitel 13.17.3 G_0045_Antwort auf Anfrage	Kapitel 13.17.3 vorhanden	Kapitel 13.17.3 gelöscht	Die Codeliste G_0045 wurde in das Kapitel 13.16.2 verschoben	Genehmigt
50205	Kapitel 13.18.3 G_0029_Antwort auf Änderung	Kapitel 13.18.3 vorhanden G_0029_Antwort auf Änderung	Kapitel 13.18.3 gelöscht G_0029_Antwort auf Änderung	Die Codeliste G_0029 wird bereits durch die Codeliste G_0027 abgedeckt und kann daher in diesem Kapitel gelöscht werden, da zu viel.	Genehmigt
50271	Kapitel 13.21 Netznutzungsabrechnung	13.21.1 Zahlungssavise Die Codeliste befindet sich noch im Datenformat. 13.21.2 Zahlungsablehnung Die Codeliste befindet sich noch im Datenformat 13. 21.3 Zahlungssavise Die Codeliste befindet sich noch im Datenformat	13.21.1 Zahlungssavise Zahlungssavise enthält keinen Antwortcode. 13.21.2 Zahlungsablehnung Codeliste G_0081 13. 21.3 Zahlungssavise Zahlungssavise enthält keinen Antwortcode.	Überführung der Codelisten aus der REMADV	Genehmigt
50274	Kapitel 14.9 Abrechnung von Dienstleistungen im Messwesen	Kapitel vorhanden 14.9 Abrechnung von Dienstleistungen im Messwesen 14.9.1 Bestätigung der Rechnung vom NB an den MSBA 14.9.2 Bestätigung der Rechnung vom MSBN an den MSBA 14.9.3 Ablehnung der Rechnung vom NB an den MSBA 14.9.4 Ablehnung der Rechnung vom MSBN an den MSBA	Kapitel gelöscht	In der neuen Festlegung der WiM wurde das Kapitel "Abrechnung von Dienstleistungen im Messwesen" in das Kapitel "Abrechnung von Dienstleistungen" überführt. Neue Kapitel wurden im EBD-Dokument aufgenommen: 9.14.1 E_0259_Rechnung verarbeiten 9.14.2 E_0260_Nicht-Zahlungssavis prüfen 9.14.3 E_0261_Storno verarbeiten	Genehmigt

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
50262	Kapitel 15.1 SD: Kapazitätsabrechnung an Ausspeisepunkten zu Letztverbrauchern	15.1 SD: Kapazitätsabrechnung an Ausspeisepunkten zu Letztverbrauchern keine Codelisten vorhanden	15.1 SD: Kapazitätsabrechnung an Ausspeisepunkten zu Letztverbrauchern Folgende Codelisten wurden aufgenommen: G_0079_ Kapazitätsrechnung prüfen	Überführung der Codelisten aus der REMADV	Genehmigt